

Maschinenlesbares Codebuch - ZA Nr. 1053

Wahlstudie 1980

Primärforscher:

Forschungsgruppe Wahlen e.V.,  
Mannheim

Zentralarchiv für empirische Sozialforschung  
an der Universität zu Köln  
Bachemer Str.40  
D-50931 Köln  
Tel.: 0221 - 47 694 0

Zur Beachtung bei Veröffentlichungen

Alle Forschungsarbeiten, die sich auf vom ZENTRALARCHIV bereitgestellte Daten beziehen, sollten sich an nachstehender Zitierweise orientieren. Die jeweils zutreffenden Angaben sollten entsprechend eingesetzt werden:

Die Daten (und Tabellen), die in diesem Beitrag (Buch, Artikel, Manuskript) benutzt werden, wurden (zum Teil) vom ZENTRALARCHIV FÜR EMPIRISCHE SOZIALFORSCHUNG, Universität zu Köln, zugänglich gemacht. Die Daten für die Studie ... (Titel der Studie) wurden erhoben von ... (Name(n) der Forscher und des Instituts der Primärforschung). Sie wurden vom ZENTRALARCHIV FÜR EMPIRISCHE SOZIALFORSCHUNG (ZA) für die Analyse aufbereitet und dokumentiert. Weder die vorgenannten Personen und Institute noch das ZENTRALARCHIV tragen irgendeine Verantwortung für die Analyse oder Interpretation der Daten in diesem Beitrag..

Um einen Überblick über die tatsächliche Benutzung unseres Institutes zu erhalten, bitten wir außerdem um Überlassung von zwei Forschungsberichten aus jedem Projekt, das auf Bestände des ZENTRALARCHIVs zurückgreift. Die Berichte sollten dem ZENTRALARCHIV spätestens einen Monat nach Fertigstellung zugehen.

Inhaltsverzeichnis	Seite
Hinweis fuer Veröffentlichungen	2
Übersicht über die Dokumentation der Studie	4
Kurzbeschreibung der Studie	6
Informationen zur Stichprobe	7
Hinweise zur Benutzung des Codeplanes	9
Variablenübersicht	12
Variablenkorrespondenzliste	15
Codeplan	

#### Uebersicht ueber die Dokumentation dieser Studie

Umfragen zu Bundestagswahlen sind ein besonderer Schwerpunkt der Bestaende des ZENTRALARCHIVs. Zu den Bundestagswahlen von 1953 bis 1976 sind im Rahmen des "German Electoral Data-(GED)" Projektes insgesamt fuenfzehn Studien fuer die Analyse aufbereitet und dokumentiert worden. An diesem Projekt waren neben dem ZENTRALARCHIV das Zentrum fuer Umfragen, Methoden und Analysen e.V. (ZUMA), Mannheim, und das Inter-University Consortium for Political and Social Research (ICPSR), Ann Arbor, Michigan, USA, beteiligt.

Die "Wahlstudie 1980" wurde aus zehn Einzelstudien mit jeweils unabhaengigen Samples zu einem Datenpool zusammengefasst. Bei diesen Einzelstudien handelt es sich um die monatlich von MARPLAN erhobenen "Politbarometer", die von der Forschungsgruppe Wahlen als Projektleitung betreut und vom ZDF finanziert werden. Ein wesentlicher Aspekt der Serie von Wahlstudien ist die Kontinuitaet von Fragestellungen ueber mehrere Zeitpunkte hinweg. Um diese Kontinuitaet auch fuer 1980 zu gewaehrleisten, wurden die Umfragen von Juni, September und Oktober um solche relevanten Fragen erweitert.

Insgesamt beinhaltet der Datenpool die Monate Januar bis November 1980, ausschliesslich des Monats August, in dem kein Politbarometer erhoben wurde. Damit sind acht Vor- und zwei Nachwahluntersuchungen in dem Datenpool integriert.

Die Daten wurden so organisiert, dass gleiche Fragestellungen aus verschiedenen Monaten im Datensatz jeweils in der gleichen Position verschlueselt wurden. Die Juni-Umfrage war als erste ausfuehrliche Umfrage Richtlinie fuer den Aufbau des Files. Fragen, die nur in einzelnen Monaten auftauchten, wurden in ihrer zeitlichen Abfolge an den Schluss der inhaltlichen Variablen gestellt. Diesen folgen die demographischen Angaben, die in der Regel allen zehn Untersuchungen gemeinsam waren.

Im Rahmen des GED-Projektes wurden bisher folgende Studien fuer die Analyse aufbereitet und dokumentiert:

ZA-Studiennr.	Titel
55 - 57	Koelner Wahlstudie (Bundesrepublik, Vorwahluntersuchungen: Juli 1961, September 1961; Nachwahluntersuchung: November 1961), Forschungsinstitut fuer politische Wissenschaft, Koeln, DIVO, Frankfurt
145	Bundesstudie 1953 UNESCO-Institut fuer Sozialwissenschaften, Koeln IFD, Allensbach, DIVO, Frankfurt
314	Bundestagswahl 1965, (Nachuntersuchung: Oktober 1965), DIVO, Frankfurt
426 - 427	Bundestagswahl 1969 (Panel, Voruntersuchung: September 1969, Nachuntersuchung: Oktober/November 1969), DIVO, Frankfurt
525	Politik in der Bundesrepublik (August 1969) Lehrstuhl fuer politische Wissenschaft, Mannheim INFRATEST, Muenchen
556	Bundestagswahl 1965 (Voruntersuchung: September 1965), Lehrstuhl fuer politische Wissenschaft, Mannheim, DIVO, Frankfurt
635 - 637	Wahlstudie 1972, (Panel, Voruntersuchungen: September/Okttober 1972, Okttober/November 1972; Nachuntersuchung: Dezember 1972) Manfred Berger, Wolfgang Gibowski, Max Kaase, Dieter Roth, Uwe Schleith, Rudolf Wildenmann, Universitaet Mannheim, INFRATEST, Muenchen
823 - 825	Wahlstudie 1976 (Panel zur Bundestagswahl, Voruntersuchungen: 19. Mai - 23. Juni 1976, 5. Aug. - 18. Sept. 1976; Nachuntersuchung: 5. Okt. - 22. Nov. 1976), Forschungsgruppe Wahlen e.V., Mannheim, GETAS Institut, Bremen
1053	Wahlstudie 1980 (Datenpool aus zehn Einzelstudien, Voruntersuchungen: Jan., Feb., Maerz, April, Mai, Juni, Juli, Sept. 1980; Nachuntersuchungen: Okt. und Nov. 1980) Forschungsgruppe Wahlen e.V., Mannheim, MARPLAN, Offenbach

Kurzbeschreibung der Studie:

Erhebungszeitraum  
Januar 1980 bis November 1980  
(ausser August 1980)

Primaerforscher  
Forschungsgruppe Wahlen e.V., Mannheim  
Juni und September in Zusammenarbeit mit:  
Dieter Fuchs (ZUMA, Mannheim)  
Max Kaase (Universitaet Mannheim)  
Hans D. Klingemann (FU Berlin)  
Uwe Schleth (Universitaet Heidelberg)

Datenerhebung  
MARPLAN, Offenbach

**Inhalt**

Zusammengefasster Datenpool der ZA-Studien: 1054 bis 1063.  
Themen: In Form einer Trenderhebung wurde monatlich erfragt: eigene Wahlbeteiligungsabsicht; Parteipraeferenz (Sonntagsfrage, Rangplatzverfahren); Sympathieskalometer fuer die SPD, CDU, CSU, FDP, die Gruenen sowie fuer die Politiker Genscher, Kohl, Schmidt und Strauss; Parteineigung und Parteibindung; Religiositaet; zusaetzlich vercodet wurde: Kreiskennziffer und Ortsgroesse Themenkreise, die ueber diesen gemeinsamen Teil aller Studien hinausgehen, sind leicht der Variablenuebersicht (Seite 12) zu entnehmen.

**Grundgesamtheit und Auswahl**

Untersuchungsgebiet: BRD  
Alter: 18 Jahre und aelter  
Mehrstufig-geschichtete Zufallsauswahl

**Erhebungsverfahren**

Muendliche Befragung mit standardisiertem Fragebogen

**Datensatz**

Anzahl der Einheiten: insgesamt 11 986  
Jan. 1200, Feb. 1172, Maerz 1099, April 1124, Mai 1050,  
Juni 1620, Juli 1130, Sept. 1518, Okt. 1001, Nov. 1072  
Anzahl der Variablen: 303  
Anzahl der Karten: 7  
Einfachlochung, OSIRIS

#### Informationen zur Stichprobe

Die Stichprobe wurde aus der Gesamtheit der in Privathaushalten lebenden Personen mit deutscher Staatsangehoerigkeit, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, gezogen. West-Berlin war von der Auswahl ausgeschlossen.

Fuer die Stichprobe wurde eine geschichtete mehrfache Zufallsauswahl verwendet mit drei Auswahlebenen. Zuerst wurden die regionalen Sample-Points (Wahlbezirke) ausgewaehlt, dann die Haushalte innerhalb eines jeden Sample-Points und schliesslich Personen innerhalb eines jeden Haushaltes.

Bei der regionalen Auswahl war jede Gemeinde durch ihre Wahlbezirke der Bundestagswahl 1976 vertreten. Aus der Gesamtheit aller nach Ortsgrösse geschichteten Wahlbezirke wurden dann insgesamt 202 Wahlbezirke als Sample-Points ausgewaehlt, die von jeweils einem Interviewer bearbeitet wurden.

Die Auswahl der Haushaltsadressen in jedem Wahlbezirk erfolgt bei dieser Studie nach dem Random-Route-Verfahren. Jeder Interviewer erhielt Informationen ueber die Auswahl der abzugehenden Strassen und die Auswahl des jeweiligen Privathaushaltes. In jedem Sample-Point sollten maximal acht Befragungen durchgefuehrt werden.

Die ermittelten Adressen bildeten die Brutto-Haushaltsstichprobe dieser Untersuchung. Mit Hilfe eines Zufallsverfahrens wurde dann aus den wahlberechtigten Mitgliedern jedes Haushaltes die Zielperson ausgewaehlt, die interviewt werden sollte.

Die durchschnittlichen Gewichte sind in der folgenden Tabelle nach Altersgruppen beider Geschlechter ausgewiesen.

	Januar		Februar	
	Maenner	Frauen	Maenner	Frauen
<b>Alter</b>				
18 bis 24	0.84	1.01	0.82	1.13
25 bis 29	1.11	1.07	0.77	1.11
30 bis 39	0.91	0.96	0.84	1.15
40 bis 49	0.92	1.16	0.99	1.19
50 bis 59	1.02	0.96	1.04	1.09
60 bis aelter	0.94	1.07	0.82	1.07
Insgesamt	0.95	1.05	0.89	1.12
 <b>Maerz</b>				
		Maenner	April	
		Frauen	Maenner	Frauen
<b>Alter</b>				
18 bis 24	0.86	0.85	0.79	0.99
25 bis 29	1.01	0.96	1.06	1.09
30 bis 39	0.93	1.03	0.87	1.06
40 bis 49	1.03	1.20	0.98	1.16
50 bis 59	1.05	1.03	1.23	0.97
60 bis aelter	0.90	1.05	0.90	0.99
Insgesamt	0.96	1.04	0.96	1.04

	Mai		Juni	
	Maenner	Frauen	Maenner	Frauen
<b>Alter</b>				
18 bis 24	0.77	0.93	0.88	0.92
25 bis 29	0.76	0.83	0.98	1.03
30 bis 39	0.95	1.10	0.84	1.01
40 bis 49	1.07	1.15	1.01	1.19
50 bis 59	1.12	1.16	0.97	1.02
60 bis aelter	0.97	0.97	0.95	1.08
Insgesamt	0.96	1.03	0.94	1.06
	Juli		September	
	Maenner	Frauen	Maenner	Frauen
<b>Alter</b>				
18 bis 24	0.91	0.98	0.91	0.84
25 bis 29	0.96	1.13	1.06	0.92
30 bis 39	0.85	1.11	0.88	0.92
40 bis 49	0.95	1.36	1.06	1.26
50 bis 59	0.99	1.26	1.15	1.14
60 bis aelter	0.71	1.04	0.97	0.92
Insgesamt	0.87	1.14	1.00	1.00
	Oktober		November	
	Maenner	Frauen	Maenner	Frauen
<b>Alter</b>				
18 bis 24	0.74	0.90	0.80	1.05
25 bis 29	0.97	0.81	0.84	0.99
30 bis 39	0.97	1.16	0.90	1.07
40 bis 49	1.02	1.05	1.05	1.02
50 bis 59	1.23	1.27	1.00	1.05
60 bis aelter	1.11	0.82	0.93	1.03
Insgesamt	1.01	0.99	0.93	1.07

Die gewichtete Umfrage ist unter Beruecksichtigung der wahrscheinlichkeitstheoretischen Grundlagen von Stichproben repraesentativ fuer die wahlberechtigte Bevoelkerung der Bundesrepublik. Da es sich um eine Zufallsstichprobe handelt, kann fuer jedes Stichprobenergebnis ein Vertrauensbereich angegeben werden, innerhalb dessen der wirkliche Wert des Merkmals in der Gesamtheit mit einer bestimmten Wahrscheinlichkeit liegt.

Hinweise zur Benutzung des Codeplanes

Im wesentlichen folgt das maschinenlesbar aufbereitete Codebuch zunaechst dem Juni-Fragebogen und dann den Frageboegen der Monate Januar bis Mai, Juli, September bis November. Die Auswahl einzelner Fragen z.B. fuer einen Analysesatz und damit die Zusammenstellung eines Analysecodebuches ist moeglich. Zum Verstaendnis der Codebuchangaben bitten wir den Benutzer, die Erlaeuterungen am Beispiel einer Variablen aus dem vorliegenden ZA-Codebuch zu beachten. Die Zahlenangaben in den spitzen Klammern < > beziehen sich auf die Erlaeuterungen, die diesem Beispiel folgen. Sie erscheinen nicht im Codebuch.

Beispiel

<pre>&lt;1&gt;      &lt;2&gt;          &lt;1&gt; V78 - RICHTIGE AN DER SPITZE -    REF NR.0078 &lt;4&gt;          &lt;5&gt;          &lt;3&gt;          &lt;12&gt; POSITION 108        KARTE 2        FW1: 0</pre>
<pre>&lt;6&gt; F.25 GLAUBEN SIE, DASS HEUTE BEI UNS IN DER BUNDESREPUBLIK IM GROSSEN UND GANZEN DIE RICHTIGEN LEUTE IN DEN FUEHRENDEN STELLUNGEN SIND ODER GLAUBEN SIE DAS NICHT?</pre>
<pre>&lt;8&gt;  &lt;9&gt; 1. JA, GLAUBE ICH 2. NEIN, GLAUBE ICH NICHT  9. WEISS NICHT 0. TNZ (JAN, MRZ, MAI, JUL, OKT NICHT ERHOBEN)</pre>
<pre>&lt;10&gt;          &lt;11&gt; !JAN !FEB !MRZ !APR !MAI !JUN !JUL !SEP !OKT !NOV !TOTAL -----! 0!1200! 1099! 1050! 1130! 1001! 5480 %!</pre>
<pre>-----! 1! 629! 554! 764! 737! 492! 3176 %! 66.4! 62.0! 57.8! 60.7! 56.9! 60.6</pre>
<pre>-----! 2! 318! 339! 557! 478! 372! 2064 %! 33.6! 38.0! 42.2! 39.3! 43.1! 39.4</pre>
<pre>-----! 9! 225! 231! 299! 303! 208! 1266 %!</pre>

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

Erlaeuterungen

- <1> Jeder Frageeinheit der Studie ist eine Variablen- und eine Referenznummer eindeutig zugeordnet. In dem vorliegenden Codebuch sind die Nummern jeweils identisch. Wenn aus dem gesamten Datensatz eine Variablenauswahl erstellt werden soll, werden die Variablen neu durchnumeriert, waehrend die Referenznummern erhalten bleiben. Der Bezug von Variablen-Subsets zur Gesamtheit des Codebuches bleibt somit bestehen.
- <2> Die maximal 24-stellige Etikette der Variablen stellt den semantischen Bezug her zwischen dem Codebuch und der OSIRIS bzw. SPSS-Systemdatei
- <3> In den Feldern FW1 und FW2 werden die fehlenden Werte ausgewiesen.  
"FW1" gibt einen explizit definierten einzelnen Wert an.  
"FW2" definiert einen Wertebereich. Alle Werte, die groesser oder gleich der angegebenen Zahl sind, liegen in dem Bereich der fehlenden Werte.  
Wenn keine Zahlen angegeben sind, sind fuer die betreffende Variable keine fehlenden Werte (FW1 und/oder FW2) definiert.

- <4> "POSITION" gibt an, an welcher Stelle die betreffende Variable im Osiris-Datensatz beginnt.  
"FELDLAENGE" beschreibt die Anzahl der Stellen der betreffenden Variable.
- <5> "KARTE" und "SPALTE" beschreiben die Position der Variablen im Card-Image-Datensatz (jeweils 80-stellige Saetze im Lochkartenformat) der Studie.
- <6> An dieser Stelle steht der vollstaendige Fragetext aus den Originalunterlagen der Studie, einschliesslich der Intervieweranweisungen oder sonstiger Kommentare. Die Notation bleibt soweit wie moeglich erhalten.  
Umstrukturierungen des Codeplans und damit auch Veraenderungen der Textabfolge werden in einzelnen Faellen vorgenommen und dienen der leichteren Handhabung der Daten fuer Analysezwecke.
- <7> Die Archivkommentare, Hinweise des Bearbeiters der Studie fuer den Benutzer, stehen in spitzen Klammern < > vornehmlich an dieser Stelle. Wenn sie im Bereich der Frage- oder Antworttexte erforderlich werden, sind sie durch diese Klammern gekennzeichnet.
- <8> Hier stehen die explizit in Datensatz vorhandenen Codepositionen der einzelnen Antwortkategorien. Die Codewerte gelten sowohl fuer die Positionsangabe <4> als auch fuer die Karten- und Spaltenangabe <5> im Kopf der Variablen.
- <9> Die Antworttexte werden aus den Originalunterlagen entnommen. Falls eine Umstrukturierung des Codeplanes erforderlich war, werden die Antworttexte ergaenzt bzw. neue hinzugefuegt.
- <10> Die Kreuztabelle weist die Haeufigkeitsverteilungen der Variablen je Erhebungsmonat aus. Die Prozentwerte unter den absoluten Werten sind auf der Basis der gueltigen Nennungen errechnet, d.h. die Gesamtzahl der Faelle wird um die Anzahl der Faelle vermindert, auf die die Bedingungen der fehlenden Werte FW1 und FW2 zutreffen.
- <11> Die Werte unter der Spaltenbezeichnung "TOTAL" sind die kumulierten Haeufigkeiten ueber alle Monate hinweg.
- <12> "DEZ.STELLEN" gibt die Anzahl der fuer diese Variable definierten Dezimalstellen an.  
"MEHRFACHNENN.: n" gibt die Anzahl der Nennungen auf eine Frage an, die im Codebuch zu einer Variablen zusammengefasst sind. Im Datensatz hingegen sind die Mehrfachnennungsvariablen einzeln vorhanden und ansprechbar. In der Dokumentation kommt die Zusammenfassung der Variablen dadurch zum Ausdruck, dass die absoluten Haeufigkeiten auf der Ebene der einzelnen Antwortkategorien ueber alle definierten Nennungen addiert werden. Dadurch waechst die Basis, auf der sich die relativen Haeufigkeiten im Codebuch errechnen, auf ein n-faches der Grundgesamtheit.

Variablenuebersicht

## Var.-Nr. Inhalt

1	ZA-Studiennummer
2	Befragtennummer
3- 4	Gewichtungsfaktoren
5	Erhebungsmont
6- 7	wirtschaftliche Lage der BRD
8- 9	Politikinteresse
10- 17	Wahlbeteiligung 1976, Wahlabsicht
18- 22	Parteipräferenz: Rangplatz
23- 29	Skalometer: Parteien, Regierung, Opposition
30- 41	Skalometer: Politiker
42- 44	eigene wirtschaftliche Lage
45	Regierungspräferenz
46- 47	Einstellung zur Kernkraft
48- 69	Aufgaben und Ziele in der Bundesrepublik: Wichtigkeit und Lösungskompetenz
70	Einstellung zur Ehescheidung
71- 76	nichtwählbare Parteien
77	Wunsch nach voellig neuer Partei
78	Einstellung zur politischen Spitze in der Bundes- republik
79- 84	politische Gespräche und Parteineigungen in der Familie, bei Freunden
85- 93	Links-Rechts-Kontinuum von Parteien, Politikern, des Befragten
94- 95	Einstellung zum politischen Engagement der Kirchen, der Gewerkschaft
96	Wunsch nach absoluter Mehrheit fuer eine Partei
97	gewünschte Regierungskoalition
98	vermuteter Bundestagswahlgewinner
99	Kanzlerpräferenz
100-101	Präferenzgrunde fuer Strauss, Schmidt
102	Wunsch nach einem anderen CDU/CSU-Kandidaten als Strauss
103	Wunsch nach einem anderen SPD-Kandidaten als Schmidt
104	Einfluss der Strauss-Kandidatur auf CDU/CSU-Chancen
105	Einstellung zum Gewerkschaftsverhalten
106	Einstellung zur Damenmode (Rocklaenge)
107	Einstellung zur Demokratie in der Bundesrepublik
108	Wirtschaftsembargo der USA wegen Afghanistan
109-110	Olympiaverzicht der Bundesrepublik, der westlichen Laender
111	Einschraenkung der Ostbeziehungen der Bundesrepublik
112	Fortfuehrung der Abruestungsverhandlungen
113-114	Kriegsgefahr wegen Afghanistan
115	Wunsch nach zusätzlichen Fernsehprogrammen
116	Traegerschaft der zusätzlichen Fernsehprogramme
117-118	Einstellung und Teilnahme bezgl. Jogging
119	Beziehungen zwischen West-Europa und den USA
120	Wirkung von politischem Engagement
121	Toleranz gegeneuber politisch Andersdenkenden
122	Existenz einer politischen Partei als Interessen- vertretung
123	Unterschiede in den grossen politischen Parteien
124	Autobesitz
125	Benzinprijs und Fahrverzicht
126-131	Eigenschaftsprofil: Helmut Schmidt
132-137	Eigenschaftsprofil: Franz-Josef Strauss
138-143	Eigenschaftsprofil: idealer Bundeskanzler
144	Einhaltung des Fairnis-Abkommens bei der Wahl
145-146	Wunsch, schlanker zu werden und Konsequenzen daraus
147	Iranboykott aus Solidaritaet mit den USA
148	Rationierung von Benzin und Heizöl
149-152	Items zu Politik und eigener Wirkungskraft
153	Einsparungsmöglichkeit der Mehrkosten fuer Heizöl
154	Chancen der CDU/CSU mit Ernst Albrecht
155-160	Aufgaben und Ziele in der Bundesrepublik
161	Mehrausgaben fuer umweltfreundlichere Autos

162	Bewertung der Nichtteilnahme an der Sommerolympiade in Moskau
163	Wahlverhalten: immer die gleiche Partei
164	Bundesland, Wohnsitz bei der Wahl 1976
165	Zufriedenheit mit den Spitzenkandidaten der bevorzugten Partei
166	Notwendigkeit der Gruenen Partei im Bundestag
167	Politischer Standort der "Gruenen"
168-176	die guten und schlechten Seiten der Parteien
177-178	Uebereinstimmung unserer Politik und Ordnung mit dem Ideal, persoenliche Bedeutung
179-182	Items zur eigenen politischen Einflussnahme
183	Veraenderung der politischen Ordnung und Demokratie
184	politische Ansichten in der Oeffentlichkeit
185	Wahlkampfeinsatz bei den Parteien
186-190	Einschraenkung buergerlicher Rechte
191	Bedeutung der Erst- bzw. Zweitstimme
192-195	Einschaetzung der CDU/CSU bzw. SPD
196	Einstellung zu Plakettentraegern
197-207	eventuelle Aktivitaeten fuer eine bevorzugte Partei
208-229	Bedeutung und Loesungskompetenz politischer Probleme
230	politische Sendungen im Fernsehen
231-232	Offenheit bei Politikgespraechen
233-236	Ziele in der Politik
237-243	wichtige Ziele fuer die Entwicklung unserer Gesellschaft
244-245	Stress bei der taeglichen Arbeit
246	Teilnahme an der Bundestagswahl 1980
247-249	Erst- bzw. Zweitstimme bei der Wahl 1980
250	Zeitpunkt der Entscheidung fuer die Wahl 1980
251	Abschneiden der SPD bei der Wahl 1980
252	Gruende fuer den Stimmenverlust der CDU/CSU
253	Gruende fuer den Stimmengewinn der FDP
254	Abschneiden der CDU/CSU mit einem anderen Kanzlerkandidaten
255	Bedeutung des Wahlkampfs
256	TV-Einsatz vor der Wahl
257-258	Beurteilung der Diskussion der Spitzenkandidaten im Fernsehen
259	Wiederholung solch einer Diskussion vor der naechsten Wahl
260	gleiche Wahlentscheidung wie 1976?
261	Gruende fuer die Wahl einer anderen Partei
262	Einstellung zur Bundeswehr
263	Meinung zum Thema Frauen in der Bundeswehr
264	Beurteilung des Anteils der Verteidigungsausgaben am Gesamthaushalt
265-269	Tradition in der Bundeswehr
270	Bedrohung der Bundesrepublik durch den Osten
271	militaerischer Status des Befragten
272	Probleme und Aufgaben in der Bundesrepublik
273	Zufriedenheit mit dem politischen Geschehen
274-277	Wiedervereinigung, Verhandlungen, wirtschaftliche Zusammenarbeit mit der DDR
278	Anerkennung der DDR-Staatsbuergerschaft
279	Verwandte oder Freunde in der DDR
280-303	Statistik: Zahl der Personen im Haushalt Geschlecht, Alter, Familienstand, Schulbesuch, Berufstaetigkeit, Berufsgruppe, Vergleich der beruflichen Stellung mit der des Vaters, Berufstaetigkeit des Haushaltvorstands, Berufsgruppe des Haushaltvorstands, Familienstand, Schichtzugehoerigkeit der Berufsgruppe, Gewerkschaftsmitgliedschaft, Konfession, Kirchgang, Parteineigung, Staerke der Parteineigung, Wohngegend, Bundesland, Kreiskennziffer, Ortsgroesse

**V1 ZA-STUDIENNUMMER: 1053**

Position: 1  
 Länge: 4

ZA-STUDIENNUMMER 1053

**V2 BEFRAGTENNUMMER**

Position: 5  
 Länge: 4

BEFRAGTENNUMMER

**V3 GEWICHTUNGSFAKTORE HH**

Position: 9  
 Länge: 3      Dezimalstellen: 2

GEWICHTUNGSFAKTORE HAUSHALT

DREISTELLIG VERCODET

**V4 GEWICHTFAKTORE REPRÄSENT**

Position: 12  
 Länge: 3      Dezimalstellen: 2

GEWICHTUNGSFAKTORE REPRÄSENTATIV

DREISTELLIG VERCODET

**V5 ERHEBUNGSMONAT**

Position: 15  
 Länge: 2

ERHEBUNGSMONAT

		Ungewichtet	
		Abs.	%
01.	JANUAR	1200	10.01
02.	FEBRUAR	1172	9.78
03.	MAERZ	1099	9.17
04.	APRIL	1124	9.38
05.	MAI	1050	8.76
06.	JUNI	1620	13.52
07.	JULI	1130	9.43
09.	SEPTEMBER	1518	12.66
10.	OKTOBER	1001	8.35
11.	NOVEMBER	1072	8.94
		11986	100.00

## V6 WIRTSCHAFTL LAGE HEUTE

Position: 17 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

## F.1 WIE BEURTEILEN SIE GANZ ALLGEMEIN DIE HEUTIGE WIRTSCHAFTLICHE LAGE IN DER BUNDESREPUBLIK?

1. SEHR GUT
2. GUT
3. TEILS GUT/ TEILS SCHLECHT
4. SCHLECHT
5. SEHR SCHLECHT
  
9. KA
0. TNZ (JAN - MRZ, MAI, JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200	1172	1099		1050		1130		1001	1072	7724
%!											
1!				48		63		72			183
%!				4.3		3.9		4.8			4.3
2!				482		659		619			1760
%!				42.9		40.7		40.9			41.3
3!				499		752		689			1940
%!				44.4		46.4		45.5			45.6
4!				84		130		121			335
%!				7.5		8.0		8.0			7.9
5!				10		15		14			39
%!				0.9		0.9		0.9			0.9
9!				1		1		3			5
%!											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

## V7 WIRTSCHAFTL LAGE 1 JAHR

Position: 18 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.2 UND WIE WIRD ES IN EINEM JAHR SEIN? ERWARTEN SIE, DASS DIE WIRTSCHAFTLICHE LAGE IN DER BUNDESREPUBLIK DANN WESENTLICH BESSER, ETWAS BESSER, GLEICHBLEIBEND, ETWAS SCHLECHTER ODER WESENTLICH SCHLECHTER SEIN WIRD?

1. WESENTLICH BESSER
2. ETWAS BESSER
3. GLEICHBLEIBEND
4. ETWAS SCHLECHTER
5. WESENTLICH SCHLECHTER

9. KA
0. TNZ (JAN - MRZ, MAI, JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200	1172	1099		1050		1130		1001	1072	7724
%!											
1!				9!		15!		26!			50
%!				0.8!		0.9!		1.7!			1.2
2!				131!		164!		176!			471
%!				11.7!		10.2!		11.7!			11.1
3!				559!		949!		931!			2439
%!				50.1!		58.8!		61.8!			57.6
4!				373!		442!		340!			1155
%!				33.4!		27.4!		22.6!			27.3
5!				44!		43!		33!			120
%!				3.9!		2.7!		2.2!			2.8
9!				8!		7!		12!			27
%!											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V8 POLITIKINTERESSE**

Position: 19 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.3 EINMAL GANZ ALLGEMEIN GESPROCHEN - INTERESSIEREN SIE SICH FUER POLITIK?

- 1. JA
- 2. NICHT BESONDERS
- 3. NEIN, GAR NICHT
- 9. KA
- 0. TNZ (JAN, MRZ - MAI, JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200		1099	1124	1050		1130		1001	1072	7676
%											
1		585				774		687			2046
%		150.2				48.7		45.3			47.9
2		446				589		554			1589
%		138.3				37.1		36.6			37.2
3		135				225		274			634
%		11.6				14.2		18.1			14.9
9		6				32		3			41
%											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

## V9 STAERKE POLITIKINTERESSE

Position: 20 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.3(A) (FALLS INTERESSE FUER POLITIK VORHANDEN IST)  
 WIE STARK INTERESSIEREN SIE SICH FUER POLITIK?

- 1. SEHR STARK
- 2. STARK
- 3. NICHT SO STARK
- 9. KA
- 0. TNZ (CODE 2, 3 IN F.3; JAN, MRZ - MAI, JUL, OKT,  
 NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200!	581!	1099!	1124!	1050!	814!	1130!	828!	1001!	1072!	9899
%!											
1!	105!				140!		137!				382
%!	17.9!				18.1!		19.9!				18.7
2!	338!				365!		331!				1034
%!	57.8!				47.2!		48.2!				50.5
3!	142!				269!		219!				630
%!	24.3!				34.8!		31.9!				30.8
9!	6!				32!		3!				41
%!											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

## V10 WAHLBETEILIGUNG BTW 76

Position: 21 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 8

F.4 BEI DER LETZTEN BUNDESTAGSWAHL IM OKTOBER 1976 GAB ES VIELE BUERGER, DIE AUS GUTEN GRUENDEN NICHT AN DER WAHL TEILNEHMEN KONNTEN ODER WOLLTEN. WIE WAR ES BEI IHNEN? HABEN SIE GEWAEHLT ODER HABEN SIE NICHT GEWAEHLT, ODER WAREN SIE BEI DER BUNDESTAGSWAHL 1976 NOCH NICHT WAHLBERECHTIGT?

- 1. JA, HABE GEWAEHLT
- 2. NEIN, HABE NICHT GEWAEHLT
- 3. WAR NICHT WAHLBERECHTIGT
- 8. WEISS NICHT MEHR
- 9. KA
- 0. TNZ (JAN - MAI, JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200	1172	1099	1124	1050		1130			1072	7847
%!											
1!						1393		11283	877		3553
%!						87.5		185.8	88.2		87.1
2!						98		95	56		249
%!						6.2		6.4	5.6		6.1
3!						101		117	61		279
%!						6.3		7.8	6.1		6.8
8!						28		23			51
%!											
9!									7		7
%!											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V11 ERSTSTIMMABGABE 76**

Position: 22 FW1: 0  
Länge: 1 FW2: 8

F.5(A) (FALLS BEFRAGTER AN DER BUNDESTAGSWAHL 1976 TEILGENOMMEN HAT)  
HIER IST EIN WAHLZETTEL, WIE SIE IHN BEI DER BUNDESTAGSWAHL 1976 BEKOMMEN HATTEN. BITTE KREUZEN SIE GEHEIM AN, WIE SIE DAMALS GEWAELT HABEN. DAMALS KONNTEN SIE JA ZWEI STIMMEN VERGEBEN. DIE ERSTE STIMME WAR FUER EINEN KANDIDATEN HIER IN IHREM WAHLKREIS, DIE ZWEITE FUER EINE PARTEI. STECKEN SIE DANN DEN STIMMZETTEL BITTE IN DEN UMSCHLAG HIER.

(INT.: GRUENEN STIMMZETTEL UEBERGEHEN, UMSCHLAG BEREITLEGEN; ACHTUNG: ERST NACH FRAGE 7 ZUKLEBEN LASSEN.  
SICH VOM BEFRAGTEN ABWENDEN, ZUM FENSTER GEHEN ODER AEHNLICHES. BEI BEDARF FOLGENDEN SATZ VERWENDEN: ICH DARF AN DIESER STELLE NOCHMAL AUSDRUECKLICH DARAUF HINWEISEN, DASS DIE AUSWERTUNG DER INTERVIEWS IN UNSEREM INSTITUT VOELLIG ANONYM ERFOLGT. ES IST DABEI AUSGESCHLOSSEN, FESTZUSTELLEN, WER WELCHE ANGABEN GEMACHT HAT.)

**ERSTSTIMME BTW 1976**

1. CDU
2. SPD
3. FDP
4. NPD
5. DKP
  
8. WEISS NICHT
9. VERWEIGERT
0. TNZ (CODE 2 - 9 IN F.4; JAN - MAI, JUL, NOV NICHT ERHOBEN)

V11 ERSTSTIMMABGABE 76

(Fortsetzung)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200	1172	1099	1124	1050	227	1130	235	124	1072	8433
%!											
1!						472		444	320		1236
%!						40.4		38.3	38.3		39.1
2!						605		635	454		1694
%!						51.8		54.8	54.4		53.6
3!						83		71	58		212
%!						7.1		6.1	6.9		6.7
4!						6		2	2		10
%!						0.5		0.2	0.2		0.3
5!						1		6	1		8
%!						0.1		0.5	0.1		0.3
8!						62					62
%!											
9!						164		125	42		331
%!											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V12 ZWEITSTIMMABGABE 76**

Position: 23 FW1: 0  
Länge: 1 FW2: 8

F.5(B) \*\*\* JANUAR - MAI, JULI \*\*\* WIE WAR DAS EIGENTLICH  
BEI DER BUNDESTAGSWAHL 1976: WELCHER PARTEI HABEN SIE DAMALS  
IHRE STIMME GEgeben? BITTE SAGEN SIE ES MIR WIEDER ANHAND  
DIESER LISTE.  
(INT.: LISTE R)

1. CDU
2. SPD
3. FDP
4. NPD
5. DKP
  
7. HABE 1976 NICHT GEWAEHLT
8. WAR 1976 NICHT WAHLBERECHTIGT
9. KA

\*\*\* JUNI, SEPTEMBER, OKTOBER \*\*\*  
ZWEITSTIMME BTW 1976

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT FUER JUN, SEP, OKT F.5(A)>

1. CDU
2. SPD
3. FDP
4. NPD
5. DKP
  
8. WEISS NICHT
9. VERWEIGERT
0. TNZ (CODE 2 - 9 IN F.4, NOV NICHT ERHOBEN)

V12 ZWEITSTIMMABGABE 76

(Fortsetzung)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!
%!						227		235	124	1072	1658
1!	415	394	356	401	367	483	383	445	322		3566
%!	38.4	37.7	36.4	39.7	38.4	40.6	37.9	38.4	38.5		38.5
2!	503	494	479	483	453	606	476	623	438		4555
%!	46.5	47.2	48.9	47.8	47.4	50.9	47.1	53.8	52.3		49.2
3!	76	69	79	62	63	93	68	81	73		664
%!	7.0	6.6	8.1	6.1	6.6	7.8	6.7	7.0	8.7		7.2
4!	1	3	1	1	3	6	4	4	3		25
%!	0.1	0.3	0.1		0.3	0.5	0.4	0.3	0.4		0.3
5!	1	3	3	1	2	1	5	1			17
%!	0.1	0.3	0.3	0.1	0.2	0.1	0.4	0.1			0.2
7!	86	85	61	61	69		78				440
%!	8.0	8.1	6.2	6.0	7.2		7.7				4.7
8!	76	79	61	72	60	41	69				458
%!											
9!	43	47	59	42	34	162	51	125	40		603
%!											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V13 WAHLBET NAECHST SONNTAG?**

Position: 24  
Länge: 1

F.6 WENN AM NAECHSTEN SONNTAG BUNDESTAGSWAHL WAERE, WUERDEN SIE DANN ZUR WAHL GEHEN?

\*\*\* SEPTEMBER \*\*\* AM 5. OKTOBER IST BUNDESTAGSWAHL.  
WERDEN SIE DANN ZUR WAHL GEHEN?

1. JA  
2. WEISS NICHT  
3. NEIN

	JAN	FEB	MAR	APR	MAY	JUN	JUL	SEP	OCT	NOV	TOTAL	
1!	1038	1011	976	1021	926	1333	989	1343	903	959	10499	
%!	86.5	86.3	88.8	90.8	88.2	82.3	87.5	88.5	90.2	89.5	87.6	
2!	86	88	66	52	64	211	81	109	41	58	856	
%!	7.2	7.5	6.0	4.6	6.1	13.0	7.2	7.2	4.1	5.4	7.1	
3!	76	73	57	51	60	76	60	66	57	55	631	
%!	6.3	6.2	5.2	4.5	5.7	4.7	5.3	4.3	5.7	5.1	5.3	
	TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V14 ERSTSTIMME NAECHST SONNT**

Position: 25 FW1: 0  
Länge: 1 FW2: 8

F.7(A) (FALLS TEILNAHME AN DER BUNDESTAGSWAHL NICHT AUSGESCHLOSSEN WIRD)

HIER IST EIN WEITERER STIMMZETTEL, WIE SIE IHN BEI BUNDESTAGSWAHLEN ERHALTEN. BITTE KREUZEN SIE JETZT AN, WIE SIE WAEHLEN WUERDEN, WENN AM NAECHSTEN SONNTAG BUNDESTAGSWAHLEN WAEREN. AUCH HIER HABEN SIE ZWEI STIMMEN: DIE ERSTE STIMME FUER EINEN KANDIDATEN HIER IN IHREM WAHLKREIS, DIE ZWEITE FUER EINE PARTEI. NACH DEM ANKREUZEN STECKEN SIE BITTE DEN STIMMZETTEL EBENFALLS IN DEN UMSCHLAG UND KLEBEN DIESEN DANN ZU.

(INT.: WEISSEN STIMMZETTEL UEBERGEHEN. WENN BEFRAGTER FERTIG, NEHMEN SIE DEN VERSCHLOSSENEN UMSCHLAG ZURUECK UND FAHREN IM INTERVIEW FORT. NACH ABSCHLUSS DES INTERVIEWS - ALSO NACH DER STATISTIK - UMSCHLAG AN DEN INTERVIEWBOGEN KLAMMERN.)

**ERSTSTIMME**

1. CDU
2. SPD
3. FDP
4. GRUENE
5. DKP
6. NPD
  
8. WEISS NICHT
9. VERWEIGERT
0. TNZ (CODE 3 IN F.6; JAN - MAI, JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

V14 ERSTSTIMME NAECHST SONNT

(Fortsetzung)

	JAN	FEB	MARZ	APR	MAI	JUN	JUL	SEP	OKT	NOV	TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	76	1130	66	1001	1072	8990
%											
1						488		487			975
%						37.9		38.7			38.3
2						667		650			1317
%						51.8		51.6			51.7
3						91		77			168
%						7.1		6.1			6.6
4						37		38			75
%						2.9		3.0			2.9
5						1		4			5
%						0.1		0.3			0.2
6						3		4			7
%						0.2		0.3			0.3
8						88					88
%											
9						169		192			361
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V15 ZWEITSTIMME SONNTAG**

Position: 26 FW1: 0  
Länge: 1 FW2: 8

F.7(B) (FALLS TEILNAHME AN DER BUNDESTAGSWAHL NICHT AUSGE-SCHLOSSEN WIRD)  
\*\*\* JANUAR - MAI, JULI, OKTOBER, NOVEMBER \*\*\* WELCHE PARTEI WUERDEN SIE DANN WAEHLEN? BITTE SAGEN SIE MIR DIE ENTSPRECHENDE NUMMER DER LISTE.  
(INT.: LISTE W)

1. CDU
2. SPD
3. FDP
4. NPD
5. DKP
6. GRUENE
7. BUERGERPARTEI (JAN - MAI)
  
9. KA
0. TNZ (CODE 3 IN F.6)

\*\*\* JUNI, SEPTEMBER \*\*\* ZWEITSTIMME

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT FUER JUN, SEP F.7(A) >

1. CDU
2. SPD
3. FDP
4. NPD
5. DKP
6. GRUENE
  
8. WEISS NICHT
  
9. VERWEIGERT
0. TNZ (CODE 3 IN F.6)

V15 ZWEITSTIMME SONNTAG

(Fortsetzung)

	JAN	FEB	MARZ	APR	MAI	JUN	JUL	SEP	OKT	NOV	TOTAL
0!	76!	73!	57!	51!	60!	76!	60!	66!	57!	55!	571
%!											
1!	435!	415!	366!	405!	353!	495!	393!	476!	325!	401!	4064
%!	41.0!	40.1!	36.9!	39.7!	37.3!	38.0!	39.1!	37.7!	36.3!	41.3!	38.3
2!	507!	493!	501!	491!	493!	656!	509!	639!	430!	405!	5124
%!	47.7!	47.6!	50.5!	48.2!	52.1!	50.4!	50.7!	48.0!	41.7!	48.3	
3!	73!	76!	83!	61!	61!	107!	65!	104!	114!	129!	873
%!	6.9!	7.3!	8.4!	6.0!	6.4!	8.2!	6.5!	8.2!	12.7!	13.3!	8.2
4!	1!	2!	!	1!	2!	3!	4!	4!	1!	3!	89
%!	0.1!	0.2!	!	0.1!	0.2!	0.2!	0.4!	0.1!	0.1!	0.3!	0.8
5!	!	2!	3!	3!	1!	2!	4!	1!	2!	3!	25
%!	!	0.2!	0.3!	0.3!	0.1!	0.2!	0.4!	0.1!	0.2!	0.3!	0.2
6!	41!	42!	35!	55!	35!	38!	29!	37!	23!	30!	293
%!	3.9!	4.1!	3.5!	5.4!	3.7!	2.9!	2.9!	2.9!	2.6!	3.1!	2.8
7!	5!	5!	5!	3!	2!	!	!	!	!	!	146
%!	0.5!	0.5!	0.5!	0.3!	0.2!	!	!	!	!	!	1.4
8!	!	!	!	!	!	74!	!	!	!	!	74
%!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	
9!	62!	64!	49!	54!	43!	169!	66!	191!	49!	46!	727
%!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V16 STIMMABGABE WIE OKTOBER**

Position: 27 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.8 (FALLS BEFRAGTER AN DER BUNDESTAGSWAHL TEILNIMMT)  
 SIND SIE SICHER, DASS SIE SICH BEI DER BUNDESTAGSWAHL IM  
 OKTOBER (SEPTEMBER: AM 5. OKTOBER) GENAU SO ENTSCHEIDEN  
 WERDEN, ODER SIND SIE DA NOCH NICHT SO SICHER?

1. SICHER

2. NOCH NICHT SO SICHER

9. KA

0. TNZ (CODE 0, 8, 9 IN F.7(A); JAN, OKT, NOV NICHT  
 ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200!	!	!	!	!	!	243!	!	257!	1001!	1072!
%!	179.6!	82.3!	81.2!	81.4!	87.7!	82.8!	89.0!	!	!	!	83.7
1!	906!	880!	894!	832!	1208!	917!	1122!	!	!	!	6759
2!	232!	189!	207!	190!	169!	190!	139!	!	!	!	1316
%!	120.4!	17.7!	18.8!	18.6!	12.3!	17.2!	11.0!	!	!	!	16.3
9!	34!	30!	23!	28!	!	23!	!	!	!	!	138
	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

## V17 SEIT WANN ENTSCHIEDEN?

Position: 28 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.9 (FALLS BEFRAGTER SICHER IST, SICH BEI DER BUNDESTAGSWAHL 1980 WIE BEI DER WAHL AM NAECHSTEN SONNTAG ZU ENTSCHEIDEN)  
 KOENNEN SIE MIR BITTE SAGEN, SEIT WANN SIE SICH UEBER DIESE ENTSCHEIDUNG IM KLAREN SIND? STEHT DAS SCHON SEIT LANGER ZEIT FEST, ERST SEIT EIN PAAR MONATEN ODER HABEN SIE SICH IN DEN LETZTEN WOCHEN ENTSCHIEDEN?

- 1. SEIT LANGER ZEIT
- 2. SEIT EIN PAAR MONATEN
- 3. IN DEN LETZTEN WOCHEN
  
- 9. KA
- 0. TNZ (CODE 2 IN F.8; CODE 8,9 IN F.7(A) BZW. F.7(B); JAN - MAI, JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200	1172	1099	1124	1050	412	1130	396	1001	1072	9656
%!											
1!						1002		955			1957
%!						86.0		86.0			86.0
2!						123		120			243
%!						10.6		10.8			10.7
3!						40		35			75
%!						3.4		3.2			3.3
9!						43		12			55
%!											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V18 SPD-PRAEFERENZ RANG**

Position: 29 FW1: 9  
 Länge: 1

F.10 ICH HABE HIER FUENF KAERTCHEN MIT DEN NAMEN POLITISCHER PARTEIEN IN DER BUNDESREPUBLIK. WUERDEN SIE BITTE DIE KAERTCHEN DANACH ORDNEN, WIE IHNEN DIE PARTEIEN GEFALLEN? GANZ OBEN SOLL DIE PARTEI LIEGEN, DIE IHNEN AM BESTEN GEFAELLT, UND ALS LETZTES KAERTCHEN LIEGT DANN DIE PARTEI, DIE IHNEN AM WENIGSTEN GEFAELLT.

(INT.: WEISSES KAERTCHENSPIEL MISCHEN UND UEBERGEHEN; RANGREIHE LEGEN LASSEN UND PARTEIEN EINTRAGEN)

**F.10 (A) RANGPLATZ SPD**

1. RANGPLATZ 1 (GEFAELLT AM BESTEN)
2. RANGPLATZ 2
3. RANGPLATZ 3
4. RANGPLATZ 4
5. RANGPLATZ 5 (GEFAELLT AM WENIGSTEN)
  
9. KA

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
1!	560!	535!	543!	517!	539!	787!	551!	735!	462!	446!	5675
%!	48.4!	48.6!	51.5!	48.2!	53.8!	52.3!	51.0!	51.9!	48.6!	43.2!	49.9
	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----
2!	144!	136!	147!	152!	121!	181!	144!	185!	136!	155!	1501
%!	12.4!	12.4!	13.9!	14.2!	12.1!	12.0!	13.3!	13.1!	14.3!	15.0!	13.2
	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----
3!	171!	172!	145!	138!	138!	204!	137!	184!	110!	134!	1533
%!	14.8!	15.6!	13.7!	12.9!	13.8!	13.6!	12.7!	13.0!	11.6!	13.0!	13.5
	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----
4!	207!	187!	168!	182!	150!	255!	178!	224!	178!	224!	1953
%!	17.9!	17.0!	15.9!	17.0!	15.0!	16.9!	16.5!	15.8!	18.7!	21.7!	17.2
	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----
5!	76!	70!	52!	84!	53!	78!	70!	88!	64!	73!	708
%!	6.6!	6.4!	4.9!	7.8!	5.3!	5.2!	6.5!	6.2!	6.7!	7.1!	6.2
	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----
9!	42!	72!	44!	51!	49!	115!	50!	102!	51!	40!	616
%!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!
	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V19 CDU-PRAEFERENZ RANG**

Position: 30 FW1: 9  
 Länge: 1

**F.10 (B) RANGPLATZ CDU**

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.10&gt;

1. RANGPLATZ 1 (GEFAELLT AM BESTEN)
2. RANGPLATZ 2
3. RANGPLATZ 3
4. RANGPLATZ 4
5. RANGPLATZ 5 (GEFAELLT AM WENIGSTEN)
9. KA

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
1!	341!	315!	288!	326!	302!	425!	319!	408!	267!	301!	3292
%!	29.6!	28.8!	27.8!	30.5!	30.5!	28.4!	29.8!	29.2!	28.1!	29.4!	29.2
2!	238!	224!	198!	191!	193!	288!	229!	246!	146!	195!	2148
%!	20.7!	20.5!	19.1!	17.9!	19.5!	19.3!	21.4!	17.6!	15.4!	19.1!	19.1
3!	335!	291!	286!	264!	280!	413!	314!	421!	328!	289!	3221
%!	29.1!	26.6!	27.6!	24.7!	28.3!	27.6!	29.3!	30.1!	34.5!	28.3!	28.6
4!	203!	239!	230!	255!	197!	339!	198!	293!	197!	213!	2364
%!	17.6!	21.9!	22.2!	23.9!	19.9!	22.7!	18.5!	21.0!	20.7!	20.8!	21.0
5!	35!	23!	33!	32!	18!	29!	10!	30!	13!	25!	248
%!	3.0!	2.1!	3.2!	3.0!	1.8!	1.9!	0.9!	2.1!	1.4!	2.4!	2.2
9!	48!	80!	64!	56!	60!	126!	60!	120!	50!	49!	713
%!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V20 CSU-PRAEFERENZ RANG**

Position: 31 FW1: 9  
 Länge: 1

**F.10 (C) RANGPLATZ CSU**

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.10&gt;

1. RANGPLATZ 1 (GEFAELLT AM BESTEN)
2. RANGPLATZ 2
3. RANGPLATZ 3
4. RANGPLATZ 4
5. RANGPLATZ 5 (GEFAELLT AM WENIGSTEN)
9. KA

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
1!	134!	128!	101!	100!	79!	149!	116!	141!	81!	127!	1156
%!	11.7!	11.9!	9.8!	9.4!	8.1!	10.1!	10.9!	10.4!	8.8!	12.5!	10.4
2!	249!	228!	197!	235!	213!	305!	222!	306!	187!	204!	2346
%!	21.8!	21.2!	19.2!	22.1!	21.9!	20.8!	20.8!	22.5!	20.3!	20.1!	21.1
3!	130!	111!	129!	130!	106!	154!	117!	124!	92!	118!	1211
%!	11.4!	10.3!	12.6!	12.2!	10.9!	10.5!	11.0!	9.1!	10.0!	11.6!	10.9
4!	356!	308!	282!	297!	291!	419!	339!	411!	286!	292!	3281
%!	31.1!	28.7!	27.5!	27.9!	29.9!	28.5!	31.8!	30.2!	31.0!	28.7!	29.5
5!	275!	298!	318!	301!	284!	441!	271!	378!	277!	276!	3119
%!	24.0!	27.8!	31.0!	28.3!	29.2!	30.0!	25.4!	27.8!	30.0!	27.1!	28.1
9!	56!	99!	72!	61!	77!	152!	65!	158!	78!	55!	873
%!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V21 FDP-PRAEFERENZ RANG**

Position: 32 FW1: 9  
 Länge: 1

**F.10 (D) RANGPLATZ FDP**

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.10&gt;

1. RANGPLATZ 1 (GEFAELLT AM BESTEN)
  2. RANGPLATZ 2
  3. RANGPLATZ 3
  4. RANGPLATZ 4
  5. RANGPLATZ 5 (GEFAELLT AM WENIGSTEN)
9. KA

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
1!	80!	86!	91!	78!	62!	106!	73!	104!	131!	136!	947
%!	6.9!	7.9!	8.7!	7.3!	6.2!	7.1!	6.8!	7.4!	13.7!	13.2!	8.4
2!	469!	463!	443!	427!	435!	651!	432!	612!	462!	438!	4832
%!	40.6!	42.4!	42.4!	40.1!	43.7!	43.6!	40.5!	43.6!	48.4!	42.6!	42.8
3!	343!	322!	309!	360!	313!	457!	363!	420!	256!	315!	3458
%!	29.7!	29.5!	29.5!	33.8!	31.4!	30.6!	34.0!	29.9!	26.8!	30.7!	30.6
4!	218!	178!	168!	181!	157!	223!	166!	224!	98!	116!	1729
%!	18.9!	16.3!	16.1!	17.0!	15.8!	14.9!	15.6!	15.9!	10.3!	11.3!	15.3
5!	44!	43!	35!	18!	29!	56!	33!	45!	7!	22!	332
%!	3.8!	3.9!	3.3!	1.7!	2.9!	3.8!	3.1!	3.2!	0.7!	2.1!	2.9
9!	46!	80!	53!	60!	54!	127!	63!	113!	47!	45!	688
%!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V22 GRUENE-PRAEFERENZ RANG**

Position: 33 FW1: 9  
 Länge: 1

F.10 (E) RANGPLATZ "DIE GRUENEN"

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.10&gt;

1. RANGPLATZ 1 (GEFAELLT AM BESTEN)
2. RANGPLATZ 2
3. RANGPLATZ 3
4. RANGPLATZ 4
5. RANGPLATZ 5 (GEFAELLT AM WENIGSTEN)
9. KA

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	TOTAL
1!	49!	53!	45!	58!	36!	63!	33!	48!	31!	36!	452
%!	4.3!	5.0!	4.4!	5.5!	3.7!	4.3!	3.1!	3.6!	3.4!	3.6!	4.1
2!	57!	50!	68!	58!	42!	82!	51!	70!	27!	45!	550
%!	5.0!	4.7!	6.6!	5.5!	4.4!	5.6!	4.8!	5.2!	2.9!	4.5!	5.0
3!	168!	183!	158!	171!	147!	254!	127!	237!	154!	155!	1754
%!	14.7!	17.1!	15.4!	16.1!	15.2!	17.4!	12.0!	17.6!	16.8!	15.4!	15.9
4!	157!	149!	167!	148!	160!	215!	175!	191!	154!	159!	1675
%!	13.7!	13.9!	16.3!	13.9!	16.6!	14.7!	16.5!	14.2!	16.8!	15.8!	15.1
5!	711!	634!	585!	628!	580!	847!	672!	802!	553!	614!	6626
%!	62.3!	59.3!	57.2!	59.1!	60.1!	58.0!	63.5!	59.5!	60.2!	60.9!	59.9
9!	58!	103!	76!	61!	85!	159!	72!	170!	82!	63!	929
%!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

## V23 SKALOMETER:SPD

Position: 34 FW1: 99  
 Länge: 2

F.11 UND WAS HALTEN SIE - SO GANZ ALLGEMEIN VON DEN POLITISCHEN PARTEIEN? SAGEN SIE ES BITTE ANHAND DIESER SKALA.  
 +5 HEISST, DASS SIE SEHR VIEL VON DER PARTEI HALTEN;  
 -5 HEISST, DASS SIE UEBERHAUPT NICHTS VON IHR HALTEN. MIT DEN WERTEN DAZWISCHEN KOENNEN SIE IHRE MEINUNG ABGESTUFT SAGEN. WAS HALTEN SIE VON DER SPD, VON DER CDU, DER CSU UND VON DER FDP? ZUNAECHST ...  
 (INT.: LISTE 3 UEBERGEHEN)

## F.11(1) DIE SPD

- 01. -5 (HALTE UEBERHAUPT NICHTS VON DER PARTEI)
- 02. -4
- 03. -3
- 04. -2
- 05. -1
- 06. 0
- 07. +1
- 08. +2
- 09. +3
- 10. +4
- 11. +5 (HALTE SEHR VIEL VON DER PARTEI)

99. KA

	JAN	FEB	MAR	APR	MAI	JUN	JUL	SEP	OKT	NOV	TOTAL
1!	45!	50!	33!	46!	38!	68!	54!	58!	51!	45!	488
%!	3.8!	4.4!	3.0!	4.2!	3.7!	4.3!	4.8!	3.9!	5.2!	4.2!	4.1
2!	26!	27!	32!	28!	18!	52!	30!	44!	20!	32!	309
%!	2.2!	2.4!	2.9!	2.5!	1.7!	3.3!	2.7!	2.9!	2.0!	3.0!	2.6
3!	56!	41!	49!	41!	42!	59!	43!	63!	37!	53!	484
%!	4.7!	3.6!	4.5!	3.7!	4.1!	3.7!	3.9!	4.2!	3.7!	5.0!	4.1
4!	31!	39!	40!	36!	25!	53!	40!	51!	39!	43!	397
%!	2.6!	3.4!	3.7!	3.3!	2.4!	3.3!	3.6!	3.4!	3.9!	4.1!	3.4
5!	47!	44!	51!	41!	42!	53!	45!	47!	39!	44!	453
%!	3.9!	3.8!	4.7!	3.7!	4.1!	3.3!	4.0!	3.1!	3.9!	4.2!	3.8
6!	100!	108!	73!	99!	71!	130!	86!	119!	75!	89!	950
%!	8.4!	9.4!	6.7!	9.0!	6.9!	8.2!	7.7!	7.9!	7.6!	8.4!	8.0
7!	121!	112!	85!	120!	100!	125!	113!	124!	71!	115!	1086
%!	10.2!	9.8!	7.8!	10.9!	9.7!	7.8!	10.1!	8.3!	7.2!	10.8!	9.2
8!	162!	153!	146!	140!	124!	190!	132!	188!	105!	132!	1472
%!	13.6!	13.3!	13.4!	12.7!	12.0!	11.9!	11.8!	12.5!	10.6!	12.5!	12.4
9!	225!	193!	189!	182!	190!	307!	201!	250!	190!	219!	2146
%!	18.9!	16.8!	17.3!	16.5!	18.3!	19.3!	18.0!	16.7!	19.2!	20.7!	18.1
10!	194!	174!	201!	177!	179!	289!	163!	222!	159!	159!	1917
%!	16.3!	15.2!	18.4!	16.0!	17.3!	18.1!	14.6!	14.8!	16.1!	15.0!	16.2
11!	183!	206!	192!	195!	207!	268!	207!	333!	204!	129!	2124
%!	15.4!	18.0!	17.6!	17.6!	20.0!	16.8!	18.6!	22.2!	20.6!	12.2!	18.0
99!	10!	25!	8!	19!	14!	26!	16!	19!	11!	12!	160
%!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

## V24 SKALOMETER:CDU

Position: 36 FW1: 99  
 Länge: 2

## F.11(2) WAS HALTEN SIE VON DER CDU?

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.11&gt;

01. -5 (HALTE UEBERHAUPT NICHTS VON DER PARTEI)  
 02. -4  
 03. -3  
 04. -2  
 05. -1  
 06. 0  
 07. +1  
 08. +2  
 09. +3  
 10. +4  
 11. +5 (HALTE SEHR VIEL VON DER PARTEI)

99. KA

	JAN	FEB	MAR	APR	MAY	JUN	JUL	SEP	OCT	NOV	TOTAL
1!	44!	51!	47!	55!	46!	81!	45!	99!	48!	27!	543
%!	3.7!	4.5!	4.3!	5.0!	4.4!	5.1!	4.0!	6.6!	4.8!	2.6!	4.6
2!	32!	47!	38!	34!	36!	55!	27!	68!	31!	32!	400
%!	2.7!	4.1!	3.5!	3.1!	3.5!	3.5!	2.4!	4.5!	3.1!	3.0!	3.4
3!	53!	54!	77!	66!	74!	100!	49!	77!	55!	63!	668
%!	4.5!	4.7!	7.1!	6.0!	7.1!	6.3!	4.4!	5.1!	5.5!	6.0!	5.6
4!	74!	60!	73!	77!	54!	90!	71!	96!	66!	62!	723
%!	6.2!	5.2!	6.7!	7.0!	5.2!	5.6!	6.4!	6.4!	6.7!	5.9!	6.1
5!	81!	79!	71!	74!	98!	113!	82!	86!	69!	74!	827
%!	6.8!	6.9!	6.5!	6.7!	9.5!	7.1!	7.4!	5.7!	7.0!	7.0!	7.0
6!	131!	135!	114!	118!	103!	193!	129!	173!	87!	98!	1281
%!	11.0!	11.8!	10.5!	10.7!	9.9!	12.1!	11.6!	11.5!	8.8!	9.3!	10.8
7!	153!	129!	127!	126!	119!	166!	154!	182!	124!	126!	1406
%!	12.8!	11.3!	11.7!	11.4!	11.5!	10.4!	13.8!	12.1!	12.5!	11.9!	11.9
8!	159!	138!	147!	115!	129!	219!	134!	167!	111!	142!	1461
%!	13.4!	12.0!	13.5!	10.4!	12.4!	13.7!	12.0!	11.1!	11.2!	13.4!	12.4
9!	187!	186!	144!	149!	135!	210!	155!	201!	156!	176!	1699
%!	15.7!	16.2!	13.2!	13.5!	13.0!	13.2!	13.9!	13.4!	15.7!	16.6!	14.4
10!	150!	138!	131!	143!	110!	181!	141!	182!	119!	126!	1421
%!	12.6!	12.0!	12.0!	12.9!	10.6!	11.4!	12.7!	12.1!	12.0!	11.9!	12.0
11!	127!	129!	121!	149!	133!	186!	126!	169!	126!	132!	1398
%!	10.7!	11.3!	11.1!	13.5!	12.8!	11.7!	11.3!	11.3!	12.7!	12.5!	11.8
99!	9!	26!	9!	18!	13!	26!	17!	18!	9!	14!	159
%!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

## V25 SKALOMETER:CSU

Position: 38 FW1: 99  
 Länge: 2

## F.11(3) WAS HALTEN SIE VON DER CSU?

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.11&gt;

- 01. -5 (HALTE UEBERHAUPT NICHTS VON DER PARTEI)
- 02. -4
- 03. -3
- 04. -2
- 05. -1
- 06. 0
- 07. +1
- 08. +2
- 09. +3
- 10. +4
- 11. +5 (HALTE SEHR VIEL VON DER PARTEI)

99. KA

	JAN	FEB	MAR	APR	MAY	JUN	JUL	SEP	OCT	NOV	TOTAL
1!	122!	157!	176!	163!	168!	260!	161!	266!	166!	120!	1759
%!	10.3!	13.7!	16.2!	14.8!	16.3!	16.3!	14.5!	17.8!	16.7!	11.3!	14.9
2!	95!	68!	81!	71!	63!	86!	66!	112!	62!	76!	780
%!	8.0!	5.9!	7.5!	6.4!	6.1!	5.4!	5.9!	7.5!	6.3!	7.2!	6.6
3!	76!	60!	85!	70!	80!	110!	57!	94!	73!	80!	785
%!	6.4!	5.2!	7.8!	6.3!	7.7!	6.9!	5.1!	6.3!	7.4!	7.6!	6.6
4!	73!	57!	73!	58!	71!	104!	78!	97!	66!	69!	746
%!	6.1!	5.0!	6.7!	5.3!	6.9!	6.5!	7.0!	6.5!	6.7!	6.5!	6.3
5!	88!	77!	76!	87!	65!	113!	111!	83!	67!	70!	837
%!	7.4!	6.7!	7.0!	7.9!	6.3!	7.1!	10.0!	5.5!	6.8!	6.6!	7.1
6!	133!	155!	118!	122!	134!	208!	136!	195!	112!	104!	1417
%!	11.2!	13.5!	10.9!	11.1!	13.0!	13.1!	12.2!	13.0!	11.3!	9.8!	12.0
7!	124!	122!	98!	103!	92!	147!	101!	102!	80!	110!	1079
%!	10.4!	10.7!	9.0!	9.3!	8.9!	9.2!	9.1!	6.8!	8.1!	10.4!	9.1
8!	119!	119!	103!	108!	89!	136!	104!	120!	99!	108!	1105
%!	10.0!	10.4!	9.5!	9.8!	8.6!	8.5!	9.3!	8.0!	10.0!	10.2!	9.4
9!	146!	118!	111!	107!	91!	156!	111!	140!	101!	125!	1206
%!	12.3!	10.3!	10.2!	9.7!	8.8!	9.8!	10.0!	9.3!	10.2!	11.8!	10.2
10!	117!	111!	91!	101!	98!	148!	97!	163!	86!	96!	1108
%!	9.8!	9.7!	8.4!	9.2!	9.5!	9.3!	8.7!	10.9!	8.7!	9.1!	9.4
11!	96!	101!	75!	113!	82!	125!	91!	126!	80!	100!	989
%!	8.1!	8.8!	6.9!	10.2!	7.9!	7.8!	8.2!	8.4!	8.1!	9.5!	8.4
99!	11!	27!	12!	21!	17!	27!	17!	20!	9!	14!	175

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

## V26 SKALOMETER: FDP

Position: 40 FW1: 99  
 Länge: 2

## F.11(4) WAS HALTEN SIE VON DER FDP?

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.11&gt;

01. -5 (HALTE UEBERHAUPT NICHTS VON DER PARTEI)  
 02. -4  
 03. -3  
 04. -2  
 05. -1  
 06. 0  
 07. +1  
 08. +2  
 09. +3  
 10. +4  
 11. +5 (HALTE SEHR VIEL VON DER PARTEI)

99. KA

	JAN	FEB	MAR	APR	MAY	JUN	JUL	SEP	OCT	NOV	TOTAL
1!	36!	32!	30!	33!	25!	56!	28!	51!	16!	19!	326
%!	3.0!	2.8!	2.8!	3.0!	2.4!	3.5!	2.5!	3.4!	1.6!	1.8!	2.8
2!	24!	22!	23!	21!	13!	26!	21!	25!	7!	11!	193
%!	2.0!	1.9!	2.1!	1.9!	1.3!	1.6!	1.9!	1.7!	0.7!	1.0!	1.6
3!	31!	29!	22!	20!	29!	51!	31!	44!	23!	21!	301
%!	2.6!	2.5!	2.0!	1.8!	2.8!	3.2!	2.8!	2.9!	2.3!	2.0!	2.6
4!	35!	50!	31!	30!	41!	52!	54!	69!	21!	38!	421
%!	2.9!	4.4!	2.8!	2.7!	4.0!	3.3!	4.9!	4.6!	2.1!	3.6!	3.6
5!	55!	59!	57!	64!	48!	63!	69!	71!	25!	31!	542
%!	4.6!	5.1!	5.2!	5.8!	4.6!	4.0!	6.2!	4.7!	2.5!	2.9!	4.6
6!	181!	174!	153!	142!	168!	255!	162!	236!	106!	119!	1696
%!	15.2!	15.2!	14.1!	12.9!	16.3!	16.1!	14.6!	15.8!	10.7!	11.3!	14.4
7!	231!	214!	209!	236!	186!	321!	215!	251!	149!	146!	2158
%!	19.4!	18.7!	19.2!	21.4!	18.0!	20.2!	19.3!	16.8!	15.1!	13.8!	18.3
8!	237!	191!	215!	198!	208!	273!	207!	278!	195!	224!	2226
%!	19.9!	16.7!	19.8!	18.0!	20.1!	17.2!	18.6!	18.6!	19.7!	21.2!	18.9
9!	216!	205!	198!	225!	205!	273!	172!	257!	211!	248!	2210
%!	18.2!	17.9!	18.2!	20.4!	19.8!	17.2!	15.5!	17.2!	21.3!	23.5!	18.7
10!	94!	124!	101!	102!	73!	161!	105!	151!	160!	143!	1214
%!	7.9!	10.8!	9.3!	9.3!	7.1!	10.2!	9.4!	10.1!	16.2!	13.5!	10.3
11!	48!	46!	49!	30!	37!	55!	49!	65!	76!	57!	512
%!	4.0!	4.0!	4.5!	2.7!	3.6!	3.5!	4.4!	4.3!	7.7!	5.4!	4.3
99!	12!	26!	11!	23!	17!	34!	17!	20!	12!	15!	187

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

## V27 SKALOMETER:GRUENE

Position: 42 FW1: 99  
 Länge: 2

## F.11 (A) UND WAS HALTEN SIE VON DEN "GRUENEN"?

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.11&gt;

01. -5 (HALTE UEBERHAUPT NICHTS VON DER PARTEI)  
 02. -4  
 03. -3  
 04. -2  
 05. -1  
 06. 0  
 07. +1  
 08. +2  
 09. +3  
 10. +4  
 11. +5 (HALTE SEHR VIEL VON DER PARTEI)

99. KA

	JAN	FEB	MAR	APR	MAY	JUN	JUL	SEP	OCT	NOV	TOTAL
1!	229!	254!	232!	215!	258!	386!	261!	391!	231!	212!	2669
%!	19.2!	22.1!	21.5!	19.5!	25.0!	24.3!	23.3!	26.3!	23.4!	20.2!	22.6
2!	70!	55!	57!	69!	58!	92!	69!	118!	55!	54!	697
%!	5.9!	4.8!	5.3!	6.2!	5.6!	5.8!	6.2!	7.9!	5.6!	5.1!	5.9
3!	99!	89!	98!	91!	100!	131!	103!	135!	81!	73!	1000
%!	8.3!	7.7!	9.1!	8.2!	9.7!	8.2!	9.2!	9.1!	8.2!	7.0!	8.5
4!	82!	68!	69!	62!	64!	111!	77!	73!	67!	71!	744
%!	6.9!	5.9!	6.4!	5.6!	6.2!	7.0!	6.9!	4.9!	6.8!	6.8!	6.3
5!	84!	83!	58!	83!	71!	86!	90!	92!	61!	81!	789
%!	7.1!	7.2!	5.4!	7.5!	6.9!	5.4!	8.0!	6.2!	6.2!	7.7!	6.7
6!	271!	248!	181!	204!	180!	316!	207!	249!	179!	223!	2258
%!	22.8!	21.5!	16.8!	18.5!	17.4!	19.9!	18.5!	16.7!	18.1!	21.3!	19.1
7!	138!	136!	125!	142!	132!	184!	144!	162!	143!	145!	1451
%!	11.6!	11.8!	11.6!	12.9!	12.8!	11.6!	12.9!	10.9!	14.5!	13.8!	12.3
8!	95!	109!	114!	102!	78!	123!	69!	114!	79!	84!	967
%!	8.0!	9.5!	10.6!	9.2!	7.5!	7.7!	6.2!	7.7!	8.0!	8.0!	8.2
9!	58!	62!	94!	71!	62!	92!	61!	89!	53!	65!	707
%!	4.9!	5.4!	8.7!	6.4!	6.0!	5.8!	5.4!	6.0!	5.4!	6.2!	6.0
10!	34!	26!	28!	37!	17!	35!	18!	36!	25!	27!	283
%!	2.9!	2.3!	2.6!	3.3!	1.6!	2.2!	1.6!	2.4!	2.5!	2.6!	2.4
11!	30!	21!	24!	29!	14!	32!	21!	30!	14!	14!	229
%!	2.5!	1.8!	2.2!	2.6!	1.4!	2.0!	1.9!	2.0!	1.4!	1.3!	1.9
99!	10!	21!	19!	19!	16!	32!	10!	29!	13!	23!	192

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V28 SKALOMETER: SPD/FDP-REGNG**

Position: 44 FW1: 00  
Länge: 2 FW2: 99

F.12 SIND SIE MIT DEM, WAS DIE JETZIGE SPD/FDP-REGIERUNG IN BONN BISHER GELEISTET HAT EHER ZUFRIEDEN ODER EHER UNZUFRIEDEN? BITTE BESCHREIBEN SIE ES MIT HILFE DIESER SKALA.  
+5 BEDEUTET, DASS SIE MIT DER JETZIGEN REGIERUNG IN BONN VOLL UND GANZ ZUFRIEDEN SIND. -5 BEDEUTET, DASS SIE MIT DEM, WAS DIE REGIERUNG BISHER GELEISTET HAT, VOLLSTAENDIG UNZUFRIEDEN SIND.  
(INT.: LISTE 4)

- 
01. -5 (VOLLSTAENDIG UNZUFRIEDEN)  
02. -4  
03. -3  
04. -2  
05. -1  
06. 0  
07. +1  
08. +2  
09. +3  
10. +4  
11. +5 (VOLL UND GANZ ZUFRIEDEN)
99. KA  
00. TNZ (OKT NICHT ERHOBEN)

V28 SKALOMETER:SPD/FDP-REGNG

(Fortsetzung)

	JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN	JUL	SEP	OKT	NOV	TOTAL
0!									1001!		1001
%!											
1!	32!	32!	30!	39!	28!	64!	40!	48!		48!	361
%!	2.7!	2.8!	2.7!	3.5!	2.7!	4.0!	3.6!	3.2!		4.5!	3.3
2!	29!	23!	19!	15!	17!	54!	30!	37!		34!	258
%!	2.4!	2.0!	1.7!	1.4!	1.6!	3.4!	2.7!	2.5!		3.2!	2.4
3!	49!	40!	45!	42!	34!	70!	39!	81!		62!	462
%!	4.1!	3.5!	4.1!	3.8!	3.3!	4.4!	3.5!	5.4!		5.8!	4.3
4!	54!	44!	50!	51!	41!	57!	39!	58!		55!	449
%!	4.5!	3.8!	4.6!	4.6!	3.9!	3.6!	3.5!	3.8!		5.2!	4.1
5!	34!	44!	54!	57!	38!	69!	37!	55!		55!	443
%!	2.9!	3.8!	4.9!	5.2!	3.7!	4.3!	3.3!	3.6!		5.2!	4.1
6!	106!	114!	76!	96!	78!	144!	100!	143!		104!	961
%!	8.9!	9.9!	7.0!	8.7!	7.5!	9.0!	8.9!	9.5!		9.8!	8.8
7!	155!	147!	134!	139!	125!	163!	144!	44!		120!	1171
%!	13.0!	12.7!	12.3!	12.6!	12.0!	10.2!	12.9!	2.9!		11.3!	10.8
8!	206!	183!	153!	193!	178!	238!	180!	280!		177!	1788
%!	17.3!	15.8!	14.0!	17.5!	17.1!	14.9!	16.1!	18.6!		16.7!	16.5
9!	262!	228!	252!	206!	235!	354!	231!	331!		223!	2322
%!	22.1!	19.7!	23.1!	18.6!	22.6!	22.2!	20.6!	22.0!		21.0!	21.4
10!	140!	182!	168!	159!	152!	244!	148!	245!		105!	1543
%!	11.8!	15.8!	15.4!	14.4!	14.6!	15.3!	13.2!	16.3!		9.9!	14.2
11!	121!	118!	110!	108!	114!	138!	131!	185!		78!	1103
%!	10.2!	10.2!	10.1!	9.8!	11.0!	8.7!	11.7!	12.3!		7.4!	10.2
99!	12!	17!	8!	19!	10!	25!	11!	11!		11!	124
%!											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

## V29 SKALOMETER: CDU/CSU-OPPOS

Position: 46 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.12 (A) UND WIE ZUFRIEDEN ODER UNZUFRIEDEN SIND SIE MIT DEN LEISTUNGEN DER CDU/CSU-OPOSITION IN BONN? SAGEN SIE ES MIR BITTE WIEDER ANHAND DIESER SKALA.  
 (INT.: LISTE 4)

01. -5 (VOLLSTAENDIG UNZUFRIEDEN)  
 02. -4  
 03. -3  
 04. -2  
 05. -1  
 06. 0  
 07. +1  
 08. +2  
 09. +3  
 10. +4  
 11. +5 (VOLL UND GANZ ZUFRIEDEN)  
 99. KA  
 00. TNZ (OKT NICHT ERHOBEN)

	JAN	FEB	MAR	APR	MAY	JUN	JUL	SEP	OCT	NOV	TOTAL
0!									1001		1001
%!											
1!	41!	58!	43!	55!	47!	87!	46!	98!		35!	510
%!	3.4!	5.0!	3.9!	5.0!	4.5!	5.5!	4.1!	6.5!		3.3!	4.7
2!	38!	50!	41!	41!	38!	64!	39!	73!		20!	404
%!	3.2!	4.3!	3.8!	3.7!	3.7!	4.0!	3.5!	4.9!		1.9!	3.7
3!	72!	72!	86!	55!	76!	116!	72!	123!		61!	733
%!	6.0!	6.2!	7.9!	5.0!	7.3!	7.3!	6.4!	8.2!		5.7!	6.7
4!	93!	64!	81!	77!	81!	101!	70!	133!		64!	764
%!	7.8!	5.5!	7.4!	7.0!	7.8!	6.3!	6.3!	8.8!		6.0!	7.0
5!	89!	71!	89!	86!	87!	120!	88!	97!		79!	806
%!	7.4!	6.1!	8.2!	7.8!	8.4!	7.5!	7.9!	6.4!		7.4!	7.4
6!	149!	187!	159!	147!	124!	248!	176!	232!		174!	1596
%!	12.5!	16.1!	14.6!	13.3!	11.9!	15.6!	15.7!	15.4!		16.3!	14.7
7!	191!	157!	147!	179!	158!	224!	159!	42!		174!	1431
%!	16.0!	13.5!	13.5!	16.2!	15.2!	14.1!	14.2!	2.8!		16.3!	13.2
8!	179!	151!	164!	150!	137!	226!	170!	260!		171!	1608
%!	15.0!	13.0!	15.0!	13.6!	13.2!	14.2!	15.2!	17.3!		16.0!	14.8
9!	188!	192!	163!	163!	154!	213!	166!	243!		173!	1655
%!	15.7!	16.6!	14.9!	14.8!	14.8!	13.4!	14.8!	16.1!		16.2!	15.2
10!	98!	104!	80!	89!	78!	126!	83!	134!		75!	867
%!	8.2!	9.0!	7.3!	8.1!	7.5!	7.9!	7.4!	8.9!		7.0!	8.0
11!	57!	54!	39!	62!	61!	67!	51!	70!		40!	501
%!	4.8!	4.7!	3.6!	5.6!	5.9!	4.2!	4.6!	4.7!		3.8!	4.6
99!	5!	12!	7!	20!	9!	28!	10!	13!		6!	110
%!											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

## V30 SKALOMETER:GENSCHER

Position: 48 FW1: 99  
 Länge: 2

F.13 BITTE SAGEN SIE ANHAND DIESER SKALA, WAS SIE VON EINIGEN FUEHRENDEIN POLITIKERN HALTEN.  
 +5 BEDEUTET, DASS SIE SEHR VIEL VON DEM POLITIKER HALTEN;  
 -5 BEDEUTET, DASS SIE UEBERHAUPT NICHTS VON IHN HALTEN.  
 WENN IHNEN EINER DER POLITIKER UNBEKANNT IST, BRAUCHEN SIE IHN NATUERLICH NICHT EINZUSTUFEN.  
 (INT.: ROSA KAERTCHENSPIEL MISCHEN UND UEBERGEHEN; LISTE 5)

## F.13 (A) WAS HALTEN SIE VON HANS-DIETRICH GENSCHER?

- 01. -5 (HALTE UEBERHAUPT NICHTS VON DEM POLITIKER)
- 02. -4
- 03. -3
- 04. -2
- 05. -1
- 06. 0
- 07. +1
- 08. +2
- 09. +3
- 10. +4
- 11. +5 (HALTE SEHR VIEL VON DEM POLITIKER)
- 99. KA

	JAN	FEB	MAR	APR	MAY	JUN	JUL	SEP	OCT	NOV	TOTAL
1!	13!	26!	18!	24!	19!	32!	13!	24!	8!	14!	191
%!	1.1!	2.3!	1.6!	2.2!	1.8!	2.0!	1.2!	1.6!	0.8!	1.3!	1.6
2!	14!	10!	6!	11!	10!	12!	13!	19!	8!	6!	109
%!	1.2!	0.9!	0.5!	1.0!	1.0!	0.8!	1.2!	1.3!	0.8!	0.6!	0.9
3!	26!	11!	27!	17!	20!	44!	29!	32!	11!	23!	240
%!	2.2!	1.0!	2.5!	1.5!	1.9!	2.8!	2.6!	2.1!	1.1!	2.2!	2.0
4!	30!	37!	24!	25!	26!	48!	30!	52!	15!	15!	302
%!	2.5!	3.2!	2.2!	2.3!	2.5!	3.0!	2.7!	3.5!	1.5!	1.4!	2.6
5!	34!	25!	40!	41!	30!	63!	44!	52!	26!	33!	388
%!	2.9!	2.2!	3.7!	3.7!	2.9!	4.0!	3.9!	3.5!	2.6!	3.1!	3.3
6!	123!	143!	115!	98!	110!	155!	132!	158!	64!	99!	1197
%!	10.3!	12.4!	10.5!	8.9!	10.7!	9.7!	11.8!	10.6!	6.4!	9.3!	10.1
7!	183!	190!	160!	163!	187!	228!	177!	240!	114!	134!	1776
%!	15.4!	16.5!	14.7!	14.7!	18.1!	14.3!	15.9!	16.1!	11.5!	12.6!	15.0
8!	238!	207!	189!	211!	164!	316!	181!	283!	179!	186!	2154
%!	20.0!	18.0!	17.3!	19.1!	15.9!	19.8!	16.2!	18.9!	18.0!	17.5!	18.2
9!	249!	242!	262!	263!	242!	361!	233!	317!	223!	224!	2616
%!	20.9!	21.0!	24.0!	23.8!	23.4!	22.7!	20.9!	21.2!	22.4!	21.0!	22.1
10!	180!	161!	148!	163!	133!	192!	163!	187!	180!	193!	1700
%!	15.1!	14.0!	13.6!	14.7!	12.9!	12.1!	14.6!	12.5!	18.1!	18.1!	14.4
11!	100!	100!	103!	90!	91!	141!	99!	131!	167!	138!	1160
%!	8.4!	8.7!	9.4!	8.1!	8.8!	8.9!	8.9!	8.8!	16.8!	13.0!	9.8
99!	10!	20!	7!	18!	18!	28!	16!	23!	6!	7!	153
%!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

## V31 SKALOMETER: KOHL

Position: 50 FW1: 99  
 Länge: 2

## F.13 (B) WAS HALTEN SIE VON HELMUT KOHL?

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.13&gt;

01. -5 (HALTE UEBERHAUPT NICHTS VON DEM POLITIKER)  
 02. -4  
 03. -3  
 04. -2  
 05. -1  
 06. 0  
 07. +1  
 08. +2  
 09. +3  
 10. +4  
 11. +5 (HALTE SEHR VIEL VON DEM POLITIKER)

99. KA

	JAN	FEB	MAR	APR	MAY	JUN	JUL	SEP	OCT	NOV	TOTAL
1!	70!	73!	65!	65!	64!	105!	54!	101!	44!	39!	680
%!	5.9!	6.3!	6.0!	5.9!	6.2!	6.6!	4.8!	6.8!	4.4!	3.7!	5.7
2!	37!	59!	52!	33!	36!	63!	41!	57!	39!	44!	461
%!	3.1!	5.1!	4.8!	3.0!	3.5!	4.0!	3.7!	3.8!	3.9!	4.1!	3.9
3!	68!	68!	65!	85!	92!	108!	62!	79!	55!	55!	737
%!	5.7!	5.9!	6.0!	7.7!	8.9!	6.8!	5.6!	5.3!	5.5!	5.2!	6.2
4!	94!	88!	86!	75!	75!	113!	69!	120!	66!	74!	860
%!	7.9!	7.7!	7.9!	6.8!	7.3!	7.1!	6.2!	8.0!	6.6!	7.0!	7.3
5!	91!	77!	97!	92!	82!	125!	92!	155!	76!	70!	957
%!	7.6!	6.7!	8.9!	8.3!	7.9!	7.8!	8.2!	10.4!	7.6!	6.6!	8.1
6!	154!	165!	127!	128!	115!	187!	132!	180!	85!	124!	1397
%!	12.9!	14.3!	11.6!	11.6!	11.1!	11.7!	11.8!	12.0!	8.5!	11.7!	11.8
7!	151!	143!	141!	152!	129!	215!	149!	185!	129!	121!	1515
%!	12.7!	12.4!	12.9!	13.7!	12.5!	13.5!	13.4!	12.4!	13.0!	11.4!	12.8
8!	169!	167!	155!	131!	131!	216!	171!	185!	116!	128!	1569
%!	14.2!	14.5!	14.2!	11.8!	12.7!	13.6!	15.3!	12.4!	11.6!	12.0!	13.3
9!	190!	155!	153!	160!	144!	216!	177!	200!	143!	161!	1699
%!	15.9!	13.5!	14.0!	14.5!	13.9!	13.6!	15.9!	13.4!	14.4!	15.1!	14.4
10!	93!	100!	97!	112!	86!	157!	91!	143!	130!	144!	1153
%!	7.8!	8.7!	8.9!	10.1!	8.3!	9.8!	8.2!	9.6!	13.1!	13.5!	9.7
11!	76!	55!	54!	73!	80!	89!	78!	90!	113!	103!	811
%!	6.4!	4.8!	4.9!	6.6!	7.7!	5.6!	7.0!	6.0!	11.3!	9.7!	6.9
99!	7!	22!	7!	18!	16!	26!	14!	23!	5!	9!	147

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

## V32 SKALOMETER:SCHMIDT

Position: 52 FW1: 99  
 Länge: 2

## F.13 (C) WAS HALTEN SIE VON HELMUT SCHMIDT?

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.13&gt;

01. -5 (HALTE UEBERHAUPT NICHTS VON DEM POLITIKER)  
 02. -4  
 03. -3  
 04. -2  
 05. -1  
 06. 0  
 07. +1  
 08. +2  
 09. +3  
 10. +4  
 11. +5 (HALTE SEHR VIEL VON DEM POLITIKER)

99. KA

	JAN	FEB	MAR	APR	MAY	JUN	JUL	SEP	OCT	NOV	TOTAL
1!	26!	29!	23!	32!	18!	41!	26!	38!	26!	35!	294
%!	2.2!	2.5!	2.1!	2.9!	1.7!	2.6!	2.3!	2.5!	2.6!	3.3!	2.5
2!	13!	11!	15!	17!	11!	19!	12!	29!	15!	15!	157
%!	1.1!	1.0!	1.4!	1.5!	1.1!	1.2!	1.1!	1.9!	1.5!	1.4!	1.3
3!	18!	17!	22!	16!	15!	26!	20!	26!	22!	32!	214
%!	1.5!	1.5!	2.0!	1.5!	1.4!	1.6!	1.8!	1.7!	2.2!	3.0!	1.8
4!	25!	12!	25!	16!	14!	27!	21!	29!	15!	28!	212
%!	2.1!	1.0!	2.3!	1.5!	1.3!	1.7!	1.9!	1.9!	1.5!	2.6!	1.8
5!	37!	33!	26!	27!	15!	38!	25!	35!	32!	24!	292
%!	3.1!	2.9!	2.4!	2.5!	1.4!	2.4!	2.2!	2.3!	3.2!	2.3!	2.5
6!	53!	63!	52!	52!	41!	93!	68!	95!	56!	71!	644
%!	4.4!	5.5!	4.8!	4.7!	3.9!	5.8!	6.1!	6.3!	5.6!	6.7!	5.4
7!	90!	95!	64!	81!	70!	115!	70!	104!	88!	86!	863
%!	7.5!	8.2!	5.9!	7.4!	6.7!	7.2!	6.3!	6.9!	8.8!	8.1!	7.3
8!	127!	128!	119!	121!	110!	160!	121!	159!	110!	132!	1287
%!	10.6!	11.1!	10.9!	11.0!	10.6!	10.0!	10.8!	10.6!	11.0!	12.4!	10.9
9!	222!	190!	179!	188!	163!	229!	166!	228!	165!	184!	1914
%!	18.6!	16.5!	16.4!	17.1!	15.7!	14.3!	14.9!	15.2!	16.6!	17.3!	16.2
10!	240!	223!	210!	224!	199!	331!	197!	258!	165!	209!	2256
%!	20.1!	19.3!	19.2!	20.3!	19.2!	20.7!	17.6!	17.2!	16.6!	19.6!	19.0
11!	342!	353!	356!	328!	383!	518!	391!	496!	302!	248!	3717
%!	28.7!	30.6!	32.6!	29.8!	36.9!	32.4!	35.0!	33.1!	30.3!	23.3!	31.4
99!	7!	18!	8!	22!	11!	23!	13!	21!	5!	8!	136
%!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

## V33 SKALOMETER: STRAUSS

Position: 54 FW1: 99  
 Länge: 2

## F.13 (D) WAS HALTEN SIE VON FRANZ-JOSEF STRAUSS?

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.13&gt;

01. -5 (HALTE UEBERHAUPT NICHTS VON DEM POLITIKER)  
 02. -4  
 03. -3  
 04. -2  
 05. -1  
 06. 0  
 07. +1  
 08. +2  
 09. +3  
 10. +4  
 01. +5 (HALTE SEHR VIEL VON DEM POLITIKER)

99. KA

	JAN	FEB	MAR	APR	MAY	JUN	JUL	SEP	OCT	NOV	TOTAL
1!	187!	225!	258!	227!	257!	390!	256!	372!	248!	203!	2623
%!	15.7!	19.5!	23.6!	20.5!	24.7!	24.4!	22.9!	24.8!	24.9!	19.1!	22.1
2!	48!	61!	67!	59!	68!	81!	64!	89!	65!	70!	672
%!	4.0!	5.3!	6.1!	5.3!	6.5!	5.1!	5.7!	5.9!	6.5!	6.6!	5.7
3!	88!	61!	68!	68!	75!	100!	68!	108!	65!	92!	793
%!	7.4!	5.3!	6.2!	6.2!	7.2!	6.3!	6.1!	7.2!	6.5!	8.6!	6.7
4!	69!	67!	65!	51!	43!	85!	66!	78!	63!	63!	650
%!	5.8!	5.8!	6.0!	4.6!	4.1!	5.3!	5.9!	5.2!	6.3!	5.9!	5.5
5!	70!	43!	56!	66!	57!	85!	54!	64!	55!	47!	597
%!	5.9!	3.7!	5.1!	6.0!	5.5!	5.3!	4.8!	4.3!	5.5!	4.4!	5.0
6!	112!	121!	76!	87!	81!	169!	109!	113!	88!	89!	1045
%!	9.4!	10.5!	7.0!	7.9!	7.8!	10.6!	9.8!	7.5!	8.8!	8.4!	8.8
7!	103!	105!	104!	93!	68!	105!	75!	93!	84!	104!	934
%!	8.7!	9.1!	9.5!	8.4!	6.5!	6.6!	6.7!	6.2!	8.4!	9.8!	7.9
8!	106!	97!	88!	100!	90!	140!	101!	103!	82!	85!	992
%!	8.9!	8.4!	8.1!	9.0!	8.7!	8.8!	9.1!	6.9!	8.2!	8.0!	8.4
9!	142!	117!	101!	104!	85!	132!	112!	131!	82!	98!	1104
%!	11.9!	10.1!	9.2!	9.4!	8.2!	8.3!	10.0!	8.8!	8.2!	9.2!	9.3
10!	111!	119!	102!	106!	95!	133!	97!	156!	78!	106!	1103
%!	9.3!	10.3!	9.3!	9.6!	9.1!	8.3!	8.7!	10.4!	7.8!	10.0!	9.3
11!	153!	137!	107!	144!	121!	176!	114!	190!	87!	108!	1337
%!	12.9!	11.9!	9.8!	13.0!	11.6!	11.0!	10.2!	12.7!	8.7!	10.1!	11.3
99!	11!	19!	7!	19!	10!	24!	14!	21!	4!	7!	136
%!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

## V34 SKALOMETER:ALBRECHT

Position: 56 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

## F.13 (E) WAS HALTEN SIE VON ERNST ALBRECHT?

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.13&gt;

01. -5 (HALTE UEBERHAUPT NICHTS VON DEM POLITIKER)  
 02. -4  
 03. -3  
 04. -2  
 05. -1  
 06. 0  
 07. +1  
 08. +2  
 09. +3  
 10. +4  
 11. +5 (HALTE SEHR VIEL VON DEM POLITIKER)
99. KA  
 00. TNZ (JAN - APR, JUN, JUL, SEP - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124		1620	1130	1518	1001	1072	10936
%											
1					47						47
%					4.6						4.6
2					36						36
%					3.6						3.6
3					53						53
%					5.2						5.2
4					49						49
%					4.8						4.8
5					64						64
%					6.3						6.3
6					157						157
%					15.5						15.5
7					149						149
%					14.7						14.7
8					142						142
%					14.0						14.0
9					140						140
%					13.8						13.8
10					97						97
%					9.6						9.6
11					80						80
%					7.9						7.9
99					36						36

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V35 SKALOMETER:APEL**

Position: 58 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.13 (F) WAS HALTEN SIE VON HANS APEL?

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.13>

01. -5 (HALTE UEBERHAUPT NICHTS VON DEM POLITIKER)

02. -4

03. -3

04. -2

05. -1

06. 0

07. +1

08. +2

09. +3

10. +4

11. +5 (HALTE SEHR VIEL VON DEM POLITIKER)

99. KA

00. TNZ (JAN - APR, JUN, JUL, SEP - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL	
0	1200	1172	1099	1124		1620	1130	1518	1001	1072	10936	
%												
1					27						27	
%					2.7						2.7	
2					14						14	
%					1.4						1.4	
3					29						29	
%					2.9						2.9	
4					37						37	
%					3.6						3.6	
5					72						72	
%					7.1						7.1	
6					164						164	
%					16.1						16.1	
7					206						206	
%					20.3						20.3	
8					177						177	
%					17.4						17.4	
9					179						179	
%					17.6						17.6	
10					82						82	
%					8.1						8.1	
11					29						29	
%					2.9						2.9	
99					34						34	
	TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

## V36 SKALOMETER:LAMBSDORF

Position: 60 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

## F.13 (G) WAS HALTEN SIE VON OTTO GRAF LAMBSDORFF?

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.13&gt;

01. -5 (HALTE UEBERHAUPT NICHTS VON DEM POLITIKER)  
 02. -4  
 03. -3  
 04. -2  
 05. -1  
 06. 0  
 07. +1  
 08. +2  
 09. +3  
 10. +4  
 11. +5 (HALTE SEHR VIEL VON DEM POLITIKER)
99. KA  
 00. TNZ (JAN - MAI, JUL, OKT NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050		1130		1001		7776
%											
1						34!		38!		25!	97
%						2.2!		2.6!		2.4!	2.4
2						87!		36!		20!	143
%						5.7!		2.5!		1.9!	3.6
3						222!		45!		32!	299
%						14.5!		3.1!		3.1!	7.4
4						254!		73!		45!	372
%						16.6!		5.0!		4.3!	9.2
5						320!		94!		55!	469
%						20.9!		6.5!		5.3!	11.6
6						335!		271!		206!	812
%						21.8!		18.6!		19.9!	20.2
7						93!		252!		205!	550
%						6.1!		17.3!		19.8!	13.7
8						62!		279!		194!	535
%						4.0!		19.1!		18.7!	13.3
9						49!		233!		171!	453
%						3.2!		16.0!		16.5!	11.2
10						37!		111!		67!	215
%						2.4!		7.6!		6.5!	5.3
11						41!		25!		17!	83
%						2.7!		1.7!		1.6!	2.1
99						86!		61!		35!	182
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

## V37 SKALOMETER:MATTHOEFER

Position: 62 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

## F.13 (H) WAS HALTEN SIE VON HANS MATTHOEFER?

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.13&gt;

01. -5 (HALTE UEBERHAUPT NICHTS VON DEM POLITIKER)  
 02. -4  
 03. -3  
 04. -2  
 05. -1  
 06. 0  
 07. +1  
 08. +2  
 09. +3  
 10. +4  
 11. +5 (HALTE SEHR VIEL VON DEM POLITIKER)
99. KA  
 00. TNZ (JAN - MAI, JUL, OKT NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050		1130		1001		7776
%											
1						38!		48!		39!	125
%						2.5!		3.3!		3.8!	3.1
2						74!		35!		23!	132
%						4.8!		2.4!		2.2!	3.3
3						215!		46!		37!	298
%						14.0!		3.2!		3.6!	7.4
4						242!		65!		46!	353
%						15.7!		4.5!		4.5!	8.8
5						310!		87!		71!	468
%						20.1!		6.0!		6.9!	11.6
6						382!		317!		250!	949
%						24.8!		21.9!		24.2!	23.6
7						87!		266!		205!	558
%						5.6!		18.4!		19.8!	13.9
8						57!		259!		178!	494
%						3.7!		17.9!		17.2!	12.3
9						62!		204!		132!	398
%						4.0!		14.1!		12.8!	9.9
10						27!		97!		41!	165
%						1.8!		6.7!		4.0!	4.1
11						47!		22!		11!	80
%						3.0!		1.5!		1.1!	2.0
99						79!		72!		39!	190
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

## V38 SKALOMETER:cARSTENS

Position: 64 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

## F.13 (I) WAS HALTEN SIE VON KARL CARSTENS?

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.13&gt;

01. -5 (HALTE UEBERHAUPT NICHTS VON DEM POLITIKER)  
 02. -4  
 03. -3  
 04. -2  
 05. -1  
 06. 0  
 07. +1  
 08. +2  
 09. +3  
 10. +4  
 11. +5 (HALTE SEHR VIEL VON DEM POLITIKER)
99. KA  
 00. TNZ (JAN - JUN, SEP - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620		1518	1001	1072	10856
%											
1							42				42
%							3.8				3.8
2							20				20
%							1.8				1.8
3							30				30
%							2.7				2.7
4							23				23
%							2.1				2.1
5							27				27
%							2.4				2.4
6							117				117
%							10.5				10.5
7							163				163
%							14.7				14.7
8							139				139
%							12.5				12.5
9							192				192
%							17.3				17.3
10							142				142
%							12.8				12.8
11							217				217
%							19.5				19.5
99							18				18
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

## V39 SKALOMETER:WEHNER

Position: 66 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

## F.13 (K) WAS HALTEN SIE VON HERBERT WEHNER?

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.13&gt;

01. -5 (HALTE UEBERHAUPT NICHTS VON DEM POLITIKER)  
 02. -4  
 03. -3  
 04. -2  
 05. -1  
 06. 0  
 07. +1  
 08. +2  
 09. +3  
 10. +4  
 11. +5 (HALTE SEHR VIEL VON DEM POLITIKER)
99. KA  
 00. TNZ (JAN - JUN, SEP - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620		1518	1001	1072	10856
%											
1							187				187
%							16.8				16.8
2							42				42
%							3.8				3.8
3							74				74
%							6.6				6.6
4							69				69
%							6.2				6.2
5							80				82
%							7.2				7.2
6							166				166
%							14.9				14.9
7							152				152
%							13.6				13.6
8							133				133
%							11.9				11.9
9							118				118
%							10.6				10.6
10							64				64
%							5.7				5.7
11							30				30
%							2.7				2.7
99							15				15
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V40 SKALOMETER:LEISLER KIEP**

Position: 68 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

**F.13 (L) WAS HALTEN SIE VON WALTHER LEISLER KIEP?**

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.13&gt;

01. -5 (HALTE UEBERHAUPT NICHTS VON DEM POLITIKER)  
 02. -4  
 03. -3  
 04. -2  
 05. -1  
 06. 0  
 07. +1  
 08. +2  
 09. +3  
 10. +4  
 11. +5 (HALTE SEHR VIEL VON DEM POLITIKER)
99. KA  
 00. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%											
1								42!			42
%								3.0!			3.0
2								42!			42
%								3.0!			3.0
3								45!			45
%								3.2!			3.2
4								65!			65
%								4.6!			4.6
5								85!			85
%								6.0!			6.0
6								340!			340
%								24.0!			24.0
7								221!			221
%								15.6!			15.6
8								187!			187
%								13.2!			13.2
9								192!			192
%								13.5!			13.5
10								128!			128
%								9.0!			9.0
11								70!			70
%								4.9!			4.9
99								101!			101

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V41 SKALOMETER: STOLTENBERG**

Position: 70 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

**F.13 (M) WAS HALTEN SIE VON GERHARD STOLTENBERG?**

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.13&gt;

01. -5 (HALTE UEBERHAUPT NICHTS VON DEM POLITIKER)  
 02. -4  
 03. -3  
 04. -2  
 05. -1  
 06. 0  
 07. +1  
 08. +2  
 09. +3  
 10. +4  
 11. +5 (HALTE SEHR VIEL VON DEM POLITIKER)
99. KA  
 00. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%											
1								63			63
%								4.3			4.3
2								47			47
%								3.2			3.2
3								70			70
%								4.8			4.8
4								83			83
%								5.7			5.7
5								99			99
%								6.8			6.8
6								209			209
%								14.3			14.3
7								201			201
%								13.7			13.7
8								202			202
%								13.8			13.8
9								240			240
%								16.4			16.4
10								150			150
%								10.2			10.2
11								100			100
%								6.8			6.8
99								54			54
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

## V42 EIGENE WIRTSCHAFTL LAGE

Position: 72 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.14 WIE BEURTEILEN SIE HEUTE IHRE EIGENE WIRTSCHAFTLICHE LAGE?  
 (INT.: LISTE 1)

1. SEHR GUT
2. GUT
3. TEILS GUT/ TEILS SCHLECHT
4. SCHLECHT
5. SEHR SCHLECHT
9. KA
0. TNZ (JAN - MRZ, MAI, JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099		1050		1130		1001	1072	7724
%											
1				52		67		66			185
%				4.6		4.1		4.4			4.3
2				678		849		878			2405
%				60.3		52.5		57.9			56.5
3				340		599		493			1432
%				30.2		37.0		32.5			33.6
4				47		89		70			206
%				4.2		5.5		4.6			4.8
5				7		13		10			30
%				0.6		0.8		0.7			0.7
9						3		1			4
%											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

## V43 ZUKUENFT WIRTSCH LAGE

Position: 73 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.15 WAS GLAUBEN SIE, WIE WIRD IHRE EIGENE WIRTSCHAFTLICHE LAGE IN EINEM JAHR SEIN? ERWARTEN SIE, DASS IHRE WIRTSCHAFTLICHE LAGE DANN WESENTLICH BESSER, ETWAS BESSER, GLEICHBLEIBEND, ETWAS SCHLECHTER ODER WESENTLICH SCHLECHTER SEIN WIRD?  
 (INT.: LISTE 2)

1. WESENTLICH BESSER
2. ETWAS BESSER
3. GLEICHBLEIBEND
4. ETWAS SCHLECHTER
5. WESENTLICH SCHLECHTER

9. KA
0. TNZ (JAN - MRZ, MAI, JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099		1050		1130		1001	1072	7724
%											
1				12!		20!		22!			54
%				1.1!		1.2!		1.5!			1.3
2				154!		229!		272!			655
%				13.8!		14.2!		18.0!			15.4
3				815!		1132!		1060!			3007
%				72.8!		70.1!		70.2!			70.8
4				131!		214!		143!			488
%				11.7!		13.3!		9.5!			11.5
5				7!		20!		14!			41
%				0.6!		1.2!		0.9!			1.0
9				5!		5!		7!			17
%											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V44 PARTEIEINFL WIRTSCHAFT**

Position: 74 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.16 MACHT ES FUER IHRE WIRTSCHAFTLICHE LAGE EINEN GROSSEN  
 UNTERSCHIED, EINEN GEWISSEN UNTERSCHIED ODER PRAKTISCH GAR  
 KEINEN UNTERSCHIED, OB IN BONN DIE SPD UND DIE FDP REGIEREN  
 ODER DIE CDU/CSU REGIERT?

- 1. GROSSER UNTERSCHIED
- 2. GEWISSER UNTERSCHIED
- 3. GAR KEINEN UNTERSCHIED

- 9. KA
- 0. TNZ (JAN - MAI, JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200	1172	1099	1124	1050		1130		1001	1072	8848
%!											
1!					281		303				584
%!					17.4		20.0				18.7
2!					501		527				1028
%!					31.1		34.8				32.9
3!					831		685				1516
%!					51.5		45.2				48.5
9!					7		3				10
%!											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V45 WER SOLL REGIEREN?**

Position: 75 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.17 (FALLS IN BEZUG AUF DIE WIRTSCHAFTLICHE LAGE UNTERSCHIEDE GESEHEN WERDEN, WELCHE PARTEI REGIERT)  
 UND WER SOLLTE IN BONN REGIEREN, DAMIT SIE MIT IHRER WIRTSCHAFTLICHEN LAGE ZUFRIEDEN SEIN KOENNEN?)

1. SPD
2. SPD + FDP
3. CDU/CSU
4. CDU/CSU + FDP
5. CDU/CSU + SPD
6. CDU/CSU + SPD + FDP
7. SONSTIGE ANTWORTEN
  
9. KA
0. TNZ (CODE 3, 9 IN F.16; JAN - MAI, JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

\*\*\* SEPTEMBER \*\*\*

1. SPD
2. CDU/CSU
3. FDP
4. SPD + FDP
5. KOHL
6. SCHMIDT
7. GENSCHER
8. STRAUSS
  
9. ANDERE ANTWORTEN, KA

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	838	1130	688	1001	1072	10374
%											
1						240		275			515
%						33.4		36.5			35.0
2						182		287			469
%						25.3		38.1			31.9
3						243		9			252
%						33.8		1.2			17.1
4						22		164			186
%						3.1		21.8			12.6
5						8					8
%						1.1					0.5
6						2		10			12
%						0.3		1.3			0.8
7						22		1			23
%						3.1		0.1			1.6
8								7			7
%								0.9			0.5
9						63		77			140
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V46 EINSTELLUNG ZU KERNKRAFT**

Position: 76 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.18 UEBER KERNKRAFTWERKE WIRD JA VIEL DISKUTIERT. WAS MEINEN SIE DAZU: SOLLEN WEITERE KERNKRAFTWERKE GEBAUT WERDEN, SOLLEN NUR DIE VORHANDENEN GENUTZT WERDEN, OHNE NEUE KERNKRAFTWERKE ZU BAUEN ODER SOLLEN DIE VORHANDENEN KERNKRAFTWERKE STILLGELEGT WERDEN?

1. WEITERE BAUEN
2. VORHANDENE NUTZEN, KEINE NEUEN
3. VORHANDENE STILLEGEN
  
9. KA
0. TNZ (JAN - MRZ, MAI, JUL, SEP - NOV NICHTERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099		1050		1130	1518	1001	1072	9242
%											
1				427		654					1081
%				38.4		40.8					39.8
2				538		802					1340
%				48.3		50.1					49.4
3				148		145					293
%				13.3		9.1					10.8
9				11		19					30
%											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V47 IN KKW-NAEHE LEBEN**

Position: 77 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.19 NEHMEN SIE BITTE EINMAL AN, HIER IN DER NAEHE SOLLTE  
 EIN KERNKRAFTWERK GEBAUT WERDEN.  
 HAETTEN SIE DAGEGEN BEDENKEN, WAERE IHNEN DAS EGAL ODER  
 WUERDEN SIE DAS BEGRUESSEN?

- 1. HAETTE BEDENKEN
- 2. WAERE MIR EGAL
- 3. WUERDE DAS BEGRUESSEN

- 9. KA
- 0. TNZ (JAN - MRZ, MAI, JUL, SEP - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200	1172	1099		1050		1130	1518	1001	1072	9242
%!											
1!				658		864					1522
%!				58.7		54.2					56.1
2!				363		566					929
%!				32.4		35.5					34.2
3!				100		164					264
%!				8.9		10.3					9.7
9!				3		26					29
%!											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V48 WICHTIGK:STABILE PREISE**

Position: 78 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.20 WIR HABEN HIER EINE REIHE VON AUFGABEN UND ZIELEN,  
 UEBER DIE IN DER BUNDESREPUBLIK GESPROCHEN WIRD. SAGEN  
 SIE UNS BITTE FUER JEDER DIESER AUFGABEN, OB SIE IHNEN  
 PERSOENLICH SEHR WICHTIG, WICHTIG, NICHT SO WICHTIG, GANZ  
 UNWICHTIG ERSCHEINT ODER OB SIE DAGEGEN SIND.  
 (INT.: BLAUEN KARTENSATZ MISCHEN UND UEBERGEHEN; LISTE 6)

**F.20 (A) DIE PREISE STABIL HALTEN**

1. SEHR WICHTIG
2. WICHTIG
3. NICHT SO WICHTIG
4. GANZ UNWICHTIG
5. BIN DAGEGEN

9. KA

0. TNZ (JAN, MRZ - MAI, JUL, SEP - NOV NICHT ERHOBEN)

	JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN	JUL	SEP	OKT	NOV	TOTAL
0	1200		1099	1124	1050		1130	1518	1001	1072	9194
%											
1		873				1131					2004
%		74.6				69.9					71.8
2		283				475					758
%		24.2				29.3					27.2
3		14				11					25
%		1.2				0.7					0.9
4		1				2					3
%		0.1				0.1					0.1
9		1				1					2
%											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V49 WICHTIGK:SICHERE ARBEIT**

Position: 79 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

**F.20 (B) PERSOENLICHE BEDEUTUNG: DIE ARBEITSPLAETZE SICHERN**

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.20&gt;

1. SEHR WICHTIG
2. WICHTIG
3. NICHT SO WICHTIG
4. GANZ UNWICHTIG
5. BIN DAGEGEN
  
9. KA
0. TNZ (JAN, MRZ - MAI, JUL, SEP - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200		1099	1124	1050		1130	1518	1001	1072	9194
%!											
1!		950				1230					2180
%!		81.1				76.0					78.1
2!		205				373					578
%!		17.5				23.0					20.7
3!		15				13					28
%!		1.3				0.8					1.0
4!		1				3					4
%!		0.1				0.2					0.1
9!		1				1					2
%!											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V50 WICHTIGK:RUHE U ORDNUNG**

Position: 80 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.20(C) PERSOENLICHE BEDEUTUNG: FUER RUHE UND ORDNUNG IN DER  
 BUNDESREPUBLIK SORGEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.20>

1. SEHR WICHTIG
2. WICHTIG
3. NICHT SO WICHTIG
4. GANZ UNWICHTIG
5. BIN DAGEGEN

9. KA
0. TNZ (JAN, MRZ - MAI, JUL, SEP - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200!		1099	1124	1050!		1130!	1518!	1001!	1072!	9194
%!											
1!		650!				912!					1562
%!		55.7!				56.4!					56.1
2!		441!				596!					1037
%!		37.8!				36.8!					37.2
3!		60!				92!					152
%!		5.1!				5.7!					5.5
4!		15!				14!					29
%!		1.3!				0.9!					1.0
5!		2!				4!					6
%!		0.2!				0.2!					0.2
9!		4!				2!					6
%!											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

## V51 WICHTIGK: OSTEURO-BEZIEHG

Position: 81 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.20(D) PERSOENLICHE BEDEUTUNG: DIE BEZIEHUNGEN ZU DEN OST-EUROPÄISCHEN STAATEN VERBESSERN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.20>

1. SEHR WICHTIG
2. WICHTIG
3. NICHT SO WICHTIG
4. GANZ UNWICHTIG
5. BIN DAGEGEN

9. KA

0. TNZ (JAN, MRZ - MAI, JUL, SEP - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200!		1099	1124	1050!		1130!	1518!	1001!	1072!	9194
%!											
1!		385!				472!					857
%!		32.8!				29.2!					30.7
2!		523!				775!					1298
%!		44.6!				47.9!					46.5
3!		205!				330!					535
%!		17.5!				20.4!					19.2
4!		38!				29!					67
%!		3.2!				1.8!					2.4
5!		21!				13!					34
%!		1.8!				0.8!					1.2
9!						1!					1
%!											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V52 WICHTIGK:USA-VERHAELTNIS**

Position: 82 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.20(E) PERSOENLICHE BEDEUTUNG: FUER EIN GUTES VERHAELTNIS  
 ZU DEN USA SORGEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.20>

1. SEHR WICHTIG
2. WICHTIG
3. NICHT SO WICHTIG
4. GANZ UNWICHTIG
5. BIN DAGEGEN

9. KA

0. TNZ (JAN, MRZ - MAI, JUL, SEP - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200!		1099	1124	1050!		1130!	1518!	1001!	1072!	9194
%!											
1!		482!				598!					1080
%!		41.1!				36.9!					38.7
2!		544!				782!					1326
%!		46.4!				48.3!					47.5
3!		128!				220!					348
%!		10.9!				13.6!					12.5
4!		17!				16!					33
%!		1.5!				1.0!					1.2
5!		1!				3!					4
%!		0.1!				0.2!					0.1
9!						1!					1
%!											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

## V53 WICHTIGK:UMWELTSCHUTZ

Position: 83 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.20(F) PERSOENLICHE BEDEUTUNG: FUER WIRKSAMEN UMWELTSCHUTZ  
 SORGEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.20>

1. SEHR WICHTIG
2. WICHTIG
3. NICHT SO WICHTIG
4. GANZ UNWICHTIG
5. BIN DAGEGEN

9. KA

0. TNZ (JAN, MRZ - MAI, JUL, SEP - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200!		1099	1124	1050		1130	1518	1001	1072!	9194
%!											
1!		595!				827!					1422
%!		150.8!				51.0!					50.9
2!		501!				706!					1207
%!		142.8!				43.6!					43.2
3!		68!				75!					143
%!		5.8!				4.6!					5.1
4!		6!				12!					18
%!		0.5!				0.7!					0.6
5!		1!									1
%!		0.1!									0.0
9!		1!									1
%!											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

V54 WICHTIGK: RENTENSICHERUNG

Position: 84 FW1: 0  
Länge: 1 FW2: 9

F.20 (G) PERSOENLICHE BEDEUTUNG: DIE RENTEN SICHERN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.20>

1. SEHR WICHTIG  
2. WICHTIG  
3. NICHT SO WICHTIG  
4. GANZ UNWICHTIG  
5. BIN DAGEGEN

9. KA  
0. TNZ (JAN, MRZ - MAI, JUL, SEP - NOV NICHT ERHOBEN)

	JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN	JUL	SEP	OKT	NOV	TOTAL
0!	1200!		1099!	1124!	1050!		1130!	1518!	1001!	1072!	9194
%!											
1!		818!				1124!					1942
%!		69.8!				169.4!					69.6
2!		327!				449!					776
%!		27.9!				27.7!					27.8
3!		25!				43!					68
%!		2.1!				2.7!					2.4
4!		1!				3!					4
%!		0.1!				0.2!					0.1
5!		1!				1!					2
%!		0.1!				0.1!					0.1

**V55 WICHTIGK:ENERGIEVERSORG**

Position: 85 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.20 (H) PERSOENLICHE BEDEUTUNG: DIE ENERGIEVERSORGUNG SICHERN

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.20&gt;

1. SEHR WICHTIG
2. WICHTIG
3. NICHT SO WICHTIG
4. GANZ UNWICHTIG
5. BIN DAGEGEN
  
9. KA
0. TNZ (JAN - MAI, JUL, SEP - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050		1130	1518	1001	1072	10366
%											
1						1098					1098
%						67.8					67.8
2						483					483
%						29.8					29.8
3						35					35
%						2.2					2.2
4						4					4
%						0.2					0.2
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

## V56 WICHTIGK:DDR-BEZIEHUNG

Position: 86 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

## F.20(I) PERSOENLICHE BEDEUTUNG: DIE BEZIEHUNGEN ZUR DDR VERBESSERN

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.20&gt;

1. SEHR WICHTIG
2. WICHTIG
3. NICHT SO WICHTIG
4. GANZ UNWICHTIG
5. BIN DAGEGEN
  
9. KA
0. TNZ (JAN - MAI, JUL, SEP - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL	
0!	1200	1172	1099	1124	1050		1130	1518	1001	1072	10366	
%!												
1!						397					397	
%!					24.5						24.5	
2!						759					759	
%!					46.9						46.9	
3!						363					363	
%!					22.4						22.4	
4!						74					74	
%!					4.6						4.6	
5!						27					27	
%!					1.7						1.7	
	TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V57 WICHTIGK:BERUFL AUSBILDG**

Position: 87 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.20(K) PERSOENLICHE BEDEUTUNG: DIE BERUFLICHE AUSBILDUNG  
 VERBESSERN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.20>

1. SEHR WICHTIG
2. WICHTIG
3. NICHT SO WICHTIG
4. GANZ UNWICHTIG
5. BIN DAGEGEN
  
9. KA
0. TNZ (JAN - MAI, JUL, SEP - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200	1172	1099	1124	1050		1130	1518	1001	1072	10366
%!											
1!						703					703
%!						43.4					43.4
2!						730					730
%!						45.1					45.1
3!						163					163
%!						10.1					10.1
4!						20					20
%!						1.2					1.2
5!						2					2
%!						0.1					0.1
9!						2					2
%!											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V58 WICHTIGK:MEHR EINFLUSS**

Position: 88 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.20(L) PERSOENLICHE BEDEUTUNG: DEN BUERGERN MEHR EINFLUSS  
 AUF DIE ENTSCHEIDUNGEN DES STAATES EINRAEUMEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.20>

1. SEHR WICHTIG
2. WICHTIG
3. NICHT SO WICHTIG
4. GANZ UNWICHTIG
5. BIN DAGEGEN
  
9. KA
0. TNZ (JAN - MAI, JUL, SEP - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200	1172	1099	1124	1050		1130	1518	1001	1072	10366
%!											
1!						500					500
%!						30.9					30.9
2!						715					715
%!						44.2					44.2
3!						344					344
%!						21.3					21.3
4!						48					48
%!						3.0					3.0
5!						11					11
%!						0.7					0.7
9!						2					2
%!											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

## V59 EIGNUNG:STABILE PREISE

Position: 89 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.21 WER IST AM BESTEN GEEIGNET, DAS JEWEILIGE PROBLEM ZU IHRER ZUFRIEDENHEIT ZU LOESEN? GLAUBEN SIE, DASS DAS EHER DIE GEGENWAERTIGE SPD/FDP-BUNDESREGIERUNG KANN ODER KOENNTE DAS EHER EINE CDU/CSU-BUNDESREGIERUNG?  
 (INT.: KAERTCHEN "SEHR WICHTIG" UND "WICHTIG" LT. FRAGE 20 NOCHMALIS MISCHEN UND VORLEGEN - ZU JEDEM DER KAERTCHEN ZUORDNEN LASSEN)

## F.21(A) DIE PREISE STABIL HALTEN

1. SPD/FDP
2. CDU/CSU
3. BEIDE
4. KEINE
  
9. KA
0. TNZ (JAN - MAI, JUL, SEP - NOV NICHT ERHOBEN)

	JAN	FEB	MAR	APR	MAY	JUN	JUL	SEP	OCT	NOV	TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050		1130	1518	1001	1072	10366
%											
1						600					600
%						37.8					37.8
2						451					451
%						28.4					28.4
3						342					342
%						21.6					21.6
4						194					194
%						12.2					12.2
9						33					33
%											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V60 EIGNUNG:SICHERE ARBEIT**

Position: 90 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.21(B) KOMPETENTE REGIERUNG: DIE ARBEITSPLAETZE ZU SICHERN

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.21&gt;

1. SPD/FDP
2. CDU/CSU
3. BEIDE
4. KEINE

9. KA
0. TNZ (JAN - MAI, JUL, SEP - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050		1130	1518	1001	1072	10366
%											
1						659					659
%						41.7					41.7
2						401					401
%						25.4					25.4
3						427					427
%						27.0					27.0
4						94					94
%						5.9					5.9
9						39					39
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V61 EIGNUNG:RUHE UND ORDNUNG**

Position: 91 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.21(C) KOMPETENTE REGIERUNG: FUER RUHE UND ORDNUNG IN DER  
 BUNDESREPUBLIK ZU SORGEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.21>

1.	SPD/FDP											
2.	CDU/CSU											
3.	BEIDE											
4.	KEINE											
9.	KA											
0.	TNZ (JAN - MAI, JUL, SEP - NOV NICHT ERHOBEN)											
!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL		
0	1200	1172	1099	1124	1050		1130	1518	1001	1072	10366	
%												
1!						446					446	
%!						30.1					30.1	
2!						519					519	
%!						35.0					35.0	
3!						465					465	
%!						31.3					31.3	
4!						54					54	
%!						3.6					3.6	
9!						136					136	
%!												
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986	

**V62 EIGNUNG:OSTEUROPAEZIEHG**

Position: 92 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.21(D) KOMPETENTE REGIERUNG: DIE BEZIEHUNGEN ZU DEN OSTEUROPAEISCHEN STAATEN ZU VERBESSERN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.21>

- 1. SPD/FDP
- 2. CDU/CSU
- 3. BEIDE
- 4. KEINE
  
- 9. KA
- 0. TNZ (JAN - MAI, JUL, SEP - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL	
0	1200	1172	1099	1124	1050		1130	1518	1001	1072	10366	
%												
1						743					743	
%						60.7					60.7	
2						142					142	
%						11.6					11.6	
3						292					292	
%						23.9					23.9	
4						47					47	
%						3.8					3.8	
9						396					396	
	TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V63 EIGNUNG:USA-VERHAELTNIS**

Position: 93 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.21(E) KOMPETENTE REGIERUNG: FUER EIN GUTES VERHAELTNIS ZU  
 DEN USA ZU SORGEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.21>

1. SPD/FDP
2. CDU/CSU
3. BEIDE
4. KEINE
  
9. KA
0. TNZ (JAN - MAI, JUL, SEP - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050		1130	1518	1001	1072	10366
%											
1						434					434
%						32.0					32.0
2						434					434
%						32.0					32.0
3						466					466
%						34.3					34.3
4						23					23
%						1.7					1.7
9						263					263
%											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

## V64 EIGNUNG:UMWELTSCHUTZ

Position: 94 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.21(F) KOMPETENTE REGIERUNG: FUER WIRKSAMEN UMWELTSCHUTZ  
 ZU SORGEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.21>

1. SPD/FDP
2. CDU/CSU
3. BEIDE
4. KEINE
9. KA
0. TNZ (JAN - MAI, JUL, SEP - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200	1172	1099	1124	1050		1130	1518	1001	1072	10366
%!											
1!						471					471
%!						31.2					31.2
2!						267					267
%!						17.7					17.7
3!						606					606
%!						40.2					40.2
4!						165					165
%!						10.9					10.9
9!						111					111
%!											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V65 EIGNUNG:RENTENSICHERUNG**

Position: 95 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.21(G) KOMPETENTE REGIERUNG: DIE RENTEN ZU SICHERN

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.21&gt;

1. SPD/FDP
2. CDU/CSU
3. BEIDE
4. KEINE

9. KA

0. TNZ (JAN - MAI, JUL, SEP - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050		1130	1518	1001	1072	10366
%											
1						569					569
%						36.8					36.8
2						446					446
%						28.8					28.8
3						448					448
%						29.0					29.0
4						84					84
%						5.4					5.4
9						73					73
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V66 EIGNUNG:ENERGIEVERSORGUNG**

Position: 96 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.21 (H) KOMPETENTE REGIERUNG: DIE ENERGIEVERSORGUNG ZU SICHERN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.21>

- 1. SPD/FDP
- 2. CDU/CSU
- 3. BEIDE
- 4. KEINE
- 9. KA
- 0. TNZ (JAN - MAI, JUL, SEP - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL	
0	1200	1172	1099	1124	1050		1130	1518	1001	1072	10366	
%												
1						501					501	
%						32.3					32.3	
2						346					346	
%						22.3					22.3	
3						596					596	
%						38.4					38.4	
4						109					109	
%						7.0					7.0	
9						68					68	
	TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

## V67 EIGNUNG:DDR-BEZIEHUNG

Position: 97 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.21(I) KOMPETENTE REGIERUNG: DIE BEZIEHUNGEN ZUR DDR  
 ZU VERBESSERN

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.21&gt;

1. SPD/FDP
2. CDU/CSU
3. BEIDE
4. KEINE
9. KA
0. TNZ (JAN - MAI, JUL, SEP - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL	
0	1200	1172	1099	1124	1050		1130	1518	1001	1072	10366	
%												
1						704					704	
%						62.5					62.5	
2						123					123	
%						10.9					10.9	
3						250					250	
%						22.2					22.2	
4						50					50	
%						4.4					4.4	
9						493					493	
	TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V68 EIGNUNG:BERUFL AUSBILDNG**

Position: 98 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

**F.21(K) KOMPETENTE REGIERUNG: DIE BERUFLICHE AUSBILDUNG ZU VERBESSERN**

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.21&gt;

1. SPD/FDP
2. CDU/CSU
3. BEIDE
4. KEINE

9. KA
0. TNZ (JAN - MAI, JUL, SEP - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050		1130	1518	1001	1072	10366
%											
1						524					524
%						37.1					37.1
2						306					306
%						21.6					21.6
3						514					514
%						36.4					36.4
4						70					70
%						5.0					5.0
9						206					206
%											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

## V69 EIGNUNG:MEHR EINFLUSS

Position: 99 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.21(L) KOMPETENTE REGIERUNG: DEN BUERGERN MEHR EINFLUSS AUF  
 DIE ENTSCHEIDUNGEN DES STAATES EINZURAEUMEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.21>

1.	SPD/FDP											
2.	CDU/CSU											
3.	BEIDE											
4.	KEINE											
9.	KA											
0.	TNZ (JAN - MAI, JUL, SEP - NOV NICHT ERHOBEN)											
!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL		
0	1200	1172	1099	1124	1050		1130	1518	1001	1072	10366	
%												
1!						478					478	
%!						40.1					40.1	
2!						192					192	
%!						16.1					16.1	
3!						329					329	
%!						27.6					27.6	
4!						193					193	
%!						16.2					16.2	
9!						428					428	
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986	

**V70 EINSTELLUNG EHESCHEIDUNG**

Position: 100 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.22 WAS SAGEN SIE: SOLL DIE EHESCHEIDUNG MOEGLICHST LEICHT  
 GEMACHT WERDEN ODER MOEGLICHST SCHWER GEMACHT WERDEN, ODER  
 SOLLTEN EHEN UEBERHAUPT UNLOESBAR SEIN?

1. MOEGLICHST LEICHT
2. MOEGLICHST SCHWER
3. UNLOESBAR
4. LASSEN WIE ES IST
  
9. WEISS NICHT
0. TNZ (JAN - MAI, JUL, SEP - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050		1130	1518	1001	1072	10366
%											
1						427					427
%						30.6					30.6
2						502					502
%						36.0					36.0
3						133					133
%						9.5					9.5
4						332					332
%						23.8					23.8
9						226					226
%											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

## V71 NICHT WAEHLBAR:SPD

Position: 101 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.23 WENN SIE EINMAL AN DIE FUENF PARTEIEN, DIE SPD, DIE CDU, DIE FDP, DIE CSU UND DIE GRUENEN DENKEN: GIBT ES DA EINE ODER MEHRERE PARTEIEN, DIE SIE UNTER GAR KEINEN UMSSTAENDEN WAEHLEN WUERDEN? WENN JA, UM WELCHE HANDELT ES SICH DA?  
 (INT.: MEHRFACHNENNUNGEN MOEGLICH)

F.23 (A) JA, UND ZWAR SPD

1.	JA												
2.	NEIN, IST NICHT DER FALL												
9.	KA ZUR GESAMTEN FRAGE												
0.	TNZ (JAN - MAI, JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)												
!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL			
0!	1200	1172	1099	1124	1050		1130		1001	1072	8848		
%!													
1!						230		239			469		
%!						17.1		18.8			17.9		
2!						1117		1032			2149		
%!						82.9		81.2			82.1		
9!						273		247			520		
%!													
	TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986	

**V72 NICHT WAEHLBAR:CDU**

Position: 102 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.23(B) PARTEI, DIE BEFRAGTER UNTER KEINEN UMSTAENDEN WAEHLEN  
 WUERDE: CDU

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.23>

1.	JA											
2.	NEIN, IST NICHT DER FALL											
9.	KA ZUR GESAMTEN FRAGE											
0.	TNZ (JAN - MAI, JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)											
!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL		
0!	1200!	1172!	1099!	1124!	1050!	1130!		1001!	1072!	8848		
%!												
1!					260!		279!			539		
%!					19.3!		22.0!			20.6		
2!					1087!		992!			2079		
%!					80.7!		78.0!			79.4		
9!					273!		247!			520		
%!												
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986	

**V73 NICHT WAEHLBAR:FDP**

Position: 103 FW1: 0  
Länge: 1 FW2: 9

F.23(C) PARTEI, DIE BEFRAGTER UNTER KEINEN UMSTAENDEN WAEHLEN  
WUERDE: FDP

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.23>

1.	JA										
2.	NEIN, IST NICHT DER FALL										
9.	KA ZUR GESAMTEN FRAGE										
0.	TNZ (JAN - MAI, JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)										
	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200	1172	1099	1124	1050		1130		1001	1072	8848
%!											
1!						153		157			310
%!						11.4		12.4			11.8
2!						1194		1114			2308
%!						88.6		87.6			88.2
9!						273		247			520
%!											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V74 NICHT WAEHLBAR:CSU**

Position: 104 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.23(D) PARTEI, DIE BEFRAGTER UNTER KEINEN UMSTAENDEN WAEHLEN  
 WUERDE: CSU

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.23>

1.	JA											
2.	NEIN, IST NICHT DER FALL											
9.	KA ZUR GESAMTEN FRAGE											
0.	TNZ (JAN - MAI, JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)											
!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL		
0!	1200!	1172!	1099!	1124!	1050!	1130!		1001!	1072!	8848		
%!												
1!					565!		543!			1108		
%!					41.9!		42.7!			42.3		
2!					782!		728!			1510		
%!					58.1!		57.3!			57.7		
9!					273!		247!			520		
%!												
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986	

**V75 NICHT WAEHLBAR:GRUENE**

Position: 105 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.23 (E) PARTEI, DIE BEFRAGTER UNTER KEINEN UMSTAENDEN WAEHLEN  
 WUERDE: DIE GRUENEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.23>

1.	JA											
2.	NEIN, IST NICHT DER FALL											
9.	KA ZUR GESAMTEN FRAGE											
0.	TNZ (JAN - MAI, JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)											
!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL		
0!	1200!	1172!	1099!	1124!	1050!	1130!		1001!	1072!	8848		
%!												
1!					798!		713!			1511		
%!					59.2!		56.1!			57.7		
2!					549!		558!			1107		
%!					40.8!		43.9!			42.3		
9!					273!		247!			520		
%!												
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986	

**V76 NICHT WAEHLBAR: ANDERE**

Position: 106 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.23(F) PARTEI, DIE BEFRAGTER UNTER KEINEN UMSTAENDEN WAEHLEN  
 WUERDE: SONSTIGE PARTEIEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.23>

1.	JA											
2.	NEIN, IST NICHT DER FALL											
9.	KA ZUR GESAMTEN FRAGE											
0.	TNZ (JAN - MAI, JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)											
!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL		
0!	1200!	1172!	1099!	1124!	1050!	1130!		1001!	1072!	8848		
%!												
1!						169!	150!			319		
%!						12.5!	11.8!			12.2		
2!						1178!	1121!			2299		
%!						87.5!	88.2!			87.8		
9!						273!	247!			520		
%!												
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986	

**V77 NOTWENDIGKT NEUE PARTEI**

Position: 107 FW1: 0  
Länge: 1 FW2: 9

F.24 GLAUBEN SIE, DASS EINE VOELLIG NEUE PARTEI GEGRUENDET WERDEN MUESSTE, DIE IHRE INTERESSEN BESSER VERTRITT, ODER HALTEN SIE DAS NICHT FUER NOTWENDIG?

1.	NOTWENDIG
2.	NICHT NOTWENDIG
9.	WEISS NICHT
0.	TNZ (JAN - MAI, JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)
	!JAN !FEB !MRZ !APR !MAI !JUN !JUL !SEP !OKT !NOV !TOTAL
0!	1200!1172!1099!1124!1050!
%!	1130! 1001!1072! 8848
1!	119! 90!
%!	8.2! 6.6! 7.4
2!	1338! 11282!
%!	91.8! 93.4! 92.6
9!	163! 146!
%!	1! 1! 1!
	TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

## V78 RICHTIGE AN DER SPITZE

Position: 108 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25 GLAUBEN SIE, DASS HEUTE BEI UNS IN DER BUNDESREPUBLIK IM GROSSEN UND GANZEN DIE RICHTIGEN LEUTE IN DEN FUEHRENDEN STELLUNGEN SIND ODER GLAUBEN SIE DAS NICHT?

- 1. JA, GLAUBE ICH
- 2. NEIN, GLAUBE ICH NICHT
- 9. WEISS NICHT
- 0. TNZ (JAN, MRZ, MAI, JUL, OKT NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200!		11099!		1050!		1130!		1001!		5480
%!											
1!		629!		554!		764!		737!		492!	3176
%!		166.4!		62.0!		57.8!		60.7!		56.9!	60.6
2!		318!		339!		557!		478!		372!	2064
%!		133.6!		38.0!		42.2!		39.3!		43.1!	39.4
9!		225!		231!		299!		303!		208!	1266
%!											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

## V79 FAMILIENGESPRAECH BTW

Position: 109 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.26 IST BEI IHNEN IN DER LETZTEN ZEIT IN DER FAMILIE UEBER DIE PARTEIEN, DIE POLITIKER UND DIE NAECHSTE BUNDESTAGSWAHL GESPROCHEN WORDEN? WAR DAS HAEUFIG, GELEGENTLICH ODER SELTEN?

1. JA, HAEUFIG
2. JA, GELEGENTLICH
3. JA, SELTEN
4. NEIN

9. KA
0. TNZ (JAN - MAI, JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL	
0	1200	1172	1099	1124	1050		1130		1001	1072	8848	
%												
1						275		260			535	
%						17.0		17.1			17.0	
2						470		498			968	
%						29.0		32.8			30.8	
3						103		117			220	
%						6.4		7.7			7.0	
4						772		643			1415	
%						47.7		42.4			45.1	
	TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

## V80 FREUNDE:BTW-GESPRAECH

Position: 110 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.27 UND WIE WAR DAS MIT IHREN FREUNDEN UND BEKANNTEN:  
 HABEN SIE DA IN DER LETZTEN ZEIT UEBER DIE PARTEIEN UND  
 DIE WAHL GESPROCHEN? WAR DAS HAEUFIG, GELEGENTLICH ODER  
 SELTEN?

- 1. JA, HAEUFIG
- 2. JA, GELEGENTLICH
- 3. JA, SELTEN
- 4. NEIN
  
- 9. KA
- 0. TNZ (JAN - MAI, JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050		1130		1001	1072	8848
%											
1						281		240			521
%						17.3		15.9			16.6
2						472		522			994
%						29.1		34.5			31.7
3						99		113			212
%						6.1		7.5			6.8
4						768		639			1407
%						47.4		42.2			44.9
9								4			4
%											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V81 FAMILIE: PARTEIENNEIGUNG**

Position: 111 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.28 WIE IST DAS IN IHRER FAMILIE: NEIGT MAN DA  
 UEBERWIEGEND EINER PARTEI ZU, MEHREREN PARTEIEN ZU  
 ODER KEINER PARTEI ZU?

- 1. UEBERWIEGEND EINER PARTEI
- 2. MEHREREN PARTEIEN
- 3. KEINER PARTEI
- 9. WEISS NICHT
- 0. TNZ (JAN - MAI, JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200	1172	1099	1124	1050		1130		1001	1072	8848
%!											
1!						947		952			1899
%!						70.8		77.2			73.9
2!						303		204			507
%!						22.6		16.5			19.7
3!						88		77			165
%!						6.6		6.2			6.4
9!						282		285			567
%!											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V82 WELCHE PARTEI (FAMILIE) ?**

Position: 112 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.28 (A) (FALLS IN DER FAMILIE EINE NEIGUNG ZU EINER PARTEI  
 Besteht)  
 PARTEINEIGUNG IN DER FAMILIE: WELCHE IST/SIND DAS?

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.28&gt;

1. UEBERWIEGEND CDU
2. UEBERWIEGEND SPD
3. UEBERWIEGEND FDP
4. UEBERWIEGEND ANDERE PARTEI
5. SPD + CDU
6. CDU + FDP
7. SPD + FDP
8. SONSTIGE KOMBINATIONEN
9. WEISS NICHT
0. TNZ (CODE 3, 9 IN F.28; JAN - MAI, JUL, OKT, NOV  
 NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	370	1130	362	1001	1072	9580
%											
1						391		380			771
%						32.8		34.1			33.4
2						496		463			959
%						41.6		41.6			41.6
3						30		29			59
%						2.5		2.6			2.6
4						21		13			34
%						1.8		1.2			1.5
5						99		99			198
%						8.3		8.9			8.6
6						30		16			46
%						2.5		1.4			2.0
7						66		69			135
%						5.5		6.2			5.9
8						60		45			105
%						5.0		4.0			4.6
9						57		42			99
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V83 FREUNDE: PARTEIENNEIGUNG**

Position: 113 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.29 UND WIE IST DAS BEI IHREN GUTEN FREUNDEN UND BEKANNTEN: NEIGT MAN DA UEBERWIEGEND EINER PARTEI ZU, MEHREREN PARTEIEN ZU ODER KEINER PARTEI ZU?

1. UEBERWIEGEND EINER PARTEI
2. MEHREREN PARTEIEN
3. KEINER PARTEI
  
9. WEISS NICHT
0. TNZ (JAN - MAI, JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200	1172	1099	1124	1050		1130		1001	1072	8848
%!											
1!						507		551			1058
%!						48.8		51.1			50.0
2!						475		412			887
%!						45.7		38.2			41.9
3!						58		115			173
%!						5.6		10.7			8.2
9!						580		440			1020
%!											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V84 WELCHE PARTEI (FREUNDE) ?**

Position: 114 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.29(A) (FALLS BEI FREUNDEN EINE NEIGUNG ZU EINER PARTEI BESTEHT)  
 PARTEINEIGUNG BEI FREUNDEN: WELCHE IST/SIND DAS?

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.29&gt;

1. UEBERWIEGEND CDU
2. UEBERWIEGEND SPD
3. UEBERWIEGEND FDP
4. UEBERWIEGEND ANDERE PARTEI
5. SPD + CDU
6. CDU + FDP
7. SPD + FDP
8. SONSTIGE KOMBINATIONEN
9. WEISS NICHT
0. TNZ (CODE 3, 9 IN F.29; JAN - MAI, JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	638	1130	555	1001	1072	10041
%											
1						214		194			408
%						23.5		21.2			22.3
2						300		300			600
%						32.9		32.8			32.8
3						5		9			14
%						0.5		1.0			0.8
4						15		16			31
%						1.6		1.7			1.7
5						168		217			385
%						18.4		23.7			21.1
6						32		31			63
%						3.5		3.4			3.4
7						69		42			111
%						7.6		4.6			6.1
8						108		107			215
%						11.9		11.7			11.8
9						71		47			118
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V85 LINKS-R-KONTINUUM:SPD**

Position: 115 FW1: 00  
Länge: 2 FW2: 99

F.30 ES GIBT EINE REIHE VON BEGRIFFEN, DIE MAN IMMER WIEDER HOERT, WENN VON DEN POLITISCHEN PARTEIEN DIE REDE IST, Z.B. "LINKS" UND "RECHTS". BITTE ZEICHNEN SIE AUF DIESER VORLAGE EIN, WIE SIE DIE SPD, DIE CDU, DIE FDP, DIE CSU UND DIE GRUENEN EINSTUFEN.  
(INT.: FRAGEBOGEN ZUM ANKREUZEN UEBERGEHEN)

**F.30(1) SPD**

01. LINKS  
02.  
03.  
04.  
05.  
06.  
07.  
08.  
09.  
10.  
11. RECHTS  
  
99. KA  
00. TNZ (JAN - MAI, JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

V85 LINKS-R-KONTINUUM:SPD

(Fortsetzung)

	JAN	FEB	MARZ	APR	MAY	JUN	JUL	SEP	OCT	NOV	TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050		1130		1001	1072	8848
%											
1						110		114			224
%						7.2		7.8			7.5
2						135		127			262
%						8.8		8.7			8.8
3						293		293			586
%						19.1		20.1			19.6
4						355		334			689
%						23.1		22.9			23.0
5						234		245			479
%						15.3		16.8			16.0
6						231		218			449
%						15.1		15.0			15.0
7						68		52			120
%						4.4		3.6			4.0
8						29		21			50
%						1.9		1.4			1.7
9						32		16			48
%						2.1		1.1			1.6
10						19		9			28
%						1.2		0.6			0.9
11						28		28			56
%						1.8		1.9			1.9
99						86		61			147
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V86 LINKS-R-KONTINUUM:CDU**

Position: 117 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.30(2) EINSTUFUNG CDU

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.30&gt;

01. LINKS

02.

03.

04.

05.

06.

07.

08.

09.

10.

11. RECHTS

99. KA

00. TNZ (JAN - MAI, JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050		1130		1001	1072	8848
%											
1					23!		16!				39
%					1.5!		1.1!				1.3
2					12!		10!				22
%					0.8!		0.7!				0.7
3					15!		8!				23
%					1.0!		0.5!				0.8
4					29!		16!				45
%					1.9!		1.1!				1.5
5					25!		35!				60
%					1.6!		2.4!				2.0
6					138!		122!				260
%					9.0!		8.4!				8.7
7					191!		224!				415
%					12.5!		15.4!				13.9
8					370!		325!				695
%					24.2!		22.3!				23.3
9					360!		361!				721
%					23.5!		24.8!				24.1
10					174!		173!				347
%					11.4!		11.9!				11.6
11					193!		166!				359
%					12.6!		11.4!				12.0
99					90!		62!				152
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

## V87 LINKS-R-KONTINUUM:FDP

Position: 119 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

## F.30(3) EINSTUFUNG FDP

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.30&gt;

01. LINKS

02.

03.

04.

05.

06.

07.

08.

09.

10.

11. RECHTS

99. KA

00. TNZ (JAN - MAI, JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050		1130		1001	1072	8848
%											
1					22		14				36
%					1.4		1.0				1.2
2					25		28				53
%					1.6		1.9				1.8
3					88		80				168
%					5.8		5.5				5.6
4					154		165				319
%					10.1		11.4				10.7
5					289		294				583
%					18.9		20.3				19.6
6					608		570				1178
%					39.8		39.3				39.5
7					164		138				302
%					10.7		9.5				10.1
8					81		81				162
%					5.3		5.6				5.4
9					44		34				78
%					2.9		2.3				2.6
10					20		27				47
%					1.3		1.9				1.6
11					34		20				54
%					2.2		1.4				1.8
99					91		67				158
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V88 LINKS-R-KONTINUUM:CSU**

Position: 121 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.30(4) EINSTUFUNG CSU

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.30&gt;

01. LINKS

02.

03.

04.

05.

06.

07.

08.

09.

10.

11. RECHTS

99. KA

00. TNZ (JAN - MAI, JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050		1130		1001	1072	8848
%											
1						37!		17!			54
%						2.4!		1.2!			1.8
2						19!		8!			27
%						1.2!		0.6!			0.9
3						24!		12!			36
%						1.6!		0.8!			1.2
4						28!		27!			55
%						1.8!		1.9!			1.8
5						26!		21!			47
%						1.7!		1.4!			1.6
6						76!		78!			154
%						5.0!		5.4!			5.2
7						97!		97!			194
%						6.4!		6.7!			6.5
8						159!		162!			321
%						10.4!		11.1!			10.8
9						257!		255!			512
%						16.8!		17.5!			17.2
10						306!		328!			634
%						20.0!		22.6!			21.3
11						498!		449!			947
%						32.6!		30.9!			31.8
99						93!		64!			157
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V89 LINKS-R-KONTINUUM:GRUENE**

Position: 123 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

**F.30(5) EINSTUFUNG "DIE GRUENEN"**

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.30&gt;

01. LINKS

02.

03.

04.

05.

06.

07.

08.

09.

10.

11. RECHTS

99. KA

00. TNZ (JAN - MAI, JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050		1130		1001	1072	8848
%											
1						276		261			537
%						18.7		18.5			18.6
2						187		216			403
%						12.7		15.3			14.0
3						198		193			391
%						13.4		13.7			13.5
4						139		151			290
%						9.4		10.7			10.0
5						143		160			303
%						9.7		11.4			10.5
6						315		279			594
%						21.3		19.8			20.6
7						64		51			115
%						4.3		3.6			4.0
8						71		34			105
%						4.8		2.4			3.6
9						34		26			60
%						2.3		1.8			2.1
10						11		9			20
%						0.7		0.6			0.7
11						40		28			68
%						2.7		2.0			2.4
99						142		110			252
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V90 LINKS-R-KONTINUUM: IDEAL**

Position: 125 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.30(A) UND WIE STUFEN SIE DIE PARTEI EIN, DIE FUER  
 SIE DIE "IDEALE PARTEI" WAERE?

01. LINKS

02.

03.

04.

05.

06.

07.

08.

09.

10.

11. RECHTS

99. KA

00. TNZ (JAN - MAI, JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	JAN	FEB	MAR	APR	MAY	JUN	JUL	SEP	OCT	NOV	TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050		1130		1001	1072	8848
%											
1!						23!		29!			52
%!						1.6!		2.0!			1.8
2!						20!		21!			41
%!						1.4!		1.5!			1.4
3!						62!		71!			133
%!						4.2!		4.9!			4.6
4!						112!		111!			223
%!						7.6!		7.7!			7.7
5!						156!		187!			343
%!						10.6!		13.0!			11.8
6!						599!		568!			1167
%!						40.6!		39.5!			40.0
7!						150!		141!			291
%!						10.2!		9.8!			10.0
8!						118!		116!			234
%!						8.0!		8.1!			8.0
9!						89!		80!			169
%!						6.0!		5.6!			5.8
10!						52!		36!			88
%!						3.5!		2.5!			3.0
11!						95!		78!			173
%!						6.4!		5.4!			5.9
99!						144!		80!			224
%!											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

## V91 LINKS-R-KONTIN:SCHMIDT

Position: 127 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.30(B) BITTE ZEICHNEN SIE NUN EIN, WIE SIE HELMUT SCHMIDT UND FRANZ-JOSEF STRAUSS EINSTUFEN.  
 (INT.: FRAGEBOGEN ZUM ANKREUZEN UEBERGEHEN)

## F.30(B1) HELMUT SCHMIDT

01. LINKS

02.

03.

04.

05.

06.

07.

08.

09.

10.

11. RECHTS

99. KA

00. TNZ (JAN - MAI, JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	JAN	FEB	MAR	APR	MAY	JUN	JUL	SEP	OCT	NOV	TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050		1130		1001	1072	8848
%											
1						68		77			145
%						4.4		5.3			4.8
2						56		66			122
%						3.6		4.5			4.1
3						198		205			403
%						12.9		14.1			13.5
4						286		275			561
%						18.6		18.9			18.7
5						279		294			573
%						18.2		20.2			19.1
6						365		326			691
%						23.7		22.4			23.1
7						105		78			183
%						6.8		5.4			6.1
8						68		40			108
%						4.4		2.7			3.6
9						54		37			91
%						3.5		2.5			3.0
10						18		12			30
%						1.2		0.8			1.0
11						40		46			86
%						2.6		3.2			2.9
99						83		62			145
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V92 LINKS-R-KONTIN:SRRAUSS**

Position: 129 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.30 (B.2) EINSTUFUNG FRANZ-JOSEF STRAUSS

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.30 (B)&gt;

01. LINKS

02.

03.

04.

05.

06.

07.

08.

09.

10.

11. RECHTS

99. KA

00. TNZ (JAN - MAI, JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050		1130		1001	1072	8848
%											
1					40		29				69
%					2.6		2.0				2.3
2					14		5				19
%					0.9		0.3				0.6
3					28		15				43
%					1.8		1.0				1.4
4					28		17				45
%					1.8		1.2				1.5
5					22		39				61
%					1.4		2.7				2.0
6					79		77				156
%					5.2		5.3				5.2
7					117		108				225
%					7.6		7.4				7.5
8					175		175				350
%					11.4		12.0				11.7
9					247		267				514
%					16.1		18.3				17.2
10					256		251				507
%					16.7		17.2				17.0
11					524		473				997
%					34.2		32.5				33.4
99					90		62				152
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

## V93 LINKS-R-KONTIN:SELBST

Position: 131 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.30(C) UND NUN HAETTEN WIR NOCH GERNE VON IHNEN GEWUSST,  
 WO SIE SICH SELBST AUF DIESER SKALA EINSTUFEN.

01. LINKS

02.

03.

04.

05.

06.

07.

08.

09.

10.

11. RECHTS

99. KA

00. TNZ (JAN - MAI, JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	JAN	FEB	MAR	APR	MAI	JUN	JUL	SEP	OKT	NOV	TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050		1130		1001	1072	8848
%											
1						17		21			38
%						1.1		1.4			1.3
2						19		34			53
%						1.2		2.3			1.8
3						76		65			141
%						5.0		4.5			4.7
4						124		130			254
%						8.1		8.9			8.5
5						182		195			377
%						11.9		13.4			12.6
6						575		502			1077
%						37.5		34.5			36.0
7						162		174			336
%						10.6		12.0			11.2
8						126		126			252
%						8.2		8.7			8.4
9						100		94			194
%						6.5		6.5			6.5
10						54		44			98
%						3.5		3.0			3.3
11						99		69			168
%						6.5		4.7			5.6
99						86		64			150
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V94 KIRCHE: POLITIKENGAGEMENT**

Position: 133 FW1: 00  
Länge: 2 FW2: 99

F.31 WIR HABEN HIER ZWEI GEGENSAETZLICHE STANDPUNKTE ZUM THEMA KIRCHEN UND POLITIK AUFGESCHRIEBEN. BITTE SAGEN SIE UNS MIT HILFE DIESER SKALA, WELCHE MEINUNG SIE VERTREten.  
JE STAERKER SIE EINEN DER BEIDEN STANDPUNKTE VERTREten,  
DESTO NAEHER GEHEN SIE MIT IHREM KREUZ AN DIE ENTSPRECHENDE SEITE.  
(INT.: FRAGEBOGEN UEBERGESEN UND ANKREUZEN LASSEN)

01. DIE KIRCHEN SOLLTEN IN DER POLITIK EIN MITSPRACHE-  
RECHT HABEN
- 02.
- 03.
- 04.
- 05.
- 06.
- 07.
- 08.
- 09.
- 10.
11. DIE KIRCHEN SOLLTEN SICH AUS DER POLITIK  
HERAUSHALTEN
99. KA
00. TNZ (JAN - MAI, JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

V94 KIRCHE: POLITIKENGAGEMENT

(Fortsetzung)

	JAN	FEB	MARZ	APR	MAY	JUN	JUL	SEP	OCT	NOV	TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050		1130		1001	1072	8848
%											
1						80		85			165
%						5.0		5.7			5.3
2						33		48			81
%						2.1		3.2			2.6
3						56		61			117
%						3.5		4.1			3.8
4						53		77			130
%						3.3		5.1			4.2
5						64		68			132
%						4.0		4.5			4.3
6						147		109			256
%						9.2		7.3			8.3
7						55		56			111
%						3.5		3.7			3.6
8						88		70			158
%						5.5		4.7			5.1
9						124		96			220
%						7.8		6.4			7.1
10						121		117			238
%						7.6		7.8			7.7
11						771		712			1483
%						48.4		47.5			48.0
99						28		19			47
%											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V95 GEWERKSCH: POLITIKENGAGEM**

Position: 135 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.32 UND HIER NOCHMALS ZWEI GEGENSAETZLICHE STANDPUNKTE  
 ZUM THEMA GEWERKSCHAFTEN UND POLITIK. BITTE BENUTZEN SIE  
 WIEDER DIESE SKALA:  
 (INT.: FRAGEBOGEN UEBERGEHEN UND ANKREUZEN LASSEN)

01. DIE GEWERKSCHAFTEN SOLLTEN IN DER POLITIK EIN MIT-  
 SPRACHERECHT HABEN

02.

03.

04.

05.

06.

07.

08.

09.

10.

11. DIE GEWERKSCHAFTEN SOLLTEN SICH AUS DER POLITIK  
 HERAUSHALTEN

99. KA

00. TNZ (JAN - MAI, JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	JAN	FEB	MAR	APR	MAY	JUN	JUL	SEP	OCT	NOV	TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050		1130		1001	1072	8848
%											
1						140		172			312
%						8.8		11.5			10.1
2						93		83			176
%						5.9		5.6			5.7
3						132		138			270
%						8.3		9.2			8.8
4						108		136			244
%						6.8		9.1			7.9
5						101		118			219
%						6.4		7.9			7.1
6						206		195			401
%						13.0		13.0			13.0
7						82		77			159
%						5.2		5.2			5.2
8						91		86			177
%						5.7		5.8			5.8
9						111		93			204
%						7.0		6.2			6.6
10						81		65			146
%						5.1		4.3			4.7
11						438		332			770
%						27.7		22.2			25.0
99						37		23			60
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

## V96 SPD-CDU/CSU:ABS MEHRHEIT

Position: 137 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.33 HALTEN SIE ES FUER GUT, WENN BEI DER KOMMENDEN BUNDESTAGSWAHL IM OKTOBER EINE DER GOSSEN PARTEIEN, DIE SPD ODER DIE CDU/CSU DIE ABSOLUTE MEHRHEIT ERHAELT, ODER HALTEN SIE DAS NICHT FUER GUT?

1. JA, HALTE ICH FUER GUT: MEHRHEIT SOLLTE SPD BEKOMMEN
  2. JA, HALTE ICH FUER GUT: MEHRHEIT SOLLTE CDU/CSU BEKOMMEN
  3. NEIN, HALTE ICH NICHT FUER GUT
9. KA  
 0. TNZ (JAN - MAI, JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200	1172	1099	1124	1050		1130		1001	1072	8848
%!											
1!						590		483			1073
%!						36.9		32.8			34.9
2!						453		416			869
%!						28.3		28.2			28.3
3!						556		574			1130
%!						34.8		39.0			36.8
9!						21		45			66
%!											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V97 WELCHE REGIERG NACH BTW?**

Position: 138 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.34 FALLS NACH DER BUNDESTAGSWAHL KEINE DER PARTEIEN  
 ALLEIN REGIEREN KANN, WELCHE PARTEIEN SOLLTEN DANN NACH  
 IHRER MEINUNG ZUSAMMEN DIE REGIERUNG BILDEN?

1. SPD
2. SPD + FDP
3. CDU/CSU
4. CDU/CSU + FDP
5. CDU/CSU + SPD
6. CDU/CSU + SPD + FDP
7. SONSTIGE
  
9. KA
0. TNZ (JAN - MAI, JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

\*\*\* SEPTEMBER \*\*\*

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL	
0	1200	1172	1099	1124	1050		1130		1001	1072	8848	
%												
1						44		700			744	
%						3.0		153.7			26.8	
2						761		251			1012	
%						51.6		19.2			36.4	
3						184		103			287	
%						12.5		7.9			10.3	
4						281		250			531	
%						19.0		19.2			19.1	
5						125					125	
%						8.5					4.5	
6						7					7	
%						0.5					0.3	
7						74					74	
%						5.0					2.7	
9						144		214			358	
	TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

## V98 VERMUTETER BTW-GEWINNER

Position: 139 FW1: 0  
 Länge: 1

F.35 WAS GLAUBEN SIE PERSOENLICH: WER WIRD DIE KOMMENDE  
 BUNDESTAGSWAHL IM HERBST 1980 GEWINNEN?  
 (NUR EINE NENNUNG)

1. SPD
2. CDU/CSU
3. FDP
4. SPD + FDP, FDP + SPD
5. KOHL
6. SCHMIDT
7. GENSCHER
8. STRAUSS
9. ANDERE ANTWORTEN

0. WEISS NICHT/ KA, TNZ (OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	98!	121!	90!	73!	77!	147!	88!		1001!	1072!	2767
%!											
1!	551!	547!	540!	569!	667!	922!	618!	786!			5200
%!	50.0!	52.0!	53.5!	54.1!	68.6!	62.6!	59.3!	51.8!			56.4
2!	340!	307!	290!	320!	183!	349!	253!	339!			2381
%!	30.9!	29.2!	28.7!	30.4!	18.8!	23.7!	24.3!	22.3!			25.8
3!	10!	1!	1!	3!	2!	8!	2!	2!			29
%!	0.9!	0.1!	0.1!	0.3!	0.2!	0.5!	0.2!	0.1!			0.3
4!	110!	137!	101!	92!	63!	150!	126!	209!			988
%!	10.0!	13.0!	10.0!	8.8!	6.5!	10.2!	12.1!	13.8!			10.7
5!		5!					1!				6
%!		0.5!					0.1!				0.1
6!	48!	29!	52!	49!	42!	33!	38!	11!			302
%!	4.4!	2.8!	5.2!	4.7!	4.3!	2.2!	3.6!	0.7!			3.3
8!	26!	9!	21!	11!	13!	8!	2!	11!			101
%!	2.4!	0.9!	2.1!	1.0!	1.3!	0.5!	0.2!	0.7!			1.1
9!	17!	16!	4!	7!	3!	3!	2!	160!			212
%!	1.5!	1.5!	0.4!	0.7!	0.3!	0.2!	0.2!	10.5!			2.3
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V99 KANZLERPRAEFERENZ**

Position: 140 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.36 WEN HAETTEN SIE LIEBER ALS BUNDESKANZLER:  
 HELMUT SCHMIDT ODER FRANZ-JOSEF STRAUSS?

1. HELMUT SCHMIDT

2. FRANZ-JOSEF STRAUSS

3. KEINEN VON BEIDEN

9. KA

0. TNZ (JAN - MRZ, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200	1172	1099						1001	1072	5544
%!											
1!				688	706	1058	714	933			4099
%!				62.1	67.9	66.0	64.0	62.2			64.4
2!				285	220	372	266	410			1553
%!				25.7	21.2	23.2	23.8	27.3			24.4
3!				135	113	173	136	157			714
%!				12.2	10.9	10.8	12.2	10.5			11.2
9!				16	11	17	14	18			76
%!											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V100 PRAEFERENZ FUER STRAUSS**

Position: 141 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.37 UND WARUM ZIEHEN SIE FRANZ-JOSEF STRAUSS ALS BUNDES-KANZLER VOR?

<ERSTE BIS DRITTE NENNUNG>

BEGRUENDUNG MIT BEZUG AUF PERSOENLICHE EIGENSCHAFTEN

01. ALLGEMEINE, NICHT WEITER DIFFERENZIERTE SYMPATHIE WIE Z.B.: SYMPATHISCH(ER), GEFÄELLT MIR, MAG ICH GERNE, DIE ART GEFÄELLT MIR, SAGT MIR ZU, GEFÄELLT MIR VON SEINEM WESEN HER, IST EIN NETTER, BESSERER MENSCH
02. CHARAKTERBESCHREIBUNGEN, WIE Z.B. EHRLICH(ER), AUFRICHTIG, OFFEN, KLAR, VERTRAUENERWECKEND, SOLIDE, GLAUBWUERDIG, UEBERLEGEN, SACHLICH, RUHIG, BESONNEN, GERECHT, BESSERER CHARAKTER, PERSOENLICHKEIT, GUTER MENSCH, MUTIG, SICHER, KLUG, REALISTISCH, KORREKT, OBJEKTIV, SAGT DIE WAHRHEIT, HAELT, WAS ER VERSPRICHT, VORNEHM, HAELT, WAS ER SAGT, CHARAKTERMENSCH, SAUBER, ORDENTLICH, MENSCHLICH, AUSGEGLICHEN, BENIMMT SICH BESSER, BEDAECHTIG, BEHERRSCHT

EIGENSCHAFTEN BEIM AUFTREten UND HANDELN (ALS POLITIKER)

10. ZIELBEWUSST, DYNAMISCH, ENERGISCH, PRAGMATISCH, TUECHTIG, STARK, KLOPFT AUF DEN TISCH
11. SICHERES AUFTREten, AUSSTRahlUNG
12. UEBERZEUGEND, WIRKT UEBERZEUGEND (ER)
13. VERTRITT SEINEN STANDPUNKT, KONSEQUENT, HART, DURCH-SCHLAGSKRAEFTIG, NICHT NACHGIEBIG, UNABHAENGIG, GREIFT DURCH
14. KANN GUT REDEN, REDET NICHT SO VIEL UNSINN
15. HAT SCHWUNG, BESSERER FUEHRER, FUEHRUNGSQUALITAETEN, MEHR INITIATIVE, HAT FORMAT
16. HOHES GEISTIGES NIVEAU, INTELLIGENT, INTELLEKTUELLE
17. STRATEGE, VORAUSSCHAUEND
18. SACHKENNTNIS, IST UEBERLEGEN
19. SONSTIGE NENNUNGEN, HABE BISHER KEINE NACHTEILE GEHOERT

BEGRUENDUNG MIT POLITISCHEM BEZUG

20. HAT DIE BESSEREN FAEHIGKEITEN, AM REGIERUNGSFAEHIGSTEN, DIE BESSEREN ANSICHTEN, GUTE ARGUMENTE, IST POLITISCH BESSER, MACHT POLITISCH STAERKERE AUSSAGEN, HAT SICH BEWAEHRT, KANN BESSER REGIEREN, WEITBLICK, BESSERER KANDIDAT, BESSERER MANN, BESSERER KANZLER, ENTSCHEIDET UEBERLEGEN
21. HAT ERFAHRUNG IM REGIEREN, SETZT BISHERIGE POLITIK FORT, HAT SICH BEREIGE POLITIK BEWAEHRT, SEINE QUALITAETEN SIND BEKANNT, BIN MIT SEINER POLITIK ZUFRIEDEN
22. IST ANGESEHEN, IM AUSLAND (INTERNATIONAL) BELIEBT, INTERNATIONAL ERFahren, ANERKANNT, KOMMT MIT ALLEN (USA, UDSSR, DDR) ZURECHT
23. SOLL ALLES BLEIBEN WIE ES IST, ES GIBT KEINEN BESSEREN, KANN ALLES SO WEITER LAUFEN WIE BISHER, BISHER WAR NICHTS AUSZUSETZEN, FUEHRT DIE BRD SEIT 10 JAHREN GUT, BISHER GUTE FIGUR GEMACHT
24. HAT DIE GESCHAEFTE VOLL IN DER HAND, HAT SEIN KOENEN UNTER BEWEIS GESTELLT
25. BESSERES PROGRAMM
26. IST EIN STAATSMANN
27. NACH 10 JAHREN BRAUCHT MAN EINE AENDERUNG
28. HAT GROSSE HAUSMACHT, IST MAECHTIG
29. SONSTIGE ALLGEMEINE NENNUNGEN

V100 PRAEFERENZ FUER STRAUSS

(Fortsetzung)

## SPEZIELLE POLITIKBEREICHE: INNENPOLITIK

30. WIRTSCHAFTSPOLITIK, BESONDERS FUER WIRTSCHAFTLICHE FRAGEN UND PROBLEME QUALIFIZIERT
31. FINANZPOLITIK, FINANZGENIE, KANN BESSER MIT GELD UMGEHEN, INFLATION
32. STAATSVERSCHULDUNG, SPARMASSNAHMEN
33. STEUERERLEICHTERUNGEN
34. TUT ETWAS DAFUER, DIE ARBEITSLOSIGKEIT ZU BESEITIGEN
35. SOZIALPOLITIK, RENTEN, TUT WAS FUER AELTERE
36. FUER RUHE UND ORDNUNG, MACHT ORDNUNG, KEINE UNRUHEN MEHR
37. INNERDEUTSCHE POLITIK, DEUTSCH-DEUTSCHE BEZIEHUNGEN, BEZUG ZUR DDR
38. VERTRITT NATIONALE INTERESSEN
39. INNENPOLITIK ALLGEMEIN UND SONSTIGE NENNUNGEN ZUR INNENPOLITIK

## SPEZIELLE POLITIKBEREICHE: AUSSENPOLITIK

40. EUROPAPOLITIK
41. AMERIKA, SICHERUNG DES WESTLICHEN BUENDNISSES
42. OSTPOLITIK
43. AUSSENPOLITIK; HAT ZU GUTEM ANSEHEN IN DER WELT BEIGETRAGEN, MEHR CHANCEN IM AUSLAND
44. GARANTIE FUER DEN FRIEDEN
49. SONSTIGE NENNUNGEN

## BEGRUENDUNG MIT PARTEI-POLITISCHEM BEZUG SOWIE HINWEISEN AUF DIE EIGENE PARTEINEIGUNG BZW. GRUPPENBEZUEGEN

50. HAT MEINE MEINUNG, VERTRITT MEINE INTERESSEN, VERTRITT MEINE POLITISCHE MEINUNG
51. GEHOERT ZU MEINER POLITISCHEN RICHTUNG, GEHOERT MEINER PARTEI AN, GEHOERT DER BESSEREN PARTEI AN, LEHNE DAS PROGRAMM ANDERER PARTEIEN AB
52. IST KANDIDAT DER CDU/CSU BZW. DER SPD BZW. SPD/FDP, IST ECHTER CDU/CSU-MANN, SPD-MANN
53. DIE CDU/CSU BZW. SPD BZW. SPD/FDP HAT KEINEN BESSEREN
54. DIE CDU/CSU BZW. SPD BZW. SPD/FDP HAT DIE BESSEREN MITARBEITER, HAT DIE BESSERE MANNSCHAFT, MANNSCHAFT STEHT HINTER DEM KANDIDATEN
55. TUT VIEL FUER ARBEITER, ARBEITNEHMER, SETZT SICH FUER ARBEITER EIN
56. TUT VIEL FUER UNTERNEHMEN, HAT DIE BESSEREN KONTAKTE ZUR INDUSTRIE
57. KENNT DAS VOLK, IST EIN MANN DES VOLKES, DENKT AN BUERGER
58. ARGUMENTE MIT REGIONALEM, LANDSMANNSCHAFTLICHEN BEZUG Z.B. ...IST EIN BAYER, ...IST EIN HAMBURGER
59. SONSTIGE NENNUNGEN

## ENNUNG MIT NEGATIVEM BEZUG AUF DEN GEGENKANDIDATEN

60. SCHLECHTER ALS ... KANN ER AUCH NICHT SEIN
61. BEI ... WEISS MAN, WORAN MAN IST, BEI ... NICHT
62. REDET NICHT SOVIEL DUMMES ZEUG WIE ...
63. IST BESSER ALS ..., IST TUECHTIGER ALS ..., IST BESONNENER ALS ..., IST REIFER ALS ...
64. IST NICHT SO RADIKAL (DIKTATORISCH) WIE ..., IST NICHT SO UNBEHERRSCHT WIE ..., IST NICHT SO AUFBAUSEND WIE ..., IST NICHT SO IMPULSIV WIE ..., IST NICHT SO HITZIG WIE ..., IST GEMAESSIGTER ALS ..., IST LIBERALER ALS ...
65. ... IST DAS KLEINERE UEBEL, ... IST MIR LIEBER ALS ..., IST WENIGER GEFÄEHRLICH
66. ... HAT MEHR FREUNDE ALS ...
67. SCHMIDT HAT NICHT GEHALTEN, WAS ER VERSPRACH UND ANDERE SPEZIELLE NENNUNGEN ZU SCHMIDT
68. STRAUSS IST ZU ALT UND ANDERE SPEZIELLE NENNUNGEN ZU STRAUSS
69. NENNUNGEN OHNE BEZUG ZUR SACHE: Z.B. HAENGE DEN MANTEL, WIE DER WIND BLAEST
99. WEISS NICHT, VERWEIGERT, KEINE ANGABE
00. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN; KEINE ZWEITE BZW. DRITTE NENNUNG)

V100 PRAEFERENZ FUER STRAUSS

(Fortsetzung)

<DIE ZUSAMMENFASSUNG DER ANTWTGRUPPEN EXISTIERT NUR FUER  
 DAS CODEBUCH. DIE DATEN SIND DEN EINZELKATEGORIEN ENT-  
 SPRECHEND VERCODET. >

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
	0	3600	3516	3297	3372	3150	4860	3390	3984	3003	3216 35388
%!											
1-											
2								123			123
%!								121.9			21.9
10-											
19								136			136
%!								124.2			24.2
20-											
29								122			122
%!								121.7			21.7
30-											
39								69			69
%!								12.2			12.2
41-											
49								25			25
%!								4.5			4.5
50-											
59								52			52
%!								9.2			9.2
60-											
69								35			35
%!								6.2			6.2
99-											
99								8			8
%!											

TOT 3600 3516 3297 3372 3150 4860 3390 4554 3003 3216 35958

**V101 PRAEFERENZ FUER SCHMIDT**

Position: 147 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.38 UND WARUM ZIEHEN SIE HELMUT SCHMIDT ALS BUNDESKANZLER VOR?

<ERSTE BIS DRITTE NENNUNG>

BEGRUENDUNG MIT BEZUG AUF PERSOENLICHE EIGENSCHAFTEN

01. ALLGEMEINE, NICHT WEITER DIFFERENZIERTE SYMPATHIE WIE Z.B.: SYMPATHISCH(ER), GEFÄELLT MIR, MAG ICH GERNE, DIE ART GEFÄELLT MIR, SAGT MIR ZU, GEFÄELLT MIR VON SEINEM WESEN HER, IST EIN NETTER, BESSERER MENSCH
02. CHARAKTERBESCHREIBUNGEN, WIE Z.B. EHRLICH(ER), AUFRICHTIG, OFFEN, KLAR, VERTRAUENERWECKEND, SOLIDE, GLAUBWUERDIG, UEBERLEGEN, SACHLICH, RUHIG, BESONNEN, GERECHT, BESSERER CHARAKTER, PERSOENLICHKEIT, GUTER MENSCH, MUTIG, SICHER, KLUG, REALISTISCH, KORREKT, OBJEKTIV, SAGT DIE WAHRHEIT, HAELT, WAS ER VERSPRICHT, VORNEHM, HAELT, WAS ER SAGT, CHARAKTERMENSCH, SAUBER, ORDENTLICH, MENSCHLICH, AUSGEGLICHEN, BENIMMT SICH BESSER, BEDAECHTIG, BEHERRSCHT

EIGENSCHAFTEN BEIM AUFTREten UND HANDELN (ALS POLITIKER)

10. ZIELBEWUSST, DYNAMISCH, ENERGISCH, PRAGMATISCH, TUECHTIG, STARK, KLOPFT AUF DEN TISCH
11. SICHERES AUFTREten, AUSSTRahlUNG
12. UEBERZEUGEND, WIRKT UEBERZEUGEND (ER)
13. VERTRITT SEINEN STANDPUNKT, KONSEQUENT, HART, DURCHSCHLAGSKRAEFTIG, NICHT NACHGIEBIG, UNABHAENGIG, GREIFT DURCH
14. KANN GUT REDEN, REDET NICHT SO VIEL UNSINN
15. HAT SCHWUNG, BESSERER FUEHRER, FUEHRUNGSQUALITAETEN, MEHR INITIATIVE, HAT FORMAT
16. HOHES GEISTIGES NIVEAU, INTELLIGENT, INTELLEKTUELLE STRATEGE, VORAUSSCHAUEND
18. SACHKENNTNIS, IST UEBERLEGEN
19. SONSTIGE NENNUNGEN, HABE BISHER KEINE NACHTEILE GEHOERT

BEGRUENDUNG MIT POLITISCHEM BEZUG

20. HAT DIE BESSEREN FAEHIGKEITEN, AM REGIERUNGSFAEHIGSTEN, DIE BESSEREN ANSICHTEN, GUTE ARGUMENTE, IST POLITISCH BESSER, MACHT POLITISCH STAERKERE AUSSAGEN, HAT SICH BEWAERT, KANN BESSER REGIEREN, WEITBLICK, BESSERER KANDIDAT, BESSERER MANN, BESSERER KANZLER, ENTSCHEIDET UEBERLEGEN
21. HAT ERFAHRUNG IM REGIEREN, SETZT BISHERIGE POLITIK FORT, HAT SICH BEREITS BEWAERT, SEINE QUALITAETEN SIND BEKANNT, BIN MIT SEINER POLITIK ZUFRIEDEN
22. IST ANGESEHEN, IM AUSLAND (INTERNATIONAL) BELIEBT, INTERNATIONAL ERFAHREN, ANERKANNT, KOMMT MIT ALLEN (USA, UDSSR, DDR) ZURECHT
23. SOLL ALLES BLEIBEN WIE ES IST, ES GIBT KEINEN BESSEREN, KANN ALLES SO WEITER LAUFEN WIE BISHER, BISHER WAR NICHTS AUSZUSEZEN, FUEHRT DIE BRD SEIT 10 JAHREN GUT, BISHER GUTE FIGUR GEMACHT
24. HAT DIE GESCHAEFTE VOLL IN DER HAND, HAT SEIN KOENEN UNTER BEWEIS GESTELLT
25. BESSERES PROGRAMM
26. IST EIN STAATSMANN
27. NACH 10 JAHREN BRAUCHT MAN EINE AENDERUNG
28. HAT GROSSE HAUSMACHT, IST MAECHTIG
29. SONSTIGE ALLGEMEINE NENNUNGEN

V101 PRAEFERENZ FUER SCHMIDT

(Fortsetzung)

## SPEZIELLE POLITIKBEREICHE: INNENPOLITIK

30. WIRTSCHAFTSPOLITIK, BESONDERS FUER WIRTSCHAFTLICHE FRAGEN UND PROBLEME QUALIFIZIERT
31. FINANZPOLITIK, FINANZGENIE, KANN BESSER MIT GELD UMGEHEN, INFLATION
32. STAATSVERSCHULDUNG, SPARMASSNAHMEN
33. STEUERERLEICHTERUNGEN
34. TUT ETWAS DAFUER, DIE ARBEITSLOSIGKEIT ZU BESEITIGEN
35. SOZIALPOLITIK, RENTEN, TUT WAS FUER AELTERE
36. FUER RUHE UND ORDNUNG, MACHT ORDNUNG, KEINE UNRUHEN MEHR
37. INNERDEUTSCHE POLITIK, DEUTSCH-DEUTSCHE BEZIEHUNGEN, BEZUG ZUR DDR
38. VERTRITT NATIONALE INTERESSEN
39. INNENPOLITIK ALLGEMEIN UND SONSTIGE NENNUNGEN ZUR INNENPOLITIK

## SPEZIELLE POLITIKBEREICHE: AUSSENPOLITIK

40. EUROPAPOLITIK
41. AMERIKA, SICHERUNG DES WESTLICHEN BUENDNISSES
42. OSTPOLITIK
43. AUSSENPOLITIK; HAT ZU GUTEM ANSEHEN IN DER WELT BEIGETRAGEN, MEHR CHANCEN IM AUSLAND
44. GARANTIE FUER DEN FRIEDEN
49. SONSTIGE NENNUNGEN

## BEGRUENDUNG MIT PARTEI-POLITISCHEM BEZUG SOWIE HINWEISEN AUF DIE EIGENE PARTEINEIGUNG BZW. GRUPPENBEZUEGEN

50. HAT MEINE MEINUNG, VERTRITT MEINE INTERESSEN, VERTRITT MEINE POLITISCHE MEINUNG
51. GEHOERT ZU MEINER POLITISCHEN RICHTUNG, GEHOERT MEINER PARTEI AN, GEHOERT DER BESSEREN PARTEI AN, LEHNE DAS PROGRAMM ANDERER PARTEIEN AB
52. IST KANDIDAT DER CDU/CSU BZW. DER SPD BZW. SPD/FDP, IST ECHTER CDU/CSU-MANN, SPD-MANN
53. DIE CDU/CSU BZW. SPD BZW. SPD/FDP HAT KEINEN BESSEREN
54. DIE CDU/CSU BZW. SPD BZW. SPD/FDP HAT DIE BESSEREN MITARBEITER, HAT DIE BESSERE MANNSCHAFT, MANNSCHAFT STEHT HINTER DEM KANDIDATEN
55. TUT VIEL FUER ARBEITER, ARBEITNEHMER, SETZT SICH FUER ARBEITER EIN
56. TUT VIEL FUER UNTERNEHMEN, HAT DIE BESSEREN KONTAKTE ZUR INDUSTRIE
57. KENNT DAS VOLK, IST EIN MANN DES VOLKES, DENKT AN BUERGER
58. ARGUMENTE MIT REGIONALEM, LANDSMANNSCHAFTLICHEN BEZUG Z.B. ...IST EIN BAYER, ...IST EIN HAMBURGER
59. SONSTIGE NENNUNGEN

## ENNUNG MIT NEGATIVEM BEZUG AUF DEN GEGENKANDIDATEN

60. SCHLECHTER ALS ... KANN ER AUCH NICHT SEIN
61. BEI ... WEISS MAN, WORAN MAN IST, BEI ... NICHT
62. REDET NICHT SOVIEL DUMMES ZEUG WIE ...
63. IST BESSER ALS ..., IST TUECHTIGER ALS ..., IST BESONNENER ALS ..., IST REIFER ALS ...
64. IST NICHT SO RADIKAL (DIKTATORISCH) WIE ..., IST NICHT SO UNBEHERRSCHT WIE ..., IST NICHT SO AUFBAUSEND WIE ..., IST NICHT SO IMPULSIV WIE ..., IST NICHT SO HITZIG WIE ..., IST GEMAESSIGTER ALS ..., IST LIBERALER ALS ...
65. ... IST DAS KLEINERE UEBEL, ... IST MIR LIEBER ALS ..., IST WENIGER GEFÄEHLICH
66. ... HAT MEHR FREUNDE ALS ...
67. SCHMIDT HAT NICHT GEHALTEN, WAS ER VERSPRACH UND ANDERE SPEZIELLE NENNUNGEN ZU SCHMIDT
68. STRAUSS IST ZU ALT UND ANDERE SPEZIELLE NENNUNGEN ZU STRAUSS
69. NENNUNGEN OHNE BEZUG ZUR SACHE: Z.B. HAENGE DEN MANTEL, WIE DER WIND BLAEST
99. WEISS NICHT, VERWEIGERT, KEINE ANGABE
00. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN; KEINE ZWEITE BZW. DRITTE NENNUNG)

V101 PRAEFERENZ FUER SCHMIDT

(Fortsetzung)

<DIE ZUSAMMENFASSUNG DER ANTWTGRUPPEN EXISTIERT NUR FUER  
 DAS CODEBUCH. DIE DATEN SIND DEN EINZELKATEGORIEN ENT-  
 SPRECHEND VERCODET. >

	JAN	FEB	MAR	APR	MAY	JUN	JUL	SEP	OCT	NOV	TOTAL
0	3600	3516	3297	3372	3150	4860	3390	3270	3003	3216	34674
%											
1-											
2								428			428
%								33.6			33.6
10-											
19								120			120
%								9.6			9.6
20-											
29								401			401
%								31.7			31.7
30-											
39								26			26
%								2.3			2.3
40-											
49								41			41
%								3.3			3.3
50-											
59								67			67
%								5.3			5.3
60-											
69								188			188
%								14.8			14.8
99-											
99								12			12
%											

TOT 3600 3516 3297 3372 3150 4860 3390 4554 3003 3216 35958

**V102 ANDERER CDU/CSU-KANDIDAT**

Position: 153 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.39 HAETTEN SIE PERSOENLICH LIEBER EINEN ANDEREN KANZLERKANDIDATEN BEI DER CDU/CSU GEHABT ALS FRANZ-JOSEF STRAUSS?  
 (INT.: WENN JA, WELCHEN?)

- 01. ALBRECHT
- 02. BARZEL
- 03. CARSTENS
- 04. KOHL
- 05. LEISLER KIEP
- 06. STOLLENBERG
- 07. ANDERE NAMEN
- 08. ANTI-STRAUSS-AUSSERUNGEN (Z.B. JEDEN/ALLE/IRGEND-EINEN ANDEREN, BLOSS NICHT STRAUSS)
- 09. ANDERE AUSSERUNGEN WIE: KEINEN, ALLE GLEICH USW.
- 10. NEIN
  
- 99. KA
- 00. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%											
1								159			159
%								11.4			11.4
2								27			27
%								1.9			1.9
3								3			3
%								0.2			0.2
4								122			122
%								8.7			8.7
5								57			57
%								4.1			4.1
6								103			103
%								7.4			7.4
7								30			30
%								2.1			2.1
8								11			11
%								0.8			0.8
9								13			13
%								0.9			0.9
10								872			872
%								62.4			62.4
99								121			121
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

## V103 ANDERER SPD-KANDIDAT

Position: 155 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.40 HAETTEN SIE PERSOENLICH LIEBER EINEN ANDEREN KANZLER-KANDIDATEN BEI DER SPD GEHABT ALS HELMUT SCHMIDT?  
 (INT.: WENN JA, WELCHEN?)

- 01. BRANDT
- 02. HAUFF
- 03. MATTHOEFER
- 04. RAVENS
- 05. HANS-JOCHEM VOGEL
- 06. WEHNER
- 07. ANDERE NAMEN
- 08. ANTI-SCHMIDT-AUSSERUNGEN
- 09. ANDERE AUSSERUNGEN WIE: SPD HAT KEINEN ANDEREN,  
EGAL
- 10. NEIN
  
- 99. WEISS NICHT
- 00. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL	
	0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	10468
%												
1								13!				13
%								0.9!				0.9
3								4!				4
%								0.3!				0.3
4								2!				2
%								0.1!				0.1
5								2!				2
%								0.1!				0.1
6								2!				2
%								0.1!				0.1
7								22!				22
%								1.5!				1.5
8								1!				1
%								0.1!				0.1
9								6!				6
%								0.4!				0.4
10								11369!				1369
%								196.3!				96.3
99								97!				97
%												

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

## V104 STRAUSS: CDU/CSU-CHANCEN

Position: 157 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.41 VIELE LEUTE SIND UEBER DIE KANZLERKANDIDATUR VON FRANZ-JOSEF STRAUSS BEI DER BUNDESTAGSWAHL IM HERBST UNTERSCHIEDLICHER MEINUNG. DIE EINEN SAGEN: DIE KANDIDATUR VON FRANZ-JOSEF STRAUSS VERBESSERT DIE CHANCEN DER CDU/CSU BEI DER BUNDESTAGSWAHL; DIE ANDEREN SAGEN DAGEGEN: DIE KANDIDATUR VERSCHLECHTERT DIE CHANCEN DER CDU/CSU. WELCHER MEINUNG SIND SIE?

- 1. VERBESSERT
- 2. VERSCHLECHTERT
- 3. KEINEN EINFLUSS

- 9. KA
- 0. TNZ (JAN - APR, JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124			1130		1001	1072	7798
%											
1					178	241		232			651
%					17.0	15.0		15.4			15.7
2					612	970		889			2471
%					58.6	60.5		59.1			59.5
3					254	393		383			1030
%					24.3	24.5		25.5			24.8
9					6	16		14			36
%											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V105 GEWERKSCHAFTSVERHALTEN**

Position: 158 FW1: 0  
 Länge: 1

F.42 NOCH EINE FRAGE ZU DEN GEWERKSCHAFTEN: WAS FINDEN SIE -  
 VERHALTEN SICH DIE GEWERKSCHAFTEN IN DEUTSCHLAND IM GROSSEN  
 UND GANZEN RICHTIG ODER NICHT RICHTIG?

- 1. RICHTIG
- 2. NICHT RICHTIG
- 3. UNENTSCHIEDEN
- 4. KEIN URTEIL

0. TNZ (JAN - MAI, JUL, SEP - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL	
0!	1200	1172	1099	1124	1050		1130	1518	1001	1072	10366	
%!												
1!						597					597	
%!					36.9						36.9	
2!						362					362	
%!					22.3						22.3	
3!						357					357	
%!					22.0						22.0	
4!						304					304	
%!					18.8						18.8	
	TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

## V106 DAMENMODE:ROCKLAENGE

Position: 159 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.43 UND NUN EINMAL EINE FRAGE ZUR DAMENMODE. WELCHE ROCK-LAENGE GEFÄELLT IHNEN AM BESTEN: MINI (GANZ KURZ), KNIEBEDECKT, MIDI (BIS ZUR WADE) ODER MAXI (GANZ LANG)?

- 1. MINI
- 2. KNIEBEDECKT
- 3. MIDI
- 4. MAXI
  
- 9. KA
- 0. TNZ (JAN - MAI, JUL, SEP - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050		1130	1518	1001	1072	10366
%											
1						224					224
%						14.0					14.0
2						1058					1058
%						66.3					66.3
3						266					266
%						16.7					16.7
4						47					47
%						2.9					2.9
9						25					25
%											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V107 SYSTEMZUFRIEDENHEIT**

Position: 160 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.44 WAS WUERDEN SIE ALLGEMEIN ZU DER DEMOKRATIE IN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND, D.H. ZU UNSEREN POLITISCHEN PARTEIEN UND ZU UNSEREM GANZEN POLITISCHEN SYSTEM SAGEN?  
 SIND SIE DAMIT SEHR ZUFRIEDEN, EHER ZUFRIEDEN, EHER UNZUFRIEDEN ODER SEHR UNZUFRIEDEN?

- 1. SEHR ZUFRIEDEN
- 2. EHER ZUFRIEDEN
- 3. EHER UNZUFRIEDEN
- 4. SEHR UNZUFRIEDEN

- 9. KA
- 0. TNZ (APR, JUN, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	!	!	!	1124!	!	1620!	!	!	!	1072!	3816
%!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!
1!	159!	191!	174!	!	102!	!	169!	237!	147!	!	1179
%!	13.3!	16.3!	15.8!	!	9.8!	!	15.0!	15.6!	14.7!	!	14.5
2!	807!	813!	725!	!	709!	!	715!	1051!	647!	!	5467
%!	67.6!	69.5!	66.0!	!	67.8!	!	63.3!	69.2!	64.9!	!	67.2
3!	214!	150!	170!	!	206!	!	212!	204!	177!	!	1333
%!	17.9!	12.8!	15.5!	!	19.7!	!	18.8!	13.4!	17.8!	!	16.4
4!	14!	16!	29!	!	29!	!	34!	14!	26!	!	162
%!	1.2!	1.4!	2.6!	!	2.8!	!	3.0!	0.9!	2.6!	!	2.0
9!	6!	2!	1!	!	4!	!	!	12!	4!	!	29
%!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!
	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V108 USA-REAKTION AFGHANISTAN**

Position: 161 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.45 ENDE LETZTEN JAHRES MARSCHIERTEN SOWJETISCHE SOLDATEN IN AFGHANISTAN EIN. DIE USA HABEN DARAUFHIN EINE REIHE WIRTSCHAFTLICHER MASSNAHMEN GEGEN DIE SOWJETUNION BESCHLOSSEN, Z. B. EINE STARKE EINSCHRAENKUNG DER GETREIDELIEFERUNGEN. HALTEN SIE DIESE MASSNAHMEN FUER ZU WEITGEHEND, FUER AUSREICHEND ODER FUER NICHT AUSREICHEND?

- 1. ZU WEITGEHEND
- 2. AUSREICHEND
- 3. NICHT AUSREICHEND
  
- 9. KA
- 0. TNZ (FEB - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!		!1172	!1099	!1124	!1050	!1620	!1130	!1518	!1001	!1072	!10786
%!											
1!	145!										145
%!	12.2!										12.2
2!	537!										537
%!	45.1!										45.1
3!	508!										508
%!	42.7!										42.7
9!	10!										10
%!	!										!
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V109 OLYMPIA:AFGHANISTAN**

Position: 162 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.46 \*\*\* JANUAR, FEBRUAR \*\*\* IM SOMMER IST DIE OLYMPIADE IN MOSKAU. SOLLTE DIE BUNDESREPUBLIK WEGEN DER EREIGNISSE IN AFGHANISTAN AN DIESER OLYMPIADE NICHT TEILNEHMEN ODER SOLLTE SIE TROTZDEM DARAN TEILNEHMEN?

\*\*\* MAI \*\*\* WEGEN DER EREIGNISSE IN AFGHANISTAN WIRD DARUEBER GESPROCHEN, OB DIE DEUTSCHEN SPORTLER AN DER OLYMPIADE TEILNEHMEN SOLLEN ODER NICHT. WIR HABEN HIER DREI MEINUNGEN DAZU AUFGESCHRIEBEN: WELCHER DAVON STIMMEN SIE AM EHESTEN ZU:  
 (INT.: LISTE 4)

1. (MAI:) DIE SPORTLER DER BUNDESREPUBLIK SOLLTEN AN DER OLYMPIADE IN MOSKAU NICHT TEILNEHMEN.  
 (JAN, FEB:) NICHT TEILNEHMEN
  2. (NUR MAI:) DIE SPORTLER DER BUNDESREPUBLIK SOLLTEN AN DER OLYMPIADE IN MOSKAU NUR DANN TEILNEHMEN, WENN AUF NATIONALHYMEN UND FAHNEN VERZICHTET WIRD.
  3. (MAI:) DIE SPORTLER DER BUNDESREPUBLIK SOLLTEN AUF JEDEN FALL AN DER OLYMPIADE IN MOSKAU TEILNEHMEN.  
 (JAN, FEB:) TEILNEHMEN
9. KA  
 0. TNZ (MRZ, APR, JUN - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!			1099	1124		1620	1130	1518	1001	1072	8564
%!											
1!	449	541			540						1530
%!	37.9	46.7			52.1						45.3
2!					166						166
%!					16.0						4.9
3!	736	618			331						1685
%!	62.1	53.3			31.9						49.8
9!	15	13			13						41
%!											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V110 WESTLICHR OLYMPIABOYKOTT**

Position: 163 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.46 (A) NEHMEN WIR EINMAL AN, DIE USA UND ANDERE WESTLICHE STAATEN BLIEBEN DER OLYMPIADE FERN. SOLLTE DIE BUNDESREPUBLIK DANN AUCH VERZICHTEN, ODER SOLLTE SIE TROTZDEM TEILNEHMEN?

1. VERZICHTEN
2. TEILNEHMEN

0. TNZ (CODE 1, 9 IN F.42; MRZ - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL	
0!	464	554	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	10632	
%!												
1!	248	204									452	
%!	33.7	33.0									33.4	
2!	488	414									902	
%!	66.3	67.0									66.6	
	TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V111 AUSWIRKUNG OSTBEZIEHUNG**

Position: 164 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.47 SEIT VIELEN JAHREN BEMUEHT SICH DIE BUNDESREPUBLIK DARM, DIE BEZIEHUNGEN ZUM OSTEN ZU VERBESSERN. SOLLTEN DIESE VERHANDLUNGEN JETZT EINGESTELLT WERDEN, ODER SOLLTE MAN SIE JETZT ERST RECHT WEITERFUEHREN?

1. EINSTELLEN
2. WEITERFUEHREN

9. KA

0. TNZ (FEB - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL	
0!		1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	10786	
%!												
1!	240										240	
%!	20.1										20.1	
2!	953										953	
%!	79.9										79.9	
9!	7!										7	
%!												
	TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V112 OST-WEST-ABRUEST-DIALOG**

Position: 165 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.48 ZWISCHEN DEM WESTEN UND DEM OSTEN WURDE IN LETZTER ZEIT HAEUFIG UEBER ABRUESTUNG VERHANDELT. SOLLTEN DIESE ABRUESTUNGSVERHANDLUNGEN TROTZ AFGHANISTAN WEITERGEFUEHRT WERDEN, SOLLTEN SIE VORLAEUFIG UNTERBROCHEN WERDEN, ODER SOLLTE DER WESTEN MIT DEM OSTEN NICHT MEHR UEBER ABRUESTUNG VERHANDELN?

- 1. WEITERFUEHREN
- 2. UNTERBRECHEN
- 3. NICHT MEHR VERHANDELN
  
- 9. KA
- 0. TNZ (FEB - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!		!1172	!1099	!1124	!1050	!1620	!1130	!1518	!1001	!1072	!10786
%!											
1!	763										763
%!	63.9										63.9
2!	319										319
%!	26.7										26.7
3!	112										112
%!	9.4										9.4
9!	6										6
%!											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

## V113 AFGHANIST:KRIEG USA-USSR

Position: 166 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.49 GLAUBEN SIE, DASS ES WEGEN AFGHANISTAN ZUM KRIEG  
 ZWISCHEN DEN GROSSMAECHTEN KOMMEN WIRD, ODER GLAUBEN SIE  
 DAS NICHT?

- 1. GLAUBE ICH
- 2. GLAUBE ICH NICHT
- 9. KA
- 0. TNZ (FEB - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!		11172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	10786
%!											
1!	256										256
%!	21.5										21.5
2!	932										932
%!	78.5										78.5
9!	12										12
%!											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

V114 BRD IN KRIEG VERWICKELT

Position: 167 FW1: 0  
Länge: 1 FW2: 9

F.49 (A) (FALLS BEFRAGTER GLAUBT, DASS ES WEGEN AFGHANISTAN ZUM KRIEG KOMMEN WIRD)  
GLAUBEN SIE, DASS WIR IN DIESEN KRIEG MIT HINEINGEZOGEN WERDEN, ODER GLAUBEN SIE DAS NICHT?

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F. 46>

1. GLAUBE ICH  
2. GLAUBE ICH NICHT

9. KA  
0. TNZ (CODE 2, 9 IN F.45; FEB - NOV NICHT ERHOBEN)

**V115 MEHR TV AUSSER ARD, ZDF**

Position: 168 FW1: 0  
Länge: 1 FW2: 9

F.50 BEI UNS GIBT ES JA ZWEI BUNDESWEITE FERNSEHPROGRAMME,  
NAEMLICH ARD UND ZDF. SOLLTE ES NOCH WEITERE BUNDESWEITE PRO-  
GRAMME GEBEN, DIE SICH VON DEN BESTEHENDEN GRUNDSAETZLICH UN-  
TERSCHIEDEN, ODER SOLLTE ES DIE NICHT GEBEN?

1. WEITERE PROGRAMME  
2. KEINE WEITEREN PROGRAMME

9. KA  
0. TNZ (FEB - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!		!11172	!1099	!1124	!1050	!1620	!1130	!1518	!1001	!1072	!10786
%!											
1!	492										492
%!	41.1										41.1
2!	705										705
%!	58.9										58.9
9!	3										3
%!											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V116 TV:PRIVAT-OEFFENTLICH**

Position: 169 FW1: 0  
Länge: 1 FW2: 9

F.50(A) (FALLS ES WEITERE FERNSEHPROGRAMME GEBEN SOLLTE)  
SOLLTEN DIESE WEITEREN PROGRAMME VON PRIVATEN FERNSEHGESELL-  
SCHAFTEN GESENDET WERDEN ODER VON OEFFENTLICH-RECHTLICHEN  
SENDEANSTALTEN?

1. PRIVAT  
2. OEFFENTLICH-RECHTLICH

9. KA  
0. TNZ (CODE 2, 9 IN F.50; FEB - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	708	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11494
%!											
1!	284										284
%!	58.4										58.4
2!	202										202
%!	41.6										41.6
9!	6										6
%!											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V117 MEINUNG ZU JOGGING**

Position: 170 FW1: 0  
Länge: 1 FW2: 9

F.51 IMMER MEHR MENSCHEN MACHEN IN IHRER FREIZEIT DAUERLAUF (JOGGING). FINDEN SIE DIESEN FREIZEITSPIR GUT ODER NICHT SO GUT?

1.	GUT
2.	NICHT SO GUT
9.	KA
0.	TNZ (FEB - NOV NICHT ERHOBEN)
	!JAN !FEB !MRZ !APR !MAI !JUN !JUL !SEP !OKT !NOV !TOTAL
0!	!1172!1099!1124!1050!1620!1130!1518!1001!1072!10786
%!	
1!	959!
%!	80.1!
2!	238!
%!	19.9!
9!	3!
%!	
	TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V118 SELBST JOGGING**

Position: 171 FW1: 0  
Länge: 1 FW2: 9

F.51(A) (FALLS JOGGING FUER GUT BEFUNDEN WIRD)  
MACHEN SIE SELBST DAUERLAUF (JOGGING) ?

1. JA, REGELMAESSIG
2. JA, GELEGENTLICH
3. NEIN

9. KA  
0. TNZ (CODE 2, 9 IN F.51; FEB - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	241	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11027
%!											
1!	63										63
%!	6.6										6.6
2!	208										208
%!	21.7										21.7
3!	686										686
%!	71.7										71.7
9!	2										2
%!											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V119 VERHAELTNIS USA-WESTEURO**

Position: 172 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.52 UEBER DIE BEZIEHUNGEN ZWISCHEN WEST-EUROPA UND DEN USA  
 HOERT MAN ZUR ZEIT GANZ UNTERSCHIEDLICHE MEINUNGEN. WIR HA-  
 BEN HIER EINIGE DAVON AUFGESCHRIEBEN UND HAETTEN GERNE VON  
 IHNEN GEWUSST, WELCHER SIE AM EHESTEN ZUNEIGEN.  
 (INT.: LISTE 5)

1. DIE WESTEUROPAEISCHEN STAATEN SOLLTEN BEI IHRER POLITIK GEGENUEBER DER SOWJETUNION UNABHAENGIG VON DEN USA HANDELN
  2. DIE WESTEUROPAEISCHEN STAATEN SOLLTEN BEI IHRER POLITIK GEGENUEBER DER SOWJETUNION GEMEINSAM UND GLEICHBERECHTIGT MIT DEN USA HANDELN
  3. DIE WESTEUROPAEISCHEN STAATEN SOLLTEN SICH BEI IHRER POLITIK GEGENUEBER DER SOWJETUNION UNBEDINGT NACH DEN USA RICHTEN
9. KA  
 0. TNZ (JAN, MRZ - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200!		1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	10814
%!											
1!											262
%!	122.5!										22.5
2!											745
%!	164.1!										64.1
3!											156
%!	113.4!										13.4
9!											9
%!											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V120 WIRKUNG POLIT ENGAGEMENT**

Position: 173 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.53 GLAUBEN SIE, DASS MAN DURCH ENGAGEMENT IN DER POLITIK  
 ETWAS ERREICHEN KANN?  
 (INT.: LISTE 6)

1. JA, IN DER SOGENANNTEN 'GROSSEN POLITIK' (INNEN-ODER AUSSENPOLITIK)
2. JA, IM BEREICH DER STADT ODER GEMEINDE
3. JA, IM PERSOENLICHEN BEREICH, Z.B. SCHULE, BETRIEB ODER GRUPPE
4. 1 UND 2
5. 1 BIS 3
6. 1 UND 3
7. 2 UND 3
8. NEIN
9. KA
0. TNZ (JAN, MRZ - NOV NICHT ERHOBEN)

	JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN	JUL	SEP	OKT	NOV	TOTAL
0	1200		1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	10814
%											
1!		200									200
%!		17.2									17.2
2!		408									408
%!		35.0									35.0
3!		202									202
%!		17.3									17.3
4!		9									9
%!		0.8									0.8
5!		68									68
%!		5.8									5.8
6!		2									2
%!		0.2									0.2
7!		28									28
%!		2.4									2.4
8!		249									249
%!		21.4									21.4
9!		6									6
%!											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V121 EINSCHAETZ TOLERANZGRENZ**

Position: 174 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.54 WIE SCHÄTZEN SIE IHRE EIGENE TOLERANZ GEGENUEBER  
 POLITISCH ANDERSDENKENDEN EIN? HABEN SIE GRUNDSÄTZLICH VER-  
 STAENDNIS FUER ALLE ANDEREN POLITISCHEN ANSICHTEN, ODER GIBT  
 ES POLITISCHE ANSICHTEN, FUER DIE SIE KEIN VERSTAENDNIS HABEN?

- 1. VERSTAENDNIS FUER ALLE ANDEREN POLITISCHEN ANSICHTEN
- 2. ES GIBT POLITISCHE ANSICHTEN, FUER DIE ICH KEIN VERSTAENDNIS HABE
- 9. KA
- 0. TNZ (JAN, MRZ - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200		11099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	10814
%											
1		608									608
%		52.1									52.1
2		560									560
%		47.9									47.9
9		4									4
%											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

## V122 PARTEI: INTERESSENVERTRET

Position: 175 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.55 GIBT ES EINE POLITISCHE PARTEI, VON DER SIE GLAUBEN,  
 DASS SIE IHRE INTERESSEN UND ANLIEGEN VERTRITT, ODER GIBT ES  
 DIE NICHT?

- 01. SPD
- 02. CDU/CSU, CDU, CSU
- 03. FDP
- 04. GRUENE
- 05. SPD + FDP
- 06. SPD + CDU/CSU (CDU, CSU)
- 07. FDP + CDU/CSU (CDU, CSU)
- 08. ALLE PARTEIEN
- 09. SONSTIGE PARTEIEN, ANDERE KOMBINATIONEN
- 10. NEIN, KEINE PARTEI / GIBT ES NICHT
- 99. WEISS NICHT, KA
- 00. TNZ (JAN, MRZ - NOV NICHT ERHOBEN)

	JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN	JUL	SEP	OKT	NOV	TOTAL
0	1200		1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	10814
%											
1!			396								396
%!			33.8								33.8
2!			286								286
%!			24.4								24.4
3!			48								48
%!			4.1								4.1
4!			18								18
%!			1.5								1.5
5!			4								4
%!			0.3								0.3
7!			2								2
%!			0.2								0.2
8!			2								2
%!			0.2								0.2
9!			5								5
%!			0.4								0.4
10!			386								386
%!			32.9								32.9
11!			25								25
%!			2.1								2.1

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V123 UNTERSCHIEDE IN PARTEIEN**

Position: 177 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.56 WIE IST ES EIGENTLICH BEI UNS IN DER BUNDESREPUBLIK MIT DEN POLITISCHEN PARTEIEN? SIND DIE GROSSEN POLITISCHEN PARTEIEN IN IHREN AUSSAGEN UND IHREM POLITISCHEN HANDELN SO AEHNLICH, DASS ES GLEICHGUELTIG IST, WELCHE PARTEI MAN WAEHLT, ODER SEHEN SIE ZWISCHEN DIESEN PARTEIEN WESENTLICHE UNTERSCHIEDE?

1. PARTEIEN SIND AEHNLICH
2. SEHE WESENTLICHE UNTERSCHIEDE
  
9. KA
0. TNZ (JAN, MRZ - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200		1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	10814
%											
1		437									437
%		37.6									37.6
2		725									725
%		162.4									62.4
9		10									10
%											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V124 AUTOBESITZER**

Position: 178 FW1: 0  
 Länge: 1

F.57 HABEN SIE ODER IHRE FAMILIE EIN AUTO?

1. JA
2. NEIN
  
0. TNZ (JAN, MRZ, MAI - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200		1099		1050	1620	1130	1518	1001	1072	9690
%											
1		782		783							1565
%		66.7		69.7							68.2
2		390		341							731
%		33.3		30.3							31.8
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

V125 BENZINPREIS - FAHRVERZICHT

Position: 179 FW1: 00  
Länge: 2 FW2: 99

F. 57 (A) (FALLS BEFRAGTER ODER SEINE FAMILIE EIN AUTO BENUTZT)  
AB WELCHEM BENZINPREIS WUERDEN SIE IHR AUTO ZU HAUSE STEHEN  
LASSEN?

AB DM...

10. 1,00 DM  
11. 1,10 DM

99. KA

00. TNZ (CODE 2 IN F.57; JAN, MRZ - NOV NICHT ERHOBEN)

## V125 BENZINPREIS-FAHRVERZICHT

(Fortsetzung)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
20!		124!									124
%!		20.8!									20.8
21!		3!									3
%!		0.5!									0.5
23!		1!									1
%!		0.2!									0.2
25!		17!									17
%!		2.9!									2.9
30!		15!									15
%!		2.5!									2.5
35!		1!									1
%!		0.2!									0.2
40!		1!									1
%!		0.2!									0.2
50!		5!									5
%!		0.8!									0.8
99!		186!									186
%!											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V126 SCHMIDT:VERANTWORTUNGSV**

Position: 181 FW1: 00  
Länge: 2 FW2: 99

F.58 (A) WIR HABEN HIER EINIGE EIGENSCHAFTEN AUFGESCHRIEBEN,  
DIE EIN BUNDESKANZLER HABEN KANN. RECHTS UND LINKS VON DEN  
KÄESTCHEN STEHEN IMMER GENAU GEGENSAETZLICHE EIGENSCHAFTEN.  
BITTE BESCHREIBEN SIE EINMAL, WELCHE EIGENSCHAFTEN HELMUT  
SCHMIDT IHRER MEINUNG NACH HAT. KREUZEN SIE DABEI DAS JENIGE  
KÄESTCHEN AN, DAS AM BESTEN ZU SCHMIDT PASST. JE MEHR DIE  
LINKE ODER DIE RECHTE EIGENSCHAFT ZUTRIFFT, DESTO MEHR GEHEN  
SIE MIT IHREM KREUZ NACH LINKS ODER RECHTS.  
(INT.: FRAGEBOGEN ZUM ANKREUZEN UEBERGEHEN)

**F.58A(1) EIGENSCHAFT HELMUT SCHMIDT**

- 01. VERANTWORTUNGSBEWUSST
- 02.
- 03.
- 04.
- 05.
- 06.
- 07.
- 08.
- 09.
- 10.
- 11. LEICHTFERTIG
  
- 99. KA
- 00. TNZ (JAN, FEB, APR - NOV NICHT ERHOBEN)

V126 SCHMIDT:VERANTWORTUNGSV

(Fortsetzung)

	JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN	JUL	SEP	OKT	NOV	TOTAL
0	1200	1172		1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	10887
%											
1				428							428
%				39.6							39.6
2				185							185
%				17.1							17.1
3				173							173
%				16.0							16.0
4				111							111
%				10.3							10.3
5				49							49
%				4.5							4.5
6				56							56
%				5.2							5.2
7				23							23
%				2.1							2.1
8				15							15
%				1.4							1.4
9				23							23
%				2.1							2.1
10				2							2
%				0.2							0.2
11				17							17
%				1.6							1.6
99				17							17

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V127 SCHMIDT:BESCHEIDEN**

Position: 183 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

**F.58A(2) EIGENSCHAFT HELMUT SCHMIDT**

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.58 (A)&gt;

01. UEBERHEBLICH

02.

03.

04.

05.

06.

07.

08.

09.

10.

11. BESCHEIDEN

99. KA

00. TNZ (JAN, FEB, APR - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172		1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	10887
%											
1				74							74
%				6.9							6.9
2				64							64
%				5.9							5.9
3				83							83
%				7.7							7.7
4				97							97
%				9.0							9.0
5				94							94
%				8.7							8.7
6				203							203
%				18.8							18.8
7				73							73
%				6.8							6.8
8				103							103
%				9.5							9.5
9				114							114
%				10.6							10.6
10				72							72
%				6.7							6.7
11				103							103
%				9.5							9.5
99				19							19
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V128 SCHMIDT:TATKRAEFTIG**

Position: 185 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.58A(3) EIGENSCHAFT HELMUT SCHMIDT

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.58 (A)&gt;

01. TATKRAEFTIG

02.

03.

04.

05.

06.

07.

08.

09.

10.

11. ZOEGERND

99. KA

00. TNZ (JAN, FEB, APR - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172		1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	10887
%											
1				340							340
%				31.5							31.5
2				188							188
%				17.4							17.4
3				174							174
%				16.1							16.1
4				123							123
%				11.4							11.4
5				60							60
%				5.6							5.6
6				74							74
%				6.9							6.9
7				22							22
%				2.0							2.0
8				30							30
%				2.8							2.8
9				34							34
%				3.1							3.1
10				14							14
%				1.3							1.3
11				21							21
%				1.9							1.9
99				19							19
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V129 SCHMIDT:KONSERVAT-MODERN**

Position: 187 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

**F.58A(4) EIGENSCHAFT HELMUT SCHMIDT**

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.58 (A) &gt;

01. KONSERVATIV

02.

03.

04.

05.

06.

07.

08.

09.

10.

11. MODERN

99. KA

00. TNZ (JAN, FEB, APR - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172		1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	10887
%											
1				43							43
%				4.0							4.0
2				36							36
%				3.4							3.4
3				71							71
%				6.6							6.6
4				73							73
%				6.8							6.8
5				83							83
%				7.7							7.7
6				213							213
%				19.8							19.8
7				98							98
%				9.1							9.1
8				123							123
%				11.5							11.5
9				131							131
%				12.2							12.2
10				69							69
%				6.4							6.4
11				134							134
%				12.5							12.5
99				25							25
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V130 SCHMIDT:GLAUBWUERDIG**

Position: 189 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.58A(5) EIGENSCHAFT HELMUT SCHMIDT

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.58 (A)&gt;

01. GLAUBWUERDIG

02.

03.

04.

05.

06.

07.

08.

09.

10.

11. UNGLAUBWUERDIG

99. KA

00. TNZ (JAN, FEB, APR - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172		1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	10887
%											
1				320							320
%				129.6							29.6
2				175							175
%				16.2							16.2
3				183							183
%				16.9							16.9
4				104							104
%				9.6							9.6
5				73							73
%				6.8							6.8
6				86							86
%				8.0							8.0
7				36							36
%				3.3							3.3
8				35							35
%				3.2							3.2
9				30							30
%				2.8							2.8
10				15							15
%				1.4							1.4
11				24							24
%				2.2							2.2
99				18							18
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V131 SCHMIDT:SACHLICH**

Position: 191 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

**F.58A(6) EIGENSCHAFT HELMUT SCHMIDT**

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.58 (A)&gt;

01. UNBEHERRSCHT  
 02.  
 03.  
 04.  
 05.  
 06.  
 07.  
 08.  
 09.  
 10.  
 11. SACHLICH, RUHIG  
 99. KA  
 00. TNZ (JAN, FEB, APR - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172		1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	10887
%											
1				19							19
%				1.8							1.8
2				15							15
%				1.4							1.4
3				23							23
%				2.1							2.1
4				32							32
%				3.0							3.0
5				30							30
%				2.8							2.8
6				102							102
%				9.5							9.5
7				93							93
%				8.6							8.6
8				106							106
%				9.8							9.8
9				182							182
%				16.9							16.9
10				188							188
%				17.4							17.4
11				289							289
%				26.8							26.8
99				20							20
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V132 STRAUSS:VERANTWORTUNGSV**

Position: 193 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.58 (B) UND WELCHE EIGENSCHAFTEN HAT FRANZ-JOSEF STRAUSS?  
 KREUZEN SIE BITTE DIE KAESTCHEN AN, DIE AM BESTEN ZU STRAUSS  
 PASSEN.

F.58B(1) EIGENSCHAFT FRANZ-JOSEF STRAUSS

01. VERANTWORTUNGSBEWUSST

02.

03.

04.

05.

06.

07.

08.

09.

10.

11. LEICHTFERTIG

99. KA

00. TNZ (JAN, FEB, APR - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172		1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	10887
%											
1				174							174
%				16.3							16.3
2				133							133
%				12.4							12.4
3				143							143
%				13.4							13.4
4				98							98
%				9.2							9.2
5				78							78
%				7.3							7.3
6				137							137
%				12.8							12.8
7				61							61
%				5.7							5.7
8				62							62
%				5.8							5.8
9				69							69
%				6.4							6.4
10				35							35
%				3.3							3.3
11				80							80
%				7.5							7.5
99				29							29
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V133 STRAUSS:BESCHEIDEN**

Position: 195 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

**F.58B(2) EIGENSCHAFT FRANZ-JOSEF STRAUSS**

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.58 (B) &gt;

01. UEBERHEBLICH

02.

03.

04.

05.

06.

07.

08.

09.

10.

11. BESCHEIDEN

99. KA

00. TNZ (JAN, FEB, APR - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172		1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	10887
%											
1				264							264
%				124.6							24.6
2				150							150
%				14.0							14.0
3				162							162
%				15.1							15.1
4				122							122
%				11.4							11.4
5				94							94
%				8.8							8.8
6				123							123
%				11.5							11.5
7				39							39
%				3.6							3.6
8				48							48
%				4.5							4.5
9				30							30
%				2.8							2.8
10				13							13
%				1.2							1.2
11				26							26
%				2.4							2.4
99				28							28
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V134 STRAUSS:TATKRAEFTIG**

Position: 197 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

**F.58B(3) EIGENSCHAFT FRANZ-JOSEF STRAUSS**

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.58 (B) &gt;

01.	TATKRAEFTIG											
02.												
03.												
04.												
05.												
06.												
07.												
08.												
09.												
10.												
11.	ZOEGERND											
99.	KA											
00.	TNZ (JAN, FEB, APR - NOV NICHT ERHOBEN)											
!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL		
-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----		
0	1200	1172		1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	10887	
%												
1			395								395	
%			136.9								36.9	
2			188								188	
%			17.6								17.6	
3			162								162	
%			15.1								15.1	
4			121								121	
%			11.3								11.3	
5			60								60	
%			5.6								5.6	
6			73								73	
%			6.8								6.8	
7			22								22	
%			2.1								2.1	
8			11								11	
%			1.0								1.0	
9			16								16	
%			1.5								1.5	
10			4								4	
%			0.4								0.4	
11			19								19	
%			1.8								1.8	
99			28								28	

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V135 STRAUSS:KONSERVAT-MODERN**

Position: 199 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

**F.58B(4) EIGENSCHAFT FRANZ-JOSEF STRAUSS**

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.58 (B) &gt;

01. KONSERVATIV

02.

03.

04.

05.

06.

07.

08.

09.

10.

11. MODERN

99. KA

00. TNZ (JAN, FEB, APR - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172		1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	10887
%											
1				291							291
%				127.3							27.3
2				176							176
%				16.5							16.5
3				147							147
%				13.8							13.8
4				96							96
%				9.0							9.0
5				72							72
%				6.8							6.8
6				126							126
%				11.8							11.8
7				42							42
%				3.9							3.9
8				48							48
%				4.5							4.5
9				36							36
%				3.4							3.4
10				13							13
%				1.2							1.2
11				19							19
%				1.8							1.8
99				33							33
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V136 STRAUSS:GLAUBWUERDIG**

Position: 201 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

**F.58B(5) EIGENSCHAFT FRANZ-JOSEF STRAUSS**

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.58 (B) &gt;

01. GLAUBWUERDIG

02.

03.

04.

05.

06.

07.

08.

09.

10.

11. UNGLAUBWUERDIG

99. KA

00. TNZ (JAN, FEB, APR - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172		1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	10887
%											
1				127							127
%				11.9							11.9
2				109							109
%				10.2							10.2
3				110							110
%				10.3							10.3
4				91							91
%				8.5							8.5
5				80							80
%				7.5							7.5
6				129							129
%				12.1							12.1
7				71							71
%				6.6							6.6
8				68							68
%				6.4							6.4
9				84							84
%				7.9							7.9
10				52							52
%				4.9							4.9
11				148							148
%				13.8							13.8
99				30							30
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V137 STRAUSS:SACHLICH**

Position: 203 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

**F.58B(6) EIGENSCHAFT FRANZ-JOSEF STRAUSS**

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.58 (B) &gt;

01.	UNBEHERRSCHT											
02.												
03.												
04.												
05.												
06.												
07.												
08.												
09.												
10.												
11.	SACHLICH, RUHIG											
99.	KA											
00.	TNZ (JAN, FEB, APR - NOV NICHT ERHOBEN)											
!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL		
-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----		
0	1200	1172		1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	10887	
%												
1			370								370	
%			134.4								34.4	
2			147								147	
%			13.6								13.6	
3			120								120	
%			11.1								11.1	
4			107								107	
%			9.9								9.9	
5			100								100	
%			9.3								9.3	
6			74								74	
%			6.9								6.9	
7			44								44	
%			4.1								4.1	
8			28								28	
%			2.6								2.6	
9			34								34	
%			3.2								3.2	
10			17								17	
%			1.6								1.6	
11			36								36	
%			3.3								3.3	
99			22								22	

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

## V138 IDEAL:VERANTWORTUNGSVOLL

Position: 205 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.58(C) UND WELCHE EIGENSCHAFTEN SOLLTE EIN IDEALER BUNDES-KANZLER HABEN? KREUZEN SIE BITTE WIEDER DAS PASSENDE KAEST-CHEN AN.

F.58C(1) EIGENSCHAFT IDEALER BUNDES-KANZLER

01. VERANTWORTUNGSBEWUSST

02.

03.

04.

05.

06.

07.

08.

09.

10.

11. LEICHTFERTIG

99. KA

00. TNZ (JAN, FEB, APR - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172		1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	10887
%											
1				929							929
%				85.8							85.8
2				85							85
%				7.8							7.8
3				34							34
%				3.1							3.1
4				11							11
%				1.0							1.0
5				8							8
%				0.7							0.7
6				9							9
%				0.8							0.8
8				1							1
%				0.1							0.1
9				1							1
%				0.1							0.1
11				5							5
%				0.5							0.5
99				16							16
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V139 IDEAL:BESCHEIDEN**

Position: 207 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.58C(2) EIGENSCHAFT IDEALER BUNDESKANZLER

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.58 (C)&gt;

01. UEBERHEBLICH

02.

03.

04.

05.

06.

07.

08.

09.

10.

11. BESCHEIDEN

99. KA

00. TNZ (JAN, FEB, APR - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172		1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	10887
%											
1				7							7
%				0.7							0.7
2				4							4
%				0.4							0.4
3				11							11
%				1.0							1.0
4				22							22
%				2.0							2.0
5				53							53
%				4.9							4.9
6				203							203
%				18.9							18.9
7				102							102
%				9.5							9.5
8				127							127
%				11.8							11.8
9				151							151
%				14.0							14.0
10				84							84
%				7.8							7.8
11				312							312
%				29.0							29.0
99				23							23
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

## V140 IDEAL:TATKRAEFTIG

Position: 209 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.58C(3) EIGENSCHAFT IDEALER BUNDESKANZLER

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.58 (C)&gt;

01. TATKRAEFTIG  
 02.  
 03.  
 04.  
 05.  
 06.  
 07.  
 08.  
 09.  
 10.  
 11. ZOEGERND  
 99. KA  
 00. TNZ (JAN, FEB, APR - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172		1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	10887
%											
1				831							831
%				76.9							76.9
2				123							123
%				11.4							11.4
3				60							60
%				5.6							5.6
4				25							25
%				2.3							2.3
5				11							11
%				1.0							1.0
6				23							23
%				2.1							2.1
7				4							4
%				0.4							0.4
8				1							1
%				0.1							0.1
9				1							1
%				0.1							0.1
11				2							2
%				0.2							0.2
99				18							18
%											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

## V141 IDEAL:KONSERVATIV-MODERN

Position: 211 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.58C(4) EIGENSCHAFT IDEALER BUNDESKANZLER

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.58 (C)&gt;

01. KONSERVATIV

02.

03.

04.

05.

06.

07.

08.

09.

10.

11. MODERN

99. KA

00. TNZ (JAN, FEB, APR - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172		1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	10887
%											
1				75							75
%				7.0							7.0
2				37							37
%				3.4							3.4
3				46							46
%				4.3							4.3
4				53							53
%				4.9							4.9
5				60							60
%				5.6							5.6
6				272							272
%				125.2							25.2
7				62							62
%				5.8							5.8
8				71							71
%				6.6							6.6
9				102							102
%				9.5							9.5
10				80							80
%				7.4							7.4
11				220							220
%				120.4							20.4
99				21							21
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V142 IDEAL:GLAUBWUERDIG**

Position: 213 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.58C(5) EIGENSCHAFT IDEALER BUNDESKANZLER

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.58 (C) &gt;

01. GLAUBWUERDIG

02.

03.

04.

05.

06.

07.

08.

09.

10.

11. UNGLAUBWUERDIG

99. KA

00. TNZ (JAN, FEB, APR - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172		1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	10887
%											
1				913							913
%				84.5							84.5
2				81							81
%				7.5							7.5
3				40							40
%				3.7							3.7
4				17							17
%				1.6							1.6
5				12							12
%				1.1							1.1
6				10							10
%				0.9							0.9
7				3							3
%				0.3							0.3
8				1							1
%				0.1							0.1
9				1							1
%				0.1							0.1
11				2							2
%				0.2							0.2
99				19							19
%											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V143 IDEAL:SACHLICH**

Position: 215 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.58C(6) EIGENSCHAFT IDEALER BUNDESKANZLER

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.58 (C)&gt;

01. UNBEHERRSCHT  
 02.  
 03.  
 04.  
 05.  
 06.  
 07.  
 08.  
 09.  
 10.  
 11. SACHLICH, RUHIG

99. KA  
 00. TNZ (JAN, FEB, APR - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172		1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	10887
%											
1				2							2
%				0.2							0.2
2				2							2
%				0.2							0.2
3				3							3
%				0.3							0.3
4				7							7
%				0.6							0.6
5				13							13
%				1.2							1.2
6				54							54
%				5.0							5.0
7				41							41
%				3.8							3.8
8				81							81
%				7.5							7.5
9				117							117
%				10.8							10.8
10				149							149
%				13.8							13.8
11				610							610
%				56.5							56.5
99				20							20
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V144 EINHALTUNG DER FAIRNIS**

Position: 217 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.59 DIE PARTEIEN HABEN VEREINBART, IM BUNDESTAGSWAHLKAMPF 1980 FAIR ZU SEIN UND DEN POLITISCHEN GEGNER NICHT ZU VERUNGLIMPfen. GLAUBEN SIE, DASS DIE POLITIKER UND PARTEIEN SICH AN DIESES WAHLKAMPFABKOMMEN HALTEN WERDEN, ODER GLAUBEN SIE DAS NICHT?

1. GLAUBE ICH  
 2. GLAUBE ICH NICHT

9. KA  
 0. TNZ (JAN, FEB, APR - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200	1172		1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	10887
%!											
1!				319							319
%!				129.2							29.2
2!				773							773
%!				70.8							70.8
9!				7							7
%!											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V145 WUNSCH NACH SCHLANKHEIT**

Position: 218 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.60 IM FRUEHLING HABEN IMMER BESONDERS VIELE MENSCHEN DEN WUNSCH, WIEDER SCHLANKER ZU WERDEN. WIE IST DAS BEI IHNNEN? WOLLEN AUCH SIE ETWAS SCHLANKER WERDEN ODER SIND SIE MIT IHREM GEWICHT GANZ ZUFRIEDEN?

1. SCHLANKER WERDEN  
 2. MIT GEWICHT ZUFRIEDEN

9. KA  
 0. TNZ (JAN, FEB, APR - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200	1172		1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	10887
%!											
1!				286							286
%!				26.0							26.0
2!				813							813
%!				74.0							74.0
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V146 SCHLANKHEITSAKTIVITAETEN**

Position: 219 FW1: 00  
Länge: 2 FW2: 99

F.60(A) (FALLS DER WUNSCH Besteht, SCHLANKER ZU WERDEN)  
UND WAS TUN SIE, UM SCHLANKER ZU WERDEN?  
(INT.: NUR EINE NENNUNG)

01. WENIGER ESSEN / FDH / DIE HAELFTE ESSEN / BEIM  
ESSEN ZURUECKHALTEN / FASTEN
  02. (ETWAS) DIAET LEBEN / WENIGER KALORIEN, NICHT SO  
KALORIENREICH ESSEN
  03. WENIGER TRINKEN
  04. WENIGER ESSEN UND TRINKEN
  05. SPORT TREIBEN
  06. VIEL BEWEGUNG, MEHR BEWEGUNG (AN DER FRISCHEN  
LUFT) / LAUFEN / RADFAHREN
  07. SCHWIMMEN
  08. SPAZIERENGEHEN
  09. MEHR, VIEL ARBEITEN (GARTENARBEIT)
  10. WENIGER ESSEN, TRINKEN UND SPORT
  11. TUE GAR NICHTS / WIRD NICHTS VON
  12. ANDERES
99. KA  
00. TNZ (CODE 2 IN F.60; JAN, FEB, APR - NOV NICHT  
ERHOBEN)

V146 SCHLANKHEITSAKTIVITAETEN

(Fortsetzung)

	JAN	FEB	MAR	APR	MAY	JUN	JUL	SEP	OCT	NOV	TOTAL
0	1200	1172	813	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11700
%											
1			145								145
%			51.6								51.6
2			52								52
%			18.5								18.5
3			2								2
%			0.7								0.7
4			4								4
%			1.4								1.4
5			15								15
%			5.3								5.3
6			11								11
%			3.9								3.9
7			4								4
%			1.4								1.4
8			9								9
%			3.2								3.2
9			8								8
%			2.8								2.8
10			13								13
%			4.6								4.6
11			14								14
%			5.0								5.0
12			4								4
%			1.4								1.4
99			5								5

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

## V147 BRD:IRANBOYKOTT

Position: 221 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.61 DIE GEISELN IN TEHERAN SIND JA IMMER NOCH NICHT FREI.  
 DESHALB HABEN DIE USA EINEN UMFASSENDEN WIRTSCHAFTSBOYKOTT  
 GEGEN DEN IRAN (PERSIEN) BESCHLOSSEN UND IHRE VERBUENDETEN  
 AUFGEFORDERT, DAS EBENFALLS ZU TUN. WAS MEINEN SIE:  
 SOLL DIE BUNDESREPUBLIK DEN HANDEL MIT DEM IRAN EINSTELLEN,  
 ODER SOLL SIE DAS NICHT TUN?

1. EINSTELLEN  
 2. NICHT EINSTELLEN

9. KA  
 0. TNZ (JAN - MRZ, MAI - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099		1050	1620	1130	1518	1001	1072	10862
%											
1				585							585
%				53.1							53.1
2				517							517
%				46.9							46.9
9				22							22
%											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986



**V149 DIE POLITIKER KUEMMERN..**

Position: 223 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.63 HIER SIND EINIGE ANSICHTEN, DIE MANCHE LEUTE VER-TREtenEN. STIMMEN SIE DIESEN ANSICHTEN EHER ZU ODER LEHnen SIE SIE EHER AB?

(INT.: EINE NENNUNG PRO AUSSAGE; LISTE 5)

F.63(A) DIE POLITIKER KUEMMERN SICH NICHT VIEL DARUM,  
 WAS LEUTE WIE ICH DENKEN.

1.	STIMME ZU											
2.	LEHNE AB											
9.	KA											
0.	TNZ (JAN - APR, JUN - NOV NICHT ERHOBEN)											
!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL		
0!	1200!	1172!	1099!	1124!		1620!	1130!	1518!	1001!	1072!	10936	
%!												
1!					632!						632	
%!					60.6!						60.6	
2!					411!						411	
%!					39.4!						39.4	
9!					7!						7	
%!												
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986	

V150 MANCHMAL IST DIE GANZE..

Position: 224 FW1: 0  
Länge: 1 FW2: 9

F.63(B) MANCHMAL IST DIE GANZE POLITIK SO KOMPLIZIERT,  
DASS JEMAND WIE ICH GAR NICHT VERSTEHT, WAS VORGEHT.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F. 63>

1. STIMME ZU  
2. LEHNE AB

9. KA  
0. TNZ (JAN - APR, JUN - NOV NICHT ERHOBEN)

	JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN	JUL	SEP	OKT	NOV	TOTAL
0	1200	1172	1099	1124		1620	1130	1518	1001	1072	10936
%											
1					666						666
%					63.7						63.7
2					379						379
%					36.3						36.3
9					5						5
%											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

V151 LEUTE WIE ICH HABEN SO..

Position: 225 FW1: 0  
Länge: 1 FW2: 9

F.63(C) LEUTE WIE ICH HABEN SO ODER SO KEINEN EINFLUSS DARAUF, WAS DIE REGIERUNG TUT.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F. 63>

1. STIMME ZU  
2. LEHNE AB

9. KA  
0. TNZ (JAN - APR, JUN - NOV NICHT ERHOBEN)

	JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN	JUL	SEP	OKT	NOV	TOTAL
0	1200	1172	1099	1124		1620	1130	1518	1001	1072	10936
%											
1					635						635
%					60.8						60.8
2					409						409
%					39.2						39.2
9					6						6
%											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V152 DIE IM BUNDESTAG ...**

Position: 226 FW1: 0  
Länge: 1 FW2: 9

F.63(D) DIE IM BUNDESTAG VERTRETERENEN PARTEIEN UNTERSCHIEDEN  
SICH KAUM NOCH IN IHREN POLITISCHEN ANSICHTEN UND ZIELEN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.63>

1.	STIMME ZU											
2.	LEHNE AB											
9.	KA											
0.	TNZ (JAN - APR, JUN - NOV NICHT ERHOBEN)											
!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL		
0	1200	1172	1099	1124		1620	1130	1518	1001	1072	10936	
%												
1!					397						397	
%!					38.3						38.3	
2!					640						640	
%!					61.7						61.7	
9!					13						13	
%!												
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986	

**V153 EINSPARUNG HEIZMEHRKOSTN**

Position: 227 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.64 DAS HEIZEN WAR IM VERGANGENEN WINTER SO TEUER WIE NIE ZUVOR. WIE SPAREN SIE DIE MEHRKOSTEN FUER DIE HEIZUNG HAUPTSAECHLICH EIN?  
 (INT.: NUR EINE NENNUNG; LISTE 6)

## EINSPARUNG DER MEHRKOSTEN FUER HEIZOEL:

1. BEI URLAUBSREISEN
2. BEI WOCHENENDAUSFLUEGEN
3. BEI AUSGEHEN, VERGNUEGEN
4. BEI KLEIDUNG
5. BEI ESSEN UND TRINKEN
6. BEI WOHNUNGSEINRICHTUNG
7. LEGE WENIGER GELD ZURUECK
8. VERSCHULDE MICH
9. KA
0. TNZ (JAN - APR, JUN - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124		1620	1130	1518	1001	1072	10936
%											
1					178						178
%					18.9						18.9
2					77						77
%					8.2						8.2
3					122						122
%					12.9						12.9
4					64						64
%					6.8						6.8
5					29						29
%					3.1						3.1
6					66						66
%					7.0						7.0
7					391						391
%					41.5						41.5
8					16						16
%					1.7						1.7
9					107						107
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

## V154 ALBRECHT:CDU/CSU-CHANCEN

Position: 228 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.65 UND WENN ANSTELLE VON FRANZ-JOSEF STRAUSS JETZT ERNST ALBRECHT KANZLERKANDIDAT DER CDU/CSU WAERE: WAREN DANN DIE CHANCEN DER CDU/CSU BESSER ALS JETZT, SCHLECHTER ALS JETZT ODER MACHT DAS KEINEN UNTERSCHIED?

- 1. BESSER
- 2. SCHLECHTER
- 3. KEIN UNTERSCHIED

- 9. KA
- 0. TNZ (JAN - APR, JUN - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200	1172	1099	1124		1620	1130	1518	1001	1072	10936
%!											
1!					450						450
%!					43.6						43.6
2!					175						175
%!					16.9						16.9
3!					408						408
%!					39.5						39.5
9!					17						17
%!											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V155 ZIEL:STABILE PREISE**

Position: 229 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.66 ES GIBT EINE REIHE VON AUFGABEN UND ZIELEN, UEBER DIE IN DER BUNDESREPUBLIK GESPROCHEN WIRD. FUER DIE WICHTIGSTEN AUFGABEN HABEN WIR EINIGE TEILBEREICHE UND FORDERUNGEN AUFGESCHRIEBEN. BITTE SAGEN SIE UNS FUER JEDES PROBLEM, WELCHE ZWEI TEILBEREICHE ODER FORDERUNGEN JEWELLS FUER SIE PERSOENLICH AM WICHTIGSTEN SIND.

(INT.: NACHEINANDER LISTEN 4 - 9 VORLEGEN, JEWELLS 2 TEILBEREICHE/FORDERUNGEN NENNEN LASSEN)

F.66 (A) DIE PREISE STABIL HALTEN  
 <ERSTE UND ZWEITE NENNUNG>

- 1. NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL
- 2. BEKLEIDUNG, SCHUHE
- 3. MIETEN, WOHNEN, HEIZUNG
- 4. FREIZEIT UND URLAUB
- 5. AUTO UND BENZIN
  
- 9. KA
- 0. TNZ (KEINE ZWEITE NENNUNG; JAN - JUN, SEP - NOV NICHT ERHOBEN)

	JAN	FEB	MAR	APR	MAY	JUN	JUL	SEP	OCT	NOV	TOTAL	
0	2400	2344	2198	2248	2100	3240		9	3036	2002	2144	21721
%												
1							901				901	
%							40.1				40.1	
2							176				176	
%							7.8				7.8	
3							835				835	
%							37.2				37.2	
4							96				96	
%							4.3				4.3	
5							239				239	
%							10.6				10.6	
9							4				4	
%												

TOT 2400 2344 2198 2248 2100 3240 2260 3036 2002 2144 23972

**V156 ZIEL:ARBEITSPLAETZE**

Position: 231 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.66(B) PERSOENLICHE BEDEUTUNG: DIE ARBEITSPLAETZE SICHERN  
 <ERSTE UND ZWEITE NENNUNG>

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.66>

1. EIGENER ARBEITSPLATZ
2. ARBEITSPLAETZE FUER JUGENDLICHE
3. ARBEITSPLAETZE FUER FRAUEN
4. ARBEITSPLAETZE FUER UEBER 50JAehrige
5. ARBEITSPLAETZE FUER BEHINDERTE
  
9. KA
0. TNZ (KEINE ZWEITE NENNUNG; JAN - JUN, SEP - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	2400	2344	2198	2248	2100	3240	23	3036	2002	2144	21735
%											
1							518				518
%							23.2				23.2
2							785				785
%							35.2				35.2
3							252				252
%							11.3				11.3
4							380				380
%							17.1				17.1
5							293				293
%							13.2				13.2
9							9				9
%											
TOT	2400	2344	2198	2248	2100	3240	2260	3036	2002	2144	23972

**V157 ZIEL:OSTEUROPAEBEZIEHUNG**

Position: 233 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.66(C) PERSOENLICHE BEDEUTUNG: BEZIEHUNGEN ZU DEN OST-EUROPAEISCHEN STAATEN  
 <ERSTE UND ZWEITE NENNUNG>

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.66>

1. WIRTSCHAFTSBEZIEHUNGEN
2. SPORTVERKEHR
3. ABRUESTUNG UND FRIEDENSSICHERUNG
4. KULTUR
5. MENSCHENRECHTE
  
9. KA
0. TNZ (KEINE ZWEITE NENNUNG; JAN - JUN, SEP - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	2400	2344	2198	2248	2100	3240	16	3036	2002	2144	21728
%											
1							651				651
%							29.1				29.1
2							103				103
%							4.6				4.6
3							817				817
%							36.5				36.5
4							108				108
%							4.8				4.8
5							558				558
%							24.9				24.9
9							7				7
%											
TOT	2400	2344	2198	2248	2100	3240	2260	3036	2002	2144	23972

**V158 ZIEL:GUTES USA-VERHAELTN**

Position: 235 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.66(D) PERSOENLICHE BEDEUTUNG: GUTES VERHAELTNIS ZU DEN USA  
 <ERSTE UND ZWEITE NENNUNG>

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.66>

1. WIRTSCHAFTSBEZIEHUNGEN
2. SPORTVERKEHR
3. MILITAERISCHE ZUSAMMENARBEIT
4. GEGENSEITIGE POLITISCHE UNTERSTUETZUNG
5. ANERKENNUNG DER AMERIKANISCHEN FUEHRUNGSROLLE
  
9. KA
0. TNZ (KEINE ZWEITE NENNUNG; JAN - JUN, SEP - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	2400	2344	2198	2248	2100	3240	29	3036	2002	2144	21741
%											
1							854				854
%							38.5				38.5
2							108				108
%							4.9				4.9
3							441				441
%							19.9				19.9
4							696				696
%							31.3				31.3
5							122				122
%							5.5				5.5
9							10				10
%											
TOT	2400	2344	2198	2248	2100	3240	2260	3036	2002	2144	23972

## V159 ZIEL:UMWELTSCHUTZ

Position: 237 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.66 (E) PERSOENLICHE BEDEUTUNG: WIRKSAME UMWELTSCHUTZMASS-  
 NAHMEN  
 <ERSTE UND ZWEITE NENNUNG>

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.66>

- 1. LUFTVERSCHMUTZUNG
- 2. LAERMBELAESTIGUNG
- 3. VERSCHMUTZUNG DER GEWAESSER
- 4. ZERSIEDELUNG DER LANDSCHAFT
- 5. ZUVIELE AUTOBAHNEN
  
- 9. KA
- 0. TNZ (KEINE ZWEITE NENNUNG; JAN - JUN, SEP - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	2400	2344	2198	2248	2100	3240	10	3036	2002	2144	21722
%											
1							781				781
%							34.8				34.8
2							424				424
%							18.9				18.9
3							653				653
%							29.1				29.1
4							267				267
%							11.9				11.9
5							121				121
%							5.4				5.4
9							4				4
%											
TOT	2400	2344	2198	2248	2100	3240	2260	3036	2002	2144	23972

**V160 ZIEL:ENERGIEVERSORGUNG**

Position: 239 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.66(F) PERSOENLICHE BEDEUTUNG: DIE ENERGIEVERSORGUNG  
 SICHERN  
 <ERSTE UND ZWEITE NENNUNG>

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.66>

1. MEHR KERNKRAFTWERKE
2. MEHR KOHLEKRAFTWERKE
3. FOERDERUNG ALTERNATIVER ENERGIEQUELLEN
4. FOERDERUNG VON ENERGIESPARMASSNAHMEN
5. LANGFRISTIGE VERTRAEGE MIT DEN ERDOELLAENDERN
  
9. KA
0. TNZ (KEINE ZWEITE NENNUNG; JAN - JUN, SEP - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	2400	2344	2198	2248	2100	3240	14	3036	2002	2144	21726
%											
1							420				420
%							18.8				18.8
2							390				390
%							17.4				17.4
3							655				655
%							29.3				29.3
4							492				492
%							22.0				22.0
5							282				282
%							12.6				12.6
9							7				7
%											
TOT	2400	2344	2198	2248	2100	3240	2260	3036	2002	2144	23972

## V161 MEHRAUSG FUER UMWELTAUTO

Position: 241 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 8

F.67 ES IST TECHNISCH OHNE GROSSE SCHWIERIGKEITEN MOEGLICH,  
 ABGASAEMERE UND DAMIT UMWELTFREUNDLICHERE AUTOS ZU BAUEN,  
 DIE ALLERDINGS TEURER SIND. WELCHE MEHRAUSGABEN WUERDEN SIE  
 FUER EIN UMWELTFREUNDLICHERES AUTO AUF SICH NEHMEN?

1. BIS DM 300,00
2. BIS DM 500,00
3. BIS DM 1.000,00
4. BIS DM 1.500,00
5. BIS DM 2.000,00
6. MEHR ALS 2.000,00
7. KEINE MEHRAUSGABEN

8. BIN KEIN AUTOFAHRER
0. TNZ (JAN - JUN, SEP - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620		1518	1001	1072	10856
%											
1							113				113
%							14.1				14.1
2							167				167
%							20.9				20.9
3							202				202
%							25.3				25.3
4							55				55
%							6.9				6.9
5							53				53
%							6.6				6.6
6							39				39
%							4.9				4.9
7							171				171
%							21.4				21.4
8							330				330
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V162 EINSTELL ZU OLYMPIABOYKT**

Position: 242 FW1: 0  
Länge: 1 FW2: 9

F.68 DIE BUNDESREPUBLIK NIMMT AN DER SOMMEROLYMPIADE IN MOSKAU NICHT TEIL. FINDEN SIE DAS RICHTIG ODER HALTEN SIE DAS FUER FALSCH?

1. RICHTIG

2. FALSCH

9. KA

0. TNZ (JAN - JUN, SEP - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620		1518	1001	1072	10856
%											
1							668				668
%							60.1				60.1
2							444				444
%							39.9				39.9
9							18				18
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

## V163 WAHL:IMMER DIESELBE PART

Position: 243 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 7

## F.69 WAEHLEN SIE IMMER DIESELBE PARTEI?

1. JA  
 2. NEIN

7. WAR BISHER NICHT WAHLBERECHTIGT  
 8. HABE BISHER NICHT GEWAEHLT  
 0. TNZ (JAN - JUL, OKT - NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%											
1								1015			1015
%								74.7			74.7
2								344			344
%								125.3			25.3
7								117			117
%											
8								42			42
%											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V164 BTW 76:BUNDESLAND**

Position: 244 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.70 (FALLS BEFRAGTER GEWAEHLT HAT)  
 WO WAREN SIE VOR 4 JAHREN, BEI DER LETZTEN BUNDESTAGSWAHL,  
 WAHLBERECHTIGT: IN DIESEM BUNDESLAND HIER ODER IN EINEM  
 ANDEREN BUNDESLAND?

01. HIER IN DIESEM BUNDESLAND

IN EINEM ANDEREN BUNDESLAND, UND ZWAR IN:

- 02. SCHLESWIG-HOLSTEIN
- 03. HAMBURG
- 04. NIEDERSACHSEN
- 05. BREMEN
- 06. NORDRHEIN-WESTFALEN
- 07. HESSEN
- 08. RHEINLAND-PFALZ
- 09. BADEN-WUERTTEMBERG
- 10. BAYERN
- 11. SAARLAND

99. KA

00. TNZ (CODE 7, 8 IN F.69; JAN - JUL, OKT, NOV  
 NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	159	1001	1072	10627
%											
1								1276			1276
%								93.9			93.9
2								6			6
%								0.4			0.4
3								2			2
%								0.1			0.1
4								20			20
%								1.5			1.5
5								1			1
%								0.1			0.1
6								22			22
%								1.6			1.6
7								3			3
%								0.2			0.2
8								5			5
%								0.4			0.4
9								10			10
%								0.7			0.7
10								12			12
%								0.9			0.9
11								2			2
%								0.1			0.1

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V165 ZUFRIEDEN M SPITZENKAND**

Position: 246 FW1: 0  
Länge: 1 FW2: 9

F.71 SIND SIE MIT DEN SPITZENKANDIDATEN IHRER PARTEI EHER ZUFRIEDEN ODER EHER UNZUFRIEDEN?

1. EHER ZUFRIEDEN  
2. EHER UNZUFRIEDEN

9. KA  
0. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%!											
1!								1324			1324
%!								89.2			89.2
2!								161			161
%!								10.8			10.8
9!								33			33
%!											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

## V166 NOTWENDIGKT FUER GRUENE

Position: 247 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.72 AM 5. OKTOBER KANDIDIEREN ZUM ERSTEN MAL DIE GRUENEN FUER DEN BUNDESTAG. WENN SIE EINMAL AN DIE PROBLEME HIER IN DER BUNDESREPUBLIK DENKEN, WAS MEINEN SIE: BRAUCHT MAN DIE "GRUENEN" IM BUNDESTAG, ODER BRAUCHT MAN SIE NICHT?

1. MAN BRAUCHT DIE "GRUENEN"  
 2. MAN BRAUCHT DIE "GRUENEN" NICHT

9. KA  
 0. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200!	1172!	1099!	1124!	1050!	1620!	1130!		1001!	1072!	10468
%!											
1!								! 465!			465
%!								!31.0!			31.0
2!								!1034!			1034
%!								!69.0!			69.0
9!								! 19!			19
%!											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

## V167 POLIT STANDORT:GRUENE

Position: 248 FW1: 0  
Länge: 1 FW2: 9

F. 73 STEHEN DIE "GRUENEN" IHRER MEINUNG NACH POLITISCH EHER LINKS, EHER IN DER MITTE ODER EHER RECHTS?

- 1. EHER LINKS
  - 2. EHER IN DER MITTE
  - 3. EHER RECHTS  
  - 9. KA
  - 0. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986
-----	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	-------

V168 GUT-SCHL SEITEN SPD - 1

Position: 249  
Länge: 5

F.74 KOENNTEN SIE MIR JETZT BITTE EINMAL SAGEN, WAS IHRER ANSICHT NACH DIE GUTEN UND DIE SCHLECHTEN SEITEN DER FOLGENDEN PARTEIEN: SPD, CDU/CSU UND FDP SIND. NEHMEN WIR ZUERST DIE SPD. - WAS GEFAELLT IHNEN AN DER SPD?

F.75 UND WAS GEFAELLT IHNEN AN DER SPD NICHT?

(INT.: GENAUEN WORTLAUT SO AUSFUEHRLICH WIE MOEGLICH NOTIEREN, AUCH WENN SICH BEFRAGTER WIEDERHOLT. NACHFASSEN: "UND WAS GEFÄELLT IHNEN SONST NOCH AN DER SPD? GIBT ES DA SONST NOCH IRGEND ETWAS?" ZU DIESER FRAGE "WEISS NICHT" NUR NACH INTENSIVEN NACHFRAGEN AKZEPTIEREN, UND NUR DANN, WENN DER BEFRAGTE DARAUF BEHARRT, DASS IHM UEBERHAUPT NICHTS DAZU EINFAELLTÜ)

F. 74 (A) F. 75 (A) WAS GEFAELLT/MISSFAELLT AN DER SPD?  
1. NENNUNG

Siehe Note Nr. 2

00000. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

**V169 GUT-SCHL SEITEN SPD - 2**

Position: 254  
Länge: 5

F.74 (B) F.75 (B) WAS GEFAELLT/MISSFAELLT AN DER SPD?  
2. NENNUNG

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.74, F.75>

Siehe Note Nr. 2

00000. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)  
KEINE ZWEITE NENNUNG

**V170 GUT-SCHL SEITEN SPD - 3**

Position: 259  
Länge: 5

F.74 (C) F.75 (C) WAS GEFAELLT/MISSFAELLT AN DER SPD?  
3. NENNUNG

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.74, F.75>

Siehe Note Nr. 2

00000. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)  
KEINE DRITTE NENNUNG

**V171 GT-SCH SEITEN CDU-CSU - 1**

Position: 264  
Länge: 5

F.76 UND NUN ZU DEN GUTEN UND SCHLECHTEN SEITEN DER CDU/CSU.  
WAS GEFAELLT IHNEN AN DER CDU/CSU?

F.77 UND WAS GEFAELLT IHNEN AN DER CDU/CSU NICHT?

F.76 (A) F.77 (A) WAS GEFAELLT/MISSFAELLT AN DER CDU/CSU?  
1. NENNUNG

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.74, F.75>

Siehe Note Nr. 2

00000. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

**V172 GT-SCH SEITEN CDU-CSU - 2**

Position: 269  
Länge: 5

F.76 (B) F.77 (B) WAS GEFAELLT/MISSFAELLT AN DER CDU/CSU?  
2. NENNUNG

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.74, F.75>

Siehe Note Nr. 2

00000. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN),  
KEINE ZWEITE NENNUNG

**V173 GT-SCH SEITEN CDU-CSU - 3**

Position: 274  
Länge: 5

F.76 (C) F.77 (C) WAS GEFAELLT/MISSFAELLT AN DER CDU/CSU?  
3. NENNUNG

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.74, F.75>

Siehe Note Nr. 2

00000. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)  
KEINE DRITTE NENNUNG

**V174 GUT-SCHL SEITEN FDP - 1**

Position: 279  
Länge: 5

F.78 UND NUN ZU DEN GUTEN UND SCHLECHTEN SEITEN DER FDP.  
WAS GEFAELLT IHNEN AN DER FDP?

F.79 UND WAS GEFAELLT IHNEN AN DER CDU/CSU NICHT?

F.78 (A) F.78 (A) WAS GEFAELLT/MISSFAELLT AN DER FDP?  
1. NENNUNG

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.74, F.75>

Siehe Note Nr. 2

00000. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

**V175 GUT-SCHL SEITEN FDP - 2**

Position: 284  
Länge: 5

F.78 (B) F.79 (B) WAS GEFAELLT/MISSFAELLT AN DER FDP?  
2. NENNUNG

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.74, F.75>

Siehe Note Nr. 2

00000. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN),  
KEINE ZWEITE NENNUNG

**V176 GUT-SCHL SEITEN FDP - 3**

Position: 289  
Länge: 5

F.78 (C) F.79 (C) WAS GEFAELLT/MISSFAELLT AN DER FDP?  
3. NENNUNG

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.74, F.75>

Siehe Note Nr. 2

00000. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)  
KEINE DRITTE NENNUNG

## V177 UEBEREINST: POLITIK-ORDNG

Position: 294 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.80 WIE SEHR ENTSPRICHT UNSERE POLITISCHE ORDNUNG UND DEMOKRATIE DEM, WAS SIE IN DER POLITIK FUER GUT UND RICHTIG HALTEN: SEHR STARK, STARK, WENIG ODER UEBERHAUPT NICHT?

1. SEHR STARK
2. STARK
3. WENIG
4. UEBERHAUPT NICHT

9. KA
0. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%											
1								155			155
%								10.4			10.4
2								915			915
%								61.2			61.2
3								385			385
%								25.8			25.8
4								39			39
%								2.6			2.6
9								24			24
%											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V178 UEBEREINST:PERS WICHTIG**

Position: 295 FW1: 0  
Länge: 1 FW2: 9

F.81 IST DAS FUER SIE PERSOENLICH EINE WICHTIGE FRAGE, ODER  
IST IHNEN DAS GLEICHGUELTIG?

1. WICHTIG  
2. GLEICHGUELTIG

9. KA  
0. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!
1	!	!	!	!	!	!	!	1227	!	!	1227
%!	!	!	!	!	!	!	!	81.4	!	!	81.4
2	!	!	!	!	!	!	!	280	!	!	280
%!	!	!	!	!	!	!	!	18.6	!	!	18.6
9	!	!	!	!	!	!	!	11	!	!	11
%!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V179 NEBEN DEN WAHLEN GIBT ES**

Position: 296 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.82 HIER HABE ICH EINIGE ANSICHTEN, DIE MANCHE LEUTE VER-TRETTEN. STIMMEN SIE DIESEN VOLL ZU, WEITGEHEND ZU, EHER NICHT ZU ODER UEBERHAUPT NICHT ZU?  
 (INT: LISTE 6)

F.82(A) NEBEN DEN WAHLEN GIBT ES KEINEN ANDEREN WEG, UM EIN-FLUSS DARAUF ZU NEHMEN, WAS DIE REGIERUNG TUT.

- 1. STIMME VOLL ZU
- 2. STIMME WEITGEHEND ZU
- 3. STIMME EHER NICHT ZU
- 4. STIMME UEBERHAUPT NICHT ZU

- 9. KA
- 0. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%!											
1!								508			508
%!								33.5			33.5
2!								617			617
%!								40.7			40.7
3!								285			285
%!								18.8			18.8
4!								107			107
%!								7.1			7.1
9!								1			1
%!											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

## V180 ICH GLAUBE NICHT, DASS...

Position: 297 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.82(B) ICH GLAUBE NICHT, DASS SICH DIE POLITIKER VIEL DARUM KUEMMERN, WAS LEUTE WIE ICH DENKEN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.82>

1. STIMME VOLL ZU
2. STIMME WEITGEHEND ZU
3. STIMME EHER NICHT ZU
4. STIMME UEBERHAUPT NICHT ZU
9. KA
0. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%											
1								352			352
%								123.2			23.2
2								531			531
%								135.0			35.0
3								475			475
%								131.3			31.3
4								158			158
%								10.4			10.4
9								2			2
%											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V181 DIE IM BUNDESTAG VERTRET**

Position: 298 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.82(C) DIE IM BUNDESTAG VERTRETERENEN PARTEIEN KOENNEN DIE AN-  
 STEHENDEN PROBLEME NICHT MEHR LOESEN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.82>

1. STIMME VOLL ZU
2. STIMME WEITGEHEND ZU
3. STIMME EHER NICHT ZU
4. STIMME UEBERHAUPT NICHT ZU
9. KA
0. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%											
1								156			156
%								10.4			10.4
2								408			408
%								27.1			27.1
3								581			581
%								38.6			38.6
4								361			361
%								24.0			24.0
9								12			12
%											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

## V182 LEUTE WIE ICH HABEN SO..

Position: 299 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.82(D) LEUTE WIE ICH HABEN SO ODER SO KEINEN EINFLUSS DARAUF, WAS IN DER POLITIK GESCHIEHT.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.82>

1. STIMME VOLL ZU
2. STIMME WEITGEHEND ZU
3. STIMME EHER NICHT ZU
4. STIMME UEBERHAUPT NICHT ZU
9. KA
0. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%											
1								381			381
%								125.2			25.2
2								528			528
%								135.0			35.0
3								400			400
%								126.5			26.5
4								201			201
%								13.3			13.3
9								8			8
%											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V183 VERAENDERUNG POL ORDNUNG**

Position: 300 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.83 HIER AUF DIESER LISTE STEHEN EINIGE UNTERSCHIEDLICHE STANDPUNKTE UEBER EINE MOEGLICHE VERAENDERUNG UNSERER POLITISCHEN ORDNUNG UND DEMOKRATIE. WELCHER DRUECKT AM EHESTEN DAS AUS, WAS AUCH SIE DENKEN?  
 (INT.: LISTE 7)

MAN SOLLTE UNSERE POLITISCHE ORDNUNG UND DEMOKRATIE:

1. GRUNDSAETZLICH VERAENDERN
2. IN VIELEN PUNKTEN VERAENDERN
3. IN EINIGEN PUNKTEN AENDERN
4. GENAU SO LASSEN WIE SIE GEGENWAERTIG IST

9. KA
0. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%											
1								50			50
%								3.3			3.3
2								359			359
%								23.7			23.7
3								772			772
%								51.1			51.1
4								331			331
%								21.9			21.9
9								6			6
%											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V184 POL ANSICHTEN OEFFENTL**

Position: 301 FW1: 0  
Länge: 1 FW2: 9

F.84 MACHT ES IHNEN ETWAS AUS, IHRE POLITISCHEN ANSICHTEN OEFFENTLICH ZU BEKENNEN ODER MACHT IHNEN DAS NICHTS AUS?

1. MACHT ETWAS AUS  
2. MACHT NICHTS AUS

9. KA  
0. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!
1	!	!	!	!	!	!	!	484	!	!	484
%!	!	!	!	!	!	!	!	132.0	!	!	32.0
2	!	!	!	!	!	!	!	1028	!	!	1028
%!	!	!	!	!	!	!	!	168.0	!	!	68.0
9	!	!	!	!	!	!	!	6	!	!	6
%!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

## V185 PARTEIEINSATZ BEI WAHL

Position: 302 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 8

F.85 WIE EINE PARTEI BEI DER WAHL ABSCHNEIDET, HAENGT JA AUCH SEHR DAVON AB, WIE STARK SICH IHRE ANHAENGER IM WAHLKAMPF EINSETZEN. WAS IST IHR EINDRUCK: DIE ANHAENGER WELCHER PARTEI SIND JETZT IM WAHLKAMPF AM AKTIVSTEN, WELCHE ZEIGEN DEN GROESSTEN PERSOENLICHEN EINSATZ?

- 1. FDP
- 2. CDU/CSU
- 3. SPD
- 4. ANDERE PARTEI
- 5. ALLE ETWA GLEICH
  
- 8. KEIN URTEIL
- 9. KA
- 0. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL	
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468	
%												
1								31			31	
%								2.4			2.4	
2								411			411	
%								31.3			31.3	
3								313			313	
%								23.8			23.8	
4								38			38	
%								2.9			2.9	
5								520			520	
%								39.6			39.6	
8								193			193	
%												
9								12			12	
%												
	TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

V186 RECHT:MEHRERE PARTEIEN

Position: 303 FW1: 0  
Länge: 1 FW2: 9

F.86 MAN HOERT OEFTERS DIE MEINUNG, DASS DER STAAT SICH WIRKSAMER GEGEN FEINDE IM INNERN VERTEIDIGEN MUESSE. DAFUER SOLLTE IN KAUF GENOMMEN WERDEN, DASS EINZELNE RECHTE DER BUERGER EINGESCHRAENKT WERDEN. WELCHE RECHTE DUERFTEN NACH IHRER ANSICHT AUF KEINEN FALL EINGESCHRAENKT WERDEN UND WELCHE KOENNNTEN STARK EINGESCHRAENKT WERDEN?  
(INT.: EINE NENNUNG PRO AUSSAGE)

F.86 (A) - DASS ES MEHRERE PARTEIEN GEBEN DARF

1. AUF KEINEN FALL EINSCHRAENKEN
  2. ETWAS EINSCHRAENKEN
  3. STARK EINSCHRAENKEN  
  9. KA
  0. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	JAN	FEB	MAR	APR	MAI	JUN	JUL	SEP	OKT	NOV	TOTAL
0%	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
1%								988			988
2%								65.4			65.4
3%								416			416
9%								27.5			27.5
								106			106
								7.0			7.0
								8			8
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V187 RECHT: RUNDFUNKFREIHEIT**

Position: 304 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.86(B) EINSCHRAENKUNG BUERGERLICHGER RECHTE: DASS DAS FERN-  
 SEHEN SENDEN KANN, WAS ES WILL

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.86>

- 1. AUF KEINEN FALL EINSCHRAENKEN
- 2. ETWAS EINSCHRAENKEN
- 3. STARK EINSCHRAENKEN
- 9. KA
- 0. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%!											
1!								1025!			1025
%!								167.7!			67.7
2!								404!			404
%!								126.7!			26.7
3!								84!			84
%!								5.6!			5.6
9!								5!			5
%!											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V188 RECHT:STREIK**

Position: 305 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.86(C) EINSCHRAENKUNG BUERGERLICHER RECHTE: DASS DIE GE-WERKSCHAFTEN EINEN STREIK BE SCHLIESSEN KOENNEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.86>

- 1. AUF KEINEN FALL EINSCHRAENKEN
- 2. ETWAS EINSCHRAENKEN
- 3. STARK EINSCHRAENKEN
- 9. KA
- 0. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%!											
1!								941!			941
%!								162.6!			62.6
2!								452!			452
%!								130.1!			30.1
3!								111!			111
%!								7.4!			7.4
9!								14!			14
%!											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

## V189 RECHT:WEHR VERWEIGERN

Position: 306 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.86(D) EINSCHRAENKUNG BUERGERLICHER RECHTE: DASS DIE WEHRPFLICHTIGEN DEN WEHRDIENST VERWEIGERN KOENNEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.86>

- 1. AUF KEINEN FALL EINSCHRAENKEN
- 2. ETWAS EINSCHRAENKEN
- 3. STARK EINSCHRAENKEN
- 9. KA
- 0. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%!											
1!								706			706
%!								146.7			46.7
2!								536			536
%!								135.5			35.5
3!								269			269
%!								17.8			17.8
9!								7			7
%!											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

## V190 RECHT:AUSLAENDR FREIZUEG

Position: 307 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.86(E) EINSCHRAENKUNG BUERGERLICHER RECHTE: DASS JEDER AUSLAENDER UNGEHINDERT NACH DEUTSCHLAND EINREISEN KANN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.86>

1. AUF KEINEN FALL EINSCHRAENKEN
2. ETWAS EINSCHRAENKEN
3. STARK EINSCHRAENKEN
9. KA
0. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%											
1								206			206
%								13.6			13.6
2								474			474
%								31.3			31.3
3								836			836
%								55.1			55.1
9								2			2
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

## V191 ERST-UND ZWEITSTIMME

Position: 308 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.87 BEI DER BUNDESTAGSWAHL HAT JEDER WAehler JA ZWEI STIMMEN. DIE ERSTSTIMME FUER DEN WAHLKREISKANDIDATEN EINER PARTEI UND DIE ZWEITSTIMME FUER EINE PARTEI. WAS MEINENE SIE: WELCHE STIMME ENTScheidet DARUEBER, WIEVIELE SITZE JEDE PARTEI IM BUNDESTAG ERHAELT, DIE ERSTSTIMME ODER DIE ZWEITSTIMME?

- 1. ERSTSTIMME
- 2. ZWEITSTIMME
- 3. BEIDE GLEICH

- 9. KA
- 0. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%											
1								303			303
%								20.4			20.4
2								712			712
%								47.9			47.9
3								471			471
%								31.7			31.7
9								32			32
%											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V192 VIERERSPLIT F.89-91**

Position: 309 FW1: 0  
 Länge: 1

F.88 VIERERSPLIT FUER FRAGE 89 - 91

1. FUER SPD
2. GEGEN SPD
3. FUER CDU/CSU
4. GEGEN CDU/CSU

0. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%!	00.0	00.0	00.0	00.0	00.0	00.0	00.0		00.0	00.0	87.3
1!								426			426
%!								28.1			28.1
2!								379			379
%!								25.0			25.0
3!								351			351
%!								23.1			23.1
4!								362			362
%!								23.8			23.8
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

## V193 CDU/CSU-EINDRUCK Z ZEIT

Position: 310 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.89 JETZT HABE ICH EIN PAAR FRAGEN ZU DEN PARTEIEN. BEI DIESEM INTERVIEW MOECHTE ICH SIE ZUR (FORM 1+2: SPD, FORM 3+4: CDU/CSU) FRAGEN. DIE PARTEIEN HABEN JA ALLE IHRE STAERKEN UND SCHWAECHEN. MAL GEFÄELLT EINEM DIE EINE BESSER, MAL DIE ANDERE. WENN SIE NUN EINMAL AN DIE (FORM 1+2: SPD, FORM 3+4: CDU/CSU) DENKEN, SO WIE SIE IM AUGENBLICK IST: WUERDEN SIE SAGEN, DIE (FORM 1+2: SPD, FORM 3+4: CDU/CSU) GEFÄELLT IHNEN ALLES IN ALLEM GUT ODER TEILWEISE ODER GAR NICHT?

- 1. GEFÄELLT GUT
- 2. TEILWEISE
- 3. KAUM, GAR NICHT
- 4. UNENTSCHIEDEN, KEIN URTEIL
  
- 9. KA
- 0. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	JAN	FEB	MAR	APR	MAY	JUN	JUL	SEP	OCT	NOV	TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%											
1								494			494
%								32.6			32.6
2								510			510
%								33.7			33.7
3								377			377
%								24.9			24.9
4								134			134
%								8.8			8.8
9								3			3
%											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V194 CDU/CSU BEI BEVOELKERUNG**

Position: 311 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.90 JETZT EINMAL ABGESEHEN VON IHRER EIGENEN MEINUNG: WAS GLAUBEN SIE, GEFAELLT DEN MEISTEN LEUTEN BEI UNS IN DER BUNDESREPUBLIK IM AUGENBLICK DIE (FORM 1+2: SPD, FORM 3+4: CDU/CSU) GUT, ODER GLAUBEN SIE DAS NICHT?

1. (PARTEI) GEFAELLT GUT
2. GLAUBE ICH NICHT
3. UNENTSCHIEDEN
4. UNMOEGLICH ZU SAGEN
  
9. KA
0. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%											
1								490			490
%								32.4			32.4
2								382			382
%								25.2			25.2
3								352			352
%								23.3			23.3
4								289			289
%								19.1			19.1
9								5			5
%											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

## V195 DISKUSS M CDU/CSU-GEGNER

Position: 312 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.91 ANGENOMMEN, SIE HAETTEN EINE FUENFSTUENDIGE EISENBAHN-FAHRT VOR SICH, UND JEMAND IN IHREM ABTEIL FAENGT AN, GANZ (FORM 1: FUER DIE SPD; FORM 2: GEGEN DIE SPD; FORM 3: FUER DIE CDU/CSU; FORM 4: GEGEN DIE CDU/CSU) ZU SPRECHEN. WUERDEN SIE SICH GERN MIT DIESEM MENSCHEN UNTERHALTEN ODER WUERDEN SIE KEINEN GROSSEN WERT DARAUF LEGEN?

- 1. GERN UNTERHALTEN
- 2. KEINEN GROSSEN WERT DARAUF LEGEN
- 3. KEIN URTEIL
- 9. KA
- 0. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%!											
1!								! 582!			582
%!								!38.6!			38.6
2!								! 595!			595
%!								!39.5!			39.5
3!								! 330!			330
%!								!21.9!			21.9
9!								! 11!			11
%!								! ! !			!

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

## V196 STANDORT PLAKETTNTRAEGER

Position: 313 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.92 ICH MOECHTE IHNEN JETZT EINEN FALL ERZAEHLEN UND SIE FRAGEN, WAS SIE DAZU MEINEN. DA KOMMT JEMAND IN EINE FREMDE STADT UND SUCHT VERGEBLICH NACH EINEM PARKPLATZ. SCHLIESSLICH STEIGT ER AUS UND FRAGT EINEN FUSSGAENGER: "BITTE, KOENNEN SIE MIR SAGEN, WO HIER EIN PARKPLATZ IST?" DER FUSSGAENGER GIBT IHM ZUR ANTWORT: "FRAGEN SIE DOCH JEMAND ANDERSÜ" UND DREHT SICH AUF DEM ABSATZ UM. DAZU SAGEN MUSS ICH NOCH, DER AUTOFAHRER TRUG EINE PLAKETTE VON EINER PARTEI AN SEINER JACKE. WAS GLAUBEN SIE, VON WELCHER PARTEI DIESE PLAKETTE WAR? WAS VERMUTEN SIE?

- 01. CDU
- 02. CSU
- 03. CDU/CSU
- 04. SPD
- 05. FDP
- 06. NPD
- 07. DKP
- 08. GRUENE
- 09. KBW
- 10. SONSTIGE

99. KA  
 00. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%											
1								157			157
%								14.2			14.2
2								207			207
%								18.8			18.8
3								27			27
%								2.5			2.5
4								172			172
%								15.6			15.6
5								16			16
%								1.5			1.5
6								98			98
%								8.9			8.9
7								121			121
%								11.0			11.0
8								173			173
%								15.7			15.7
9								25			25
%								2.3			2.3
10								106			106
%								9.6			9.6
99								416			416
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V197 AKTIV:ANSTECKNADEL**

Position: 315 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 8

F.93 JETZT EINE FRAGE ZU DER PARTEI, DIE IHREN ANSICHTEN AM NAECHSTEN STEHT: WENN MAN SIE FRAGEN WUERDE, OB SIE FUER DIESE PARTEI ETWAS TUN MOECHTEN, ZUM BEISPIEL ETWAS VON DIESEN KARTEN HIER - IST DA IRGEND ETWAS DABEI, WAS SIE FUER DIE PARTEI TUN WUERDEN, DIE SIE FUER DIE BESTE HALTEN? KOENNEN SIE DIESE KARTEN BITTE EINFACH HERAUSLEGEN.

(INT.: GELBEN KARTENSATZ MISCHEN UND UEBERGEHEN - HERAUSGELEGTE KARTEN KRINGELN)

F.93 (A) ICH WUERDE EINE ANSTECKNADEL, EINEN ANSTECKKNOPF TRAGEN.

1. JA  
 2. NEIN

8. NICHTS DAVON  
 9. KA  
 0. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%											
1								349			349
%								34.0			34.0
2								676			676
%								66.0			66.0
8								465			465
%											
9								28			28
%											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V198 AKTIV:AUTOAUFKLEBER**

Position: 316 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 8

F.93(B) UNTERSTUETZUNG EINER PARTEI: ICH WUERDE EINEN AUF-KLEBER ANS AUTO MACHEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.93>

1. JA  
 2. NEIN

8. NICHTS DAVON

9. KA

0. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%											
1								457			457
%								44.1			44.1
2								579			579
%								55.9			55.9
8								465			465
%											
9								17			17
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V199 TUERKLINGELN-DISKUSSION**

Position: 317 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 8

F.93(C) UNTERSTUETZUNG EINER PARTEI: AN FREMDEN WOHNUNGS-TUEREN KLINGELN UND MIT DEN LEUTEN DISKUTIEREN, WAS FUER DIESE PARTEI SPRICHT.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.93>

1.	JA											
2.	NEIN											
8.	NICHTS DAVON											
9.	KA											
0.	TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)											
	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL	
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468	
%												
1	!	!	!	!	!	!	!	86	!	!	86	
%								8.5			8.5	
2	!	!	!	!	!	!	!	929	!	!	929	
%								91.5			91.5	
8	!	!	!	!	!	!	!	465	!	!	465	
%												
9	!	!	!	!	!	!	!	38	!	!	38	
%												
	TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V200 AKTIV:PLAKAT INS FENSTER**

Position: 318 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 8

F.93(D) UNTERSTUETZUNG EINER PARTEI: EIN PLAKAT DIESER PARTEI  
 ANS HAUS ODER INS FENSTER HAENGEN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.93>

1. JA  
 2. NEIN

8. NICHTS DAVON

9. KA

0. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%!											
1!								140			140
%!								13.7			13.7
2!								881			881
%!								86.3			86.3
8!								465			465
%!											
9!								32			32
%!											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V201 AKTIV:PLAKATE KLEBEN**

Position: 319 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 8

F.93 (E) UNTERSTUETZUNG EINER PARTEI: ICH WUERDE FUER DIESE PARTEI PLAKATE KLEBEN GEHEN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.93>

1. JA  
 2. NEIN

8. NICHTS DAVON

9. KA

0. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%											
1								216			216
%								21.2			21.2
2								802			802
%								78.8			78.8
8								465			465
%											
9								35			35
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V202 AKTIV:STRASSENDISKUSSION**

Position: 320 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 8

F.93(F) UNTERSTUETZUNG EINER PARTEI: ICH WUERDE MICH AN EINER STRASSENDISKUSSION BETEILIGEN UND FUER DIESE PARTEI EINTREten.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.93>

1. JA  
 2. NEIN

8. NICHTS DAVON

9. KA

0. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%											
1								345			345
%								34.1			34.1
2								667			667
%								65.9			65.9
8								465			465
%											
9								41			41
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V203 AKTIV:VERSAMMLUNG**

Position: 321 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 8

F.93(G) UNTERSTUETZUNG EINER PARTEI: ICH WUERDE AN EINER VERSAMMLUNG DIESER PARTEI TEILNEHMEN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.93>

1. JA  
 2. NEIN

8. NICHTS DAVON

9. KA

0. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%											
1								759			759
%								72.8			72.8
2								284			284
%								27.2			27.2
8								465			465
%											
9								10			10
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V204 AKTIV:REDEN AUF VERSAMML**

Position: 322 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 8

F.93 (H) UNTERSTUETZUNG EINER PARTEI: ICH WUERDE IN EINER VER-SAMMLUNG DIESER PARTEI AUFSTEHEN UND IN DER DISKUSSION ETWAS SAGEN, WENN ES MIR WICHTIG ERSCHEINT.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.93>

1. JA  
 2. NEIN

8. NICHTS DAVON  
 9. KA  
 0. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%!											
1!								! 466!			466
%!								!45.4!			45.4
2!								! 561!			561
%!								!54.6!			54.6
8!								! 465!			465
%!											
9!								! 26!			26
%!											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V205 AKTIV:BEI ANDERER PARTEI**

Position: 323 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 8

F.93(I) UNTERSTUETZUNG EINER PARTEI: ICH WUERDE DEN STANDPUNKT DIESER PARTEI AUCH IN VERSAMMLUNGEN ANDERER PARTEIEN VERTRETTEN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.93>

1. JA  
 2. NEIN

8. NICHTS DAVON  
 9. KA  
 0. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%											
1								330			330
%								32.3			32.3
2								693			693
%								67.7			67.7
8								465			465
%											
9								30			30
%											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V206 AKTIV:WERBEMAT VERTEILEN**

Position: 324 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 8

F.93(K) UNTERSTUETZUNG EINER PARTEI: ICH WUERDE BEIM VERTEILEN VON WERBEMATERIAL HELFEN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.93>

1. JA  
 2. NEIN

8. NICHTS DAVON

9. KA

0. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%											
1								308			308
%								30.1			30.1
2								714			714
%								69.9			69.9
8								465			465
%											
9								31			31
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V207 AKTIV:GELD F WAHLKAMPF**

Position: 325 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 8

F.93(L) UNTERSTUETZUNG EINER PARTEI: ICH WUERDE IN DIE WAHLKAMPFKASSE DIESER PARTEI GELD SPENDEN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.93>

1. JA  
 2. NEIN

8. NICHTS DAVON

9. KA

0. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%											
1								238			238
%								123.4			23.4
2								779			779
%								176.6			76.6
8								465			465
%											
9								36			36
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V208 BEDEUTUNG ALTERSICHERUNG**

Position: 326 FW1: 00  
Länge: 2 FW2: 98

F.94 NUN WUERDE MICH INTERESSIEREN, WELCHE BEDEUTUNG EINIGE PROBLEME FUER SIE GANZ PERSOENLICH HABEN.  
AUF DER OBERSTEN SPROSSE STEHT DAS PROBLEM, DAS FUER SIE GANZ PERSOENLICH VON GROESSTER BEDEUTUNG IST. GANZ UNTEN STAENDE EIN PROBLEM, DAS DURCHAUS WICHTIG SEIN MAG, FUER SIE PERSOENLICH ABER GAR KEINE BEDEUTUNG HAT. ZEIGEN SIE BITTE AUF DER LEITER, WELCHE BEDEUTUNG ES FUER SIE PERSOENLICH HAT.

**F.94A(1) ALTERSSICHERUNG**

- 01. HAT FUER MICH PERSOENLICH GAR KEINE BEDEUTUNG
- 02.
- 03.
- 04.
- 05.
- 06.
- 07.
- 08.
- 09.
- 10. HAT FUER MICH PERSOENLICH SEHR GROSSE BEDEUTUNG
- 98. WEISS NICHT
- 99. KA
- 00. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

## V208 BEDEUTUNG ALTERSICHERUNG

(Fortsetzung)

	JAN	FEB	MARZ	APR	MAI	JUN	JUL	SEP	OKT	NOV	TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%											
1								18			18
%								1.2			1.2
2								28			28
%								1.9			1.9
3								13			13
%								0.9			0.9
4								21			21
%								1.4			1.4
5								51			51
%								3.5			3.5
6								41			41
%								2.8			2.8
7								78			78
%								5.3			5.3
8								130			130
%								8.9			8.9
9								168			168
%								11.5			11.5
10								912			912
%								62.5			62.5
98								31			31
%											
99								27			27
%											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V209 KOMPETENZ:ALTERSSICHERUNG**

Position: 328 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 8

F.94A(2) UND NUN SEHEN SIE EINMAL VOELLIG DAVON AB, WELCHE PARTEI IHNEN PERSOENLICH AM SYMPATHISCHSTEN IST. WAS MEINEN SIE: WELCHE PARTEI KANN MIT DEM PROBLEM DER ALTERSSICHERUNG AM BESTEN FERTIG WERDEN: DIE SPD, DIE CDU/CSU ODER DIE FDP?

1. SPD

2. CDU/CSU

3. FDP

8. WEISS NICHT

9. KA

0. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%											
1								647			647
%								54.3			54.3
2								486			486
%								40.8			40.8
3								58			58
%								4.9			4.9
8								197			197
%											
9								130			130
%											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

## V210 BEDEUTUNG: PREISSICHERUNG

Position: 329 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 98

F.94B(1) EINSTUFUNG PERSOENLICHE BEDEUTUNG: SICHERUNG DER PREISE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.94A(1)>

- 01. HAT FUER MICH PERSOENLICH GAR KEINE BEDEUTUNG
- 02.
- 03.
- 04.
- 05.
- 06.
- 07.
- 08.
- 09.
- 10. HAT FUER MICH PERSOENLICH SEHR GROSSE BEDEUTUNG
- 98. WEISS NICHT
- 99. KA
- 00. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	JAN	FEB	MAR	APR	MAY	JUN	JUL	SEP	OCT	NOV	TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%											
1								13!			13
%								0.9!			0.9
2								24!			24
%								1.6!			1.6
3								12!			12
%								0.8!			0.8
4								14!			14
%								1.0!			1.0
5								49!			49
%								3.4!			3.4
6								46!			46
%								3.2!			3.2
7								95!			95
%								6.5!			6.5
8								183!			183
%								12.5!			12.5
9								211!			211
%								14.5!			14.5
10								812!			812
%								55.7!			55.7
98								26!			26
%											
99								33!			33
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

V211 KOMPETENZ: PREISSICHERUNG

Position: 331 FW1: 0  
Länge: 1 FW2: 8

## F. 94B (2) KOMPETENTE PARTEI FUER LOESUNG DES PROBLEMS SICHERUNG DER PREISE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.94B(1)>

1. SPD
  2. CDU/CSU
  3. FDP
  
  8. WEISS NICHT
  9. KA
  0. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

## V212 BEDEUTUNG:AUSBILDUNG

Position: 332 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 98

## F.94C(1) EINSTUFUNG PERSOENLICHE BEDEUTUNG: BESSERE AUSBILDUNGSMOEGLICHKEITEN

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.94A(1)&gt;

- 01. HAT FUER MICH PERSOENLICH GAR KEINE BEDEUTUNG
- 02.
- 03.
- 04.
- 05.
- 06.
- 07.
- 08.
- 09.
- 10. HAT FUER MICH PERSOENLICH SEHR GROSSE BEDEUTUNG
- 98. WEISS NICHT
- 99. KA
- 00. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%											
1								35!			35
%								2.4!			2.4
2								48!			48
%								3.4!			3.4
3								48!			48
%								3.4!			3.4
4								65!			65
%								4.5!			4.5
5								133!			133
%								9.3!			9.3
6								105!			105
%								7.3!			7.3
7								136!			136
%								9.5!			9.5
8								171!			171
%								12.0!			12.0
9								149!			149
%								10.4!			10.4
10								539!			539
%								137.7!			37.7
98								45!			45
%											
99								44!			44
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

V213 KOMPETENZ:AUSBILDUNG

Position: 334 FW1: 0  
Länge: 1 FW2: 8

## F. 94 C(2) KOMPETENTE PARTEI FUER LOESUNG DES PROBLEMS: BESSERE AUSBILDUNGSMOEGLICHKEITEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.94B(1)

1. SPD
  2. CDU/CSU
  3. FDP
  
  8. WEISS NICHT
  9. KA
  0. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN	JUL	SEP	OKT	NOV	TOTAL
0%	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
1%								652			652
2%								59.1			59.1
3%								380			380
8%								34.5			34.5
9%								71			71
								6.4			6.4
								240			240
								175			175

**V214 BEDEUTUNG: STEUERSENKUNG**

Position: 335 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 98

**F. 94D(1) EINSTUFUNG PERSOENLICHE BEDEUTUNG: STEUERSENKUNG**

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F. 94A(1)&gt;

01. HAT FUER MICH PERSOENLICH GAR KEINE BEDEUTUNG  
 02.  
 03.  
 04.  
 05.  
 06.  
 07.  
 08.  
 09.  
 10. HAT FUER MICH PERSOENLICH SEHR GROSSE BEDEUTUNG  
 98. WEISS NICHT  
 99. KA  
 00. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%											
1								29!			29
%								2.0!			2.0
2								39!			39
%								2.7!			2.7
3								35!			35
%								2.4!			2.4
4								52!			52
%								3.6!			3.6
5								123!			123
%								8.6!			8.6
6								77!			77
%								5.4!			5.4
7								135!			135
%								9.4!			9.4
8								199!			199
%								13.8!			13.8
9								176!			176
%								12.2!			12.2
10								573!			573
%								39.8!			39.8
98								34!			34
%											
99								46!			46
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

V215 KOMPETENZ: STEUERSENKUNG

Position: 337 FW1: 0  
Länge: 1 FW2: 8

## F. 94D(2) KOMPETENTE PARTEI FUER LOESUNG DES PROBLEMS: STEUERSENKUNG

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.94B(1)

1. SPD
  2. CDU/CSU
  3. FDP
  
  8. WEISS NICHT
  9. KA
  0. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

## V216 BEDEUTUNG:USA-VERHAELTNS

Position: 338 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 98

F.94E(1) EINSTUFUNG PERSOENLICHE BEDEUTUNG: GUTES VERHAELTNIS ZU DEN USA

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.94A(1)>

- 01. HAT FUER MICH PERSOENLICH GAR KEINE BEDEUTUNG
- 02.
- 03.
- 04.
- 05.
- 06.
- 07.
- 08.
- 09.
- 10. HAT FUER MICH PERSOENLICH SEHR GROSSE BEDEUTUNG
- 98. WEISS NICHT
- 99. KA
- 00. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%											
1								31!			31
%								2.2!			2.2
2								40!			40
%								2.8!			2.8
3								51!			51
%								3.6!			3.6
4								61!			61
%								4.3!			4.3
5								156!			156
%								11.0!			11.0
6								124!			124
%								8.8!			8.8
7								138!			138
%								9.8!			9.8
8								181!			181
%								12.8!			12.8
9								156!			156
%								11.0!			11.0
10								474!			474
%								33.6!			33.6
98								51!			51
%											
99								55!			55
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V217 KOMPETENZ:USA-VERHAELTNS**

Position: 340 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 8

F.94E(2) KOMPETENTE PARTEI FUER LOESUNG DES PROBLEMS:  
 GUTES VERHAELTNIS ZU DEN USA

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.94B(1)

1.	SPD											
2.	CDU/CSU											
3.	FDP											
8.	WEISS NICHT											
9.	KA											
0.	TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)											
!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL		
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468	
%												
1!							! 543!				543	
%!							!47.0!				47.0	
2!							! 567!				567	
%!							!49.1!				49.1	
3!							! 45!				45	
%!							!3.9!				3.9	
8!							! 192!				192	
%!												
9!							! 171!				171	
%!												
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986	

## V218 BEDEUTUNG:USSR-VERHAELTN

Position: 341 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 98

F.94F(1) EINSTUFUNG PERSOENLICHE BEDEUTUNG: BESSERES VERHAELTNIS ZUR SOWJETUNION

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.94A(1)>

- 01. HAT FUER MICH PERSOENLICH GAR KEINE BEDEUTUNG
- 02.
- 03.
- 04.
- 05.
- 06.
- 07.
- 08.
- 09.
- 10. HAT FUER MICH PERSOENLICH SEHR GROSSE BEDEUTUNG
- 98. WEISS NICHT
- 99. KA
- 00. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%											
1								59!			59
%								4.2!			4.2
2								69!			69
%								4.9!			4.9
3								72!			72
%								5.2!			5.2
4								82!			82
%								5.9!			5.9
5								210!			210
%								15.0!			15.0
6								125!			125
%								9.0!			9.0
7								136!			136
%								9.7!			9.7
8								163!			163
%								11.7!			11.7
9								103!			103
%								7.4!			7.4
10								377!			377
%								27.0!			27.0
98								56!			56
%											
99								66!			66
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V219 KOMPETENZ:USSR-VERHAELTN**

Position: 343 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 8

F.94F(2) KOMPETENTE PARTEI FUER LOESUNG DES PROBLEMS:  
 BESSERES VERHAELTNIS ZUR SOWJETUNION

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.94B(1)>

1.	SPD											
2.	CDU/CSU											
3.	FDP											
8.	WEISS NICHT											
9.	KA											
0.	TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)											
!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL		
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468	
%												
1								881			881	
%								80.2			80.2	
2								183			183	
%								16.7			16.7	
3								34			34	
%								3.1			3.1	
8								229			229	
%												
9								191			191	
%												
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986	

**V220 BEDEUTUNG:WIEDERVEREINT**

Position: 344 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 98

F.94G(1) EINSTUFUNG PERSOENLICHE BEDEUTUNG: WIEDERVEREINI-  
 GUNG DEUTSCHLANDS

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.94A(1)>

- 01. HAT FUER MICH PERSOENLICH GAR KEINE BEDEUTUNG
- 02.
- 03.
- 04.
- 05.
- 06.
- 07.
- 08.
- 09.
- 10. HAT FUER MICH PERSOENLICH SEHR GROSSE BEDEUTUNG
- 98. WEISS NICHT
- 99. KA
- 00. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%											
1								64			64
%								4.7			4.7
2								64			64
%								4.7			4.7
3								68			68
%								5.0			5.0
4								50			50
%								3.6			3.6
5								156			156
%								11.4			11.4
6								96			96
%								7.0			7.0
7								92			92
%								6.7			6.7
8								126			126
%								9.2			9.2
9								101			101
%								7.4			7.4
10								556			556
%								40.5			40.5
98								66			66
%											
99								79			79
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V221 KOMPETENZ:WIEDERVEREINT**

Position: 346 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 8

F.94G(2) KOMPETENTE PARTEI FUER LOESUNG DES PROBLEMS:  
 WIEDERVEREINIGUNG DEUTSCHLANDS

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.94B(1)>

1.	SPD											
2.	CDU/CSU											
3.	FDP											
8.	WEISS NICHT											
9.	KA											
0.	TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)											
!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL		
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468	
%												
1								501			501	
%								57.7			57.7	
2								320			320	
%								36.9			36.9	
3								47			47	
%								5.4			5.4	
8								340			340	
%												
9								310			310	
%												
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986	

**V222 BEDEUTUNG:USSR-ANGRIFF**

Position: 347 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 98

F.94H(1) EINSTUFUNG PERSOENLICHE BEDEUTUNG: SICHERUNG VOR RUSSISCHEM ANGRIFF

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.94A(1)>

- 01. HAT FUER MICH PERSOENLICH GAR KEINE BEDEUTUNG
- 02.
- 03.
- 04.
- 05.
- 06.
- 07.
- 08.
- 09.
- 10. HAT FUER MICH PERSOENLICH SEHR GROSSE BEDEUTUNG
- 98. WEISS NICHT
- 99. KA
- 00. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%											
1								36!			36
%								2.6!			2.6
2								44!			44
%								3.2!			3.2
3								49!			49
%								3.6!			3.6
4								35!			35
%								2.5!			2.5
5								99!			99
%								7.2!			7.2
6								55!			55
%								4.0!			4.0
7								86!			86
%								6.2!			6.2
8								127!			127
%								9.2!			9.2
9								174!			174
%								12.6!			12.6
10								674!			674
%								48.9!			48.9
98								61!			61
%											
99								78!			78
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V223 KOMPETENZ:USSR-ANGRIFF**

Position: 349 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 8

F.94H(2) KOMPETENTE PARTEI FUER LOESUNG DES PROBLEMS:  
 SICHERUNG VOR RUSSISCHEM ANGRIFF

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.94B(1)>

1.	SPD											
2.	CDU/CSU											
3.	FDP											
8.	WEISS NICHT											
9.	KA											
0.	TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)											
!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL		
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468	
%												
1!								461!			461	
%!								150.3!			50.3	
2!								412!			412	
%!								145.0!			45.0	
3!								43!			43	
%!								4.7!			4.7	
8!								316!			316	
%!												
9!								286!			286	
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986	

**V224 BEDEUTUNG: SAUBERKT STAAT**

Position: 350 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 98

**F.94I(1) EINSTUFUNG PERSOENLICHE BEDEUTUNG: SAUBERKEIT IM STAAT**

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.94A(1)&gt;

- 01. HAT FUER MICH PERSOENLICH GAR KEINE BEDEUTUNG
- 02.
- 03.
- 04.
- 05.
- 06.
- 07.
- 08.
- 09.
- 10. HAT FUER MICH PERSOENLICH SEHR GROSSE BEDEUTUNG
- 98. WEISS NICHT
- 99. KA
- 00. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%											
1								30!			30
%								2.1!			2.1
2								27!			27
%								1.9!			1.9
3								37!			37
%								2.6!			2.6
4								39!			39
%								2.8!			2.8
5								81!			81
%								5.7!			5.7
6								71!			71
%								5.0!			5.0
7								107!			107
%								7.6!			7.6
8								144!			144
%								10.2!			10.2
9								201!			201
%								14.2!			14.2
10								677!			677
%								47.9!			47.9
98								49!			49
%											
99								55!			55
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

V225 KOMPETENZ: SAUBERKT STAAT

Position: 352 FW1: 0  
Länge: 1 FW2: 8

## F. 94 I (2) KOMPETENTE PARTEI FUER LOESUNG DES PROBLEMS: SAUBERKEIT IM STAAT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.94B(1)>

1. SPD
  2. CDU/CSU
  3. FDP
  
  8. WEISS NICHT
  9. KA
  0. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

**V226 BEDEUTUNG:UMWELTSCHUTZ**

Position: 353 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 98

F.94K(1) EINSTUFUNG PERSOENLICHE BEDEUTUNG: BESSERER UMWELT-SCHUTZ

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.94A(1)>

- 01. HAT FUER MICH PERSOENLICH GAR KEINE BEDEUTUNG
- 02.
- 03.
- 04.
- 05.
- 06.
- 07.
- 08.
- 09.
- 10. HAT FUER MICH PERSOENLICH SEHR GROSSE BEDEUTUNG
- 98. WEISS NICHT
- 99. KA
- 00. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%											
1								18!			18
%								1.3!			1.3
2								17!			17
%								1.2!			1.2
3								36!			36
%								2.5!			2.5
4								35!			35
%								2.4!			2.4
5								87!			87
%								6.1!			6.1
6								87!			87
%								6.1!			6.1
7								145!			145
%								10.1!			10.1
8								234!			234
%								16.3!			16.3
9								212!			212
%								14.8!			14.8
10								561!			561
%								39.2!			39.2
98								43!			43
%											
99								43!			43
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V227 KOMPETENZ:UMWELTSCHUTZ**

Position: 355 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 8

F.94K(2) KOMPETENTE PARTEI FUER LOESUNG DES PROBLEMS:  
**BESSERER UMWELTSCHUTZ**

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.94B(1)>

1. SPD  
 2. CDU/CSU  
 3. FDP

8. WEISS NICHT  
 9. KA  
 0. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%!											
1!								501			501
%!								50.2			50.2
2!								348			348
%!								34.9			34.9
3!								149			149
%!								14.9			14.9
8!								290			290
%!											
9!								230			230
%!											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V228 BEDEUTUNG:ARBEITSPLAETZE**

Position: 356 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 98

**F.94L(1) EINSTUFUNG PERSOENLICHE BEDEUTUNG: SICHERUNG DER ARBEITSPLAETZE**

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.94A(1)&gt;

- 01. HAT FUER MICH PERSOENLICH GAR KEINE BEDEUTUNG
- 02.
- 03.
- 04.
- 05.
- 06.
- 07.
- 08.
- 09.
- 10. HAT FUER MICH PERSOENLICH SEHR GROSSE BEDEUTUNG
- 98. WEISS NICHT
- 99. KA
- 00. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%											
1								16!			16
%								1.1!			1.1
2								22!			22
%								1.5!			1.5
3								17!			17
%								1.2!			1.2
4								23!			23
%								1.6!			1.6
5								35!			35
%								2.4!			2.4
6								32!			32
%								2.2!			2.2
7								61!			61
%								4.2!			4.2
8								163!			163
%								11.2!			11.2
9								198!			198
%								13.6!			13.6
10								892!			892
%								161.1!			61.1
98								26!			26
%											
99								33!			33
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V229 KOMPETENZ:ARBEITSPLAETZE**

Position: 358 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 8

F.94L(2) KOMPETENTE PARTEI FUER LOESUNG DES PROBLEMS:  
 SICHERUNG DER ARBEITSPLAETZE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.94B(1)

1. SPD  
 2. CDU/CSU  
 3. FDP

8. WEISS NICHT  
 9. KA  
 0. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%!											
1!								! 650!			650
%!								! 57.1!			57.1
2!								! 441!			441
%!								! 38.7!			38.7
3!								! 48!			48
%!								! 4.2!			4.2
8!								! 216!			216
%!											
9!								! 163!			163
%!											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

## V230 TV: POLITISCHE SENDUNGEN

Position: 359 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.95 WIE OFT SEHEN SIE SICH IM FERNSEHEN POLITISCHE SENDUNGEN AN, VON DEN TAEGLICHEN NACHRICHTENSENDUNGEN EINMAL ABGESEHEN: SEHR OFT, OFT, SELTEN, NIE?

- 1. SEHR OFT
- 2. OFT
- 3. SELTEN
- 4. NIE
  
- 9. KA
- 0. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%											
1								232			232
%								15.3			15.3
2								568			568
%								37.5			37.5
3								597			597
%								39.4			39.4
4								119			119
%								7.8			7.8
9								2			2
%											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V231 SIND BEKANNTE OFFEN?**

Position: 360 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.96 WENN SIE EINMAL AN IHRE BEKANNSTEN, KOLLEGEN UND DIE LEUTE HIER IN DER NACHBARSCHAFT DENKEN: HABEN SIE DA DAS GEFÜEHL, DASS DIE, WENN SIE UEBER POLITIK SPRECHEN, IHRE WAHRE MEINUNG SAGEN, ALSO DAS, WAS SIE WIRKLICH DENKEN?

- 1. SAGEN WAHRE MEINUNG
- 2. TEILS - TEILS
- 3. SAGEN NICHT WAHRE MEINUNG

- 9. KA
- 0. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%											
1								471			471
%								31.1			31.1
2								862			862
%								57.0			57.0
3								180			180
%								11.9			11.9
9								5			5
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V232 UNBEDENKLICH ALLES SAGEN**

Position: 361 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.97 UND WIE IST ES MIT IHNEN SELBST, WENN SIE SICH MIT BE-KANNTEM, KOLLEGEN UND DEN LEUTEN HIER IN DER NACHBARSCHAFT UEBER POLITIK UNTERHALTEN: KOENNEN SIE DA UNBEDENKLICH ALLES SAGEN, ODER IST ES DA MANCHMAL BESSER, DASS SIE NICHT DAS SAGEN, WAS SIE DENKEN?

1. KANN UNBEDENKLICH ALLES SAGEN  
 2. MANCHMAL BESSER, NICHT ALLES ZU SAGEN

9. KA  
 0. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!
1	!	!	!	!	!	!	!	783	!	!	783
%	!	!	!	!	!	!	!	51.6	!	!	51.6
2	!	!	!	!	!	!	!	733	!	!	733
%	!	!	!	!	!	!	!	48.4	!	!	48.4
9	!	!	!	!	!	!	!	2	!	!	2
%	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

## V233 WICHTIG:POLIT ZIELE 1.N

Position: 362 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.98 (A) AUCH IN DER POLITIK KANN MAN NICHT ALLES AUF EINMAL HABEN. AUF DIESER LISTE FINDEN SIE EINIGE ZIELE, DIE MAN IN DER POLITIK VERFOLGEN KANN. WENN SIE ZWISCHEN DIESEN VERSCHIEDENEN ZIELEN WAEHLEN MUESSTEN, WELCHES ZIEL ERSCHIENE IHNEN PERSOENLICH AM WICHTIGSTEN?  
 (INT.: IM SCHEMA IN SPALTE "AM WICHTIGSTEN" KRINGELN;  
 LISTE 10)

1. AUFRECHTERHALTUNG VON RUHE UND ORDNUNG IN DIESEM LANDE
2. MEHR EINFLUSS DER BUERGER AUF DIE ENTSCHEIDUNGEN DER REGIERUNG
3. KAMPF GEGEN DIE STEIGENDEN PREISE
4. SCHUTZ DES RECHTES AUF FREIE MEINUNGSAEUSSERUNG
9. WEISS NICHT, VERWEIGERT
0. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	JAN	FEB	MAR	APR	MAY	JUN	JUL	SEP	OCT	NOV	TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%											
1!								663!			663
%!								45.3!			45.3
2!								171!			171
%!								11.7!			11.7
3!								415!			415
%!								128.3!			28.3
4!								215!			215
%!								14.7!			14.7
9!								54!			54
%!											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V234 WICHTIG:POLIT ZIELE 2.N**

Position: 363 FW1: 0  
 Länge: 1

**F. 98 (B) WELCHES ZIEL ERSCHIENE IHNEN AM ZWEITWICHTIGSTEN?**

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT SIEHE F. 98 (A) &gt;

1. AUFRECHTERHALTUNG VON RUHE UND ORDNUNG IN DIESEM LANDE
2. MEHR EINFLUSS DER BUERGER AUF DIE ENTSCHEIDUNGEN DER REGIERUNG
3. KAMPF GEGEN DIE STEIGENDEN PREISE
4. SCHUTZ DES RECHTES AUF FREIE MEINUNGSÄUSSERUNG
0. TNZ (KEINE ZWEITE NENNUNG; JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	77	1001	1072	10545
%											
1								337			337
%								23.4			23.4
2								331			331
%								23.0			23.0
3								500			500
%								34.7			34.7
4								273			273
%								18.9			18.9
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V235 WICHTIG:POLIT ZIELE 3.N**

Position: 364 FW1: 0  
 Länge: 1

**F. 98 (C) WELCHES ZIEL ERSCHIENE IHNEN AM DRITTWICHTIGSTEN?**

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT SIEHE F. 98 (A) &gt;

1. AUFRECHTERHALTUNG VON RUHE UND ORDNUNG IN DIESEM LANDE
2. MEHR EINFLUSS DER BUERGER AUF DIE ENTSCHEIDUNGEN DER REGIERUNG
3. KAMPF GEGEN DIE STEIGENDEN PREISE
4. SCHUTZ DES RECHTES AUF FREIE MEINUNGSÄUSSERUNG
0. TNZ (KEINE DRITTE NENNUNG; JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	105	1001	1072	10573
%!											
1!								212			212
%!								15.0			15.0
2!								423			423
%!								29.9			29.9
3!								372			372
%!								26.3			26.3
4!								406			406
%!								28.7			28.7
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V236 WICHTIG:POLIT ZIELE 4.N**

Position: 365 FW1: 0  
 Länge: 1

**F. 98 (D) WELCHES ZIEL ERSCHIENE IHNEN AM VIERTWICHTIGSTEN?**

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT SIEHE F. 98 (A) &gt;

1. AUFRECHTERHALTUNG VON RUHE UND ORDNUNG IN DIESEM LANDE
2. MEHR EINFLUSS DER BUERGER AUF DIE ENTSCHEIDUNGEN DER REGIERUNG
3. KAMPF GEGEN DIE STEIGENDEN PREISE
4. SCHUTZ DES RECHTES AUF FREIE MEINUNGSÄUSSERUNG
0. TNZ (KEINE VIERTE NENNUNG; JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	123	1001	1072	10591
%!											
1!								223			223
%!								16.0			16.0
2!								500			500
%!								35.8			35.8
3!								147			147
%!								10.5			10.5
4!								525			525
%!								37.6			37.6
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

## V237 FORTSCHRITT-WACHSTUM

Position: 366 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.99 UND WENN SIE JETZT EINMAL AN DIE ENTWICKLUNG UNSERER GESELLSCHAFT DENKEN, WAS IST DA FUER SIE BESONDERS WICHTIG? BITTE BENUTZEN SIE WIEDER DIESE SKALA UND SAGEN SIE UNS FUER JEDES ZIEL AUF DIESER LISTE, WIE WICHTIG DAS IHNEN IST.  
 (INT: LISTE 11 UEBERGEHEN, BUCHSTABEN NENNEN LASSEN)

F.99(A) DER TECHNISCHE FORTSCHRITT UND DAS WIRTSCHAFTLICHE WACHSTUM SOLLTEN UNBEDINGT WEITERGEHEN.

1. GANZ UNWICHTIG

2.

3.

4.

5.

6.

7. SEHR WICHTIG

9. KA

0. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL	
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468	
%												
1								60			60	
%								4.0			4.0	
2								62			62	
%								4.1			4.1	
3								103			103	
%								6.8			6.8	
4								245			245	
%								16.2			16.2	
5								270			270	
%								17.9			17.9	
6								297			297	
%								19.7			19.7	
7								472			472	
%								31.3			31.3	
9								9			9	
%												
	TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V238 BUERGER MEHR MITSPRACHE**

Position: 367 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.99(B) BEDEUTUNG FUER GESELLSCHAFTLICHE ENTWICKLUNG: DIE  
 BUERGER SOLLTEN MEHR MITSPRACHE BEI POLITISCHEN ENTSCHEIDUNGEN  
 HABEN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.99>

1. GANZ UNWICHTIG

2.

3.

4.

5.

6.

7. SEHR WICHTIG

9. KA

0. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	JAN	FEB	MAR	APR	MAY	JUN	JUL	SEP	OCT	NOV	TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%											
1								29			29
%								1.9			1.9
2								51			51
%								3.4			3.4
3								109			109
%								7.2			7.2
4								274			274
%								18.2			18.2
5								383			383
%								125.4			25.4
6								341			341
%								122.6			22.6
7								322			322
%								121.3			21.3
9								9			9
%											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V239 MEHR ORDNUNGSKRAEFTE**

Position: 368 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.99(C) BEDEUTUNG FUER GESELLSCHAFTLICHE ENTWICKLUNG: DIE STAATLICHEN ORDNUNGSKRAEFTE SOLLTEN WEITER AUSGEBAUT WERDEN, UM SICHERHEIT UND ORDNUNG ZU GEWAHRLEISTEN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.99>

1. GANZ UNWICHTIG

2.

3.

4.

5.

6.

7. SEHR WICHTIG

9. KA

0. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	JAN	FEB	MAR	APR	MAY	JUN	JUL	SEP	OCT	NOV	TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%											
1								91			91
%								6.0			6.0
2								87			87
%								5.8			5.8
3								133			133
%								8.8			8.8
4								205			205
%								13.6			13.6
5								270			270
%								17.9			17.9
6								330			330
%								21.9			21.9
7								392			392
%								26.0			26.0
9								10			10
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V240 NATUR UND UMWELT**

Position: 369 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.99(D) BEDEUTUNG FUER GESELLSCHAFTLICHE ENTWICKLUNG: BEI ALLEN WIRTSCHAFTLICHEN UND POLITISCHEN ENTSCHEIDUNGEN MUSS BE-RUECKSICHTIGT WERDEN, OB SIE NICHT EINE GEFAHR FUER DIE NATUR UND UNSERE UMWELT SIND.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.99>

1. GANZ UNWICHTIG

2.

3.

4.

5.

6.

7. SEHR WICHTIG

9. KA

0. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	JAN	FEB	MAR	APR	MAY	JUN	JUL	SEP	OCT	NOV	TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%											
1!								19!			19
%!								1.3!			1.3
2!								18!			18
%!								1.2!			1.2
3!								74!			74
%!								4.9!			4.9
4!								219!			219
%!								14.5!			14.5
5!								341!			341
%!								22.6!			22.6
6!								362!			362
%!								24.0!			24.0
7!								474!			474
%!								31.5!			31.5
9!								11!			11
%!											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

## V241 CHRISTLICHE WERTE

Position: 370 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.99(E) BEDEUTUNG FUER GESELLSCHAFTLICHE ENTWICKLUNG: CHRISTLICHE WERTE SOLLTEN IN EHE, FAMILIE UND GESELLSCHAFT WIEDER VIEL STAERKER ZUR GELTUNG KOMMEN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.99>

1. GANZ UNWICHTIG

2.

3.

4.

5.

6.

7. SEHR WICHTIG

9. KA

0. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	JAN	FEB	MAR	APR	MAY	JUN	JUL	SEP	OCT	NOV	TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%											
1								136			136
%								9.0			9.0
2								97			97
%								6.4			6.4
3								145			145
%								9.6			9.6
4								243			243
%								16.1			16.1
5								252			252
%								16.7			16.7
6								251			251
%								16.6			16.6
7								385			385
%								25.5			25.5
9								9			9
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V242 MEHR BUERGERINITIATIVEN**

Position: 371 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.99(F) BEDEUTUNG FUER GESELLSCHAFTLICHE ENTWICKLUNG:  
 PARTEIEN SOLLTEN WENIGER EINFLUSS HABEN, BUERGER-  
 INITIATIVEN DAGEGEN MEHR

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.99>

1. GANZ UNWICHTIG

2.

3.

4.

5.

6.

7. SEHR WICHTIG

9. KA

0. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	JAN	FEB	MAR	APR	MAY	JUN	JUL	SEP	OCT	NOV	TOTAL	
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468	
%												
1								159			159	
%								10.6			10.6	
2								182			182	
%								12.1			12.1	
3								242			242	
%								16.1			16.1	
4								378			378	
%								25.1			25.1	
5								232			232	
%								15.4			15.4	
6								176			176	
%								11.7			11.7	
7								135			135	
%								9.0			9.0	
9								14			14	
%												
	TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V243 MEHR EXPERTEN IN POLITIK**

Position: 372 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.99(G) BEDEUTUNG FUER GESELLSCHAFTLICHE ENTWICKLUNG: EXPERTEN UND VERWALTUNGSFACHLEUTE SOLLTEN VIEL STAERKER ALS BISHER DIE ENTSCHEIDUNGEN IN POLITIK UND VERWALTUNG UEBERNEHMEN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.99>

1. GANZ UNWICHTIG

2.

3.

4.

5.

6.

7. SEHR WICHTIG

9. KA

0. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	JAN	FEB	MAR	APR	MAY	JUN	JUL	SEP	OCT	NOV	TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%											
1								130			130
%								8.7			8.7
2								109			109
%								7.3			7.3
3								186			186
%								12.5			12.5
4								319			319
%								21.4			21.4
5								282			282
%								19.0			19.0
6								263			263
%								17.7			17.7
7								199			199
%								13.4			13.4
9								30			30
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

## V244 STRESS IM BERUF

Position: 373 FW1: 0  
 Länge: 1

F.100 WENN SIE EINMAL AN IHRE TAEGLICHE ARBEIT DENKEN, FUEHLEN SIE SICH DABEI OFT, MANCHMAL, SELTEN ODER NIE IM STRESS?

1. OFT
2. MANCHMAL
3. SELTEN
4. NIE
5. KENNE DAS WORT STRESS NICHT

0. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%!											
1!								346			346
%!								22.8			22.8
2!								507			507
%!								33.4			33.4
3!								272			272
%!								17.9			17.9
4!								275			275
%!								18.1			18.1
5!								118			118
%!								7.8			7.8
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

## V245 STRESS:ZU-ODER ABNAHME

Position: 374 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.101 WAS MEINEN SIE, HAT DER STRESS BEI IHRER ARBEIT IN DEN LETZTEN JAHREN EHER ZUGENOMMEN, EHER ABGENOMMEN, ODER GAB ES KEINE VERAENDERUNG?

- 1. ZUGENOMMEN
- 2. ABGENOMMEN
- 3. KEINE VERAENDERUNG

- 9. KA
- 0. TNZ (JAN - JUL, OKT, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130		1001	1072	10468
%!											
1!								695!			695
%!								146.2!			46.2
2!								124!			124
%!								8.2!			8.2
3!								685!			685
%!								145.5!			45.5
9!								14!			14
%!											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V246 BTW-TEILNAHME 80**

Position: 375 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.102 BEI DER BUNDESTAGSWAHL AM 5. OKTOBER 1980 GAB ES VIELE BUERGER, DIE AUS GUTEN GRUENDEN NICHT AN DER WAHL TEILNEHMEN KONNTEN ODER WOLLTEN. WIE WAR ES BEI IHNEN: HABEN SIE GEWAEHLT ODER HABEN SIE NICHT GEWAEHLT?

- 1. JA, HABE GEWAEHLT IM WAHLLOKAL
- 2. JA, BRIEFWAHL
- 3. NEIN, HABE NICHT GEWAEHLT
  
- 9. WEISS NICHT MEHR
- 0. TNZ (JAN - SEP, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518		1072	10985
%	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!
1	!	!	!	!	!	!	!	858	!	858	
%	!	!	!	!	!	!	!	85.8	!	85.8	
2	!	!	!	!	!	!	!	77	!	77	
%	!	!	!	!	!	!	!	7.7	!	7.7	
3	!	!	!	!	!	!	!	64	!	64	
%	!	!	!	!	!	!	!	6.4	!	6.4	
9	!	!	!	!	!	!	!	2	!	2	
%	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	
	TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072 11986

V247 BTW 80 ERSTSTIMME

Position: 376 FW1: 0  
Länge: 1 FW2: 9

F.103 (FALLS BEFRAGTER GEWAEHLT HAT)  
HIER IST EIN STIMMZETTEL, WIE SIE IHN BEI DER BUNDESTAGSWAHL  
AM 5. OKTOBER BEKOMMEN HABEN. BITTE KREUZEN SIE AN, WIE SIE  
GEWAEHLT HABEN. SIE KONNTEN JA ZWEI STIMMEN VERGEBEN. DIE  
ERSTE STIMME FUER EINEN KANDIDATEN HIER IN IHREM WAHLKREIS,  
DIE ZWEITE FUER EINE PARTEI.  
(INT.: FRAGEBOGEN UEBERGEHEN UND ANKREUZEN LASSEN)

F.103(A) ERSTSTIMME FUER DIE WAHL EINES WAHLKREISABGEORDNETEN

1. KANDIDAT DER CDU/CSU
  2. KANDIDAT DER SPD
  3. KANDIDAT DER FDP
  4. KANDIDAT DER GRUENEN
  5. KANDIDAT DER NPD
  6. KANDIDAT DER DKP  
  9. KA
  0. TNZ (CODE 3, 9 IN F.102; JAN - SEP, NOV NICHT ERHOBEN)

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V248 BTW 80 ZWEITSTIMME**

Position: 377 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

**F.103 (B) ZWEITSTIMME FUER DIE WAHL EINER LANDESLISTE (PARTEI)**

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.103&gt;

1.	CDU/CSU
2.	SPD
3.	FDP
4.	GRUENE
5.	NPD
6.	DKP
9.	KA
0.	TNZ (CODE 3, 9 IN F.102; JAN - SEP, NOV NICHT ERHOBEN)
	!JAN !FEB !MRZ !APR !MAI !JUN !JUL !SEP !OKT !NOV !TOTAL
0	1200!1172!1099!1124!1050!1620!1130!1518! 66!1072!11051
%	! ! ! ! ! ! ! ! ! ! !
1	! ! ! ! ! ! ! ! ! ! !
%	! ! ! ! ! ! ! ! ! ! !
2	! ! ! ! ! ! ! ! ! ! !
%	! ! ! ! ! ! ! ! ! ! !
3	! ! ! ! ! ! ! ! ! ! !
%	! ! ! ! ! ! ! ! ! ! !
4	! ! ! ! ! ! ! ! ! ! !
%	! ! ! ! ! ! ! ! ! ! !
5	! ! ! ! ! ! ! ! ! ! !
%	! ! ! ! ! ! ! ! ! ! !
9	! ! ! ! ! ! ! ! ! ! !
%	! ! ! ! ! ! ! ! ! ! !
	! ! ! ! ! ! ! ! ! ! !
TOT	1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V249 BTW:STIMMABGABE**

Position: 378 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 7

F.103 (C) WIE WAR DAS EIGENTLICH BEI DER BUNDESTAGSWAHL IM  
 OKTOBER: WELCHER PARTEI HABEN SIE DAMALS IHRE STIMME GEgeben?  
 BITTE SAGEN SIE ES MIR WIEDER ANHAND DIESER LISTE.  
 (INT.: LISTE W)

1. CDU/CSU
2. SPD
3. FDP
4. NPD
5. DKP
6. GRUENE
7. HABE NICHT GEWAEHLT
8. WAR NICHT WAHLBERECHTIGT
9. KA
0. TNZ (JAN - OKT NICHT ERHOBEN)

	JAN	FEB	MAR	APR	MAY	JUN	JUL	SEP	OCT	NOV	TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001		10914
%											
1										388	388
%										40.7	40.7
2										435	435
%										45.6	45.6
3										109	109
%										11.4	11.4
4										4	4
%										0.4	0.4
5										2	2
%										0.2	0.2
6										16	16
%										1.7	1.7
7										61	61
%											
8										8	8
%											
9										49	49
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

## V250 ENTSCHEIDUNG BTW 80

Position: 379 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.104 (FALLS BEFRAGTER DIE TEILNAHME AN DER BUNDESTAGSWAHL 1980 MIT JA ODER NEIN BEANTWORTET)  
 KOENNEN SIE MIR BITTE SAGEN, SEIT WANN SIE SICH UEBER DIESE ENTSCHEIDUNG IM KLAREN WAREN? STAND DAS SCHON SEIT LANGER ZEIT FEST, ERST SEIT EIN PAAR MONATEN, HABEN SIE SICH IN DEN LETZTEN WOCHEN ODER ERST WENIGE TAGE VOR DER WAHL ENTSCHIEDEN?

1. SEIT LANGER ZEIT

2. SEIT EIN PAAR MONATEN

3. IN DEN LETZTEN WOCHEN

4. WENIGE TAGE

9. KA

0. TNZ (CODE 9 IN F.102; JAN - SEP, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	2	1072	10987
%											
1								719			719
%								76.1			76.1
2								137			137
%								14.5			14.5
3								56			56
%								5.9			5.9
4								33			33
%								3.5			3.5
9								54			54
%											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V251 ABSCHNEIDEN DER SPD**

Position: 380 FW1: 0  
Länge: 1 FW2: 9

F.105 WAS MEINEN SIE: HAT DIE SPD BEI DER BUNDESTAGSWAHL  
EHER GUT ODER EHER SCHLECHT ABGESCHNITTEN?

1. EHER GUT  
2. EHER SCHLECHT  
  
9. KA  
0. TNZ (JAN - SEP, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518		1072	10985
%!											
1									627		627
%!									64.8		64.8
2									341		341
%!									35.2		35.2
9									33		33
%!											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V252 STIMMENVERLUSTE CDU/CSU**

Position: 381 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.106 WAS GLAUBEN SIE, WAR ENTSCHEIDEND DAFUER, DASS DIE CDU/CSU SOVIELE STIMMEN VERLOREN HAT?

(INT.: MAXIMAL ZWEI NENNUNGEN)  
 <ERSTE UND ZWEITE NENNUNG>

01. FRANZ JOSEF STRAUSS/ WEGEN FRANZ JOSEF STRAUSS
02. DIESEN KANZLERKANDIDATEN WOLLTE DOCH KEINER/ FALSCHER KANZLERKANDIDAT
03. DIE HETZE GEGEN STRAUSS
04. STRAUSS WAR (IST) ZU RADIKAL/ KEIN VERTRAUEN ZU STRAUSS/ ANGST VOR STRAUSS
05. MIESER WAHLKAMPF/ DIE STREITIGKEITEN IM WAHLKAMPF/ WEIL SCHMUTZIGE WAESCHE IM WAHLKAMPF GEWASCHEN WURDE/ ABSTOSSENDER WAHLKAMPF/ UNSACHLICHER WAHLKAMPF
06. FALSCHER WAHLKAMPF/ FALSCHER WAHLKAMPFSTRATEGIE/ FALSCHER ARGUMENTE IM WAHLKAMPF
07. PROGRAMM WAR NICHT GUT/ CDU/CSU HATTE KEIN RICHTIGES PROGRAMM
08. SCHULD DER JUNGWAEHLER/ JUNGWAEHLER HABEN FALSCH GEWAEHLT
09. JUNGWAEHLER WURDEN NICHT RICHTIG ANGESPROCHEN/ PROGRAMM DER ANDEREN PARTEIEN SPRECHEN JUNGWAEHLER BESSER AN
10. STRAUSS WAR NICHT DER RICHTIGE KANDIDAT FUER DIE JUNGEN WAEHLER/ STRAUSS HAT JUNGWAEHLER NICHT ANGESPРОЧЕН
11. CDU/CSU BOT KEINE (RICHTIGE) ALTERNATIVE/ OPPOSITION HATTE NICHTS BESSERES ANZUBIETEN
12. SCHULD DER MEDIEN/ FALSCHER DARSTELLUNG DER OPPOSITION IN DEN MEDIEN/ SENDEZEITEN FUER DIE OPPOSITION WAR ZU KURZ
13. NORD-SUED GEFAELLE/ STRAUSS KAM IM NORDEN NICHT AN
14. BUNDESWEITE CSU HAETTE BESSER ABGESCHNITTEN
15. DER NORDEN HAT STRAUSS IM STICH GELASSEN/ AUF DIE PREUSSEN KANN MAN SICH EBEN NICHT VERLASSEN
16. ZEITPUNKT DES WAHLKAMPFES/ BEGINN DES WAHLKAMPFES WAR ZU SPAET/ 4 WOCHE SPAETER HAETTE ALLES ANDERS AUSGESEHEN
17. FDP HAT SCHULD/ FDP HAT DER OPPOSITION (ZUVIELE) STIMMEN WEGGENOMMEN
18. FUEHRUNGSMANNSCHAFT WAR NICHT GUT/ KEINE GUTEN LEUTE IN DER FUEHRUNGSMANNSCHAFT
19. WEIL DIE SPD DEN BESSEREN WAHLKAMPF GEMACHT HAT
20. ANDERES ZU STRAUSS
21. ANDERES ZUR OPPOSITION
22. ANDERES ZUM WAHLKAMPF
23. ANDERES (WENN SONST NICHT EINZUORDNEN)
99. KA
00. TNZ (KEINE ZWEITE NENNUNG; JAN - SEP, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	2400	12344	12198	2248	2100	3240	2260	13036	817	2144	22787
%											
1								379			379
%								34.0			34.0
2								247			247
%								22.2			22.2
3								54			54
%								4.8			4.8
4								47			47
%								4.2			4.2
5								76			76
%								6.8			6.8

## V252 STIMMENVERLUSTE CDU/CSU

(Fortsetzung)

	JAN	FEB	MARZ	APR	MAY	JUN	JUL	SEP	OCT	NOV	TOTAL
6								28		28	
%								2.5		2.5	
7								35		35	
%								3.1		3.1	
8								15		15	
%								1.3		1.3	
9								8		8	
%								0.7		0.7	
10								5		5	
%								0.4		0.4	
11								18		18	
%								1.6		1.6	
12								6		6	
%								0.5		0.5	
13								25		25	
%								2.2		2.2	
14								2		2	
%								0.2		0.2	
15								3		3	
%								0.3		0.3	
16								4		4	
%								0.4		0.4	
17								12		12	
%								1.1		1.1	
18								16		16	
%								1.4		1.4	
19								4		4	
%								0.4		0.4	
20								20		20	
%								1.8		1.8	
21								30		30	
%								2.7		2.7	
22								23		23	
%								2.1		2.1	
23								57		57	
%								5.1		5.1	
99								71		71	

TOT 2400 2344 2198 2248 2100 3240 2260 3036 2002 2144 23972

## V253 STIMMENGEWINNE FDP

Position: 385 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.107 UND WAS GLAUBEN SIE, WAR ENTSCHEIDEND DAFUER, DASS DIE FDP SOVIELE STIMMEN GEWONNEN HAT?

(INT.: MAXIMAL ZWEI NENNUNGEN)  
 <ERSTE UND ZWEITE NENNUNG>

01. FDP WAR DIE EINZIGE (ECHTE) ALTERNATIVE
  02. WEGEN GENSCHER/ WEIL GENSCHER SYMPATHISCH IST/ WEIL GENSCHER (HOHES) ANSEHEN GENIESST/ GENSCHER IST FAEHIG/ IST SACHLICHER/ SERIOESER
  03. WEIL DIESE PARTEI VERNUENFTEIGE LEUTE HAT
  04. WAREN ALLES CDU-WAEHLER, DIE STRAUSS NICHT WOLLTEN/ CDU HAT DURCH STRAUSS STIMMEN VERLOREN
  05. DREI-PARTEIEN-SYSTEM SOLLTE BESTEHEN BLEIBEN/ FDP SOLLTE IM BUNDESTAG BLEIBEN
  06. WAHLKAMPF/ SACHLICHER/ FAIRER/ GUTER WAHLKAMPF
  07. MITLEID/ FDP IST DOCH SO EINE KLEINE PARTEI
  08. DIE GROSSEN PARTEIEN SOLLTEN NICHT ZU STARK WERDEN
  09. FDP HAT GUTE POLITIK GEMACHT
  10. LINKER FLUEGEL DER SPD SOLLTE GESTOPPT WERDEN
  11. ABSOLUTE MEHRHEIT DER SPD SOLLTE VERHINDERT WERDEN
  12. WEIL SPD-WAEHLER DIESMAL FDP GEWAELT HABEN
  13. WEIL VIELE NICHT WUSSTEN, WAS SIE SONST WAEHLEN SOLLTEN/ VIELE WOLLTEN (KONNTEN) SICH NICHT FUER EINE DER BEIDEN GROSSEN PARTEIEN ENTSCHEIDEN
  14. DAS AUFTRETEN DER PARTEI/ SACHLICH/ VERNUENFIG
  15. WEIL DIE FDP LIBERAL IST
  16. FDP HAT VON BEIDEN GROSSEN PARTEIEN STIMMEN GEWONNEN
  17. GEWINNE DURCH ZWEITSTIMMEN
  18. VIELE ERST-/ JUNGWAEHLER HABEN FDP GEWAELT
  19. WEIL SIE PARTNER DER SPD SIND
  20. WEGEN STRAUSS/ STRAUSS SOLLTE GESTOPPT WERDEN
  21. ANDERES ZU GENSCHER
  22. ANDERES ZUR FDP
  23. ANDERES ZUM WAHLKAMPF
  24. ANDERES (NICHT EINZUORDNEN)
99. KA
00. TNZ (KEINE ZWEITE NENNUNG; JAN - SEP, NOV NICHT NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	2400	2344	2198	2248	2100	3240	2260	3036	823	2144	22793
%											
1									15!		15
%									1.4!		1.4
2									198!		198
%									18.7!		18.7
3									28!		28
%									2.6!		2.6
4									203!		203
%									19.2!		19.2
5									25!		25
%									2.4!		2.4
6									127!		127
%									12.0!		12.0

V253 STIMMENGEWINNE FDP

(Fortsetzung)

	JAN	FEB	MARZ	APR	MAI	JUN	JUL	SEP	OKT	NOV	TOTAL
7								9		9	
%								0.8		0.8	
8								23		23	
%								2.2		2.2	
9								30		30	
%								2.8		2.8	
10								16		16	
%								1.5		1.5	
11								44		44	
%								4.2		4.2	
12								24		24	
%								2.3		2.3	
13								57		57	
%								5.4		5.4	
14								18		18	
%								1.7		1.7	
15								17		17	
%								1.6		1.6	
16								6		6	
%								0.6		0.6	
17								15		15	
%								1.4		1.4	
18								14		14	
%								1.3		1.3	
19								21		21	
%								2.0		2.0	
20								62		62	
%								5.8		5.8	
21								8		8	
%								0.8		0.8	
22								25		25	
%								2.4		2.4	
23								20		20	
%								1.9		1.9	
24								55		55	
%								5.2		5.2	
99								119		119	
								!		!	

TOT 2400 2344 2198 2248 2100 3240 2260 3036 2002 2144 23972

## V254 STRAUSS-EINFLUSS BTW

Position: 389 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 8

F.108 GLAUBEN SIE, DASS DIE CDU/CSU BEI DIESER WAHL MIT EINEM  
 ANDEREN KANZLERKANDIDATEN ALS FRANZ-JOSEF STRAUSS: EHER BESSER,  
 GENAUZO ODER EHER SCHLECHTER ABGESCHNITTEN HAETTE?

- 1. EHER BESSER
- 2. GENAUZO
- 3. EHER SCHLECHTER
- 8. WEISS NICHT
- 9. KA
- 0. TNZ (JAN - SEP, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518		1072	10985
%											
1								713		713	
%								77.7		77.7	
2								157		157	
%								17.1		17.1	
3								48		48	
%								5.2		5.2	
8								77		77	
%											
9								6		6	
%											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

## V255 NOTWENDIGKEIT WAHLKAMPF

Position: 390 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 8

F.109 UEBER DIE BEDEUTUNG DES WAHLKAMPFES GIBT ES JA VERSCHIEDENE MEINUNGEN. ES GIBT LEUTE, DIE IHN FUER UNBEDINGT NOTWENDIG HALTEN, ANDERE HALTEN IHN FUER GANZ NUETZLICH, WIEDER ANDERE LEUTE HALTEN IHN FUER SEHR SCHAEDLICH. WAS MEINEN SIE DAZU? HALTEN SIE DEN WAHLKAMPF FUER UNBEDINGT NOTWENDIG, GANZ NUETZLICH, ZIELKLICH UEBERFLUESSIG ODER FUER SEHR SCHAEDLICH?

- 1. UNBEDINGT NOTWENDIG
- 2. GANZ NUETZLICH
- 3. ZIELKLICH UEBERFLUESSIG
- 4. SEHR SCHAEDLICH
  
- 8. WEISS NICHT
- 9. KA
- 0. TNZ (JAN - SEP, NOV NICHT ERHOBEN)

	JAN	FEB	MAR	APR	MAY	JUN	JUL	SEP	OCT	NOV	TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518		1072	10985
%											
1									176		176
%									18.5		18.5
2									382		382
%									40.2		40.2
3									328		328
%									34.5		34.5
4									65		65
%									6.8		6.8
8									48		48
%											
9									2		2
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

## V256 ZUVIEL TV-WAHLKAMPF?

Position: 391 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.110 VOR DER BUNDESTAGSWAHL HABEN DIE FERNSEHANSTALTEN VIELE SENDUNGEN UEBER DEN WAHLKAMPF, DIE PARTEIEN UND DIE SPITZENKANDIDATEN GEBRACHT. WAR DIES IHRER MEINUNG NACH ZU VIEL AN POLITISCHEN SENDUNGEN, ZU WENIG ODER GERADE RICHTIG?

- 1. ZU VIEL
- 2. ZU WENIG
- 3. GERADE RICHTIG

- 9. KA
- 0. TNZ (JAN - SEP, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518		1072	10985
%											
1									510		510
%									51.6		51.6
2									59		59
%									6.0		6.0
3									420		420
%									42.5		42.5
9									12		12
%											
	TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072 11986

**V257 BEURTEIL SPITZENDISKUSS**

Position: 392 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 8

F.111 DREI TAGE VOR DER BUNDESTAGSWAHL GAB ES GLEICHZEITIG IM ERSTEN UND ZWEITEN FERNSEHPROGRAMM EINE DISKUSSION DER SPITZENDISKUSS KANDIDATEN DER PARTEIEN: HELMUT SCHMIDT, HELMUT KOHL, FRANZ JOSEF STRAUSS UND HANS-DIETRICH GENSCHER.

WIE HAT IHNEN DIE SENDUNG GEFALLEN? SEHR GUT, GUT, WENIGER GUT, UEBERHAUPT NICHT?

1.	SEHR GUT											
2.	GUT											
3.	WENIGER GUT											
4.	UEBERHAUPT NICHT											
8.	HABE DIE SENDUNG NICHT GESEHEN											
9.	KA											
0.	TNZ (JAN - SEP, NOV NICHT ERHOBEN)											
!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL		
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518		1072	10985	
%												
1									93		93	
%									13.7		13.7	
2								205			205	
%								30.2			30.2	
3							266				266	
%							39.2				39.2	
4							115				115	
%							16.9				16.9	
8							320				320	
%												
9								2			2	
%												
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986	

## V258 DISKUSS:INFO-UNTERHALTNG

Position: 393 FW1: 0  
 Länge: 1

F.111A (FALLS BEFRAGTER DIE SENDUNG GESEHEN HAT)  
HAT SIE DIESE SENDUNG EHER INFORMIERT ODER EHER UNTERHALTEN?

- 1. INFORMIERT
- 2. UNTERHALTEN
- 3. BEIDES
- 4. KEINES VON BEIDEN
- 0. TNZ (CODE 8, 9 IN F.111; JAN - SEP, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	322	1072	11307
%!											
1!									132		132
%!									19.4		19.4
2!									187		187
%!									27.5		27.5
3!									141		141
%!									20.8		20.8
4!									219		219
%!									32.3		32.3
!											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V259 WIEDERHOLUNG DISKUSSION**

Position: 394 FW1: 0  
Länge: 1 FW2: 9

F.111B SOLLTE ES VOR DER NAECHSTEN WAHL EINE SOLCHE SENDUNG  
WIEDER GEBEN?

1. JA  
2. NEIN

9. KA  
0. TNZ (JAN - SEP, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518		1072	10985
%!											
1!									598		598
%!									61.6		61.6
2!									373		373
%!									38.4		38.4
9!									30		30
%!											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

## V260 GLEICHE STIMME 76 WIE 80

Position: 395 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 7

F.112 HABEN SIE JETZT BEI DER BUNDESTAGSWAHL AM 5. OKTOBER  
 DIESELBE PARTEI GEWAELT WIE BEI DER BUNDESTAGSWAHL 1976?  
 (INT.: BEI RUECKFRAGEN - GEMEINT IST ZWEITSTIMME)

1. JA, DIESELBE
2. NEIN, ANDERE
7. 1976 NICHT GEWAELT
8. WEISS NICHT
9. KA
0. TNZ (JAN - SEP, NOV NICHT NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	124	1072	11109
%	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!
1	!	!	!	!	!	!	!	735	!	735	
%	!	!	!	!	!	!	!	85.3	!	85.3	
2	!	!	!	!	!	!	!	127	!	127	
%	!	!	!	!	!	!	!	14.7	!	14.7	
8	!	!	!	!	!	!	!	3	!	3	
%	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	
9	!	!	!	!	!	!	!	12	!	12	
%	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V261 GRUENDE F ANDERE PARTEI**

Position: 396 FW1: 00  
Länge: 2 FW2: 99

F.112(A) (FALLS BEFRAGTER EINE ANDERE PARTEI GEWAELT HAT)  
WARUM HABEN SIE DIESMAL EINE ANDERE PARTEI GEWAELT?  
(INT.: NUR EINE NENNUNG)

01. KANDIDAT DER CDU HAT MIR NICHT GEFALLEN
  02. SCHMIDT SOLLTE KANZLER BLEIBEN
  03. WAR UNZUFRIEDEN
  04. DER SPITZENKANDIDAT MEINER NEUEN PARTEI GEFAELLT MIR BESSER
  05. ANDERE PARTEI SAGTE MIR MEHR ZU/ NEUE PARTEI GEFÄLLT MIR BESSER/ ALTE PARTEI GEFIEL MIR NICHT MEHR
  06. DAMIT DIE FDP UEBER 5% KOMMT
  07. WEGEN DER STREITEREIEN DER ANDEREN PARTEIEN
  08. AB UND ZU MUSS EINE AENDERUNG KOMMEN
  09. WEIL MEINE PARTEI KEINE CHANCE HATTE
  10. WAR UNENTSCHLOSSEN, WELCHER DER GROSSEN PARTEIEN ICH MEINE STIMME GEBEN SOLLTE
  11. WAHLKAMPF DER ANDEREN PARTEI GEFIEL MIR BESSER
  12. ANDERES
99. KA  
00. TNZ (CODE 0, 1, 7, 8, 9 IN F.112; JAN - SEP, NOV NICHT ERHOBEN)

V261 GRUENDE F ANDERE PARTEI

(Fortsetzung)

	JAN	FEB	MARZ	APR	MAI	JUN	JUL	SEP	OKT	NOV	TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	874	1072	11859
%											
1								19			19
%								16.2			16.2
2								4			4
%								3.4			3.4
3								10			10
%								8.5			8.5
4								8			8
%								6.8			6.8
5								25			25
%								21.4			21.4
6								9			9
%								7.7			7.7
7								3			3
%								2.6			2.6
8								2			2
%								1.7			1.7
9								4			4
%								3.4			3.4
10								2			2
%								1.7			1.7
11								3			3
%								2.6			2.6
12								28			28
%								23.9			23.9
99								10			10
%											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V262 EINSTELLUNG Z BUNDESWEHR**

Position: 398 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.113 UND NUN EINMAL ETWAS ANDERES. WIE WUERDEN SIE IHRE EINSTELLUNG ZUR BUNDESWEHR BESCHREIBEN? BITTE SAGEN SIE ES MIR ANHAND DIESER LISTE.  
 (INT.: LISTE 3)

1. A DIE BUNDESWEHR IST MIR GLEICHGUELTIG
  2. B ICH LEHNE DIE BUNDESWEHR GRUNDSAETZLICH AB
  3. C ICH BETRACHTE DIE BUNDESWEHR ALS NOTWENDIGES UEBEL
  4. D ICH FINDE ES RICHTIG, DASS ES DIE BUNDESWEHR GIBT
  5. E ICH BEJAHE DIE BUNDESWEHR GRUNDSAETZLICH UND OHNE EINSCHRAENKUNGEN
9. KA  
 0. TNZ (JAN - SEP, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518		1072	10985
%											
1									69		69
%									6.9		6.9
2									48		48
%									4.8		4.8
3									235		235
%									23.5		23.5
4									442		442
%									44.2		44.2
5									205		205
%									20.5		20.5
9									2		2
%											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

## V263 FRAUEN-BUNDESWEHR

Position: 399 FW1: 0  
 Länge: 1

F.114 WAS IST IHRE MEINUNG ZUM THEMA FRAUEN IN DER BUNDESWEHR? BITTE SAGEN SIE MIR, WELCHER MEINUNG SIE AM EHESTEN ZU-STIMMEN.

(INT.: VORLESEN)

1. A FRAUEN SOLLTEN IN DER BUNDESWEHR GRUNDSAETZLICH KEINE VERWENDUNG FINDEN
  2. B FRAUEN SOLLTEN DIE MOEGLICHKEIT ERHALTEN, SICH FREIWILLIG ZUR BUNDESWEHR ZU MELDEN
  3. C FRAUEN SOLLTEN IM RAHMEN EINER ALLGEMEINEN WEHR-PFLICHT ZUR BUNDESWEHR EINGEZOGEN WERDEN
0. TNZ (JAN - SEP, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518		1072	10985
%											
1									490		490
%								49.0			49.0
2									467		467
%								46.7			46.7
3									44		44
%								4.4			4.4
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

## V264 BEURT VERTEID.AUSGABEN

Position: 400 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.115 KNAPP EIN FUENFTEL (GENAU 18%) DER OEFFENTLICHEN AUSGABEN DES BUNDES IN DIESEM JAHR SIND FUER VERTEIDIGUNGSausgaben. HALTEN SIE DAS FUER ZUVIEL, FUER ZUWENIG, FUER GERADE RICHTIG, ODER HABEN SIE DAZU KEINE MEINUNG?

- 1. ZUVIEL
- 2. ZUWENIG
- 3. GERADE RICHTIG
- 4. KEINE MEINUNG

- 9. KA
- 0. TNZ (JAN - SEP, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518		1072	10985
%											
1									349		349
%									34.9		34.9
2									79		79
%									7.9		7.9
3									357		357
%									35.7		35.7
4									214		214
%									21.4		21.4
9									2		2
%											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V265 BENENNUNG : KASERNEN**

Position: 401 FW1: 0  
Länge: 1 FW2: 9

F.116 VOR NICHT ALLZULANGER ZEIT WURDE IN DER OEFFENTLICHKEIT  
AUCH OFT UEBER DIE TRADITIONSPFLEGE IN DER BUNDESWEHR GEREDET.  
ICH LESE IHNEN EINIGE MOEGLICHKEITEN VOR UND HAETTE DAZU GERNE  
VON IHNEN GEHOERT, OB SIE DIESE JEWEILS GUT ODER SCHLECHT FIN-  
DEN.

F. 116 (A) WIE IST DAS MIT DER BENENNUNG VON KASERNEN NACH BERUEHMTEN GENERAELEN DER WEHRMACHT?

1. FINDE ICH GUT
  2. FINDE ICH SCHLECHT
  
  9. KA
  0. TNZ (JAN - SEP, NOV NICHT ERHOBEN)

**V266 BENENNUNG: ZERSTOERER**

Position: 402 FW1: 0  
Länge: 1 FW2: 9

F.116(B) UND WIE MIT DER BENENNUNG VON ZERSTOERERN NACH BE-RUEHMEN GENERAELEN DER WEHRMACHT?

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.116>

1. FINDE ICH GUT  
2. FINDE ICH SCHLECHT

9. KA  
0. TNZ (JAN - SEP, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518		1072	10985
%!											
1!									495		495
%!								51.1			51.1
2!									474		474
%!								48.9			48.9
9!									32		32
%!											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V267 TRADITION: ZAPFENSTREICH**

Position: 403 FW1: 0  
Länge: 1 FW2: 9

F.116 (C) UND WIE MIT DEM GROSSEN ZAPFENSTREICH IN DER OEF-FENTLICHKEIT?

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.116>

1. FINDE ICH GUT  
2. FINDE ICH SCHLECHT

9. KA  
0. TNZ (JAN - SEP, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518		1072	10985
%!											
1!									638!		638
%!								65.5!			65.5
2!									336!		336
%!								34.5!			34.5
9!									27!		27
%!											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V268 TRADITION:VEREIDIGUNG**

Position: 404 FW1: 0  
Länge: 1 FW2: 9

F.116 (D) UND WIE MIT DEM GELOEBNIS ODER VEREIDIGUNG IN DER ÖFFENTLICHKEIT?

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.116>

1. FINDE ICH GUT  
2. FINDE ICH SCHLECHT

9. KA  
0. TNZ (JAN - SEP, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518		1072	10985
%!											
1!									588		588
%!								60.3			60.3
2!									387		387
%!								39.7			39.7
9!									26		26
%!											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V269 TRADITION:ORDEN**

Position: 405 FW1: 0  
Länge: 1 FW2: 9

F.116 (E) UND WIE MIT DER EINFUEHRUNG VON ORDEN FUER VERDIENTE  
SOLDATEN?

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.116>

1. FINDE ICH GUT  
2. FINDE ICH SCHLECHT

9. KA  
0. TNZ (JAN - SEP, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518		1072	10985
%!											
1!									582		582
%!								59.8			59.8
2!									391		391
%!								40.2			40.2
9!									28		28
%!											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

## V270 BEDROHUNG DURCH D OSTEN

Position: 406 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.117 GLAUBEN SIE, DASS DIE BEDROHUNG DER BUNDESREPUBLIK  
 DURCH DEN OSTEN IN DEN LETZTEN FUENF JAHREN EHER ZUGENOMMEN  
 HAT, EHER ABGENOMMEN HAT ODER GLEICHGEBLIEBEN IST?

- 1. ZUGENOMMEN
- 2. ABGENOMMEN
- 3. GLEICHGEBLIEBEN

- 9. KA
- 0. TNZ (JAN - SEP, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518		1072	10985
%!											
1!									478!		478
%!									48.4!		48.4
2!									75!		75
%!									7.6!		7.6
3!									434!		434
%!									44.0!		44.0
9!									14!		14
%!											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

## V271 MILITAERISCHER STATUS

Position: 407 FW1: 0  
 Länge: 1

F.118 (NUR AN MAENNER) BITTE SAGEN SIE MIR, WELCHEN MILITAERISCHEN STATUS SIE HABEN.  
 WAS AUF DIESER LISTE TRIFFT AUF SIE ZU?  
 (INT.: LISTE 4)

1. A RESERVIST BZW. FRUEHERER SOLDAT DER BUNDESWEHR
2. B WEHRPFLECHTIGER, ABER NOCH NICHT EINGEZOGEN
3. C ICH BIN ZUR ZEIT ALS WEHRPFLECHTIGER BEI DER BUNDESWEHR
4. D ICH BIN ZUR ZEIT ALS FREIWILLIGER BEI DER BUNDESWEHR
5. E ICH WAR FRUEHER SOLDAT IN DER WEHRMACHT
6. F KRIEGSDIENSTVERWEIGERER
7. G NICHTS DAVON TRIFFT ZU

0. TNZ (CODE 2 IN S.C; JAN - SEP, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	547	1072	11532
%											
1									110		110
%									24.2		24.2
2									32		32
%									7.0		7.0
3									10		10
%									2.2		2.2
4									14		14
%									3.1		3.1
5									111		111
%									24.4		24.4
6									11		11
%									2.4		2.4
7									166		166
%									36.6		36.6
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V272 PROBLEME NACH WAHL I BRD**

Position: 408 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.119 ES GIBT JA UNTERSCHIEDLICHE PROBLEME UND AUFGABEN HIER BEI UNS IN DER BUNDESREPUBLIK, UM DIE SICH DIE NEUE BUNDESREGIERUNG JETZT NACH DER WAHL KUEMMERN MUSS.

WAS GLAUBEN SIE, WELCHE PROBLEME UND AUFGABEN SIND JETZT GANZ BESONDERS WICHTIG?

(INT.: BIS ZU DREI NENNUNGEN)  
 <ERSTE BIS DRITTE NENNUNG>

WIRTSCHAFTLICHE LAGE (PREISE, INFLATION, WAEHRUNG, LOEHNE, ARBEITSPLAETZE)

01. PREISSTABILITAET, STABILITAET DER DM, KEINE INFLATION, AUCH NENNUNGEN ZUR WAEHRUNG WIE: BESEITIGUNG DES WAEHRUNGSSCHWUNDES, GELDWERTSTABILITAET U. AE., LOHN- UND PREISSTOPP
02. ARBEITSPLAETZE; SICHERUNG DER ARBEIT, ARBEITSPLATZ-BESCHAFFUNG, VOLLBESCHAFTIGUNG, BESEITIGUNG DER ARBEITSLOSIGKEIT, ARBEITSBETRIEBE ERHALTEN (AUSSER IM ZUSAMMENHANG MIT GASTARBEITERN)
03. SPEZIELL: JUGENDARBEITSLOSIGKEIT, (NICHT: SCHUL- UND LEHRLINGSPROBLEMEÜ (SIEHE POS. 20-22)  
 (WENN HIER EINE NENNUNG GECODET WIRD, MUSS EIN DEUTLICHER ZUSAMMENHANG ZWISCHEN JUGEND, JUNGEN LEUTEN U. AE. SOWIE ARBEITSLOSIGKEIT, ARBEITSPLAETZEN BESTEHEN)
04. ALLGEMEINE NENNUNGEN WIE:  
 WIRTSCHAFTS- UND FINANZLAGE VERBESSERN; AUFSCHEWUNG SICHERN; STABILISIERUNG DER WIRTSCHAFT; KONJUNKTUR- BELEBUNG
05. SONSTIGE NENNUNGEN ZUR WIRTSCHAFTLICHEN LAGE (NICHT RENTEN, SIEHE POS. 25-27)
06. MONTANUNION, MITBESTIMMUNG
07. FOERDERUNG WOHNUNGSBAU (ALLG.), V. A. BAUPREISE
08. SPARFOERDERUNG, EINSTELLUNG DAZU

STEUERN - FINANZEN

10. STEUERN SENKEN UND AEHNLICHE ANTWORTEN, DIE SICH AUF VERRINGERUNG DER STEUERBELASTUNG BEZIEHEN
11. STEUERREFORM UND AEHNLICHE ALLGEMEINE ANTWORTEN MIT BEZUG AUF STEUERN
12. STEUER- UND FINANZPOLITIK, OHNE BEZUG AUF STEUERSEN-KUNG ODER -REFORM
13. NENNUNGEN ZU AUSGABEN UND EINNAHMEN DES BUNDES UND DER LAENDER, STAATSVERSCHULDUNG
14. NENNUNGEN ZU GEBUEHREN ODER SONSTIGER VOM STAAT VER-LANGTER PREISE
15. SONSTIGE NENNUNGEN ZU STEUERN UND FINANZEN

BILDUNGS-, SOZIAL- UND GESELLSCHAFTSPOLITIK

20. SCHULPROBLEME, LEHR- UND STUDIENPLAETZE; BESSERE FOERDERUNG DER JUGEND; LEHRLINGSPROBLEME
21. SCHUL- UND BILDUNGSPOLITIK ALLGEMEIN
22. JUGENDERZIEHUNG (NICHT POS. 31)
23. BESSERE KRANKENVERSORGUNG, BESSERE AERZTLICHE VER-SORGUNG
24. BESSERE/ MEHR KRANKENHAEUSER
25. BESSERE ALTERSVERSORGUNG; ERHOEUNG DER KLEINEN REN-TEN; AUCH: VORVERLEGEN DER ALTERSGRENZE, DES RENTEN-ALTERS
26. RENTENABSICHERUNG; RENTEN SICHERN
27. ALLGEMEINE NENNUNGEN ZUM THEMA RENTEN
28. SOZIALE WOHNUNGSBAU; NIEDRIGE MIETEN
29. VERBESSERUNGEN FUER BERUFSTAETIGE FRAUEN; FINANZIEL-LE ANREIZE FUER MUETTER

- 30. ALLGEMEINE NENNUNGEN ZUR SOZIALPOLITIK, WIE Z.B.  
BESSERE SOZIALE LEISTUNGEN, UNTERSTUETZUNG HILFSBEDUERFTIGER MENSCHEN
- 31. NENNUNGEN ZU GAMMLERN UND HALBSTARKEN, AUCH JUGENDALKOHOLISMUS; RAUSCHGIFTE
- 32. NENNUNGEN ZU GASTARBEITERN, WIE Z.B. GASTARBEITER RAUS
- 33. TRENNUNG VON KIRCHE UND STAAT
- 34. SONSTIGE, NICHT EINDEUTIG KLASIFIZIERBARE THEMEN,  
Z.B. CHANCENGLEICHHEIT ALLGEMEIN

## DEUTSCHLANDPOLITIK

- 35. VERHAELTNIS ZUR DDR - NEUTRAL POSITIV (...VERBESERN)
- 36. VERHAELTNIS ZUR DDR - NEGATIV
- 37. WIEDERVEREINIGUNG
- 38. SONSTIGE NENNUNGEN ZUR DEUTSCHLANDPOLITIK

## VERSCHIEDENE THEMEN ZUR INNENPOLITIK

- 40. INNERE SICHERHEIT; BEKAEMPfung DER KRIMINALITAET;
- 41. BEKAEMPfung VON TERRORISTEN, ANARCHISTEN
- 42. FOERDERUNG DER LANDWIRTSCHAFT
- 43. FOERDERUNG DES MITTELSTANDES
- 44. FOERDERUNG ANDERER GRUPPEN
- 45. UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN MIT ENERGIEVERSORGUNG; KERNKRAFTWERKE
- 46. UMWELTSCHUTZPROBLEME ALLGEMEIN
- 47. ENERGIEVERSORGUNG SICHERN; (AUCH IM WINTER)
- 48. ENERGIEPROBLEME ALLGEMEIN
- 49. SONSTIGE INNENPOLITISCHE PROBLEME ODER KURIOSITAETEN  
WIE WEHNER AUS DER REGIERUNG

## AUSSENPOLITIK

- 50. NENNUNGEN ZUR INTEGRATION WESTEUROPAS, AUCH EG -  
POSITIV NEUTRAL
- 51. NENNUNGEN ZUR INTEGRATION WESTEUROPAS, AUCH EG -  
NEGATIV
- 52. NENNUNGEN ZUM VERHAELTNIS ZU DEN VEREINIGTEN STAATEN  
(USA) - POSITIV NEUTRAL
- 53. NENNUNGEN ZUM VERHAELTNIS ZU DEN VEREINIGTEN STAATEN  
(USA) - NEGATIV
- 54. NENNUNGEN ZU OSTEUROPA, OSTPOLITIK - POSITIV NEUTRAL
- 55. NENNUNGEN ZU OSTEUROPA, OSTPOLITIK - NEGATIV
- 56. NENNUNGEN ZUR 3. WELT, NAHER OSTEN, ENTWICKLUNGS-  
HILFE - POSITIV NEUTRAL
- 57. NENNUNGEN ZUR 3. WELT, NAHER OSTEN, ENTWICKLUNGS-  
HILFE - NEGATIV
- 58. ALLGEMEIN NENNUNGEN WIE: KEIN KRIEG; STABILE AUSSEN-  
POLITIK; SICHERUNG DES FRIEDENS; U. AE.
- 59. SONSTIGE AUSSENPOLITISCHE PROBLEME
- 60. SONSTIGE PROBLEME
- 99. WEISS NICHT, VERWEIGERT, KA
- 00. TNZ (KEINE ZWEITE BWZ. DRITTE NENNUNG; JAN - OKT  
NICHT ERHOBEN)

## V272 PROBLEME NACH WAHL I BRD

(Fortsetzung)

	JAN	FEB	MARZ	APR	MAI	JUN	JUL	SEP	OKT	NOV	TOTAL
0	3600	3516	3297	3372	3150	4860	3390	4554	3003	519	33261
%											
1									262	262	
%									9.8	9.8	
2									431	431	
%									16.1	16.1	
3									52	52	
%									1.9	1.9	
4									95	95	
%									3.5	3.5	
5									53	53	
%									2.0	2.0	
6									3	3	
%									0.1	0.1	
7									17	17	
%									0.6	0.6	
8									26	26	
%									1.0	1.0	
10									60	60	
%									2.2	2.2	
11									22	22	
%									0.8	0.8	
12									38	38	
%									1.4	1.4	
13									193	193	
%									7.2	7.2	
14									21	21	
%									0.8	0.8	
15									37	37	
%									1.4	1.4	
20									32	32	
%									1.2	1.2	
21									30	30	
%									1.1	1.1	
22									16	16	
%									0.6	0.6	
23									10	10	
%									0.4	0.4	
24									1	1	
%									0.0	0.0	

V272 PROBLEME NACH WAHL I BRD

(Fortsetzung)

V272 PROBLEME NACH WAHL I BRD

(Fortsetzung)

	JAN	FEB	MARZ	APR	MAI	JUN	JUL	SEP	OKT	NOV	TOTAL
47										70	70
%										2.6	2.6
48										105	105
%										3.9	3.9
49										42	42
%										1.6	1.6
50										11	11
%										0.4	0.4
51										7	7
%										0.3	0.3
52										17	17
%										0.6	0.6
53										3	3
%										0.1	0.1
54										34	34
%										1.3	1.3
55										15	15
%										0.6	0.6
56										6	6
%										0.2	0.2
57										6	6
%										0.2	0.2
58										168	168
%										6.3	6.3
59										59	59
%										2.2	2.2
60										50	50
%										1.9	1.9
99										16	16
TOT	3600	3516	3297	3372	3150	4860	3390	4554	3003	3216	35958

## V273 POL GESCHEHEN 80 IN BRD

Position: 414 FW1: 0  
Länge: 1 FW2: 9

F.119 (A) WENN SIE EINMAL AN DAS POLITISCHE GESCHEHEN IN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND IM JAHRE 1980 ZURUECKDENKEN: SIND SIE DAMIT ALLES IN ALLEM GESEHEN EHER ZUFRIEDEN ODER EHER UNZUFRIEDEN?

1. EHER ZUFRIEDEN  
2. EHER UNZUFRIEDEN

9. KA  
0. TNZ (JAN - OKT NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001		10914
%!											
1!										629	629
%!										59.2	59.2
2!										433	433
%!										40.8	40.8
9!										10	10
%!											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

## V274 WIEDERVEREINT IN 30 J.?

Position: 415 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.120 DEUTSCHLAND IST SEIT UEEBER 30 JAHREN GETEILT. GLAUBEN SIE, DASS DER ZUSAMMENSCHLUSS DER BEIDEN DEUTSCHEN STAATEN ZU EINEM EINHEITLICHEN STAAT INNERHALB DER NAECHSTEN 30 JAHRE MIT SICHERHEIT ERFOLGEN WIRD, EVENTUELL ERFOLGEN WIRD, WENIG WAHRSCHENLICH IST ODER GANZ UNMOEGLICH IST?

1. WIRD MIT SICHERHEIT ERFOLGEN
2. WIRD EVENTUELL ERFOLGEN
3. IST WENIG WAHRSCHENLICH
4. IST GANZ UNMOEGLICH
  
9. KA
0. TNZ (JAN - OKT NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001		10914
%											
1										26	26
%										2.4	2.4
2										154	154
%										14.4	14.4
3										544	544
%										50.9	50.9
4										344	344
%										32.2	32.2
9										4	4
%											
	TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072 11986

**V275 EINSTELL Z WIEDERVEREINIGUNG**

Position: 416 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.121 SIND SIE PERSOENLICH FUER DIE WIEDERVEREINIGUNG DER BEIDEN DEUTSCHEN STAATEN, GEGEN DIE WIEDERVEREINIGUNG ODER IST IHNEN DIE WIEDERVEREINIGUNG GLEICHGUELTIG?

1. FUER DIE WIEDERVEREINIGUNG DER BEIDEN DEUTSCHEN STAATEN
2. GEGEN DIE WIEDERVEREINIGUNG
3. WIEDERVEREINIGUNG GLEICHGUELTIG
  
9. KA
0. TNZ (JAN - OKT NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001		10914
%											
1									807	807	
%									75.8	75.8	
2									80	80	
%									7.5	7.5	
3									178	178	
%									16.7	16.7	
9									7	7	
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

## V276 VERHANDLUNGEN BRD-DDR

Position: 417 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.122 IST DIE BUNDESREGIERUNG BEI VERHANDLUNGEN MIT DER DDR  
 IHRER MEINUNG NACH EHER ZU HART, EHER ZU NACHGIEBIG ODER VER-  
 HÄELT SIE SICH GERADE RICHTIG?

- 1. EHER ZU HART
- 2. EHER ZU NACHGIEBIG
- 3. GERADE RICHTIG
- 9. KA
- 0. TNZ (JAN - OKT NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001		10914
%!											
1!										29	29
%!										2.7	2.7
2!										790	790
%!										74.5	74.5
3!										241	241
%!										22.7	22.7
9!										12	12
%!											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V277 WIRT.ZUSAMMNARBEIT M DDR**

Position: 418 FW1: 0  
Länge: 1 FW2: 9

F.123 NEUERDINGS HAT SICH DAS VERHAELTNIS ZWISCHEN BUNDESREPUBLIK UND DDR VERSCHLECHTERT. SOLLTE DIE BUNDESREPUBLIK DESWEGEN DIE WIRTSCHAFTLICHE ZUSAMMENARBEIT MIT DER DDR EINSCHRAENKEN ODER SO LASSEN, WIE SIE IST.

1. EINSCHRAENKEN  
2. SO LASSEN

9. KA  
0. TNZ (JAN - OKT NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001		10914
%!											
1!										540	540
%!										50.9	50.9
2!										521	521
%!										49.1	49.1
9!										11	11
%!											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V278 DDR-STAATSBUERGERSCHAFT**

Position: 419 FW1: 0  
Länge: 1 FW2: 9

F.124 DIE DDR-STAATSBUERGERSCHAFT WIRD VON DER BUNDESREPUBLIK NICHT ANERKENNT. WAS MEINEN SIE: SOLLEN WIR IN ZUKUNFT DIE DDR-STAATSBUERGERSCHAFT ANERKENNEN ODER SOLLEN WIR SIE WEITERHIN NICHT ANERKENNEN?

1. STAATSBUERGERSCHAFT ANERKENNEN  
2. STAATSBUERGERSCHAFT NICHT ANERKENNEN

9. KA  
0. TNZ (JAN - OKT NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001		10914
%!											
1!										343	343
%!										32.5	32.5
2!										713	713
%!										67.5	67.5
9!										16	16
%!											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

## V279 VERWANDTE-FREUNDE IN DDR

Position: 420 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.125 HABEN SIE VERWANDTE, FREUNDE ODER BEKANNTE, DIE IN OST-BERLIN ODER IN DER DDR WOHNEN?

1. JA, NUR VERWANDTE
2. JA, NUR FREUNDE ODER BEKANNTE
3. JA, VERWANDTE, FREUNDE UND BEKANNTE
4. NEIN
  
9. KA
0. TNZ (JAN - OKT NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001		10914
%											
1										177	177
%										16.6	16.6
2										100	100
%										9.4	9.4
3										90	90
%										8.4	8.4
4										702	702
%										65.7	65.7
9										3	3
%											
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

## V280 A:ANZAHL PERSONEN IM HH

Position: 421

Länge: 1

S.A WIEVIELE PERSONEN LEBEN STAENDIG IN IHREM HAUSHALT -  
 ICH MEINE PERSONEN, DIE HIER SCHLAFEN UND ESSEN. SIE SELBST  
 MIT EINGESCHLOSSEN?

..... PERSONEN

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
1!	273!	247!	286!	271!	253!	361!	275!	373!	239!	218!	2796
%!	22.8!	21.1!	26.0!	24.1!	24.1!	22.3!	24.3!	24.6!	23.9!	20.3!	23.3
2!	374!	386!	321!	344!	319!	496!	377!	462!	300!	334!	3713
%!	31.2!	32.9!	29.2!	30.6!	30.4!	30.6!	33.4!	30.4!	30.0!	31.2!	31.0
3!	245!	240!	211!	226!	209!	357!	222!	320!	208!	230!	2468
%!	20.4!	20.5!	19.2!	20.1!	19.9!	22.0!	19.6!	21.1!	20.8!	21.5!	20.6
4!	217!	201!	201!	193!	194!	276!	164!	229!	167!	194!	2036
%!	18.1!	17.2!	18.3!	17.2!	18.5!	17.0!	14.5!	15.1!	16.7!	18.1!	17.0
5!	61!	69!	53!	66!	47!	96!	62!	90!	64!	62!	670
%!	5.1!	5.9!	4.8!	5.9!	4.5!	5.9!	5.5!	5.9!	6.4!	5.8!	5.6
6!	20!	24!	22!	16!	21!	27!	21!	34!	16!	24!	225
%!	1.7!	2.0!	2.0!	1.4!	2.0!	1.7!	1.9!	2.2!	1.6!	2.2!	1.9
7!	9!	4!	1!	5!	6!	4!	6!	6!	3!	6!	50
%!	0.8!	0.3!	0.1!	0.4!	0.6!	0.2!	0.5!	0.4!	0.3!	0.6!	0.4
8!	1!	1!	3!	3!	1!	3!	3!	3!	3!	4!	25
%!	0.1!	0.1!	0.3!	0.3!	0.1!	0.2!	0.3!	0.2!	0.3!	0.4!	0.2
9!	!	!	1!	!	!	!	!	1!	1!	!	3
%!	!	!	0.1!	!	!	!	!	0.1!	0.1!	!	0.0
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V281 B:ZAHL 18 JAHRE U AELTER**

Position: 422

Länge: 1

S.B INFORMELLE ERMITTlung: ANZAHL DER PERSONEN IM ALTER VON  
18 JAHREN UND AELTER:

PERSONEN												
!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
1!	296!	260!	303!	288!	275!	396!	302!	404!	263!	244!	3031	
%!	24.7!	22.2!	27.6!	25.6!	26.2!	24.4!	26.7!	26.6!	26.3!	22.8!	25.3	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
2!	707!	693!	628!	647!	580!	925!	643!	841!	549!	598!	6811	
%!	58.9!	59.1!	57.1!	57.6!	55.2!	57.1!	56.9!	55.4!	54.8!	55.8!	56.8	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
3!	148!	153!	113!	140!	139!	237!	146!	193!	128!	165!	1562	
%!	12.3!	13.1!	10.3!	12.5!	13.2!	14.6!	12.9!	12.7!	12.8!	15.4!	13.0	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
4!	41!	53!	43!	37!	44!	44!	31!	55!	48!	54!	450	
%!	3.4!	4.5!	3.9!	3.3!	4.2!	2.7!	2.7!	3.6!	4.8!	5.0!	3.8	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
5!	6!	11!	9!	10!	10!	14!	8!	20!	10!	9!	107	
%!	0.5!	0.9!	0.8!	0.9!	1.0!	0.9!	0.7!	1.3!	1.0!	0.8!	0.9	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
6!	2!	2!	3!	2!	1!	3!	!	4!	3!	2!	22	
%!	0.2!	0.2!	0.3!	0.2!	0.1!	0.2!	!	0.3!	0.3!	0.2!	0.2	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
7!	!	!	!	!	!	1!	1!	!	1!	!	3	
%!	!	!	!	!	!	0.1!	0.1!	!	0.1!	!	0.0	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986	

**V282 C:GESCHLECHT**

Position: 423

Länge: 1

S.C GESCHLECHT DER BEFRAGUNGSPERSON:

1.	MAENNlich											
2.	WEIBLICH											
!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
1!		570!	597!	520!	533!	489!	782!	592!	688!	454!	526!	5751
%!		47.5!	50.9!	47.3!	47.4!	46.6!	48.3!	52.4!	45.3!	45.4!	49.1!	48.0
—		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2!		630!	575!	579!	591!	561!	838!	538!	830!	547!	546!	6235
%!		52.5!	49.1!	52.7!	52.6!	53.4!	51.7!	47.6!	54.7!	54.6!	50.9!	52.0
—		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
TOT		1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V283 D:ALTER**

Position: 424  
 Länge: 2

S.D WUERDEN SIE MIR BITTE IHR ALTER ANGEBEN?

... JAHRE

**V284 E:FAMILIENSTAND**

Position: 426  
 Länge: 1

S.E WELCHEN FAMILIENSTAND HABEN SIE?

1. VERHEIRATET
2. LEDIG
3. GESCHIEDEN/GETRENNT LEBEND
4. VERWITWET

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
1!	779!	761!	687!	710!	662!	1032!	722!	931!	601!	695!	7580
%!	64.9!	64.9!	62.5!	63.2!	63.0!	63.7!	63.9!	61.3!	60.0!	64.8!	63.2
2!	192!	197!	183!	195!	185!	272!	170!	280!	189!	186!	2049
%!	16.0!	16.8!	16.7!	17.3!	17.6!	16.8!	15.0!	18.4!	18.9!	17.4!	17.1
3!	51!	66!	66!	63!	65!	75!	58!	77!	57!	57!	635
%!	4.3!	5.6!	6.0!	5.6!	6.2!	4.6!	5.1!	5.1!	5.7!	5.3!	5.3
4!	178!	148!	163!	156!	138!	241!	180!	230!	154!	134!	1722
%!	14.8!	12.6!	14.8!	13.9!	13.1!	14.9!	15.9!	15.2!	15.4!	12.5!	14.4
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

## V285 F:SCHULABSCHLUSS

Position: 427 FW1: 0  
 Länge: 1

S.F WELCHE SCHULE HABEN SIE ZULETZT BESUCHT, ICH MEINE,  
 WELCHEN SCHULABSCHLUSS HABEN SIE?  
 (INT.: LISTE S1)

1. HAUPT-/VOLKSSCHULE/BERUFSSCHULE OHNE ABGESCHLOSSENE LEHRE ODER BERUFAUSBILDUNG
2. HAUPT-/VOLKSSCHULE MIT ABGESCHLOSSENER LEHRE ODER BERUFAUSBILDUNG
3. MITTELSCHULE/MEHRJAEHRIGE FACHSCHULE/HANDELSSCHULE OHNE ABSCHLUSS
4. MITTLERE REIFE; FACHSCHULE/HANDELSSCHULE MIT ABSCHLUSS
5. HOEHERE SCHULE OHNE ABITUR (LAENGER ALS UNTER-SEKUNDA, 10. KLASSE)
6. HOEHERE FACHSCHULE/FACHHOCHSCHULE MIT ABSCHLUSS
7. ABITUR/HOCHSCHULREIFE
8. HOCHSCHULE/UNIVERSITAET OHNE ABSCHLUSS
9. HOCHSCHULE/UNIVERSITAET MIT ABSCHLUSS
0. KA

	JAN	FEB	MARZ	APR	MAY	JUN	JUL	SEP	OCT	NOV	TOTAL
0!	17!	16!	20!	15!	24!	33!	15!	18!	22!	21!	201
%!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!
1!	287!	260!	264!	260!	273!	404!	280!	359!	249!	233!	2869
%!	24.3!	22.5!	24.5!	23.4!	26.6!	25.5!	25.1!	23.9!	25.4!	22.2!	24.3
2!	492!	496!	450!	459!	434!	676!	485!	628!	428!	429!	4977
%!	41.6!	42.9!	41.7!	41.4!	42.3!	42.6!	43.5!	41.9!	43.7!	40.8!	42.2
3!	114!	85!	101!	101!	84!	124!	96!	133!	90!	111!	1039
%!	9.6!	7.4!	9.4!	9.1!	8.2!	7.8!	8.6!	8.9!	9.2!	10.6!	8.8
4!	143!	145!	133!	120!	104!	183!	125!	176!	99!	133!	1361
%!	12.1!	12.5!	12.3!	10.8!	10.1!	11.5!	11.2!	11.7!	10.1!	12.7!	11.5
5!	29!	37!	23!	36!	19!	30!	33!	30!	10!	24!	271
%!	2.5!	3.2!	2.1!	3.2!	1.9!	1.9!	3.0!	2.0!	1.0!	2.3!	2.3
6!	31!	19!	19!	21!	20!	36!	25!	30!	16!	20!	237
%!	2.6!	1.6!	1.8!	1.9!	1.9!	2.3!	2.2!	2.0!	1.6!	1.9!	2.0
7!	46!	56!	33!	65!	46!	67!	34!	81!	43!	52!	523
%!	3.9!	4.8!	3.1!	5.9!	4.5!	4.2!	3.0!	5.4!	4.4!	4.9!	4.4
8!	11!	11!	21!	17!	16!	19!	8!	22!	14!	10!	149
%!	0.9!	1.0!	1.9!	1.5!	1.6!	1.2!	0.7!	1.5!	1.4!	1.0!	1.3
9!	30!	47!	35!	30!	30!	48!	29!	41!	30!	39!	359
%!	2.5!	4.1!	3.2!	2.7!	2.9!	3.0!	2.6!	2.7!	3.1!	3.7!	3.0
	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

## V286 G:BERUFSTAETIGKEIT

Position: 428

Länge: 2

S.G SIND SIE ZUR ZEIT BERUFSTAETIG, ODER WAREN SIE EINMAL BE-  
RUFSTAETIG, ODER WAS TRIFFT VON DIESER LISTE FUER SIE ZU?  
(INT.: LISTE S2)

- 01. ZUR ZEIT VOLL BERUFSTAETIG (AUCH WENN IM FAMILIEN-BETRIEB), NICHT: LEHRLINGE
- 02. ZUR ZEIT TEILWEISE BERUFSTAETIG (Z.B. HALBTAGS, AUCH WENN IM FAMILIENBETRIEB), NICHT: LEHRLINGE
- 03. ZUR ZEIT IN KURZARBEIT
- 04. VORUEBERGEHEND ARBEITSLOS
- 05. ZUR ZEIT NICHT BERUFSTAETIG, WAR ABER FRUEHER EIN-MAL BERUFSTAETIG
- 06. RENTNER, PENSIONAER
- 07. NOCH NIE BERUFSTAETIG GEWESEN
- 08. ZUR ZEIT IN BERUFSAUSBILDUNG ALS LEHRLING
- 09. ZUR ZEIT IN SONSTIGER BERUFSAUSBILDUNG (Z.B. FACH-SCHULE, UMSCHULUNG)
- 10. ZUR ZEIT IN SCHULAUSBILDUNG (AUCH UNIVERSITAET, HOCHSCHULE)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
1!	554!	505!	481!	487!	466!	743!	521!	647!	442!	477!	5323
%!	46.2!	43.1!	43.8!	43.3!	44.4!	45.9!	46.1!	42.6!	44.2!	44.5!	44.4
2!	68!	71!	57!	54!	61!	95!	67!	87!	51!	74!	685
%!	5.7!	6.1!	5.2!	4.8!	5.8!	5.9!	5.9!	5.7!	5.1!	6.9!	5.7
3!	!	!	!	!	!	!	3!	5!	!	1!	9
%!	!	!	!	!	!	!	0.3!	0.3!	!	0.1!	0.1
4!	16!	8!	13!	18!	15!	21!	25!	28!	13!	7!	164
%!	1.3!	0.7!	1.2!	1.6!	1.4!	1.3!	2.2!	1.8!	1.3!	0.7!	1.4
5!	157!	175!	168!	176!	153!	242!	148!	220!	178!	150!	1767
%!	13.1!	14.9!	15.3!	15.7!	14.6!	14.9!	13.1!	14.5!	17.8!	14.0!	14.7
6!	245!	224!	189!	208!	193!	305!	241!	303!	183!	217!	2308
%!	20.4!	19.1!	17.2!	18.5!	18.4!	18.8!	21.3!	20.0!	18.3!	20.2!	19.3
7!	109!	105!	138!	117!	99!	131!	80!	126!	82!	77!	1064
%!	9.1!	9.0!	12.6!	10.4!	9.4!	8.1!	7.1!	8.3!	8.2!	7.2!	8.9
8!	4!	14!	4!	10!	7!	12!	6!	18!	12!	12!	99
%!	0.3!	1.2!	0.4!	0.9!	0.7!	0.7!	0.5!	1.2!	1.2!	1.1!	0.8
9!	8!	9!	8!	3!	11!	17!	4!	13!	5!	5!	83
%!	0.7!	0.8!	0.7!	0.3!	1.0!	1.0!	0.4!	0.9!	0.5!	0.5!	0.7
10!	39!	61!	41!	51!	45!	54!	35!	71!	35!	52!	484
%!	3.3!	5.2!	3.7!	4.5!	4.3!	3.3!	3.1!	4.7!	3.5!	4.9!	4.0

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

## V287 H:BERUFSGRUPPE

Position: 430 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

S.H (FALLS BEFRAGTER BERUFSTAETIG IST)  
 ZU WELCHER DIESER BERUFSGRUPPEN GEHOEREN BZW. GEHOERTEN SIE?  
 (INT.: LISTE S3)

## SELBSTAENDIGE

01. KLEINERE SELBSTAENDIGE (Z.B. EINZELHAENDLER MIT KLEINEM GESCHAEFT, HANDWERKER)
02. MITTLERE SELBSTAENDIGE (Z.B. EINZELHAENDLER MIT GROSSEM GESCHAEFT, HAUPTVERTRETER)
03. GROESSERE SELBSTAENDIGE (Z.B. FABRIKBESITZER)
04. FREIE BERUFE, SELBSTAENDIGE AKADEMIKER

## ANGESTELLTE

05. AUSFUEHRENDE ANGESTELLTE (Z.B. VERKAEUFER, KONTORIST)
06. QUALIFIZIERTE ANGESTELLTE (Z.B. BUCHHALTER)
07. WISSENSCHAFTLICHE ANGESTELLTE
08. LEITENDE ANGESTELLTE (Z.B. ABTEILUNGSLEITER, PROKURIST, DIREKTOR)

## BEAMTE

09. BEAMTE DES EINFACHEN DIENSTES
10. BEAMTE DES MITTLEREN DIENSTES
11. BEAMTE DES GEHOBENEN DIENSTES
12. BEAMTE DES HOEHEREN DIENSTES

## ARBEITER

13. UNGELERNTE ODER ANGELERNTE ARBEITER
14. FACHARBEITER
15. LANDARBEITER

## SELBSTAENDIGE LANDWIRTE

16. INHABER KLEINER LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBE
17. INHABER MITTLERER LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBE
18. INHABER GROSSER LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBE

99. KA

00. TNZ (CODE 07 - 10 IN S.G)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	160!	189!	191!	181!	162!	214!	125!	228!	134!	146!	1730
%!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!
1!	47!	47!	46!	46!	54!	78!	46!	70!	43!	42!	519
%!	4.5!	4.8!	5.1!	5.0!	6.2!	5.6!	4.6!	5.5!	5.0!	4.6!	5.1
2!	22!	26!	13!	25!	13!	26!	24!	25!	16!	23!	213
%!	2.1!	2.7!	1.4!	2.7!	1.5!	1.9!	2.4!	2.0!	1.9!	2.5!	2.1
3!	1!	3!	3!	4!	2!	6!	9!	8!	4!	1!	41
%!	0.1!	0.3!	0.3!	0.4!	0.2!	0.4!	0.9!	0.6!	0.5!	0.1!	0.4
4!	14!	16!	10!	15!	9!	19!	13!	19!	12!	10!	137
%!	1.4!	1.6!	1.1!	1.6!	1.0!	1.4!	1.3!	1.5!	1.4!	1.1!	1.3

V287 H:BERUFSGRUPPE

(Fortsetzung)

	JAN	FEB	MAR	APR	MAY	JUN	JUL	SEP	OCT	NOV	TOTAL
5	229	173	169	175	164	269	167	256	185	192	1979
%	22.1	17.8	18.7	18.9	18.7	19.3	16.8	20.0	21.6	21.0	19.5
6	182	174	170	166	140	224	158	219	147	168	1748
%	17.6	17.9	18.8	17.9	15.9	16.1	15.9	17.1	17.1	18.4	17.2
7	21	24	14	11	13	29	14	17	17	13	173
%	2.0	2.5	1.6	1.2	1.5	2.1	1.4	1.3	2.0	1.4	1.7
8	28	40	40	38	23	33	37	38	22	26	325
%	2.7	4.1	4.4	4.1	2.6	2.4	3.7	3.0	2.6	2.8	3.2
9	25	15	18	18	13	33	15	15	16	16	184
%	2.4	1.5	2.0	1.9	1.5	2.4	1.5	1.2	1.9	1.7	1.8
10	42	43	35	55	34	59	50	52	32	33	435
%	4.1	4.4	3.9	5.9	3.9	4.2	5.0	4.1	3.7	3.6	4.3
11	28	17	20	30	15	37	30	23	17	19	236
%	2.7	1.7	2.2	3.2	1.7	2.7	3.0	1.8	2.0	2.1	2.3
12	21	15	14	15	14	18	5	10	8	23	143
%	2.0	1.5	1.6	1.6	1.6	1.3	0.5	0.8	0.9	2.5	1.4
13	149	149	124	144	148	217	159	198	134	130	1552
%	14.4	15.3	13.7	15.5	16.9	15.6	16.0	15.5	15.6	14.2	15.3
14	205	199	197	165	208	300	225	292	177	193	2161
%	19.8	20.4	21.8	17.8	23.7	21.6	22.7	22.8	20.6	21.1	21.3
15	6	2	9	6	6	12	6	10	3	4	64
%	0.6	0.2	1.0	0.6	0.7	0.9	0.6	0.8	0.3	0.4	0.6
16	7	14	8	7	7	15	14	8	8	8	96
%	0.7	1.4	0.9	0.8	0.8	1.1	1.4	0.6	0.9	0.9	0.9
17	6	11	12	6	13	16	17	16	17	11	125
%	0.6	1.1	1.3	0.6	1.5	1.2	1.7	1.3	2.0	1.2	1.2
18	4	6	1	2	2	4	2	3	3	24	
%	0.4	0.6	0.1	0.2	0.2	0.4	0.2	0.3	0.3	0.2	
99	3	9	5	15	10	15	12	12	9	11	101
%											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

## V288 H1:BERUFSVERGLEICH VATER

Position: 432 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

S.H(1) (FALLS BEFRAGTER BERUFSTAETIG IST)  
 WENN SIE IHRE (RENTNER: FRUEHERE) BERUFLICHE STELLUNG EINMAL  
 MIT DER IHRES VATERS VERGLEICHEN, WAS WUERDEN SIE DANN SAGEN:  
 HABEN SIE ES WEITERGEBRACHT ALS ER, GLEICH WEIT GEbracht,  
 ODER HABEN SIE ES NICHT SO WEIT GEbracht?

- 1. WEITER
- 2. GLEICH WEIT
- 3. NICHT SO WEIT
- 9. WEISS NICHT
- 0. TNZ (CODE 07 - 10 IN S.G; JAN - JUL, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	228	134	1072	9829
%!											
1!								410	254		664
%!								34.7	31.8		33.5
2!								561	378		939
%!								47.5	47.3		47.4
3!								209	168		377
%!								17.7	21.0		19.0
9!								110	67		177
%!											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

## V289 J:HH-VORSTAND-BEFRAGTER

Position: 433

Länge: 1

S.J SIND SIE HIER DER HAUSHALTUNGSVORSTAND, ODER IN WELCHEM  
VERWANDTSCHAFTSVERHAELTNIS STEHEN SIE ZUM HAUSHALTUNGSVOR-  
STAND?

1. JA, BIN SELBST HAUSHALTUNGSVORSTAND
2. NEIN, BIN EHEPARTNER (EHEFRAU, EHEMANN)
3. NEIN, BIN KIND (AUCH SCHWIEGERTOCHTER, SCHWIEGER-  
SOHN)
4. NEIN, BIN ELTERNTEIL (AUCH SCHWIEGERMUTTER,  
SCHWIEGERVATER)
5. SONSTIGES

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
1!	750!	732!	707!	710!	662!	1022!	781!	964!	624!	664!	7616
%!	62.5!	62.5!	64.3!	63.2!	63.0!	63.1!	69.1!	63.5!	62.3!	61.9!	63.5
2!	370!	340!	319!	341!	307!	478!	277!	444!	291!	315!	3482
%!	30.8!	29.0!	29.0!	30.3!	29.2!	29.5!	24.5!	29.2!	29.1!	29.4!	29.1
3!	63!	82!	62!	63!	65!	98!	68!	94!	70!	78!	743
%!	5.3!	7.0!	5.6!	5.6!	6.2!	6.0!	6.0!	6.2!	7.0!	7.3!	6.2
4!	3!	1!	!	5!	1!	2!	1!	4!	2!	3!	22
%!	0.3!	0.1!	!	0.4!	0.1!	0.1!	0.1!	0.3!	0.2!	0.3!	0.2
5!	14!	17!	11!	5!	15!	20!	3!	12!	14!	12!	123
%!	1.2!	1.5!	1.0!	0.4!	1.4!	1.2!	0.3!	0.8!	1.4!	1.1!	1.0

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

## V290 K:HH-VORSTAND-BERUFSTAET

Position: 434 FW1: 0  
 Länge: 2

S.K (FALLS BEFRAGTER NICHT SELBST HAUSHALTSVORSTAND IST)  
 IST DER HAUSHALTUNGSVORSTAND BERUFSTAETIG? WAS VON DIESER  
 LISTE TRIFFT ZU?  
 (INT.: LISTE S2)

01. ZUR ZEIT VOLL BERUFSTAETIG (AUCH WENN IM FAMILIEN-BETRIEB), NICHT: LEHRLINGE
02. ZUR ZEIT TEILWEISE BERUFSTAETIG (Z.B. HALBTAGS, AUCH WENN IM FAMILIENBETRIEB), NICHT: LEHRLINGE
03. ZUR ZEIT IN KURZARBEIT
04. VORÜBERGEHEND ARBEITSLOS
05. ZUR ZEIT NICHT BERUFSTAETIG, WAR ABER FRUEHER EINMAL BERUFSTAETIG
06. RENTNER, PENSIONAER
07. NOCH NIE BERUFSTAETIG GEWESEN
08. ZUR ZEIT IN BERUFSAUSBILDUNG ALS LEHRLING
09. ZUR ZEIT IN SONSTIGER BERUFSAUSBILDUNG (Z.B. FACH-SCHULE, UMSCHULUNG)
10. ZUR ZEIT IN SCHULAUSBILDUNG (AUCH UNIVERSITAET, HOCHSCHULE)

00. TNZ (CODE 1 IN S.J)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	750!	732!	707!	710!	662!	1022!	781!	964!	624!	664!	7616
%!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!
1!	358!	341!	319!	337!	299!	464!	265!	430!	300!	320!	3433
%!	79.6!	77.5!	81.4!	81.4!	77.1!	77.6!	75.9!	77.6!	79.6!	78.4!	78.6
2!	4!	1!	4!	3!	6!	7!	6!	6!	4!	2!	43
%!	0.9!	0.2!	1.0!	0.7!	1.5!	1.2!	1.7!	1.1!	1.1!	0.5!	1.0
3!	1!	!	!	!	1!	!	1!	1!	!	1!	5
%!	0.2!	!	!	!	0.3!	!	0.3!	0.2!	!	0.2!	0.1
4!	3!	2!	4!	1!	2!	2!	!	5!	2!	2!	23
%!	0.7!	0.5!	1.0!	0.2!	0.5!	0.3!	!	0.9!	0.5!	0.5!	0.5
5!	6!	1!	5!	6!	5!	7!	5!	6!	!	3!	44
%!	1.3!	0.2!	1.3!	1.4!	1.3!	1.2!	1.4!	1.1!	!	0.7!	1.0
6!	67!	89!	60!	66!	72!	106!	61!	99!	60!	71!	751
%!	14.9!	20.2!	15.3!	15.9!	18.6!	17.7!	17.5!	17.9!	15.9!	17.4!	17.2
7!	2!	1!	!	!	1!	4!	7!	3!	6!	4!	28
%!	0.4!	0.2!	!	!	0.3!	0.7!	2.0!	0.5!	1.6!	1.0!	0.6
8!	!	!	!	!	!	!	!	1!	2!	1!	4
%!	!	!	!	!	!	!	!	0.2!	0.5!	0.2!	0.1
9!	!	!	!	!	!	!	4!	2!	2!	1!	9
%!	!	!	!	!	!	!	0.7!	0.6!	0.4!	0.3!	0.2
10!	9!	5!	!	1!	2!	4!	2!	1!	2!	4!	30
%!	2.0!	1.1!	!	0.2!	0.5!	0.7!	0.6!	0.2!	0.5!	1.0!	0.7
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V291 L:BERUF HH-VORSTAND**

Position: 436 FW1: 00  
Länge: 2 FW2: 99

S.L. (FALLS BEFRAGTER NICHT SELBST HH-VORSTAND IST UND DER  
HH-VORSTAND BERUFSSTAETIG IST)  
ZU WELCHER BERUFSGRUPPE GEHOERT BZW. GEHOERTE DER HAUSHALTS-  
VORSTAND?  
(INT.: LISTE S3)

## SELBSTAENDIGE

01. KLEINERE SELBSTAENDIGE (Z. B. EINZELHAENDLER MIT KLEINEM GESCHAFT, HANDWERKER)
  02. MITTLERE SELBSTAENDIGE (Z. B. EINZELHAENDLER MIT GROSSEM GESCHAFT, HAUPTVERTRETER)
  03. GROESSERE SELBSTAENDIGE (Z. B. FABRIKBESITZER)
  04. FREIE BERUFE, SELBSTAENDIGE AKADEMIKER

## ANGESTELLTE

05. AUSFUEHRENDE ANGESTELLTE (Z. B. VERKAUFER, KONTORIST)  
06. QUALIFIZIERTE ANGESTELLTE (Z. B. BUCHHALTER)  
07. WISSENSCHAFTLICHE ANGESTELLTE  
08. LEITENDE ANGESTELLTE (Z. B. ABTEILUNGSLEITER, PROKURIST, DIREKTOR)

BEAMTE

09. BEAMTE DES EINFACHEN DIENSTES  
10. BEAMTE DES MITTLEREN DIENSTES  
11. BEAMTE DES GEHOBENEN DIENSTES  
12. BEAMTE DES HOEHEREN DIENSTES

## ARBEITER

13. UNGELEHRTE ODER ANGELERNTE ARBEITER  
14. FACHARBEITER  
15. LANDARBEITER

## SELBSTAENDIGE LANDWIRTE

16. INHABER KLEINER LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBE  
17. INHABER MITTLERER LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBE  
18. INHABER GROSSER LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBE

99. KA

00. TNZ (CODE 00, 07 - 10 IN S.K)

	JAN	FEB	MAR	APR	MAY	JUN	JUL	SEP	OCT	NOV	TOTAL
0!	761!	738!	707!	711!	665!	1034!	792!	971!	635!	673!	7687
%!											
1!	23!	30!	18!	20!	23!	33!	18!	23!	15!	37!	240
%!	5.3!	7.0!	4.6!	5.0!	6.0!	5.8!	5.5!	4.3!	4.2!	9.6!	5.7
2!	15!	11!	7!	19!	12!	24!	13!	19!	9!	13!	142
%!	3.5!	2.6!	1.8!	4.8!	3.1!	4.2!	4.0!	3.6!	2.5!	3.4!	3.4
3!	3!	3!	2!	4!	3!	2!	4!	1!	3!	4!	29
%!	0.7!	0.7!	0.5!	1.0!	0.8!	0.4!	1.2!	0.2!	0.8!	1.0!	0.7
4!	6!	3!	9!	11!	8!	13!	6!	15!	3!	4!	78
%!	1.4!	0.7!	2.3!	2.8!	2.1!	2.3!	1.8!	2.8!	0.8!	1.0!	1.9

V291 L:BERUF HH-VORSTAND

(Fortsetzung)

	JAN	FEB	MARZ	APR	MAI	JUN	JUL	SEP	OKT	NOV	TOTAL
5!	30!	23!	20!	17!	24!	40!	18!	42!	25!	16!	255
%!	6.9!	5.4!	5.1!	4.3!	6.3!	7.0!	5.5!	7.9!	7.0!	4.2!	6.1
6!	78!	76!	76!	66!	60!	83!	60!	89!	64!	62!	714
%!	18.1!	17.8!	19.5!	16.6!	15.7!	14.6!	18.2!	16.8!	17.9!	16.1!	17.0
7!	9!	5!	14!	4!	4!	5!	8!	14!	6!	6!	75
%!	2.1!	1.2!	3.6!	1.0!	1.0!	0.9!	2.4!	2.6!	1.7!	1.6!	1.8
8!	25!	32!	28!	30!	11!	38!	23!	38!	13!	28!	266
%!	5.8!	7.5!	7.2!	7.5!	2.9!	6.7!	7.0!	7.2!	3.6!	7.3!	6.3
9!	4!	15!	4!	2!	9!	13!	4!	10!	14!	8!	83
%!	0.9!	3.5!	1.0!	0.5!	2.3!	2.3!	1.2!	1.9!	3.9!	2.1!	2.0
10!	24!	26!	24!	30!	26!	38!	13!	31!	26!	23!	261
%!	5.6!	6.1!	6.2!	7.5!	6.8!	6.7!	4.0!	5.8!	7.3!	6.0!	6.2
11!	14!	14!	17!	19!	7!	26!	7!	16!	10!	19!	149
%!	3.2!	3.3!	4.4!	4.8!	1.8!	4.6!	2.1!	3.0!	2.8!	4.9!	3.5
12!	8!	7!	3!	3!	2!	14!	2!	9!	7!	9!	64
%!	1.9!	1.6!	0.8!	0.8!	0.5!	2.5!	0.6!	1.7!	2.0!	2.3!	1.5
13!	35!	31!	32!	24!	33!	49!	39!	48!	30!	27!	348
%!	8.1!	7.2!	8.2!	6.0!	8.6!	8.6!	11.9!	9.0!	8.4!	7.0!	8.3
14!	150!	141!	117!	140!	153!	168!	89!	159!	127!	113!	1357
%!	34.7!	32.9!	30.0!	35.2!	39.9!	29.6!	27.1!	29.9!	35.5!	29.4!	32.3
15!	1!	4!	2!	!	1!	2!	2!	6!	1!	1!	20
%!	0.2!	0.9!	0.5!	!	0.3!	0.4!	0.6!	1.1!	0.3!	0.3!	0.5
16!	1!	2!	6!	6!	2!	10!	8!	2!	1!	4!	42
%!	0.2!	0.5!	1.5!	1.5!	0.5!	1.8!	2.4!	0.4!	0.3!	1.0!	1.0
17!	5!	4!	11!	3!	4!	10!	13!	9!	3!	5!	67
%!	1.2!	0.9!	2.8!	0.8!	1.0!	1.8!	4.0!	1.7!	0.8!	1.3!	1.6
18!	1!	1!	!	!	1!	!	2!	!	1!	5!	11
%!	0.2!	0.2!	!	!	0.3!	!	0.6!	!	0.3!	1.3!	0.3
99!	7!	6!	2!	15!	2!	18!	9!	16!	8!	15!	98
%!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V292 L1 :BERUF-FAMILIENSTAND**

Position: 438 FW1: 0  
 Länge: 1

S.L(1) INTERVIEWER-VERMERK: BEFRAGTER IST:

MAENNLLICH

1. BERUFSTAETIG
2. RENTNER/PENSIONAER
3. LEHRLING, SCHUELER, STUDENT

WEIBLICH

4. LEDIG ODER GESCHIEDEN
5. VERHEIRATET ODER VERWITWET

0. TNZ (JAN - JUL, NOV NICHT ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130			1072	9467
%											
1								483	322		805
%								31.8	32.2		32.0
2								157	96		253
%								10.3	9.6		10.0
3								48	36		84
%								3.2	3.6		3.3
4								191	124		315
%								12.6	12.4		12.5
5								639	423		1062
%								42.1	42.3		42.2
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

## V293 L2 :BERUF (EHEMANN-VATER)

Position: 439 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

S.L(2) (FALLS WEIBLICH UND VERHEIRATET ODER VERWITWET)  
 WENN SIE DIE (FRUEHERE) BERUFLICHE STELLUNG IHRES MANNES EIN-  
 MAL MIT DER IHRES VATERS VERGLEICHEN, WAS WUERDEN SIE DANN  
 SAGEN: HAT IHR MANN ES WEITER GEBRACHT, ODER HAT ER ES NICHT  
 SO WEIT GEBRACHT?

1. WEITER  
 2. GLEICH WEIT  
 3. NICHT SO WEIT

9. WEISS NICHT  
 0. TNZ (CODE 1 - 4 IN S.L(1); JAN - JUL, NOV NICHT  
 ERHOBEN)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	879	578	1072	10924
%!											
1!								245	154		399
%!								145.0	41.5		43.6
2!								255	182		437
%!								146.9	49.1		47.8
3!								44	35		79
%!								8.1	9.4		8.6
9!								95	52		147
%!								95.0	52.0		
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V294 L3-L6:BERUFSGRUPPE**

Position: 440 FW1: 0  
Länge: 1

S.L(3) (FALLS MAENNlich UND BERUFSTAETIG BZW. PENSIONAER)  
WAS SIND/WAREN SIE VON BERUF?

S.L(4) (FALLS LEHRLING, SCHUELER, STUDENT BZW. LEDIG ODER  
GESCHIEDEN)  
WAS IST/WAR IHR VATER VON BERUF?

S.L(5) (FALLS WEIBLICH UND VERHEIRATET ODER VERWITWET)  
WAS IST/WAR IHR MANN VON BERUF?

(GENAUE BERUFSBEZEICHNUNG) .....

S.L(6) HIER HABE ICH EINE LISTE MIT BERUFSGRUPPEN. LESEN SIE  
DOCH DIESE LISTE EINMAL DURCH UND SAGEN SIE MIR BITTE:  
WELCHE GRUPPE AUF DIESER LISTE ENTHAELT DIE BERUFE, DIE DEM  
BERUF, DEN SIE EBEN NANNTEN, AM AEHNLICHSTEN SIND? ICH MEINE  
AM AEHNLICHSTEN IM SINNE DER TAETIGKEIT, DES ANSEHENs, DER  
BEZAHLUNG, DER VERANTWORTUNG USW.

(INT.: ROTER LISTENSATZ: IN STAEDTEN: ST/X, IN LAENDL. GE-  
BIETEN: L/X. FALLS BEFRAGTER KEINE PASSENDE GRUPPE FINDET,  
KARTE STY BZW. LY VORLEGEN UND ZUR EINSTUFUNG ERMUNTERN)

Siehe Note Nr. 1

1. GRUPPE 1 = UNTERE MITTELSCHICHT, NICHT INDUSTRIELL
2. GRUPPE 2 = UNTERE UNTERSCHICHT II
3. GRUPPE 3 = OBERE UNTERSCHICHT, INDUSTRIELL
4. GRUPPE 4 = UNTERE MITTELSCHICHT, INDUSTRIELL
5. GRUPPE 5 = OBERE MITTELSCHICHT
6. GRUPPE 6 = OBERSCHICHT
7. GRUPPE 7 = UNTERE UNTERSCHICHT I
8. GRUPPE 8 = MITTLERE MITTELSCHICHT
9. GRUPPE 9 = OBERE UNTERSCHICHT, NICHT INDUSTRIELL
  
0. KA, TNZ (JAN - JUL, NOV NICHT ERHOBEN)

V294 L3-L6:BERUFSGRUPPE

(Fortsetzung)

	JAN	FEB	MAR	APR	MAY	JUN	JUL	SEP	OCT	NOV	TOTAL
0!	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	52!		1072	9519
%!											
1!								421!	311!		732
%!								128.7!	31.1!		29.7
2!								41!	30!		71
%!								2.8!	3.0!		2.9
3!								297!	228!		525
%!								20.3!	22.8!		21.3
4!								177!	121!		298
%!								12.1!	12.1!		12.1
5!								95!	71!		166
%!								6.5!	7.1!		6.7
6!								5!	11!		16
%!								0.3!	1.1!		0.6
7!								140!	81!		221
%!								9.5!	8.1!		9.0
8!								169!	69!		238
%!								11.5!	6.9!		9.6
9!								121!	79!		200
%!								8.3!	7.9!		8.1

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V295 M: GEWERKSCHAFTSMITGLIED**

Position: 441 FW1: 9  
 Länge: 1

S.M SIND SIE SELBST ODER JEMAND ANDERER IN IHREM HAUSHALT  
 MITGLIED EINER GEWERKSCHAFT?  
 (INT.: EINE NENNUNG)

- 1. JA, SELBST
- 2. JA, NUR ANDERE (R)
- 3. JA, SELBST UND ANDERE (R)
- 4. NEIN

9. WEISS NICHT

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
1!	232!	207!	181!	187!	183!	325!	222!	295!	169!	172!	2173
%!	19.9!	18.3!	16.8!	17.1!	17.9!	20.7!	20.3!	19.8!	17.5!	16.4!	18.6
2!	128!	110!	121!	103!	110!	174!	90!	129!	95!	104!	1164
%!	11.0!	9.7!	11.3!	9.4!	10.7!	11.1!	8.2!	8.7!	9.8!	9.9!	10.0
3!	20!	21!	17!	35!	22!	37!	23!	38!	19!	21!	253
%!	1.7!	1.9!	1.6!	3.2!	2.1!	2.4!	2.1!	2.6!	2.0!	2.0!	2.2
4!	787!	795!	756!	767!	710!	1033!	756!	1026!	683!	753!	8066
%!	67.4!	70.2!	70.3!	70.2!	69.3!	65.8!	69.3!	69.0!	70.7!	71.7!	69.2
9!	33!	39!	24!	32!	25!	51!	39!	30!	35!	22!	330
%!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

## V296 N:KONFESSION

Position: 442 FW1: 9  
 Länge: 1

S.N WELCHER KONFESSION ODER GLAUBENSGEMEINSCHAFT GEHOEREN  
 SIE AN?

- 1. KATHOLISCH
- 2. PROTESTANTISCH/EVANGELISCH
- 3. ANDERE
- 4. KEINER
- 9. KA

	JAN	FEB	MAR	APR	MAI	JUN	JUL	SEP	OKT	NOV	TOTAL
1!	523!	490!	457!	507!	495!	751!	499!	668!	432!	493!	5315
%!	43.6!	41.8!	41.6!	45.1!	47.1!	46.4!	44.2!	44.0!	43.2!	46.0!	44.3
2!	606!	597!	571!	534!	481!	769!	569!	733!	497!	514!	5871
%!	50.5!	50.9!	52.0!	47.5!	45.8!	47.5!	50.4!	48.3!	49.7!	47.9!	49.0
3!	14!	23!	15!	17!	14!	21!	12!	20!	16!	12!	164
%!	1.2!	2.0!	1.4!	1.5!	1.3!	1.3!	1.1!	1.3!	1.6!	1.1!	1.4
4!	56!	61!	56!	66!	60!	79!	50!	97!	56!	53!	634
%!	4.7!	5.2!	5.1!	5.9!	5.7!	4.9!	4.4!	6.4!	5.6!	4.9!	5.3
9!	1!	1!									2
%!											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

**V297 O:KIRCHENBESUCH**

Position: 443 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

S.O (FALLS BEFRAGTER EINER KONFESSION ODER GLAUBENSGEMEINSCHAFT ANGEHOERT)  
 WIE OFT GEHEN SIE IM ALLGEMEINEN ZUR KIRCHE? BITTE NENNEN SIE  
 MIR DEN ENTSPRECHENDEN BUCHSTABEN.  
 (INT.: LISTE S4)

1. (A) JEDEN SONNTAG
2. (B) FAST JEDEN SONNTAG
3. (C) AB UND ZU
4. (D) EINMAL IM JAHR
5. (E) SELTENER
6. (F) NIE

9. KA  
 0. TNZ (CODE 4, 9 IN S.N)

	JAN	FEB	MAR	APR	MAY	JUN	JUL	SEP	OCT	NOV	TOTAL
0!	57!	62!	56!	66!	60!	79!	50!	97!	56!	53!	636
%!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!
1!	111!	102!	76!	80!	99!	172!	109!	113!	76!	108!	1046
%!	9.7!	9.2!	7.3!	7.6!	10.1!	11.2!	10.1!	8.0!	8.0!	10.7!	9.2
2!	120!	102!	117!	121!	117!	175!	129!	175!	118!	108!	1282
%!	10.5!	9.2!	11.2!	11.5!	11.9!	11.4!	11.9!	12.3!	12.5!	10.7!	11.3
3!	322!	286!	295!	285!	262!	417!	280!	366!	276!	292!	3081
%!	28.2!	25.9!	28.3!	27.0!	26.6!	27.2!	25.9!	25.8!	29.2!	28.9!	27.2
4!	191!	157!	152!	159!	146!	213!	145!	192!	162!	155!	1672
%!	16.8!	14.2!	14.6!	15.1!	14.8!	13.9!	13.4!	13.5!	17.1!	15.3!	14.8
5!	232!	248!	248!	219!	209!	311!	247!	329!	204!	209!	2456
%!	20.4!	22.4!	23.8!	20.8!	21.2!	20.3!	22.9!	23.2!	21.6!	20.7!	21.7
6!	164!	211!	154!	190!	152!	244!	170!	246!	109!	138!	1778
%!	14.4!	19.1!	14.8!	18.0!	15.4!	15.9!	15.7!	17.3!	11.5!	13.7!	15.7
9!	3!	4!	1!	4!	5!	9!	!	!	!	9!	35
%!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

## V298 P: PARTEINEIGUNG

Position: 444 FW1: 8  
 Länge: 1 FW2: 9

S.P VIELE LEUTE IN DER BUNDESREPUBLIK NEIGEN LAENGERE ZEIT  
 EINER BESTIMMTEN POLITISCHEN PARTEI ZU, OBWOHL SIE AUCH AB  
 UND ZU EINE ANDERE PARTEI WAEHLEN. WIE IST DAS BEI IHNNEN:  
 NEIGEN SIE - GANZ ALLGEMEIN GESPROCHEN - EINER BESTIMMTEN  
 PARTEI ZU? WENN JA, WELCHER?  
 (INT.: EINE NENNUNG)

JA, UND ZWAR DER

1. SPD
2. CDU
3. CDU/CSU
4. CSU
5. FDP
6. ANDERER PARTEI

7. NEIN

8. WEISS NICHT
9. VERWEIGERT

	JAN	FEB	MZR	APR	MAI	JUN	JUL	SEP	OKT	NOV	TOTAL
1!	450!	441!	423!	391!	424!	632!	435!	605!	374!	356!	4531
%!	40.4!	40.8!	42.3!	38.5!	43.2!	42.9!	42.4!	44.0!	40.2!	35.4!	41.2
2!	226!	221!	194!	214!	204!	280!	205!	254!	190!	203!	2191
%!	20.3!	20.5!	19.4!	21.1!	20.8!	19.0!	20.0!	18.5!	20.4!	20.2!	19.9
3!	89!	63!	74!	84!	60!	114!	84!	115!	56!	76!	815
%!	8.0!	5.8!	7.4!	8.3!	6.1!	7.7!	8.2!	8.4!	6.0!	7.6!	7.4
4!	54!	75!	43!	37!	43!	74!	57!	86!	34!	66!	569
%!	4.8!	6.9!	4.3!	3.6!	4.4!	5.0!	5.6!	6.3!	3.7!	6.6!	5.2
5!	57!	63!	54!	41!	38!	69!	38!	72!	70!	63!	565
%!	5.1!	5.8!	5.4!	4.0!	3.9!	4.7!	3.7!	5.2!	7.5!	6.3!	5.1
6!	23!	25!	21!	31!	20!	39!	25!	31!	19!	25!	259
%!	2.1!	2.3!	2.1!	3.1!	2.0!	2.6!	2.4!	2.3!	2.0!	2.5!	2.4
7!	216!	192!	192!	218!	192!	264!	182!	211!	187!	217!	2071
%!	19.4!	17.8!	19.2!	21.5!	19.6!	17.9!	17.7!	15.4!	20.1!	21.6!	18.8
8!	35!	39!	49!	41!	34!	48!	40!	41!	22!	32!	381
%!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!
9!	50!	53!	49!	67!	35!	100!	64!	103!	49!	34!	604
%!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

## V299 Q:STAERKE PARTEINEIGUNG

Position: 445 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

S.Q (FALLS BEFRAGTER EINER BESTIMMTEN PARTEI ZUNEIGT)  
 WIE STARK ODER WIE SCHWACH NEIGEN SIE - ALLES ZUSAMMENGENOM-  
 MEN - DIESER PARTEI ZU:  
 (INT.: VORLESEN)

- 1. SEHR STARK
- 2. ZIELLICH STARK
- 3. MAESSIG
- 4. ZIELLICH SCHWACH
- 5. SEHR SCHWACH

- 9. KA
- 0. TNZ (CODE 7, 8, 9 IN S.P)

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
0!	301!	284!	290!	326!	261!	412!	286!	355!	258!	283!	3056
%!											
1!	142!	140!	128!	133!	133!	211!	174!	244!	103!	137!	1545
%!	15.8!	15.8!	15.8!	16.7!	16.9!	17.5!	20.6!	21.0!	13.9!	17.4!	17.3
2!	346!	416!	331!	334!	334!	516!	345!	516!	327!	322!	3787
%!	38.5!	46.8!	40.9!	41.9!	42.3!	42.7!	40.9!	44.4!	44.0!	40.8!	42.4
3!	358!	284!	304!	277!	280!	418!	274!	359!	278!	290!	3122
%!	39.8!	32.0!	37.6!	34.7!	35.5!	34.6!	32.5!	30.9!	37.4!	36.8!	35.0
4!	43!	38!	33!	44!	33!	41!	43!	34!	29!	29!	367
%!	4.8!	4.3!	4.1!	5.5!	4.2!	3.4!	5.1!	2.9!	3.9!	3.7!	4.1
5!	9!	10!	12!	9!	5!	18!	8!	10!	6!	8!	95
%!	1.0!	1.1!	1.5!	1.1!	0.6!	1.5!	0.9!	0.9!	0.8!	1.0!	1.1
9!	1!	!	1!	1!	4!	4!	!	!	!	3!	14
%!											

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

## V300 R:BERUF-WOHNGEgend

Position: 446 FW1: 9  
 Länge: 1

S.R NEHMEN WIR EINMAL AN, EIN BESUCHER VON AUSSERHALB FRAGT SIE, WELCHE BERUFSGRUPPEN IN DIESER WOHNGEGEND HIER BESONDERS VERTRETTEN SIND. WELCHE DER BESCHREIBUNGEN AUF DIESER LISTE WUERDEN SIE ALS ANTWORT GEBEN? BITTE NENNEN SIE MIR NUR DEN JEWEILIGEN BUCHSTABEN.  
 (INT.: LISTE S5; EINE NENNUNG)

1. (A) FAST NUR ARBEITER
2. (B) BESONDERS ARBEITER, ABER AUCH ANGESTELLTE UND BEAMTE
3. (C) FAST NUR ANGESTELLTE, BEAMTE UND SELBSTAENDIGE
4. (D) BESONDERS ANGESTELLTE UND BEAMTE, ABER AUCH ARBEITER
5. (E) FAST NUR LANDWIRTE
6. (F) BESONDERS LANDWIRTE, ABER AUCH ARBEITER
7. (G) BESONDERS LANDWIRTE, ABER AUCH ANGESTELLTE UND BEAMTE
8. GEMISCHT
9. WEISS NICHT

	JAN	FEB	MAR	APR	MAY	JUN	JUL	SEP	OCT	NOV	TOTAL
1!	80!	59!	84!	56!	109!	95!	54!	121!	50!	62!	770
%!	6.9!	5.2!	8.0!	5.2!	10.7!	6.1!	5.0!	8.2!	5.1!	6.0!	6.7
2!	424!	396!	287!	290!	320!	443!	346!	425!	317!	322!	3570
%!	36.7!	34.9!	27.3!	27.0!	31.4!	28.5!	31.8!	29.0!	32.6!	31.1!	30.9
3!	151!	164!	163!	166!	117!	194!	116!	144!	139!	146!	1500
%!	13.1!	14.4!	15.5!	15.4!	11.5!	12.5!	10.7!	9.8!	14.3!	14.1!	13.0
4!	202!	176!	147!	186!	138!	219!	134!	212!	129!	168!	1711
%!	17.5!	15.5!	14.0!	17.3!	13.6!	14.1!	12.3!	14.4!	13.3!	16.2!	14.8
5!	15!	6!	3!	3!	10!	18!	20!	21!	6!	16!	118
%!	1.3!	0.5!	0.3!	0.3!	1.0!	1.2!	1.8!	1.4!	0.6!	1.5!	1.0
6!	29!	41!	26!	26!	16!	61!	39!	68!	22!	47!	375
%!	2.5!	3.6!	2.5!	2.4!	1.6!	3.9!	3.6!	4.6!	2.3!	4.5!	3.2
7!	13!	8!	32!	16!	18!	40!	23!	21!	10!	19!	200
%!	1.1!	0.7!	3.0!	1.5!	1.8!	2.6!	2.1!	1.4!	1.0!	1.8!	1.7
8!	242!	286!	311!	332!	290!	485!	356!	456!	299!	254!	3311
%!	20.9!	25.2!	29.5!	30.9!	28.5!	31.2!	32.7!	31.1!	30.8!	24.6!	28.7
9!	44!	36!	46!	49!	32!	65!	42!	50!	29!	38!	431
%!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!	!
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V301 S1:BUNDESLAND**

Position: 447

Länge: 2

**S.S1 BUNDESLAND**

01. SCHLESWIG-HOLSTEIN  
 02. HAMBURG  
 03. NIEDERSACHSEN  
 04. BREMEN  
 05. NORDRHEIN-WESTFALEN  
 06. HESSEN  
 07. RHEINLAND-PFALZ  
 08. BADEN-WUERTTEMBERG  
 09. BAYERN  
 10. SAARLAND

	!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL
1!	72!	50!	35!	49!	61!	82!	56!	72!	48!	58!	583
%!	6.0!	4.3!	3.2!	4.4!	5.8!	5.1!	5.0!	4.7!	4.8!	5.4!	4.9
2!	53!	58!	53!	37!	42!	53!	48!	82!	42!	41!	509
%!	4.4!	4.9!	4.8!	3.3!	4.0!	3.3!	4.2!	5.4!	4.2!	3.8!	4.2
3!	143!	125!	155!	134!	107!	178!	144!	197!	101!	106!	1390
%!	11.9!	10.7!	14.1!	11.9!	10.2!	11.0!	12.7!	13.0!	10.1!	9.9!	11.6
4!	2!	25!	18!	12!	6!	17!	18!	19!	24!	24!	165
%!	0.2!	2.1!	1.6!	1.1!	0.6!	1.0!	1.6!	1.3!	2.4!	2.2!	1.4
5!	327!	323!	285!	287!	266!	428!	275!	383!	271!	278!	3123
%!	27.3!	27.6!	25.9!	25.5!	25.3!	26.4!	24.3!	25.2!	27.1!	25.9!	26.1
6!	95!	111!	100!	98!	90!	178!	109!	143!	92!	75!	1091
%!	7.9!	9.5!	9.1!	8.7!	8.6!	11.0!	9.6!	9.4!	9.2!	7.0!	9.1
7!	79!	66!	65!	75!	64!	110!	67!	81!	63!	63!	733
%!	6.6!	5.6!	5.9!	6.7!	6.1!	6.8!	5.9!	5.3!	6.3!	5.9!	6.1
8!	182!	154!	167!	194!	188!	245!	170!	243!	136!	179!	1858
%!	15.2!	13.1!	15.2!	17.3!	17.9!	15.1!	15.0!	16.0!	13.6!	16.7!	15.5
9!	223!	236!	209!	220!	208!	295!	225!	263!	194!	224!	2297
%!	18.6!	20.1!	19.0!	19.6!	19.8!	18.2!	19.9!	17.3!	19.4!	20.9!	19.2
10!	24!	24!	12!	18!	18!	34!	18!	35!	30!	24!	237
%!	2.0!	2.0!	1.1!	1.6!	1.7!	2.1!	1.6!	2.3!	3.0!	2.2!	2.0
TOT	1200	1172	1099	1124	1050	1620	1130	1518	1001	1072	11986

**V302 S2.3 :KREISKENNZIFFER**

Position: 449

Länge: 5

**S.S3 KREISKENNZIFFER**

FUENFSPALTIG VERCODET

Siehe Note Nr. 3

**V303 S4 :ORTSGROESSE**

Position: 454

Länge: 1

**S.S4 ORTSGROESSE**

1.	UNTER	2000	EINWOHNER									
2.	2000 BIS UNTER	3000	EINWOHNER									
3.	3000 BIS UNTER	5000	EINWOHNER									
4.	5000 BIS UNTER	20000	EINWOHNER									
5.	20000 BIS UNTER	30000	EINWOHNER									
6.	30000 BIS UNTER	50000	EINWOHNER									
7.	50000 BIS UNTER	100000	EINWOHNER									
8.	100000 BIS UNTER	200000	EINWOHNER									
9.	200000 BIS UNTER	500000	EINWOHNER									
0.	500000 UND MEHR	EINWOHNER										
!JAN	!FEB	!MRZ	!APR	!MAI	!JUN	!JUL	!SEP	!OKT	!NOV	!TOTAL		
0!	206!	230!	211!	195!	149!	278!	219!	292!	204!	182!	2166	
%!	17.2!	19.6!	19.2!	17.3!	14.2!	17.2!	19.4!	19.2!	20.4!	17.0!	18.1	
1!	101!	60!	72!	66!	67!	134!	76!	109!	62!	62!	809	
%!	8.4!	5.1!	6.6!	5.9!	6.4!	8.3!	6.7!	7.2!	6.2!	5.8!	6.7	
2!	61!	63!	59!	30!	50!	45!	34!	33!	14!	30!	419	
%!	5.1!	5.4!	5.4!	2.7!	4.8!	2.8!	3.0!	2.2!	1.4!	2.8!	3.5	
3!	42!	72!	57!	56!	40!	97!	65!	94!	71!	85!	679	
%!	3.5!	6.1!	5.2!	5.0!	3.8!	6.0!	5.8!	6.2!	7.1!	7.9!	5.7	
4!	251!	290!	226!	297!	264!	352!	339!	305!	182!	246!	2752	
%!	20.9!	24.7!	20.6!	26.4!	25.1!	21.7!	30.0!	20.1!	18.2!	22.9!	23.0	
5!	31!	93!	97!	68!	68!	105!	53!	155!	71!	67!	808	
%!	2.6!	7.9!	8.8!	6.0!	6.5!	6.5!	4.7!	10.2!	7.1!	6.3!	6.7	
6!	138!	59!	59!	94!	123!	141!	55!	157!	98!	119!	1043	
%!	11.5!	5.0!	5.4!	8.4!	11.7!	8.7!	4.9!	10.3!	9.8!	11.1!	8.7	
7!	131!	90!	107!	111!	106!	151!	95!	104!	102!	91!	1088	
%!	10.9!	7.7!	9.7!	9.9!	10.1!	9.3!	8.4!	6.9!	10.2!	8.5!	9.1	
8!	125!	67!	102!	72!	69!	109!	73!	116!	82!	75!	890	
%!	10.4!	5.7!	9.3!	6.4!	6.6!	6.7!	6.5!	7.6!	8.2!	7.0!	7.4	
9!	114!	148!	109!	135!	114!	208!	121!	153!	115!	115!	1332	
%!	9.5!	12.6!	9.9!	12.0!	10.9!	12.8!	10.7!	10.1!	11.5!	10.7!	11.1	

TOT 1200 1172 1099 1124 1050 1620 1130 1518 1001 1072 11986

## Note Nr. 1

DIESE FUSSNOTE BEZIEHT SICH AUF DIE VARIABLE 294:  
 - SOZIALE SELBSTEINSTUFUNG -

QUELLE: GERHARD KLEINING, HARRIET MOORE:  
 "SOZIALE SELBSTEINSTUFUNG (SSE):  
 EIN INSTRUMENT ZUR MESSUNG SOZIALER SCHICHTEN"  
 IN: KOELNER ZEITSCHRIFT FUER SOZIOLOGIE UND  
 SOZIALPSYCHOLOGIE, 20. JAHRGANG 1968, S.502-552

LISTE ST/X	LISTE L/X
GRUPPE 1: SPARKASSENANGEST.	BAUER (MITTL. HOF)
MALERMEISTER	SCHMIEDMEISTER
BUCHHALTER	VIEHHAENDLER
POSTSEKRETAER	BUEROANGESTELLTER
GRUPPE 2: ZEITUNGSAUSTRAEGER	SAISONARBEITER
MUELLABFUHRARBEITER	HANDLANGER
PARKWAECHTER	TAGELOEHNER
STEINBRUCH-HILFSARB.	ZEITUNGSAUSTRAEGER
GRUPPE 3: ELEKTROSCHWEISSE	ELEKTROSCHWEISSE
EISENGIESSEN	EISENGIESSEN
STANZER	STANZER
INDUSTRIESCHLOSSER	INDUSTRIESCHLOSSER
GRUPPE 4: WERKSTATTLEITER	WERKSTATTLEITER
MASCHINENMEISTER	MASCHINENMEISTER
WERKSTUECKPRUEFER	WERSTUECKPRUEFER
MONTAGEFUEHRER	MONTAGEFUEHRER
GRUPPE 5: TECHN. DIREKTOR	GUTSBESITZER
RECHTSANWALT	TECHN. DIREKTOR
PERSONALCHEF	RECHTSANWALT
OBERSCHULDIREKTOR	OBERSCHULDIREKTOR
GRUPPE 6: GENERALKONSUL	GENERALKONSUL
OBERLANDESGERICHTSPRAES.	OBERLANDESGERICHTSPRAES.
GENERALDIREKTOR	GENERALDIREKTOR
MINISTERIALDIRIGENT	MINISTERIALDIRIGENT
GRUPPE 7: STRASSENBAUARBEITER	LANDARBEITER
LAGERARBEITER	HOLZFAELLER
BAUABEITER	ASPHALTIERER
GAERTNERGEHILFE	BAUARBEITER
GRUPPE 8: BUEROVORSTEHER	GROSSBAUER
GROSSHAENDLER	GETREIDEHAENDLER
POLIZEIINSPEKTOR	GUTINSPEKTOR
ELEKTRO- INGENIEUR	AMTSVORSTEHER
GRUPPE 9: ELEKTRIKERGESELLE	BAUER (KLEINERER HOF)
KELLNER	BAECKERGESELLE
SCHNEIDERGESELLE	FORSTAUFSEHER
POLSTERER	KRAFTPOSTFAHRER

Note Nr. 1

(Fortsetzung)

LISTE ST/Y	LISTE L/Y
GRUPPE 1: VERWALTUNGSAEST. SCHNEIDERMEISTER KASSENANGESTELLTER TECHN. ZEICHNER	PAECHTER (MITTL. HOF) SCHNEIDERMEISTER GASTWIRT (MITTL.WIRTSCH.) KASSENANGESTELLTER
GRUPPE 2: STRASSENKEHRER HANDLANGER GEPAEKTRAEGER KANALISATIONS-HILFSARB.	GELEGENHEITSARBEITER ERNTEAUSHILFSARBEITER VIEHHUETER STEINBRUCH-HILFSARBEITER
GRUPPE 3: DREHER MASCHINENSCHLOSSER FRAESER ELEKTROMONTEUR	DREHER MASCHINENSCHLOSSER FRAESER ELEKTROMONTEUR
GRUPPE 4: INDUSTRIEMEISTER MASCHINENEINRICHTER OBERSTEIGER SCHLOSSEREIMEISTER	INDUSTRIEMEISTER MASCHINENEINRICHTER OBERSTEIGER SCHLOSSEREIMEISTER
GRUPPE 5: KAUFM. DIREKTOR HOEHERER BEAMTER ARCHITEKT (SELBST.) OBERARZT	KRAFTWERKS DIREKTOR APOTHEKER OBERARZT LANDRAT
GRUPPE 6: GENERALSTAATSANWALT UNIVERSITAETSREKTOR DIPLOMAT BANKPRAESIDENT	GENERALSTAATSANWALT UNIVERSITAETSREKTOR DIPLOMAT BANKPRAESIDENT
GRUPPE 7: ZEMENTMISCHER ASPHALTIERER STEINBRUCHARBEITER EISENBANDBAUARBEITER	FORSTARBEITER LANDWIRTSCH. ARBEITER STRASSENBAUARBEITER ZEMENTMISCHER
GRUPPE 8: REGIERUNGSINSPEKTOR ABTEILUNGSLINTER VERSICHERUNGSINSPEKTOR FACHSCHULLEHRER	PAECHTER (GROSSER HOF) LANDMASCHINENHAENDLER OBERFOERSTER VERSICHERUNGSINSPEKTOR
GRUPPE 9: UHRMACHERGESELLE POSTSCHAFFNER MOEBELSCHREINERGESELLE FILMVORFUEHRER	PAECHTER (KLEINERER HOF) SCHLACHTERGESELLE GROSSKNECHT POSTSCHAFFNER

Note Nr. 2

STANDARD CODE FUER DIE GUTEN UND SCHLECHTEN SEITEN DER PARTEIEN

DIESE FUSSNOTE BEZIEHT SICH AUF DIE VARIABLEN: V168 BIS V176. SIE GIBT EINEN KURZEN UEBERBLICK UEBER DAS KLAS-SIFIKATIONSSCHEMA, DAS DER VERSCHLUESSELUNG DER OFFENEN FRAGEN 74-79 ZUGRUNDE LIEGT. DIE FUSSNOTE IST EIN AUS-ZUG AUS: HANS D. KLINGEMANN, STANDARDCODE DER VERSCHLUESSELUNG DER EINSTELLUNGEN ZU DEN POLITISCHEN PARTEIEN IN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND, MANNHEIM: ZUMA, SEPTEMBER 1976.

DIE KLEINSTE EINHEIT DER ANTWT DES BEFRAGTEN, DIE DER VERSCHLUESSELUNG ZUGRUNDE LIEGT, IST DAS ARGUMENT. DIE ANTWT DES BEFRAGTEN KANN MEHRERE ARGUMENTE ENTHALTEN. JEDES ARGUMENT IST GESONDERT ZU VERSCHLUESSELN. EIN ARGUMENT IST DURCH DIE FOLGENDE STRUKTUR GEKENNZIECHNET:  
 (A) DER BEFRAGTE NENNNT EINE BESTIMMTE EIGENSCHAFT POLITISCHER PARTEIEN, (B) DIESE EIGENSCHAFT BESITZT FUER DEN BEFRAGTEN EINEN BESTIMMTEN WERT UND WIRD VON IHN BEWERTET, UND (C) MIT EINER POLITISCHEN PARTEI VERKNUEPFT. AUS DER BEWERTETEN EIGENSCHAFT UND DER ART DER VERKNUEPFUNG ERGIBT SICH DIE EINSTELLUNG DES BEFRAGTEN ZU DER POLITISCHEN PARTEI. DER BEFRAGTE KANN DIE GUELTIGKEIT DES ARGUMENTS DURCH DIE ANGABE EINES ZEITLICHEN BEZUGS NAEHER BESTIMMEN. WERDEN IN BEZUG AUF EINE PARTEI MEHRERE ARGUMENTE GENANT, SO IST DIE EINSTELLUNG DES BEFRAGTEN ZU DER POLITISCHEN PARTEI ALS SUMME DER (POSITIVEN UND NEGATIVEN) ARGUMENTE DEFINIERT.

Note Nr. 2

(Fortsetzung)

DAS KLASSEIFIKATIONSSCHEMA IST AUF DIE DARGESTELLTE STRUKTUR DES ARGUMENTS BEZOGEN. ES BESTIMMT IN VIER VERSCHLUESELUNGS-SCHRITTEN DIE FOLGENDEN VIER MERKMALE DES ARGUMENTS:

- A. DEN TYP DER EIGENSCHAFT DER POLITISCHEN PARTEI
- B. DIE EINSTELLUNG DES BEFRAGTEN ZUR EIGENSCHAFT DER POLITISCHEN PARTEI
- C. DIE ART DER VERKNUEPFUNG DER BEWERTETEN EIGENSCHAFT MIT DER POLITISCHEN PARTEI
- D. DIE ZEITLICHE GUELTIGKEIT DES ARGUMENTS

A. TYPOLOGIE DER EIGENSCHAFTEN VON POLITISCHEN PARTEIEN

I. IDEOLOGISCHE EIGENSCHAFTEN

- 11. LINKS
- 12. PROGRESSIV
- 13. DEMOKRATISCH
- 14. LIBERAL
- 15. KONSERVATIV
- 16. RADIKAL
- 17. CHRISTLICH
- 10. SONSTIGE IDEOLOGISCHE EIGENSCHAFTEN

II. EIGENSCHAFTEN BEZOGEN AUF SOZIALE GRUPPEN

- 21. KIRCHEN
- 22. OBERSCHICHT
- 23. MITTELSCHICHT
- 24. UNTERSCHICHT
- 25. DAS VOLK
- 26. ALTE LEUTE
- 27. JUNGE LEUTE
- 20. SONSTIGE AUF SOZIALE GRUPPEN BEZOGENE EIGENSCHAFTEN

III. EIGENSCHAFTEN BEZOGEN AUF INNENPOLITIK

- 31. WIRTSCHAFTSPOLITIK
- 32. LOHN- UND PREISPOLITIK
- 33. ARBEITS- UND BESCHAFTIGUNGSPOLITIK
- 34. SOZIALPOLITIK
- 35. STEUERPOLITIK
- 36. BILDUNGSPOLITIK
- 37. INNERE SICHERHEIT, RUHE UND ORDNUNG, RECHTPOLITIK
- 38. BUNDESWEHR
- 39. INNENPOLITIK ALLGEMEIN
- 30. SONSTIGE AUF INNENPOLITIK BEZOGENE EIGENSCHAFTEN

IV. EIGENSCHAFTEN BEZOGEN AUF AUSSENPOLITIK

- 41. DEUTSCHLANDPOLITIK
- 42. OSTPOLITIK
- 43. WEST- UND BUENDNISPOLITIK
- 44. EUROPÄISCHE EINZELSTAATEN
- 45. DRITTE WELT
- 46. AUSSENPOLITIK ALLGEMEIN
- 40. SONSTIGE AUF AUSSENPOLITIK BEZOGENE EIGENSCHAFTEN

V. EIGENSCHAFTEN BEZOGEN AUF REGIERUNG, OPPOSITION UND PARTEI

- 51. REGIERUNGS- UND OPPOSITIONSLEISTUNG
- 52. KOALITIONSVERHALTEN
- 53. POLITISCHE MORAL
- 54. PROGRAMMATIK
- 55. SELBSTDARSTELLUNG
- 56. ORGANISATION
- 57. PARTEIGRUPPIERUNGEN
- 50. SONSTIGE AUF REGIERUNG, OPPOSITION UND PARTEI BEZOGENE EIGENSCHAFTEN

VI. EIGENSCHAFTEN BEZOGEN AUF POLITIKER

- 61. KANZLER, KANZLERKANDIDAT DER SPD
- 62. KANZLER, KANZLERKANDIDAT DER CDU/CSU
- 63. PARTEIFUEHRER DER FDP
- 64. PARTEIFUEHRER DER CSU
- 65. POLITIKER DER SPD
- 66. POLITIKER DER CDU/CSU
- 67. POLITIKER DER FDP
- 68. POLITIKER ALLGEMEIN
- 60. SONSTIGE AUF POLITIKER BEZOGENE EIGENSCHAFTEN

Note Nr. 2

(Fortsetzung)

VII. UNPOLITISCHE EIGENSCHAFTEN  
71. UNREFLEKTIERTE PARTEI-IDENTIFIKATION  
72. UNPOLITISCHE MERKMALE

VIII. UNSPEZIFISCHE EIGENSCHAFTEN  
81. KATEGORISCHE BEWERTUNG  
82. KEINE UNTERSCHIEDE ZWISCHEN DEN PARTEIEN  
80. SONSTIGE UNSPEZIFISCHE EIGENSCHAFTEN

IX. KEINE EIGENSCHAFTEN  
91. POLITISCHES DESINTERESSE  
98. WEISS NICHT  
99. KEINE ANGABE

B. DIE EINSTELLUNG DES BEFRAGTEN ZUR EIGENSCHAFT DER POLITISCHEN PARTEI

1. POSITIVE BEWERTUNG DER EIGENSCHAFT
2. NEGATIVE BEWERTUNG DER EIGENSCHAFT
9. WEDER POSITIVE NOCH NEGATIVE BEWERTUNG DER EIGENSCHAFT

C. DIE VERKNUEPFUNG DER BEWERTETEN EIGENSCHAFT MIT DER POLITISCHEN PARTEI

1. DIE BEWERTETE EIGENSCHAFT WIRD MIT DER POLITISCHEN PARTEI ASSOZIIERT
2. DIE BEWERTETE EIGENSCHAFT WIRD VON DER POLITISCHEN PARTEI DISSOZIIERT
9. DER BEFRAGTE NENNNT KEINE EIGENSCHAFT, DIE ASSOZIIERT ODER DISSOZIIERT WERDEN KOENNT

D. DIE ZEITLICHE GUELIGKEIT DES ARGUMENTS

1. DAS ARGUMENT GALT IN DER VERGANGENHEIT, NICHT ABER HEUTE
2. DAS ARGUMENT GALT IN DER VERGANGENHEIT UND GILT AUCH NOCH HEUTE
3. DAS ARGUMENT GALT IN DER VERGANGENHEIT, HEUTE UND AUCH IN DER ZUKUNFT. FALLS KEIN EXPLIZITER ZEITBEZUG VOM BEFRAGTEN ANGEgeben WIRD, SO IST STETS DIESER CODE ZU VERSCHLUESSELN
4. DAS ARGUMENT GILT HEUTE UND IN DER ZUKUNFT
5. DAS ARGUMENT GILT FUER DIE ZUKUNFT, NICHT ABER HEUTE
9. DIESER CODE TRIFFT FUER DIE KATEGORIEN 91, 98 , 99 ZU

## Note Nr. 3

## STATISTISCHE KENNZIFFER DER VERWALTUNGSBEZIRKE

DIESE FUSSNOTE BEZIEHT SICH AUF DIE VARIABLE V302.

BEI DEN SCHLUESELZAHLEN IN DER NACHFOLGENDEN UEBERSICHT HANDELT ES SICH UM DIE STATISTISCHEN KENNZIFFERN DER VERWALTUNGSBEZIRKE. DIE ERSTE UND ZWEITE STELLE BEZEICHNEN DAS LAND, DIE DRITTE STELLE BEZEICHNET DEN REGIERUNGS- (VERWALTUNGS-) BEZIRK, DIE VIERTE UND FUENFTE STELLE BEZEICHNEN DEN KREIS.  
DIE KREISZIFFER IST 99, FALLS UNGEULTIGE WERTE VERCODET WAREN.

QUELLE: BEVOELKERUNG UND ERWERBSTAETIGKEIT, FACHSERIE 1,  
BEVOELKERUNG DER GEMEINDEN 1976, HRSG: STATISTISCHES  
BUNDESAMT WIESBADEN, VERLAG: KOHLHAMMER, STUTTGART,  
MAINZ

## 01 SCHLESWIG - HOLSTEIN

01 0 01 FLENSBURG, STADT  
01 0 02 KIEL, STADT  
01 0 03 LUEBECK, HANSESTADT  
01 0 04 NEUMUENSTER, STADT  
01 0 51 DITHMARSCHEN  
01 0 53 HERZOGENTUM LAUENBURG  
01 0 54 NORDFRIESLAND  
01 0 55 OSTHOLSTEIN  
01 0 56 PINNEBERG  
01 0 57 PLOEN  
01 0 58 RENDSBURG-ECKERNFOERDE  
01 0 59 SCHLESWIG-FLENSBURG  
01 0 60 SEGEBERG  
01 0 61 STEINBURG  
01 0 62 STORMARN

## 02 HAMBURG

02 0 00 HAMBURG, FREIE UND HANSESTADT

## 03 NIEDERSACHSEN

## 03 1 REG.-BEZ. HANNOVER

03 1 12 HANNOVER, LANDESHAUTSTADT  
03 1 31 GRAFSCHAFT DIEPHOLZ  
03 1 32 GRAFSCHAFT HOYA  
03 1 33 GRAFSCHAFT SCHAUMBURG  
03 1 34 HAMELN PYRMONT  
03 1 35 HANNOVER  
03 1 37 NIENBURG (WESER)  
03 1 38 SCHAUMBURG-LIPPE

## 03 2 REG.-BEZ. HILDESHEIM

03 2 31 ALFELD (LEINE)  
03 2 34 GOETTINGEN  
03 2 35 HILDESHEIM  
03 2 36 HOLZMINDEN  
03 2 38 NORTHEIM  
03 2 39 OSTERODE AM HARZ

## 03 3 REG.-BEZ. LUENEBURG

03 3 13 WOLFSBURG, STADT  
03 3 32 CELLE  
03 3 33 FALLINGBOSTEL  
03 3 34 GIFHORN  
03 3 35 HARBURG  
03 3 36 LUECHOW-DANNEBERG  
03 3 37 LUENEBURG  
03 3 38 SOLTAU  
03 3 39 UELZEN

Note Nr. 3

(Fortsetzung)

## 03 4 REG.-BEZ. STADE

03 4 11 CUXHAVEN, STADT  
03 4 31 BREMERFOERDE  
03 4 32 LAND HADELN  
03 4 33 OSTERHOLZ  
03 4 34 ROTENBURG (WUEMME)  
03 4 35 STADE  
03 4 36 VERDEN  
03 4 37 WASSERMUEHLE

## 03 5 REG.-BEZ. OSNABRUECK

03 5 11 OSNABRUECK, STADT  
03 5 31 ASCHENDORF-HUEMMLING  
03 5 33 BENTHEIM  
03 5 34 LINGEN  
03 5 36 MEPPEN  
03 5 37 OSNABRUECK

## 03 6 REG.-BEZ. AURICH

03 6 11 EMDEN, STADT  
03 6 31 AURICH  
03 6 32 LEER  
03 6 33 NORDEN  
03 6 34 WITTmund

## 03 7 REG.-BEZ. BRAUNSCHWEIG

03 7 11 BRAUNSCHWEIG, STADT  
03 7 13 SALZGITTER, STADT  
03 7 33 GANDERSHEIM  
03 7 34 GOSLAR  
03 7 35 HELMSTEDT  
03 7 36 WOLFENBUETTEL  
03 7 37 PEINE

## 03 8 REG.-BEZ. OLDENBURG

03 8 11 DELMENHORST, STADT  
03 8 12 OLDENBURG, STADT  
03 8 13 WILHELMSHAVEN, STADT  
03 8 31 AMMERLAND  
03 8 32 CLOPPENBURG  
03 8 33 FRIESLAND  
03 8 34 OLDENBURG  
03 8 35 VECHTA  
03 8 36 WESERMARSCH

## 04 B R E M E N

04 1 11 BREMEN, STADT  
04 1 12 BREMERHAVEN, STADT

## 05 N O R D R H E I N - W E S T F A L E N

## 05 1 REG.-BEZ. DUESSELDORF

05 1 11 DUESSELDORF, STADT  
05 1 12 DUISBURG, STADT  
05 1 13 ESSEN, STADT  
05 1 14 KREFELD, STADT  
05 1 16 MOENCHENGLADBACH, STADT  
05 1 17 MUELHEIM A. D. RUHR, STADT  
05 1 19 OBERHAUSEN, STADT  
05 1 20 REMSCHEID, STADT  
05 1 22 SOLINGEN, STADT  
05 1 24 WUPPERTAL, STADT  
05 1 54 KLEVE  
05 1 58 METTMANN  
05 1 62 NEUSS  
05 1 66 VIERSEN  
05 1 70 WESEL

Note Nr. 3

(Fortsetzung)

## 05 3 REG.-BEZ. KOELN

05 3 13 AACHEN, STADT  
05 3 14 BONN, STADT  
05 3 15 KOELN, STADT  
05 3 16 LEVERKUSEN, STADT  
05 3 54 AACHEN  
05 3 58 DUEREN  
05 3 62 ERFETKREIS  
05 3 66 EUSKIRCHEN  
05 3 70 HEINSBERG  
05 3 74 OBERBERGISCHER KREIS  
05 3 78 RHEINISCH-BERGISCHER KREIS  
05 3 82 RHEIN-SIEG-KREIS

## 05 5 REG.-BEZ. MUENSTER

05 5 12 BOTTROP, STADT  
05 5 13 GELSENKIRCHEN, STADT  
05 5 15 MUENSTER (WESTF.), STADT  
05 5 54 BORKEN  
05 5 58 COESFELD  
05 5 62 RECKLINGHAUSEN  
05 5 66 STEINFURT  
05 5 70 WARENDORF

## 05 7 REG.-BEZ. DETMOLD

05 7 11 BIELEFELD, STADT  
05 7 54 GUETERSLOH  
05 7 58 HERFORD  
05 7 62 HOEXTER  
05 7 66 LIPPE  
05 7 70 MINDEN-LUEBBECKE  
05 7 74 PADERBORN

## 05 9 REG.-BEZ. ARNSBERG

05 9 11 BOCHUM, STADT  
05 9 13 DORTMUND, STADT  
05 9 14 HAGEN, STADT  
05 9 15 HAMM, STADT  
05 9 16 HERNE, STADT  
05 9 54 ENNEPE-RUHR-KREIS  
05 9 58 HOCHSAUERLANDKREIS  
05 9 62 MAERKISCHER KREIS  
05 9 66 OLPE  
05 9 70 SIEGEN  
05 9 74 SOEST  
05 9 78 UNNA

## 06 H E S S E N

## 06 1 REG.-BEZ. DARMSTADT

06 1 11 DARMSTADT, STADT  
06 1 12 FRANKFURT A. MAIN, STADT  
06 1 15 OFFENBACH A. MAIN, STADT  
06 1 16 WIESBADEN, LANDESHAUTSTADT  
06 1 17 LAHN, STADT  
06 1 71 BERGSTRASSE  
06 1 72 DARMSTADT-DIEBURG  
06 1 73 GROSS-GERAU  
06 1 76 HOCHTAUNUSKREIS  
06 1 77 LAND-DILL-KREIS  
06 1 78 LIMBURG-WEILBURG  
06 1 79 MAIN-KINZIG-KREIS  
06 1 80 MAIN-TAUNUS-KREIS  
06 1 81 ODENWALDKREIS  
06 1 82 OFFENBACH  
06 1 83 RHEINGAU-TAUNUS-KREIS  
06 1 84 VOGELSBERGKREIS  
06 1 85 WETTERAU-KREIS

Note Nr. 3

(Fortsetzung)

06 2 REG.-BEZ. KASSEL

06 2 12 KASSEL, STADT  
 06 2 72 FULDA  
 06 2 73 HERSFELD-ROtenBURG  
 06 2 74 KASSEL  
 06 2 75 MARBURG-BIEDENKOPF  
 06 2 76 SCHWALM-EDER-KREIS  
 06 2 77 WALDECK-FRANKENBERG  
 06 2 78 WERRA-MEISSNER-KREIS

07 RHEINLAND-PFALZ

07 1 REG.-BEZ. KOBLENZ

07 1 11 KOBLENZ, STADT  
 07 1 31 AHRWEILER  
 07 1 32 ALtenKIRCHEN  
 07 1 33 BAD KREUZNACH  
 07 1 34 BIRKENFELD  
 07 1 35 COCHEM-ZELL  
 07 1 37 MAYEN-KOBLENZ  
 07 1 38 NEUWIED  
 07 1 40 RHEIN-HUNSRUeCK-KREIS  
 07 1 41 RHEIN-LAHN-KREIS  
 07 1 43 WESTERWALDKREIS

07 2 REG.-BEZ. TRIER

07 2 11 TRIER, STADT  
 07 2 31 BERNKASTEL-WITTLICH  
 07 2 32 BITBURG-PRUEM  
 07 2 35 TRIER-SAARBURG

07 3 REG.-BEZ. RHEINHESSEN-PFALZ

07 3 11 FRANKENTHAL (PFALZ), STADT  
 07 3 12 KAISERLAUTERN, STADT  
 07 3 13 LANDAU IN DER PFALZ, STADT  
 07 3 14 LUDWIGSHAFEN AM RHEIN, STADT  
 07 3 15 MAINZ, STADT  
 07 3 16 NEUSTADT AN DER WEINSTRASSe, STADT  
 07 3 17 PIRMASENS, STADT  
 07 3 18 SPEYER, STADT  
 07 3 19 WORMS, STADT  
 07 3 20 ZWEIBRUECKEN, STADT  
 07 3 31 ALZEY-WORMS  
 07 3 32 BAD DUERKHEIM  
 07 3 33 DONNERSBERGKREIS  
 07 3 34 GERMERSHEIM  
 07 3 35 KAISERSLAUTERN  
 07 3 36 KUSel  
 07 3 37 LANDAU-BAD BERZABERN  
 07 3 38 LUDWIGSHAFEN  
 07 3 39 MAINZ-BINGEN  
 07 3 40 PIRMASENS

08 BADEN-WUERTTEMBERG

08 1 REG.-BEZ. STUTTGART

08 1 11 STUTTGART, LANDESHAUTSTADT  
 08 1 15 BOEBLINGEN  
 08 1 16 ESSLINGEN  
 08 1 17 GOEPPINGEN  
 08 1 18 LUDWIGSBURG  
 08 1 19 REMS-MURR-KREIS  
 08 1 21 HEILBRONN, STADT  
 08 1 25 HEILBRONN  
 08 1 26 HOHENLOHE  
 08 1 27 SCHWAEBISCH HALL  
 08 1 28 MAIN-TAUBER-KREIS  
 08 1 35 HEIDENHEIM  
 08 1 36 OSTALBKREIS

Note Nr. 3

(Fortsetzung)

## 08 2 REG.-BEZ. KARLSRUHE

08 2 11 BADEN BADEN, STADT  
08 2 12 KARLSRUHE, STADT  
08 2 15 KARLSRUHE  
08 2 16 RASTATT  
08 2 21 HEIDELBERG, STADT  
08 2 22 MANNHEIM, STADT  
08 2 25 NECKAR-ODENWALD-KREIS  
08 2 26 RHEIN-NECKAR-KREIS  
08 2 31 PFORZHEIM, STADT  
08 2 35 CALW  
08 2 36 ENZKREIS  
08 2 37 FREUDENSTADT

## 08 3 REG.-BEZ. FREIBURG

08 3 11 FREIBURG IM BREISGAU, STADT  
08 3 15 BREISGAU-HOCHSCHWARZWALD  
08 3 16 EMMENDINGEN  
08 3 17 ORTENAUKREIS  
08 3 25 ROTTWEIL  
08 3 26 SCHWARZWALD-BAAR-KREIS  
08 3 27 TUTTLINGEN  
08 3 35 KONSTANZ  
08 3 36 LOERRACH  
08 3 37 WALDSHUT

## 08 4 REG.-BEZ. TUEBINGEN

08 4 15 REUTLINGEN  
08 4 16 TUEBINGEN  
08 4 17 ZOLLERNALBKREIS  
08 4 21 ULM, STADT  
08 4 25 ALB-DONAU-KREIS  
08 4 26 BIBERACH  
08 4 35 BODENSEEKREIS  
08 4 36 RAVENSBURG  
08 4 37 SIGMARINGEN

## 09 B A Y E R N

## 09 1 REG.-BEZ. OBERBAYERN

09 1 61 INGOLSTADT, STADT  
09 1 62 MUENCHEN, STADT  
09 1 63 ROSENHEIM, STADT  
09 1 71 ALTOETTING  
09 1 72 BERCHTESGADENER LAND  
09 1 73 BAD TOELZ-WOLFRATSHAUSEN  
09 1 74 DACHAU  
09 1 75 EBERSBERG  
09 1 76 EICHSTAETT  
09 1 77 ERDING  
09 1 78 FREISING  
09 1 79 FUERSTENFELDBRUCK  
09 1 80 GARMISCH-PARTENKIRCHEN  
09 1 81 LANDSBERG A. LECH  
09 1 82 MIESBACH  
09 1 83 MUEHDORF A. INN  
09 1 84 MUENCHEN  
09 1 85 NEUBURG-SCHROBENHAUSEN  
09 1 86 PFAFFENHOFEN A. D. ILM  
09 1 87 ROSENHEIM  
09 1 88 STARNBERG  
09 1 89 TRAUNSTEIN  
09 1 90 WEILHEIM-SCHONGAU

Note Nr. 3

(Fortsetzung)

## 09 2 REG.-BEZ. NIEDERBAYERN

09 2 61 LANDSHUT, STADT  
09 2 62 PASSAU, STADT  
09 2 63 STRAUBING, STADT  
09 2 71 DEGENDORF  
09 2 72 FREYUNG-GRAFENAU  
09 2 73 KELHEIM  
09 2 74 LANDSHUT  
09 2 75 PASSAU  
09 2 76 REGEN  
09 2 77 ROTTAL-INN  
09 2 78 STRAUBING-BOGEN  
09 2 79 DINGOLFING-LANDAU

## 09 3 REG.-BEZ. OBERPFALZ

09 3 61 AMBERG, STADT  
09 3 62 REGENSBURG, STADT  
09 3 63 WEIDEN I. D. OPF., STADT  
09 3 71 AMBERG-SULZBACH  
09 3 72 CHAM  
09 3 73 NEUMARKT I. D. OPF.  
09 3 74 NEUSTADT A. D. WALDNAAB  
09 3 75 REGENSBURG  
09 3 76 SCHWANDORF  
09 3 77 TIERSCHENREUTH

## 09 4 REG.-BEZ. OBERFRANKEN

09 4 61 BAMBERG, STADT  
09 4 62 BAYREUTH, STADT  
09 4 63 COBURG, STADT  
09 4 64 HOF, STADT  
09 4 71 BAMBERG  
09 4 72 BAYREUTH  
09 4 73 COBURG  
09 4 74 FORCHHEIM  
09 4 75 HOF  
09 4 76 KRONACH  
09 4 77 KULMBACH  
09 4 78 LICHTENFELS  
09 4 79 WUNSIEDEL I. FICHTELGEBIRGE

## 09 5 REG.-BEZ. MITTELFRANKEN

09 5 61 ANSBACH, STADT  
09 5 62 ERLANGEN, STADT  
09 5 63 FUERTH, STADT  
09 5 64 NUERNBERG, STADT  
09 5 65 SCHWABACH, STADT  
09 5 71 ANSBACH  
09 5 72 ERLANGEN-HOECHSTADT  
09 5 73 FUERTH  
09 5 74 NUERNBERGER LAND  
09 5 75 NEUSTADT A. D. AICH-BAD WINDSHEIM  
09 5 76 ROTH  
09 5 77 WEISSENBURG-GUNZENHAUSEN

## 09 6 REG.-BEZ. UNTERFRANKEN

09 6 61 ASCHAFFENBURG, STADT  
09 6 62 SCHWEINFURT, STADT  
09 6 63 WUERZBURG, STADT  
09 6 71 ASCHAFFENBURG  
09 6 72 BAD KISSINGEN  
09 6 73 RHOEN-GRABFELD  
09 6 74 HASBERGE  
09 6 75 KITZINGEN  
09 6 76 MILTENBERG  
09 6 77 MAIN-SPESSART  
09 6 78 SCHWEINFURT  
09 6 79 WUERZBURG

Note Nr. 3

(Fortsetzung)

09 7 REG.-BEZ. SCHWABEN

09 7 61 AUGSBURG, STADT  
09 7 62 KAUFBEUREN, STADT  
09 7 63 KEMPTEN (ALLGAEU), STADT  
09 7 64 MEMMINGEN, STADT  
09 7 71 AICHACH-FRIEDBERG  
09 7 72 AUGSBURG  
09 7 73 DILLINGEN A. D. DONAU  
09 7 74 GUENZBURG  
09 7 75 NEU-ULM  
09 7 76 LINDAU (BODENSEE)  
09 7 77 OSTALLGAEU  
09 7 78 UNTERALLGAEU  
09 7 79 DONAU-RIES  
09 7 80 OBERALLGAEU

10 S A A R L A N D  
10 0 41 STADTVERBAND SAARBRUECKEN  
10 0 42 MERZIG-WADERN  
10 0 43 NEUNKIRCHEN  
10 0 44 SAARLOUIS  
10 0 45 SAAR-PFALZ-KREIS  
10 0 46 SANKT WENDEL

## Variablen-Verzeichnis

V1	ZA-STUDIENNUMMER: 1053 .....	13
V2	BEFRAGTENNUMMER .....	13
V3	GEWICHTUNGSFAKTOR HH .....	13
V4	GEWICHTFAKTOR REPRAESENT .....	13
V5	ERHEBUNGSMONAT .....	13
V6	WIRTSCHAFTL LAGE HEUTE .....	14
V7	WIRTSCHAFTL LAGE 1 JAHR .....	15
V8	POLITIKINTERESSE .....	16
V9	STAERKE POLITIKINTERESSE .....	17
V10	WAHLBETEILIGUNG BTW 76 .....	18
V11	ERSTSTIMMABGABE 76 .....	19
V12	ZWEITSTIMMABGABE 76 .....	21
V13	WAHLBET NAECHST SONNTAG? .....	23
V14	ERSTSTIMMME NAECHST SONNT .....	24
V15	ZWEITSTIMMME SONNTAG .....	26
V16	STIMMABGABE WIE OKTOBER .....	28
V17	SEIT WANN ENTSCHIEDEN? .....	29
V18	SPD-PRAEFERENZ RANG .....	30
V19	CDU-PRAEFERENZ RANG .....	31
V20	CSU-PRAEFERENZ RANG .....	32
V21	FDP-PRAEFERENZ RANG .....	33
V22	GRUENE-PRAEFERENZ RANG .....	34
V23	SKALOMETER: SPD .....	35
V24	SKALOMETER: CDU .....	36
V25	SKALOMETER: CSU .....	37
V26	SKALOMETER: FDP .....	38
V27	SKALOMETER: GRUENE .....	39
V28	SKALOMETER: SPD/FDP-REGNG .....	40
V29	SKALOMETER: CDU/CSU-OPPOS .....	42
V30	SKALOMETER: GENSCHER .....	43
V31	SKALOMETER: KOHL .....	44
V32	SKALOMETER: SCHMIDT .....	45
V33	SKALOMETER: STRAUSS .....	46
V34	SKALOMETER: ALBRECHT .....	47
V35	SKALOMETER: APEL .....	48
V36	SKALOMETER: LAMBSDORF .....	49
V37	SKALOMETER: MATTHOEFER .....	50
V38	SKALOMETER: CARSTENS .....	51
V39	SKALOMETER: WEHNER .....	52
V40	SKALOMETER: LEISLER KIEP .....	53
V41	SKALOMETER: STOLTENBERG .....	54
V42	EIGENE WIRTSCHAFTL LAGE .....	55
V43	ZUKUENFT WIRTSCH LAGE .....	56
V44	PARTEIEINFL WIRTSCHAFT .....	57
V45	WER SOLL REGIEREN? .....	58
V46	EINSTELLUNG ZU KERNKRAFT .....	59
V47	IN KKW-NAEHE LEBEN .....	60
V48	WICHTIGK:STABILE PREISE .....	61
V49	WICHTIGK:SICHERE ARBEIT .....	62
V50	WICHTIGK:RUHE U ORDNUNG .....	63
V51	WICHTIGK:OSTEURO-BEZIEHG .....	64
V52	WICHTIGK:USA-VERHAELTNIS .....	65
V53	WICHTIGK:UMWELTSCHUTZ .....	66
V54	WICHTIGK:RENTENSICHERUNG .....	67
V55	WICHTIGK:ENERGIEVERSORG .....	68
V56	WICHTIGK:DDR-BEZIEHUNG .....	69
V57	WICHTIGK:BERUFL AUSBILDG .....	70
V58	WICHTIGK:MEHR EINFLUSS .....	71
V59	EIGNUNG:STABILE PREISE .....	72
V60	EIGNUNG:SICHERE ARBEIT .....	73
V61	EIGNUNG:RUHE UND ORDNUNG .....	74
V62	EIGNUNG:OSTEUROPAEZIEHG .....	75
V63	EIGNUNG:USA-VERHAELTNIS .....	76
V64	EIGNUNG:UMWELTSCHUTZ .....	77
V65	EIGNUNG:RENTENSICHERUNG .....	78
V66	EIGNUNG:ENERGIEVERSORGNG .....	79
V67	EIGNUNG:DDR-BEZIEHUNG .....	80
V68	EIGNUNG:BERUFL AUSBILDNG .....	81

## Variablen-Verzeichnis

(Fortsetzung)

V69	EIGNUNG:MEHR EINFLUSS .....	82
V70	EINSTELLUNG EHESCHEIDUNG .....	83
V71	NICHT WAEHLBAR:SPD .....	84
V72	NICHT WAEHLBAR:CDU .....	85
V73	NICHT WAEHLBAR:FDP .....	86
V74	NICHT WAEHLBAR:CSU .....	87
V75	NICHT WAEHLBAR:GRUENE .....	88
V76	NICHT WAEHLBAR:ANDERE .....	89
V77	NOTWENDIGKT NEUE PARTEI .....	90
V78	RICHTIGE AN DER SPITZE .....	91
V79	FAMILIENGESPRAECH BTW .....	92
V80	FREUNDE:BTW-GESPRAECH .....	93
V81	FAMILIE:PARTEIENNEIGUNG .....	94
V82	WELCHE PARTEI(FAMILIE)? .....	95
V83	FREUNDE:PARTEIENNEIGUNG .....	96
V84	WELCHE PARTEI(FREUNDE)? .....	97
V85	LINKS-R-KONTINUUM:SPD .....	98
V86	LINKS-R-KONTINUUM:CDU .....	100
V87	LINKS-R-KONTINUUM:FDP .....	101
V88	LINKS-R-KONTINUUM:CSU .....	102
V89	LINKS-R-KONTINUUM:GRUENE .....	103
V90	LINKS-R-KONTINUUM:IDEAL .....	104
V91	LINKS-R-KONTIN:SCHMIDT .....	105
V92	LINKS-R-KONTIN:SRRAUSS .....	106
V93	LINKS-R-KONTIN:SELBST .....	107
V94	KIRCHE:POLITIKENGAGEMENT .....	108
V95	GEWERKSCH:POLITIKENGAGEM .....	110
V96	SPD-CDU/CSU:ABS MEHRHEIT .....	111
V97	WELCHE REGIERG NACH BTW? .....	112
V98	VERMUTETER BTW-GEWINNER .....	113
V99	KANZLERPRAEFERENZ .....	114
V100	PRAEFERENZ FUER STRAUSS .....	115
V101	PRAEFERENZ FUER SCHMIDT .....	118
V102	ANDERER CDU/CSU-KANDIDAT .....	121
V103	ANDERER SPD-KANDIDAT .....	122
V104	STRAUSS:CDU/CSU-CHANCEN .....	123
V105	GEWERKSCHAFTSVERHALTEN .....	124
V106	DAMENMODE:ROCKLAENGE .....	125
V107	SYSTEMZUFRIEDENHEIT .....	126
V108	USA-REAKTION AFGHANISTAN .....	127
V109	OLYMPIA:AFGHANISTAN .....	128
V110	WESTLICHR OLYMPIABOYKOTT .....	129
V111	AUSWIRKUNG OSTBEZIEHUNG .....	129
V112	OST-WEST-ABRUEST-DIALOG .....	130
V113	AFGHANIST:KRIEG USA-USSR .....	131
V114	BRD IN KRIEG VERWICKELT .....	132
V115	MEHR TV AUSSER ARD,ZDF .....	133
V116	TV:PRIVAT-OEFFENTLICH .....	134
V117	MEINUNG ZU JOGGING .....	135
V118	SELBST JOGGING .....	136
V119	VERHAELTNIS USA-WESTEURO .....	137
V120	WIRKUNG POLIT ENGAGEMENT .....	138
V121	EINSCHAETZ TOLERANZGRENZ .....	139
V122	PARTEI:INTERESSENVERTRET .....	140
V123	UNTERSCHIEDE IN PARTEIEN .....	141
V124	AUTOBESITZER .....	141
V125	BENZINPREIS-FAHRVERZICHT .....	142
V126	SCHMIDT:VERANTWORTUNGSV .....	144
V127	SCHMIDT:BESCHEIDEN .....	146
V128	SCHMIDT:TATKRAEFTIG .....	147
V129	SCHMIDT:KONSERVAT-MODERN .....	148
V130	SCHMIDT:GLAUBWUERDIG .....	149
V131	SCHMIDT:SACHLICH .....	150
V132	STRAUSS:VERANTWORTUNGSV .....	151
V133	STRAUSS:BESCHEIDEN .....	152
V134	STRAUSS:TATKRAEFTIG .....	153
V135	STRAUSS:KONSERVAT-MODERN .....	154
V136	STRAUSS:GLAUBWUERDIG .....	155
V137	STRAUSS:SACHLICH .....	156

## Variablen-Verzeichnis

(Fortsetzung)

V138	IDEAL:VERANTWORTUNGSVOLL .....	157
V139	IDEAL:BESCHEIDEN .....	158
V140	IDEAL:TATKRAEFTIG .....	159
V141	IDEAL:KONSERVATIV-MODERN .....	160
V142	IDEAL:GLAUBWUERDIG .....	161
V143	IDEAL:SACHLICH .....	162
V144	EINHALTUNG DER FAIRNIS .....	163
V145	WUNSCH NACH SCHLANKHEIT .....	163
V146	SCHLANKHEITSAKTIVITAETEN .....	164
V147	BRD:IRANBOYKOTT .....	166
V148	BOYKOTT:OELKNAPPHEIT .....	167
V149	DIE POLITIKER KUEMMERN .....	168
V150	MANCHMAL IST DIE GANZE .....	169
V151	LEUTE WIE ICH HABEN SO .....	170
V152	DIE IM BUNDESTAG .....	171
V153	EINSPARUNG HEIZMEHRKOSTN .....	172
V154	ALBRECHT:CDU/CSU-CHANCEN .....	173
V155	ZIEL:STABILE PREISE .....	174
V156	ZIEL:ARBEITSPLAETZE .....	175
V157	ZIEL:OSTEUROPAEZIEHUNG .....	176
V158	ZIEL:GUTES USA-VERHAELTN .....	177
V159	ZIEL:UMWELTSCHUTZ .....	178
V160	ZIEL:ENERGIEVERSORGUNG .....	179
V161	MEHRAUSG FUER UMWELTAUTO .....	180
V162	EINSTELL ZU OLYMPIABOYKT .....	181
V163	WAHL:IMMER DIESELBE PART .....	182
V164	BTW 76:BUNDESLAND .....	183
V165	ZUFRIEDEN M SPITZENKAND .....	184
V166	NOTWENDIGKT FUER GRUENE .....	185
V167	POLIT STANDORT:GRUENE .....	186
V168	GUT-SCHL SEITEN SPD -1 .....	186
V169	GUT-SCHL SEITEN SPD -2 .....	187
V170	GUT-SCHL SEITEN SPD -3 .....	187
V171	GT-SCH SEITEN CDU-CSU -1 .....	187
V172	GT-SCH SEITEN CDU-CSU -2 .....	187
V173	GT-SCH SEITEN CDU-CSU -3 .....	188
V174	GUT-SCHL SEITEN FDP -1 .....	188
V175	GUT-SCHL SEITEN FDP -2 .....	188
V176	GUT-SCHL SEITEN FDP -3 .....	188
V177	UEBEREINST:POLITIK-ORDNG .....	189
V178	UEBEREINST:PERS WICHTIG .....	190
V179	NEBEN DEN WAHLEN GIBT ES .....	181
V180	ICH GLAUBE NICHT,DASS .....	192
V181	DIE IM BUNDESTAG VERTRET .....	193
V182	LEUTE WIE ICH HABEN SO .....	194
V183	VERAENDERUNG POL ORDNUNG .....	195
V184	POL ANSICHTEN OEFFENTL .....	196
V185	PARTEIEINSATZ BEI WAHL .....	197
V186	RECHT:MEHRERE PARTEIEN .....	198
V187	RECHT:RUNDFUNKFREIHEIT .....	199
V188	RECHT:STREIK .....	200
V189	RECHT:WEHR VERWEIGERN .....	201
V190	RECHT:AUSLAENDR FREIZUEG .....	202
V191	ERST-UND ZWEITSTIMME .....	203
V192	VIERERSPLIT F.89-91 .....	204
V193	CDU/CSU-EINDRUCK Z ZEIT .....	205
V194	CDU/CSU BEI BEVOELKERUNG .....	206
V195	DISKUSS M CDU/CSU-GEGNER .....	207
V196	STANDORT PLAKETTNTRAEGER .....	208
V197	AKTIV:ANSTECKNADEL .....	209
V198	AKTIV:AUTOAUFKLEBER .....	210
V199	TUERKLINGELN-DISKUSSION .....	211
V200	AKTIV:PLAKAT INS FENSTER .....	212
V201	AKTIV:PLAKATE KLEBEN .....	213
V202	AKTIV:STRASSENDISKUSSION .....	214
V203	AKTIV:VERSAMMLUNG .....	215
V204	AKTIV:REDEN AUF VERSAMML .....	216
V205	AKTIV:BEI ANDERER PARTEI .....	217
V206	AKTIV:WERBEMAT VERTEILEN .....	218

Variablen-Verzeichnis	(Fortsetzung)
V207 AKTIV:GELD F WAHLKAMPF .....	219
V208 BEDEUTUNG ALTERSICHERUNG .....	220
V209 KOMPETENZ:ALTERSICHERUNG .....	222
V210 BEDEUTUNG:PREISSICHERUNG .....	223
V211 KOMPETENZ:PREISSICHERUNG .....	224
V212 BEDEUTUNG:AUSBILDUNG .....	225
V213 KOMPETENZ:AUSBILDUNG .....	226
V214 BEDEUTUNG:STEUERSENKUNG .....	227
V215 KOMPETENZ:STEUERSENKUNG .....	228
V216 BEDEUTUNG:USA-VERHAELTNS .....	229
V217 KOMPETENZ:USA-VERHAELTNS .....	230
V218 BEDEUTUNG:USSR-VERHAELTN .....	231
V219 KOMPETENZ:USSR-VERHAELTN .....	232
V220 BEDEUTUNG:WIEDERVEREINT .....	233
V221 KOMPETENZ:WIEDERVEREINT .....	234
V222 BEDEUTUNG:USSR-ANGRIFF .....	235
V223 KOMPETENZ:USSR-ANGRIFF .....	236
V224 BEDEUTUNG:SAUBERKT STAAT .....	237
V225 KOMPETENZ:SAUBERKT STAAT .....	238
V226 BEDEUTUNG:UMWELTSCHUTZ .....	239
V227 KOMPETENZ:UMWELTSCHUTZ .....	240
V228 BEDEUTUNG:ARBEITSPLAETZE .....	241
V229 KOMPETENZ:ARBEITSPLAETZE .....	242
V230 TV:POLITISCHE SENDUNGEN .....	243
V231 SIND BEKANNTEN OFFEN? .....	244
V232 UNBEDENKLICH ALLES SAGEN .....	245
V233 WICHTIG:POLIT ZIELE 1.N .....	246
V234 WICHTIG:POLIT ZIELE 2.N .....	247
V235 WICHTIG:POLIT ZIELE 3.N .....	248
V236 WICHTIG:POLIT ZIELE 4.N .....	249
V237 FORTSCHRITT-WACHSTUM .....	250
V238 BUERGER MEHR MITSPRACHE .....	251
V239 MEHR ORDNUNGSKRAEFTE .....	252
V240 NATUR UND UMWELT .....	253
V241 CHRISTLICHE WERTE .....	254
V242 MEHR BUERGERINITIATIVEN .....	255
V243 MEHR EXPERTEN IN POLITIK .....	256
V244 STRESS IM BERUF .....	257
V245 STRESS:ZU-ODER ABNAHME .....	258
V246 BTW-TEILNAHME 80 .....	259
V247 BTW 80 ERSTSTIMME .....	260
V248 BTW 80 ZWEITSTIMME .....	261
V249 BTW:STIMMABGABE .....	262
V250 ENTSCHEIDUNG BTW 80 .....	263
V251 ABSCHNEIDEN DER SPD .....	264
V252 STIMMENVERLUSTE CDU/CSU .....	265
V253 STIMMENGEWINNE FDP .....	267
V254 STRAUSS-EINFLUSS BTW .....	269
V255 NOTWENDIGKEIT WAHLKAMPF .....	270
V256 ZUVIEL TV-WAHLKAMPF? .....	271
V257 BEURTEIL SPITZENDISKUSS .....	272
V258 DISKUSS:INFO-UNTERHALTNG .....	273
V259 WIEDERHOLUNG DISKUSSION .....	274
V260 GLEICHE STIMME 76 WIE 80 .....	275
V261 GRUENDE F ANDERE PARTEI .....	276
V262 EINSTELLUNG Z BUNDESWEHR .....	278
V263 FRAUEN-BUNDESWEHR .....	279
V264 BEURT VERTEID.AUSGABEN .....	280
V265 BENENNUNG:KASERNEN .....	281
V266 BENENNUNG:ZERSTOERER .....	282
V267 TRADITION:ZAPFENSTREICH .....	283
V268 TRADITION:VEREIDIGUNG .....	284
V269 TRADITION:ORDEN .....	285
V270 BEDROHUNG DURCH D OSTEN .....	286
V271 MILITAERISCHER STATUS .....	287
V272 PROBLEME NACH WAHL I BRD .....	288
V273 POL GESCHEHEN 80 IN BRD .....	293
V274 WIEDERVEREINT IN 30 J.? .....	294
V275 EINSTELL Z WIEDERVEREING .....	295

## Variablen-Verzeichnis

(Fortsetzung)

V276	VERHANDLUNGEN BRD-DDR .....	296
V277	WIRT. ZUSAMMENARBEIT M DDR .....	297
V278	DDR-STATSBUERGERSCHAFT .....	298
V279	VERWANDTE-FREUNDE IN DDR .....	299
V280	A:ANZAHL PERSONEN IM HH .....	300
V281	B:ZAHL 18 JAHRE U AELTER .....	301
V282	C:GESCHLECHT .....	301
V283	D:ALTER .....	302
V284	E:FAMILIENSTAND .....	302
V285	F:SCHULABSCHLUSS .....	303
V286	G:BERUFSTAETIGKEIT .....	304
V287	H:BERUFSGRUPPE .....	305
V288	H1:BERUFSVERGLEICH VATER .....	307
V289	J:HH-VORSTAND-BEFRAFTER .....	308
V290	K:HH-VORSTAND-BERUFSTAET .....	309
V291	L:BERUF HH-VORSTAND .....	310
V292	L1:BERUF-FAMILIENSTAND .....	312
V293	L2:BERUF (EHEMANN-VATER) .....	313
V294	L3-L6:BERUFSGRUPPE .....	314
V295	M:GEWERKSCHAFTSMITGLIED .....	316
V296	N:KONFESSION .....	317
V297	O:KIRCHENBESUCH .....	318
V298	P:PARTEINEIGUNG .....	319
V299	Q:STAERKE PARTEINEIGUNG .....	320
V300	R:BERUF-WOHNGEgend .....	321
V301	S1:BUNDESLAND .....	322
V302	S2.3:KREISKENNZIFFER .....	323
V303	S4:ORTSGROESSE .....	323